Wiesbadener Canblatt.

"Tagblett-haus". Schalter-halle gröffnet von 8 Uhr morgens 168 8 Uhr abends.

Wöchentlich 12 Ausgaben.

Gegründet 1852.

"Tagbiatt. haus" Rr. 6650-58. Bon 8 Uhr morgens bis 8 Uhr abenbi-

Begggs-Breis für beide Andgaben: 70 Dig minotlich. M. 2.— vierreigibrlich burch den Berlag Langgalle II, ohne Bringericht. M. 3.— vierreigdyrtich burch alle demilden Bohanftatten, audichlichtlich Belledgelb. — Begggs-Bestellungen nehmen außerdem enigegen: in Wiesbaden die Burighiels Bis-mardring II, iswie die 113 Ausgabellellun in allen Zellen ber Giabt; in Bisbeich: die dertigen Wies-gabenfellen und in den benachberten Landorten und im Abelingan die deterffenden Lagdiate Träget.

Angeigen-Breis für die Seile: 18 Blg. für lotale Angeigen im "Arbeitbmarft" und "Kleiner Angeiger" in einfellicher Sanform; 20 Bfg. in davon abwelchender Sanardführung, sente für alle übrigen iodalen Angeigen; 30 Blg. für alle außwärtigen Angeigen; 1 Sel. für leile Kellamen; 2 Aff. für außwärtige Kellamen, Conge, dibbe, britter und verteil Seiten, dereckonfend, nuch einscherer Gereckung. Bei wiederbalter Aufwahme unveränderter Angeigen in turgen Zwischenen entspreckenden Kabatt. Für bie Aufnahme von Angeigen an vorgeichtiebenen Tagen und Blagen wird feine Gewähr übernommen.

Angelgen-Annahme: Gur bie Ubent-Ausgabe bis 19 Uhr mittags; für bie Morgen-Ausgabe bis 3 Uhr nadmittags. Mr. 533.

532.

lann

Berlin

sbaden

B 22841

te

Dienstag, 14. November 1911.

59. Jahrgang.

# Morgen: Ausgabe.

# Das Ergebnis der drei Tage im Reichstag.

Die Maroffo-Kongo-Schlacht im Reichstag, bei der faft ebenfo biel bon ber inneren wie bon ber außeren Bolitik gesprochen wurde, hat mit der Aberweisung des deutschefrangofischen Abkommens und der dazu geitellten berfaffungsrechtlichen Antrage an die Budgetfommission geendet. Das Ergebnis der dreitägigen Tebatte ift nach ber positiven Seite bin einigermaßen mager, das negative Ergebnis ater besteht darin, daß teine-Partei ihre Brfriedenheit mit diefer Leiftung ber deutschen Diplomatie befundet bat, und daß, wenn der Reichskanzler feine erfte Rede mit den Worten schloß, W.wir emporten fein Lob, fürchten aber auch feinen Ladel", ihn seine Erwartung jedenfalls nicht getäuscht- hat. Freilich stellte die Kritif an den Maroffo-Rongo-Verträgen alles eber als eine einheitliche Affion des Parlamentes dar. Darin aber herrichte int wesentlichen Einmütigfeit, dag der größte Fehler des leitenden Staatsmannes in der mangelnden Bublungnahme mit der o frentlichen Deinung und dem sie bertretenden Barlament bestanden hat. Diese Geringschätzung der öffentlichen Meinung und des parlamentarischen Mitwirfungsrechtes hat sich doppelt gerächt, fie verschärfte einmal die Kritif des Meichstags, schon weil er als neitverantwortliche Inftang die Dinge von einem anderen Standpunkt hatte betrachten muffen, und fie nahm zweitens - die Auferachtlaffung diefes Umftandes war vielleicht ber größte Fehler bei ber Maroffoaffare - der Regierung von vornherein einen Ridhalt, der eine wesentliche Starfung ihrer Position gegenüber Franfreich batte bedeuten muffen.

Eben deshalb, weil, wie die Debatten im Reichstage gezeigt haben, dieje Tatjache fast allgemein gnerkannt worden ift, werden die Belfimiften vielleicht doch nicht recht behalten, welche meinen, daß die Aberweifung der gu dem deutsch-frangofischen Abkonunen gestellten berfassungsrechtlichen Anträge an die Kommission nach berühmten Musiern ein Begräbnis und am Ende nicht einmal ein eritflaffiges bedeute. Rach der Stimmung im Parlament au urteilen, wird fich wenigstens für den Untrag, demaufolge die Grengen eines Schusgebietes nur durch Bejeg geandert werden follen, eine große Mehrheit im Reichstag gufommenfinden, ba ein Wideripruch dagegen nur von fonservativer Ceite erhoben wurde, und auch diefer Einspruch scheint kein

unbedingter zu fein, denn die "Greugzig." erffart heute: Auch dies wäre eine Einschränfung der faiserlichen Rechte, und es wäre daher für die Konjervativen faum distutierbar, wenn nicht der Fall Lindequist so bedent-

lich frimmen miigte."

Sat mitfin die breitägige Detatte in begug auf Die Maroffo-Mongo-Berträge, wie das ja, da diese dem Reichstag nur "zur Kenntnisnahme" zugegangen waren, felbstverständlich war - nur ein negatives Ergebnis gebracht, während die etwaigen, auf dem Gebiete des parlamentarischen Mitbestimmungsrechtes liegenden Resultate noch im Schohe der Zufunft und der Budgetfommiffion ruben, fo liegt die inner-politische Bedeutung diefer Maroffoschlacht aweifellos in dem Rededuell Bethmann Sollweg . Sen bebrand. Die berblüffende, gang ungewöhnliche Scharfe, mit welcher ber Reichsfanzier auf den Borftog des Filhrers der tonfervativen Bartei antwortete und die darauf folgende Erffarung des Abgeordneten Sendebrand, daß diefer feine Ausführungen im vollen Einverständnis mit der fonservativen Fraktion gemacht habe, fiellen trop aller nachträglichen Bertuschungsversuche einen Vorgang bon unberkennbarer Tragweite dar, wenn es auch felbstverständlich weit über das Ziel hinaus. ichießen beißt, von einer Neuorientierung unferer inneren Bolitif oder dergleichen gu iprechen.

Bie der Reichstangler felbit feinen Borftog aufgefaßt haben will, das geht aus dem Kommentar in der "Nordd. Allg. Sig." herbor, demzufolge es fich für ihn "vor allem um die Freimachung eines politi-schen Werkes von phantaftischen Ansprücken und wah ltaftifchen Mudfichten" bandelte. Darin liegt ameifellos eine nochmalige Unterstreichung des Borwurfes, daß die Konferbative Partei die Maroffofrage als Bablparole habe ausunben wollen. Mit besonderem Intereffe mußte man darauf marten, wie fich das fibrende Organ der fonferbotiben Partei, die "Kreugsig.", ju diefem Borwurf und gu bem Borftof des Reichskanglers ftellen werde, und das tit nun endlich geicheben. Das Blatt, welches librigens bemerft, daß "nicht alle Ronferbatiben mit je der Wendung des Redners (v. Sendebrand) einberftanden fein" werden, bermahrt die Partei gegen den Berbacht, daß fie dem Reichskangfer wegen feiner auswärtigen Bolitif Opposition machen oder gar feinen Sturg betreiben wolle. Aber er folle nicht etwa glauben, daß die Fraktion sich von Beren b. Bendebrand trennen wolle; wenn sie die Kriegserklärung des Reichsfanzlers noch nicht aufgenommen habe, fo habe fie bies nur deshalle unterlaffen, um nicht den Bruch gu

Das heißt alfo: ber Bruch ift da, aber er ift noch heilbar. Er wird wohl auch noch, wenn nicht geheilt, fo doch derartig bandagiert werden, daß es bis Bermania" wird wohl recht behalten, bag "an eine Berichiebung ber bisberigen Sammelpolitif nicht gu denfen ift. Die Ranglerfrifis ift vertagt, aber fie ift feit ben sensationellen Borgangen der letten Tage zu einer chronischen geworden, die akut werden wird nach den Reichstagswahlen, gang gleich, wie diese ausfallen, und ob die bisberige Mehrbeit Mehrbeit bleibt ober neuen Parteifonstellationen und Rombinationen Blat mocht.

# Deutsches Beich.

\* Sof. und Berfengl-Radrichten. Der Bortragenbe Rat in der Medizinalabteilung des Ainisteriums des Inneren Gebeitmer Regierungscat Dr. Saenger, ist zum ordentlichen Mitglied der Wisenschaftlichen Deputation für das Medizinalinesen ermannt worden. Er wird diese Stellung für die ganze Dauer seiner Anteseit imme baben.

\* Bring Friedrich Withelm von Breugen ift jum Landrat bes Kreifes Frankenstein ernannt worden, den er feit einem halben Jahr tommiffartich verwaltet, nachbem er icon im vorigen Jahr ben Landrat bei beffen Beurlaubungen gelegenilich vertreten batte. Der Bring wohnt in bem jum Rreife Frantenftein geborigen Schloffe Stomen und ift

ber britte und jilingite Goon bes verftorbenen Bringen

\* Große afrifanifche Finangprojeffe? Das Rongolompenfationsgeschaft führt gu großen Finangoperationen, welche ichon in turger Beit Die Offentlichteit boichaftigen werben. Bie die "Tägl. Runbichau" bort, find Borbereitungen getroffen, um Bereinbarungen mit ben frangofiichen Rongeffionogefellichaften in bem an Doutschland abgetretenen Teil bes frangofifchen Rongogebiets burchguführen, Mn biefen Gofchaft merben alle großen Banten fowie eine Angahl bon Unternohmungen betoffigt fein, welche fich ichon jest ber Forberung fofontaler Intereffen gewibmet haben.

\* Eine neue Aundgebung bes Berbanbes für internationale Berfinnbigung. Der Berband für internationale Berftandigung bat betreffs ber Marotto-Angelegenheit in feiner letten Borftanbesitung folgende Refolution gu beröffentlichen beichloffen: "Der Berband für internationale Berfianbigung fiellt mit Bebauern fest, bag bie foeben jum Abichluß gelansten Berhandlungen ber beutiden und frangofischen Regierung feber Warolfo von unverantwortlichen hebern und unberufenen Intervententen im In- und Musland dazu benutzt worden find, um die beiden Bölfer und Regierungen zum Krioge zu treiben. Der Berband begrüßt das Jusiandekommen bes jestigen Abkommens und

### Senilleton.

### Aulturgeschichtliches vom Bering. Bon Dr. Johnnies Rleinpaul.

Er ift offbefannt, ich brauche ibn niemand erft borguftellen. Und body; bie wenigsten ben benen, bie ihn auf bem Teller appetitlich und auf ber Cabel leder finden, haben thu fchon einmol in feinem natürlichen Element geseben und fo fein in allen Augneen fchillerndes und phosphores. gierendes Rleid bewundert. Er ift ber forberbrächtigfte Wijch umferer bentiden Meere. In ber freien Meeresflut tame man bas nie, ba er immer viele Meter unter ber Ober-Moche schwinmit, und in den großen binnenländischen Ceenquarien mir bochft felten und immer nur auf gang funge Beit, benn feiner Bewegungsfreiheit beraubt, geht er in ben engen Beder febr balb ein, meift fcon auf bem Transport; fobald er beim Fange burch die Berührung mit ben Repen auch mur eine bon feinen wentgen, garten Schuppen verliert, ift er umveigerlich bem Tobe geweiht. Bahricheinlich fein gemeiner Fifch! Anderseits iritt er überall, mobin er tommt, in folden Mengen auf, bag ibn bie Flicher nicht Stud für Stud, fonbern nur nach Stiegen, Tonnen ober "Laften" gablen, und bag man immer nur im Singularis majestatis bon thm forlicht: "Der erfte Bering ift angefommen", "ber neue Bering ift gut", beifit es an ben Kaftenplagen, wo man bamit ju tun bat. Auch wir baben bas alle in biefam Sommer bereits tonftattert. "Der neue Bering" ift eine Delitateffe, bie in jebem Saufe Freude madrt.

> Benn't Sonnbag is, wenn't Connbag is. Denn fatt mien Moder Hering: De Bader frigt dat Middelftid, De Woder frigt den Kobp un Stert, Wie Kinner frigt den Kögen.

Go fangen einft bie Rorberneper Rinder - ingwischen haben fich bort bie Berhaltmiffe geanbert - und beute noch find viele arme Erzgebirgfer frob, wenn fie ciumal nicht Beinol aufe Brot ju ftreichen brauchen, fonbern einen "harung" unterm Deffer baben, Abrigens - hering! Gigenflich beißt ber Giich "Gilt". Geinen jebigen Ramen erhielt er von dem Ring, ben feinerzeit der hollanbische

Problermeister auf jede vollgepadte Beringstonne por bem Berfand einbraumte. Der mildene hering aber hat noch einen Erfandenen: "Maijes"; das ist der Heringsstüngling, die Diminutivsorm von "Maat" (der Seemann). Minder beliebt sind die von Misch und Rogen leeren heringe, die ihren Bater- und Mutterpflichten genügt haben; sie siehen baber niedriger im Rurs und beiben "Iblen". In feinen Flitterwochen muß es ber hering übrigens ziemlich ausgelaffen treiben; bie Bolgafifcher wenigstens behaupten, boft er fich beim Laichen ineinemfort um fich felber brebt: man toagte beshalb ben "tollen fifch" nicht zu effen und benutte

ibn lange mur jur Tranbercitung.

einem unbeilbaren zu machen,

Bei uns fernte man ibn zeitig beffer icagen. Go bflegte ber Leipziger Rat früher ben Lambesberren alljahrlich die enfte Tonne Heringe zu Füßen zu rollen, und wie man bei Sofe damit rechnete, beweift eine Anordnung bes Rurfürften Mugust: man folle ibm, ba er fich - 1554 mar es - gerade auf Reisen besand, bas erwartete Prafent allfogleich nochsenden. Noch viel mehr bedeutet aber ber Hering für ben Tifch bes "gemeinen Mannes", und mancher "Brabe - im Sinne De. Martin Luthers - hat ihm nebenbei Seil und Genejung verbankt. Tatfächlich nabm ibn auch bie Boltsmedigin für fich in Anspruch; er foll die Krankheiten - wie bie Sonne ben Rebel - "gerreiben", infonberheit Bieber und huften berfreiben, den hundebig heilen, "bom haupte die Fliffe gieben", die Baffersucht "berzehren". Allerdings nufte er zu biesem Zwede möglichst frisch genoffen - ober unter die Fußsobien gebunden - werben, und aus folden fanitaren Grunden verbot feinerzeit ber Leitziger Rat "alben Beringt", fobalb ber neue angefommen war, fpateftens aber nach Michaeli, weiser ju berfaujen.

Richt fo mablerijch ift man in Berben. Dort wirb beute noch alljährlich ben Domgeifilichen famt ben Rirchenund Magiftratebeamien am Lataremontage bie fogenamite Batavefpenbe aus ber Stortebederftiffung, beftebenb aus swölf braunichweigischen Simten Roggenbrot und einer Tonne heringen (alfo recht afte beringe!) berabreicht. Diefe gebt wahr und wahrhaftig auf ben ichredlichen Geerauber gurud, ber ju Enbe bes 14. Jahrhumberis bie Ruften beiber beutschen Meere, und manche ambere bagu, branbichatte, aber famt feinem Sauptipieggefellen Gobede Michael aus Dauelfen bei Berben in bortiger Gegend zwei große Sofe

auf Salsmühlen und bei Balle befaß. Infolge biefer Begiehungen lofte Storiebeder feine fieben Tobffinben burch biefe Stiftungen und fieben bem Berbener Dome geschenfte Seufter ab; letiere find freilich ingwischen wieder verfd/muniben.

Ein großer Schreden ging 1581 burche Sand, ale ce bieß, Die in Diefem Jahre gefangenen Beringe enthielten gewiffe "Burmelein", und ihr Comuß fei baber nicht nur ber Ge-fundheit nachteilig, fondern tonne fogar ben Tod jur Folge baben. Beionders der Allenburger Magiftrat nabm fich der Sache mit größtem Eifer an, ließ alle in ber Stabt porhardenen heringstonnen burch ben Markwogt und zwei Fifchichager aufichlagen, und allenthalben murbe in ben Beringsbäuchen "ein Anötlein" und barin "ein weißes Dinglein wie Wurm gestaltet, boch nicht lebendig" gefun-Radhem er auch noch gwei Doftoren ber Medigin hierüber gebort, befahl ber Rat, "benfelbigen Bering binwegguidaffen, wober er gefommen, anbernfalls wurbe er thn burch ben Diebsbenter verbremen laffen." Mis bie Runde babon - und ble heringe - nach hamburg famen, ließ auch bort ber Genat bie Fische burch vier Sachber-fländige, "bie von Jugend auf beim Beringsfang und Einbaden erzogen", unterfuchen, und biefe fagten am 2. Geptember 1581, nachbem fie ben berkömmlichen Eid "mit ihren ausgeftredien Armen und aufgerichteten leiblichen Ringern" gelofftet hatten, aus: "Dag ber bofte hering, ber von ben Raufleuten "Bollgut" genannt wird, bom haupte an langs bem Riiden bis an ben Nabel (1) Röhrlein ober Aberlein habe, die im Galge ber Botel gufannnenichrumpfen, und mas man in Mitenburg gefunden, feten folche Drabte." Rach biofer Fesistellung mag wohl bie Furcht wieder verschtwunden fein, aber in Ulin erließ ber Rat noch am 7. März 1589 ein Batent", worin er ber Bevölferung gu ihrer Berubigung mitteilte, daß "nach ber fast einhelligen eidlichen Ertlärung etlicher Berfonen, bie bes Berings Berftand haben, foldes Gewächs nichts amberes fei, benn bes Berings natürliche Weiftigfelt, und ben Menichen obne Gefahr wohl gu ge-

Bennoch bat auch ber hering seine Riiden. 1587 fing man einen außergewöhnlich großen hering, an bessen Bauche fich besondere Beichen fanden, in benen man eine Art Steroglopben erkennen wollte. 3m folgenben Commer blieben bann die Beringe aus, und min behandtete bas geerhofft, bağ dasselbe der Ausgangspunkt für eine weitergehende Berständigung und gemeinsame fruchtöringende Birksankeit zwischen deiden Ländern feln werde. Verdand für internationale Berständigung. Für Zentralborftand und Rechtstommission: Laband, Kippold, Pikoth, Schücking."

Mlorgen-Musgabe, 1. Blatt.

sh. Die Bobenreformer und bas Maroffoabtommen. Der Borftanb bes Bunbes benticher Bobenreformer bat in feiner letten Sipung nach einem Referat bes ebemaligen koiferlichen Kommissars für bas Kiautschougebiet, Geh. Abmiralitäterat Schrameier, folgende Entschliegung jum Marostonbsommen angenommen: "Rach Artisel 5 bes beutscheftangösischen Absommens, betreffend die beiberseitigen Besthungen in Aquatorialafrisa, tritt die beutsche Regierung in alle Borteffe, Rechte und Berbinblichkeiten ber frangoffichen Regierung ein, die fich hinfichtlich ber unter beutsche Sobeit fallenben Rongeffionegefellichaften ergeben. Der Bund beuticher Bobenreformer bebauert, bag mit ber Abernahme ber frangoftichen Ausbeutungsgefellichaften dem Reiche finanzielle Laften aufgeblimbet werben, benen tein entsprechenber Bewinn für bas beutsche Boll gur Seite ftebt. Der Bund richtet baber an bie Reicheregierung bie ergebene Bitte, mit allen gefeslichen Mitteln für eine Beseitigung und Milberung ber Schaben elngutreten, die fich aus bem Besteben dieser Gesellschaften für die Erschöhnung ber Kulturbestande bes Gebietes und ben rlidfichtslofen Berbrauch ber Arbeiterbevölkerung ergeben. Der Bund bittet ferner, in ben bon ber berberblichen Konzesstonmvirkchaft noch unberührten Teilen bes Bebietes biejenigen Grundfabe ber Landbergebung und ber bamit in innigfter Begiebung fiebenben Gingeborenenfrage anyuwenden, die im beutschen Rtautschougebiet guerst befolgt und seitbem auch von England für bas Brotettomt von Nord-Nigeria mit Erfolg burchgeführt

= Eine merkvürdige Berfügung. Die größberzogliche Staatsregierung in Sachlen-Weimar hat eine Berfügung erlassen, in der allen Bollsschullehrern des Größberzoginms aufs strengste verdoten wird, in irgend einer Weiselster Tageszeitungen tätig zu sein. Ausgenommen von der Berfügung ist die Mitardeit an der pädagogischen Fachpresse. — Wan darf sich da doch wohl fragen, ob der Regterung wirklich ein Recht zusteht, eine solche Verfügung zu erlassen, die den tiessten Gründlich die Berfügung erlassen Bechte darstellt. Und warum hat man gerade für die Lehrer eine solche Verfügung erlassen und nicht auch sie Beitstlichen und die Beamten des Großberzogiums überdaupt. Oder sollen die Lehrer wieder einmal in eine Ausnahmestellung gedrängt werden, gogen deren Besetzigung sie seit Jahren lämpsen?

\* Die Gründung eines Jung-Deutschland-Bundes soll ensolgen. Es sollen alle die Bestrebungen, die der körpersichen Erziehung unserer Jugend gewidmet sind, zu einer gemeinsamen Institution zusammengesätt werden, und außerdem soll der neue Bund Gelegenheit dieten, alle unabhängigen Krasse, die sich in den Diems dieser Sache stellen wollen, zu vereinigen. Die großen Sportverdände haben bereits ihre Mitwirkung zugosagt; und auch die deutsche Turnerschaft und die Wander und Phadbsinder-Vereine werden sich beteisigen. Diese Gnündung verdanst ihre Entstehung einer Auregung des Kaisers. Generalseld-warpschall Fehr. v. d. Gold-Pasicha wird an die Spihe des Prundes treien.

### Wahlbewegung.

mw. Die Fortschrittspartei des 2. nass. Wahlkreises in der Wahlbewegung. Man schreibt und: Daß die fortsschrittliche Sache im 2. nass. Wahlreis neben den zahlreichen Beieranen aus früheren Wahlkampfen auch unter dem jängeren bie glänzend viele begeisierte Unhänger bestiht, bewiesen die glänzend berlaufenen Bersammungen in Bansenselben, auf der Hihnereirche und in Reuhos. Die beiden lehteren wurden geseitet von Stadtberordneien

Hartmann-Biesbaden und von Bürgermeister Gros. Herr Hartmann wies darauf hin, daß es leider bei dem besten Willen nicht möglich war, die deiden liberalen Parteien in unserem Bahltreis zu einigen. Parteiserent Röder weckte das Gedächtnis an den leider zu früh verstordenen Abgeordneten Bintermener-Biesdaden, der noch intmer sortlede det unseren Rassauern, der ja auch freisunig war, und betonte, daß die sehige Fortschriftliche Bolfsbartei seine Politif tpetterführe. Der Kandidat Albert Siurm werde als Rassauer und Landsmann in den Bahnen der beldebten Bintermeher weiterwandeln. Die Robe des Hern Gitzm war zindenich; sie behandelte insbesondere die Siellung der Fortschriftlichen Bolfspartei einerseits und ihrer Gegrer andererseitst in wirschaftlichen Kagen und sand warmen Heisall. Die Bersammlungsleiter drachten aus warmen Gerzen den Dank der Bemfanmlung zum Ausdrich sie klasenden Kagsühungen und unterstrichen warm das Moment, daß der Rassauer viel leichter einem Bandsmann Bertrauen schenet. Parteisalreiter Röder sprach das Schlußwort.

# Ansland.

Die Kammerkommission für auswärtige Angelegenheiten nahm einen längeren Bortrag des Ministers der Kolonien Lebrun entgegen, der sich über den Verlauf der deutsch-französischen Unterhandlungen und in bezug auf die Kongo-Abtretungen äußerte. Er gab Auskunft über den wirtschaftlichen Wert des an Deutschland abgetretenen Gebietes und über die Art und Weise, wie der bei Frankreich verbliebene Teil des Mittel-Kongo neu organisiert werden soll unter Zusammenhang mit der Küste und mit dem Schari. Lebrun betonte, daß die Lage Frankreichs am Tich abser nunmehr sehr günstig sei.

Bu ben Quertreibereien im Auswärtigen Umt, Die Abernahme der politischen Abteilung im Ministerium des Ausmärtigen burch ben Botichafter Louis, für ben die Stellung eines Unterftaatsfefretars geichaffen werden foll, wird bon ben Wegnern Berbettes, des Stabinettsbireftors in biefem Ministerium, jum Anlag ungewöhnlich heftiger Angriffe gegen diesen genom-men. Aus einem im "Temps" erichienenen längeren Sündenregister sind folgende Angaben herborzuheben: Bweimal fab fich ber Ministerpräsident veranlagt, gegen Eigenmächtigkeiten Herbettes Stellung zu nehmen, bas erfte Mal im August, als die bon einer Minister-Ronfereng gegebenen Inftruttionen für den Botichafter Jules Cambon burch Berbette in einer ben Fortgang ber Berliner Berhandlungen gefährdenden Weife abgeandert wurden. Das zweite Mal, als bas Ministerium bes Augern eine die europäischen Geldmärfte gang grundlos alarmierende Radricht, die Caillaur perfonlich wenige Stunden fpater berichtigte, über den angeblich beborftebenden Abbruch ber Berliner Berhandlungen ausgab. Berbette und ber feit geranmer Beit ständig in Paris weisende Regnault, der Gesandte in Tanger, hatten, wie ber "Temps" erfahrt, geradezu eine Rebenregierung etabliert, burch die bie politische Abteilung bes Ministeriums des Außern völlig an die Wand gedriidt worden sei. Der Kabinetts-bireftor Herbeite dementiert inzwischen die vom "Temps" gegen ihn erhobenen Anklagen und hat beim Minister des Außern de Selves beantragt, eine Untersuchung gegen ibn einzuleiten.

Die Differenzen mit Spanien. Bon bestunterrichteter Seite wird dem "L. A." versichert, daß Frankreich bem Rate Englands und Ruglands folgend keinen

Schritt gegen Spanien unternehmen wolle, der die Regierungsform Spaniens gefährden und für die Dynastie kritisch werden konnte. Frankreich sieht also davon ab, dei den schwebenden Madrider Berhandlungen die Frage der Käumung von Larrasch und El Kfar aufzuwersen, will viellmehr den Status quo dis auf weiteres anerfemen. Spanien seinerseits spricht die drinzweiselse Geneigtheit aus, in einem späteren Zeitpunkt den Kom pen sation san erd iet ungen Frankreichs näherzutreten und sich entweder auf einen Gedietsaustausch einzulassen der erhebliche wirtschaftsliche Vorteile von Frankreich zu erlangen. Vorläufig werden zwischen Frankreich und Spanien nur die Mittelmeergeit.

### Serbien.

Mebolutionäre Bestrebungen. In Belgrad hat sich unter dem Namen "Einigung oder Tod" eine geheime Gesellschaft gebildet, die eine innerpolitische Umwälzung anstredt. Unter den Mitgliedern besinden sich auch aktive Offiziere,

### China.

Der militärische Führer ber Revolutionäre. Über den General Linuanhang, den Führer der revolutionären Truppen, macht die Brüsseler Agentur des äußersten Ostens solgende Witteilungen: Linuanhang sieht im 49. Lebensjahre, ist ein in der Provinz Hupeh gedorener Chinese und hat eine glänzende Lauskahn hinter sich. Ursprünglich aus der Marine hervorgegangen, trat er später zum Landheere über. Er zeichnete sich während des japanisch-chinesischen Krieges durch seine Tapferkeit als Beschlshaber eines Kanonenbootes aus, das don den Japanern in den Grund gebohrt wurde. Als Generalstadsoffizier war er verschiedene Male nach Japan kommandiert, um die dortigen Manöver zu studieren.

### Vereinigte Staaten.

Die Aviatifer der Armee. In der Armee der Bereinigten Staaten nimmt die Ausdehnung der Aviatif immer mehr an Umfang zu. Am Samstag unternahmen drei Militär-Aeroplane, die nit filmf Offizieren besetzt waren, einen Flug von College-Park umfreisten das Kapitol von Washington und suhren dann bestimmungsgemäß nach dem Fort Meyer. Die ganze Reise von 13 Meilen wurde in 12 Minuten zurückgelegt. Auf demselben Wege kehrten die Aviatiser dann wieder nach dem Lager von Collage-Park zurück.

## Der italienisch-türkische Krieg.

Die haltung ber Madite.

Wie in den Kreisen der Pforte versantet, erflärten die meisen Mächte in ihrer Antwort auf den Protest der Pforte gegen die Annerionserklärung, sie könnten sich nicht vor Bendigung des Krieges aussprechen. Wie den derselben Quelle verlautet, haben sich die meisten Mächte gegenüber den Protesien der Pforte gegen italientsche Graufankeiten ziemlich zurüchaltend gezeigt. Unter Hinveis auf ihre Neutralität hätten sie versprochen, zu gegebener Zeit Borstellungen zu erheben.

### Die Stimmung in Wien.

In Wiener eingeweihten Areisen verlautet, es sei der unerschütterliche Bille der österreichischen Regierung, nicht zu duiden, daß die Rube auf dem Balkan und im Agalischen Meer gestört wird. Ein Bombardement von Saloniki, das angedlich don Italien geplant wird, würde die Stimmung der Bevölkerung, die ohnehin gegen Italien gereizt ist, verschärfen. Es besieht dader die Absicht, mit den anderen,

gläubische Fischervolf, der absonderlich große und bezeichnete hering wäre ein "Königshering" gewesen; die übrigen seien nun führerlos und kömmten ihren Weg nicht finden. Schlimmer noch machte es der Berliner Prophi Coler, der auf Srund seier "Zeichen" einen Welhunsergang prophezeite.

Auf beutschem Boben sand die Heringsssischere guerst (1552) in Eusden Eingang, nachdem der Holländer Beutel ein Mittel angegeben hatte, den Dering gleich auf See einzusalzen und dadurch für weiten Bersand zu konservieren. Wie streng man es damas in diesen Dingen in Enden nachm. zeigt sich in Folgendem: Jeder Heringssischer mußte vor der Ausreise dem Stadtsekretarius seine Marke (Handsmal) vorzeigen, damit man envaige Berkäuser geringer Ware ermitteln konnte, und in die einzelnen Tonnen waren die "vollen, nachschamelen, kuissielen, Stank und Waddeberinge" unterschiedelich zu verleilen. Nach der Rinkled der Bulfen seinge durch den von Magistrat angestellten "Körmsister des Herings und der Donnen auf offener Straße oder doch bei offenen Türen — damit seder zusehn kommte — nochmals umgehadt und sortiert, und nur, wenn er sie sür gut besand, seste der "Platzmeister" sein Zeichen darauf und ließ sie durch.

Während der französischen Frensdherrschaft über Ostfriesland erlosch die Emder Seringssischerei. Um so größer
war aber dann der Judel, als 1814 der Jager "Oststiesland"
der Emder Geschichaft "Vissershoop" die ersten neuen
Geringe — des bequemeren Absahes wegen in Handung —
ambrache. Da gingen dort ob der fröhlichen Kunde die Atschändlerinnen mit einer preußischen Kahne und einer Bapierkrone in Brozession durch die Straßen und nachsen
sich deim Herrentore unier freiem himmel lusig, und als
die erste Wägensast deringe von diesem Jager (ein desonbers schneses Schiff, das immer die erste Kossprode anbringt) nach Emden sam, wunde auch darauf eine Fahne gepflanzt und die Gasthauskirche eine Stunde lang geläutet.

Jeht liegen an unserer beutschen Küste elf Fischereien bem heringssange ob, die aber insgesamt noch kaum ein Künftel des ganzen beutschen Bedarfs an heringen, der einen Umsat von über 50 Millionen Mark repräsentiert, decen. Umsere Logger missen die weitesten Reisen machen. Dis zur Doggerbank sahren sie weitesten Reisen machen. Dis zur Doggerbank sahren sie alljährlich im Juni zuerst den heringsschwärmen entgegen, und vier bis fünsmal segeln ober neuerdings dampfen) sie hinaus, ehe sie kurz vor Weihnachten wieder still legen,

### Aus Kunft und Teben.

\* Rongert. Am Conniagabend veranftaltete ber "Schubert. Bund" ein Bereins-Rongert, bas - wohl auch durch die Mittvirkung storier Ersangssolisten — eine besondere Anziehungskraft ausgeübt und den Kasinosaal dis auf den seinen Platz gefüllt hatte. Der Ehor unter der anfeuernden Leitung seines ersahrenen Dirlgenten, des herrn heinrich Langen ness Mainz, bot durchgeheinds sehr Tüchtiges. Neben ber forgfültigen Aussprache, ber fachgemaßen Atomiechnif ufw. fei besonders die fluge Behandlung der Ropfregister lobend bervorgehoben. Auch die Intonation war, einige Schwanfungen abgerechnet, Die burch übermäßiges Treiben bes auch fonft baufig gu fiart berbortretenben erften Baffes emftanben, burchweg rein. In ben Choren, bie fich bem Bollelieb nabern, wie g. B. in bem Salve Regina" und bem "Befpergefang" bon Beintourm, in "Frühlingeglaube" von Schubert, "Es buftet's jebe Blüte" von 2. Seinrich (wohl Pfeudonbm für H. Langen), "'s Bluntle" von Reis ufiv., bot ber Berein fein Beftes; namentlich bie gart lyrifchen Stellen famen gu einbruckevoller Wiebergabe. Der schwierige Chor von Bollner "Die brei Borte bes Glaubens" batte wohl burch großere Stinnnenwucht noch an Wirtung gewormen. Die Goloftellen in ben Choren fang berr Rarl Bern harbt aus Darmftabt, beffen gwar nicht große, aber fonft wohlgebilbete und warm timbrierte Tenorstimme barin wie auch in ben geschmacboll borgetragenen Gingelgefangen ju fconfter Geltung tam. Mis zweite Soliftin war Gif. Saas von bier gewonnen, eine Schulerin bon Fran Brobmann, Die Dame berfiigt über eine felten icone Aliftimme, ber burch bie befannte Lehrerin eine forgfame Pflege zutell geworben ift. Auch mufifalifch bot fie burchweg mir Gutes. Rur etwas mehr Schwung und Barbe batten einige Lieber noch berfragen tomen, wie beifpielsweise bie Arie ber Fibes, "Gesang Beplas" und ber "Schmieb" von Brahms. Frl. Schil-towati begleitete in anschmiegsamer Beise. Die Zuborer zeigten fich febr amperegt und fpenbeien allen Darbichungen raufdenben Beifall.

Aleine Chronik.

Theater und Literatur. Man schreibt uns aus Duffelborf: Das Siebtibeater hatte an einem Einakterabend aus Oskar Wilbe, Schönherr und Bataille Nachbarn gemacht. Die Nachbarschaft war etwas erzwungen, denn schon das selten ausgesihnte Fragment Wilbes "Die Forentinische

Tragobie" und die Meine Tragobie braber Leute "Die Bifdfcmiper" von Schönherr paffen wenig zusammen; mit biesem feltsamen Comisch, bas Botaille ein bramatisches Gebicht und "Biebestraum" benennt, haben bie beiben Werte gar nichts mehr gemeinfam. Diefer "Liebestraum", beutsch bon Sulbichinsth, ber in Duffelborf feine beutsche Uraufführung erlebte, ift halb Boulevarbinid und halb romantische Lyrik. Am Tage barauf hatte das Luftfvielhaus eine Uraufführung. Lippfchis und Sorft, Die befannte Schwankfirma, bat ein neues Fabrifat auf ben Martt gebracht. "Das laufchige Reft" ist ber vielversprechenbe Titel. Es ist bas übliche Durcheinander, ber tolle Birbel, ber bei ben ameritanifchen Graentrife, im Rino und im fr humor bes vielbewegten und beweglichen Zeitaltere feine Triumphe feiert. Die Uraufführung brachte ben beiben Berfaffern einen flarten unbestrittenen Erfolg. - Mus Bremen wird uns geschrieben: Im Bremer Schauspielbaus gelangte bes Bremer Dichters Bilbelm Scharrelmann, unferes geschäpten Mitarbeitere, vieraltiges Marchenfpiel "Wlacht auf das Tor" jur Uraufführung. Die liebliche und simmolle Dichtung hatte sich eines fehr frarten Einbruds und reichen Belfalls ju erfreuen. - Schillers Geburistag wurde bom Weimarer hoftheater am Freitag burch Borfibrung ber gangen Ballensteintrilogie fofflich bogangen, Des Rachmittags 2 Uhr wurden bas "Lager" und "Die Piccolomini", abends 71/2 Uhr "Ballenfteins Tob" unter febr starfer Beteiligung bes funstliebenden Publiftuns aufgeführt. - Aus Anlag ber Wieberfehr bes Geburtstages Schillers bat ber Ronig von Burttemberg, wie bie "Leips. R. R." berichten, eine wertvolle Stiftung für bas Schillermufeum in Marbach gemacht: ben 8 große Seiten umfaffenben Abichiebsbriaf Schillers an Scharffenftein, feinen vertrautoften Freund in ber Rarlofchule, ber ihn burch Zweifel an ber Echtheit feiner Empfindungen im tiofften bergen berfett batte. - August Juntermann, ber befannte, vorzügliche Interpret Reutericher Dichtungen, bollenbet benmadit fein 80. Lebensjahr; ber greife Rimftler tam bann gleichzeitig auf eine 60jahrige Runftlerlaufbahn gurudbliden. - In Berlin las Rarl Schonberr bor erfefenen Bublifim brei Graablungen bor. Schönherr wurde gerabezu beifpiellos gefeiert.
— In Wien wurde auf ber Türkenfchange in ber Nabe feiner früheren Wohnung bas Denkmal von Joseph Raing in Gegenwart bes Direktors bes hofburgtheaters Barons b. Berger felerlich enthüllt.

porent fithree lien i mane fieller bah i Wana fichis in Wana fichis fielbft man.

Musicol .

gofora

dien.

fchlag:

2

ant

fcheft

Arieg

lofen play ungoje fehr b famte

Johan Schan Brin affeste bedien

Miene Die E hd jone, überfl das T lehung

Mppar

mirb

gar I Gegeni ber Ri er ber Ri Griahr ichileki beichkir ordnett gegen bein & hand t actend

giers b

bie 1 ither nidit hafth ber f perio peat : Spile HILD Blet Seinn fundi STATE I Wint FO THE Mani Stoll bie 3

Stam Stoff bie i ebent nicht ner: there harte konn bas Piers bar bie & Aben Lieben

mach

friitha

21000

Arieges auf Europa gu verhindern.

rie Mennostie on ab, Grage werfen, anerathielle t ben Franteinen tidoaft= rläufig

33.

at fich eheime IImen fich

liber

influg-

oluttoaugerftelit eh geufbahn gegan tdmete durch bootes rebohrt Male ner an

Triatif untere-Bart fuhren Die inuten Avia-e-Bark

r Ber-

ten bie eft ber h nicht n ber-Mächte Grauinweis obenter

ei ber nicht äischen li, bas mumg at ift, beren, Bith biefent **lebids** e gav nod d

Sprif. brung. ofdpige rijayen s ber jeime e Ber-Bre-Thaus ann, mipiel

bruna

rtētag burch ingen, "Die unier auftages , wie g für Zetten

e unb

s mub

1 10 10 , ingen, miller fbahn r bor gen ciert.

90 abe aing

nstein, r ihn i im

arons

Dienstag, 14. Nobember 1911. am Baffanbunbel iniereffterien Dachten in Rom freundichaftliche Schritte gu unternehmen, um ein Abergreifen bes

Aus Tunis und Migier.

Rach Melbungen aus Tunis ift bie unter ben Einge-borenen borrichenbe Bewegung jum Tell barauf jurildzuführen, bag fich unter ben Opfern ber italienischen Repressalien in Tripolis vielfach Berwandte ber tunesischen Mufel manen besinden. - Im "Gaulpis" berichtet ber Schriftheller Louis Bertrand, ein genauer Kenner Des Orients, daß einem Gerlichte jufolge verflebete tilreifche Offiziere fich in Tunis eingeschlichen und in den Melichen ben Kanatismus ber Eingeborenen aufgestachelt hötten. Angefichts ber unter ben Mobammebanern gang Norbafrifas berrichenben Carung burfte man fich im Dinblid auf bie unguangliden milliarficen und Berwaltungsmaßnahmen nicht verhehlen, wie prefar bie Stellung Frankreichs bafelbft fet.

Mis Maier wird gemelbet: Die tunefichen Unruben boben auch bier ihre Rudwirfung ausgeübt. Durch arabifche Aufchlagsgeitel wurde bie mufelmanische Bevollerung aufgesorbert, die Iteliener zu bopfonieren, vor dem tialientichen Konfusta Straßenkundgebungen zu veransielten und für die Türsei eine Gestionnulung einzuleiten. Die Anfchagegetiel wurden von ber Polizei entfernt.

### Tuftfahrt.

Das propefferiofe Luftichiff.

wb. Charlottenburg, 11. Robember. Mit bem propellerlosen Lusvichiff tourbe houte mittog vom Tegeler Schieh-plat aus zum erstenmal gesahren. Die Fahrzeit betrug plat aus zum erstennal gesahren. Die Fahrzeit betrug ungosieht % Stusbe und hat bewiesen, daß das Lufischist sehr langian und auch sehr schnell sahren kann. Der ge-famte Antriod sunktionierte sehr gut.

Gine neue Bringen-Bollonfahrt.

wh. Berlin, 13. November. Auf bem Flugplat gebannisthal startete gestern bornittag, kurz nachbem bie "Schwaben" ausgestiegen war, ber "B. 6" zu einer einstänbigen Sahrt nach Berlin. Un ber Gabrt beteiligte fich Bring Friedrich Sigismund von Preugen, ber altefte Sohn bes Bringen Friedrich Lecpold. Der Bring bediente geitweife felbft bas Steuer.

Gin Flug Bien-Berlin.

hd. Wien, 10. November. In den nächsten Tagen wird ber Apiatifer Geld mit einer Efrich-Taube vom Wiener-Neuftädter Flugplat aus nach Berlin fliegen. Die Flugftrede beträgt etwa 600 Rilometer,

Gin Fliegerunfall.

hd. Toulon, 13. Robember. Der Abiatifer Brinde jone, welcher geftern auf einem Ginbeder die Stadt überfliegen wollte, ftilrate furs nach bem Aufstieg auf bas Dach einer Schule. Dit einer schweren Kopfberlegung wurde der Flieger ins Bospital gebracht. Der Apparat ift teilweise gertrummert.

# Ans Stadt und Land.

### Wieshadener Nachrichten.

Der Reitweg in ber Wiffelmftrage

wax botonnisich in ber lepton Stadioerordnetensibung Segenflond von Erdrierungen. Die Meinung ging babin: ber Reittveg baucht überhaupt nichts, tropbem aber unig er ber Benfehreficherheit halber beibeholten werben. Auch der Riesbellag läht zu wimichen übrig, aber es mitsten erft Erfahrungen gesammelt werben, bevor man barüber be-ichtlegt, ob man bei dem Ries bietben ober zu ber Sandbeschüttung gunicklehren foll. Es wierde in der Stadwerordnetenfigung lebiglich bon bom Schut ber Paffanten gegen bie Ries, und Staubplage gerebet, nicht aber bon bem Schut ber Pferbe, und manenflich nicht von ber haftpflicht, welche bie Stadt ben Reitern gegenilber burch bie Anlage von Reinwegen übernimmt. Um fo beachtenstrerier ift bie folgende Buichrift eines höheren Offi-

Ich möchte bezüglich bes Reitwegs in ber Wilhelmstraße auch mein Uriell abgeben, ba ich bie berschiebenen Ansichten über bessen gwochnäßige Anlage heute in ber Beitung las. Bor einigen Tagen ritt ich - mein Weg führte mich durch bie Wilhelmftrage über ben Reitweg und sab ibn nir genau babei an, ebenso mein Bierd babet boobachtend. Der nichts! Die Stadt wird wahrscheinlich fehr balb mal haftpflichthg gentacht werden für Unfälle, welche infolge ber fehlerhaften Anlage bes Reitwege entfieben tommen; perfonlich werbe ich ben Reitweg meiben und ihn auch bon meinen Untergebenen möglichft nicht benuben laffen. Granbe: Der Riesbolag fest fich leicht gwifchen Strabl und Gobie ber Pferbebufe fest, ermitbet und fcmergt bie Pferbe, welche unwihig werden, und gibt zu hufverletzungen Mitag, bie besonberg bet nicht tabelfret gefunben hufen bosartig werben tomten. (Sant fcheuert mir und halt ben huf rein.) Diefenigen Pferbe, welche Binberbeichung tragen, leiben unter bem Abelftand um to mohr, als fich bie Miefelfteinchen gwifden ben hinteren Rand ber Sufeifenschentel, burchgeprest burch bas Stofferloch, und ber Suftrechten foneben, und fo auf bie Suftrechten bes Sujes bruden. Der Reiter gruß eventuell ablieigen und biefe Sieinchen entfernen, mas nicht leicht ift, sowie tomme bas Pferd labm werben. Ferner: Der Reitiveg ift unterbrochen burch afphalitierie Abergange; auf biefen Abergangen liegen jest bie glas-Barton Riefel, bas Pferb ruticht leicht auf Diefen und Lemmit, befonders wenn ber Aisbalt feucht ift, gu Fall; bas mare ein febr gefährlicher Gurg für Reiter und Wierb und recht foftfpielig für ben Glabtfodel, ber hoftbar mare. Liegt Canb auf bem Reitweg ober find Die Rieselsteineben mit Sand gomischt, bann wurden bie Ubergange flets eine leichte Sandichtelt baben, die bas Einkrintschon ber Wferbe verhindert. Diefer Schaden macht fid besonders bemerkar, mann ber Reiter wicht friffizeitig bom Trabe in Schritt auspartert und ebentuell noch einen ober gwei Trabtritte auf dem Albbaft macht.

3d erfebe wur Abhilfe barin, bag bem Reitwog Sand beigemeigt wird. It hein and, welcher gestebt fein mirb und nicht ftaubt; der Sand wird auch bann bas Spripen ber icharfen Riefel nach ben Seiten verbinbern. Mur nicht Lobe auf ben Reitweg, biefe giebt Feuchtig-feit au, flebt und badt bann, faubt im Sommer und binbet nicht die Kieselsteine, überdies verunzeinigt Lohe die Abergange für die Fußgänger und riecht bald übel."

Werm man biefe sachverständige Benrieifung ber Sachlage lieft, so mus mon word zu der Weimung kommen, daß bie Giabt Grund gering bat, eine Anderung in ber Beschiktung bes Reitwegs vorzunehmen, white erft Erfahrungen zu fammeln. Down biefe Erfahrungen können unter Umständen, wenn sie sich aus unter das Haftpflichtgeset fallenden Fällen zusammensehen, recht tosispielig werden.

- fiber Unterfechate fprech im "Raufmanni-ichen Berein Biesbaben" ("Bartburg") porgeften abend herr Kontreadmiraf 3. D. hofghauer aus Ber-lin. Zunächft ging ber Rebner auf die Entwicklung bes Untersesbootswesens und auf die Konstruction der Unterfeeboote nober ein. Schon im 17. Jahrhundert versuchte man bie Joee ber unterfeeischen Fahrzeuge in die Wirtlichfeit umgufegen, der Caffinder des modernen Unterfeebootes aber ist der schwedische Jugenteur Kordenfeld. Bon besonderem Einstuß auf die Emboldsung der Unterseedoote waren die Bemilitungen der französischen Warine. Deutschland hat mit dem Ban von Untersoebooten erst in den letten Jahren bogonnen, als bie bankenswerton franzöllschen Bersuche so gut wie abgeschlossen waren und an der Braudibarfeit ber Fahrzeuge im Ernstfall tein Zweisel mehr bestand. Dar Redner schilberte im weiteren Berlauf felnes Borrags bie Anforberungen, die an die Stabilität, Bewohnbanfeit, Secfähigfeit uftv. gestellt werben muffen. Erhebliche Schwierigfeiten bereitete fcon bie Frage ber Antriebstraft. Die Dompftraft fest felber bie Mitfibrung erhebiicher Kohlenvorräte voraus, die Exptosionsfrasi dirgi die Seschr der Casvergistung in sich, die man allerdings durch die Vitsführung weiher Mänse, die durch ihr Unrubigwerben bas Borbanbenfein von giftigen Gofen an zeigen, und neuerdings burch ben Ginbau eines auf die geringste Gasmenge reagterenden Apparats fo gut wie gang beseitigen fann. Die volkommenste Antriedsfrift tväre natitilich bie Elektrigliat. Besonders große Schwierigfelten verunsacht die Lenkung ver Unterfeeboote, da erst bas Oberflächenbeld des Wasters in die Tiese geseitet werben unis. Das geschieht turchSehrohre, bie aber tumer noch biel zu wümschen übrig laffen. Da bie Tauchtlese 6 bis 8 Meter beträgt, muffen biese Robre beträchtlich fong und außerst frabit fein. Für gute Luft forgen Luftverbefferungsapparate. Der Dienst ber Mannschaft ift ein fehr schwerer und austreigender, da das geringfte Berseben eine schwere Ratastrophe berbeitisbren samt. Danit die Boote sebem Amprall widersteben tonnen, verfieht man fie mit einem doppelten Kiel. Durch Telephonvojen formen andere Schiffe bei etwaigem Sinfen eines Unterfeebootes auf ben Unfall aufmerffam gamacht werben. Ferner befiben bie Boote fogenannte Rot- ober Debebojen, die man im Not-fall bis zum Wasserspiegel auffleigen fassen bannit ben Lauchern die Lage bes Bootes anzeigend. Deutsch-kand besitzt sent 15 Unterseedvote, England und Frank-reich sind ihnen dagegen weit voraus. Der Redner meinte jebech, bie meisten ber englischen und framgofischen Unterfeeboote seien kampfunfähig, abgosehen bavon, baf bie Entscheibung in einer Seefcklacht nicht allein bon ber Zahl ber Schiffe abbangig fei. Die neussten Unterseodoote legen in einer Sturde 12 bis 15 Anoton gurid. Der Bortrag, ber mit ausgezeichneten Lichtbildern illustriert war, sand lebhaften Beifall. Der Befuch war febr gut.

- "tiber Bebeutung und Aufgaben ber Stabimiffion" fprach am Freitag in einem bom "Evangelifchen Berein" veranstalteten Bortrog im "Bereintsbaus" ber Leiter ber Stutigarter Stadimiffion, Pfarrer Burm. Die Giabimiffion begegne manchem Bebenten, g. B. bom Stanbbuntt bes geiftlichen Munts aus, neben bem manche immer noch ble Laiemmitarbeit nicht recht geffen faffen twollen, ober auch wem Gebauten ber Gemeinbe ale Geelforgegemeinbe ans. Letierer Gebante fet überaus wichtig, fructbar und preunftsreich. Doch fet bie Birlichkeit von bem 3beal noch weit entfernt. Die Rot ber Großsabt ensorbere befondere Mittel und Rrafte. Das neuerbings eingeführte Gemeln'behflegerant, eine Art parodialer Stadiuriffion, beweife, baft noben ben freiwiffigen Kraften bie beruffemäßigen nicht entbehrt werben tonnen. Die Stabtmiffion Rothelferin fein und im Anfeilin und Gemeinde nichts anderes als firchliche Gemeindearbeit Allerbings gabe es Cebicte, bie ihrer Raiur mach nicht gemeindemäßig bearbeitet werben tonnen, 3. 23. bie Berforgung befonberer Berufetreife, wie Rellner, Ruticher u. a., und bie Befanthfung allgemeiner Rotfianbe, wie Ermejucht, Unfettlichfeit u. a. Die Stabtmiffen fot eine firdliche Siffparbeit, wie bie immere Miffien überhaubt und bilirfe fich nicht neben noch fiber ober gar gegen bie Gemeinbearbeit ftellen. Der Bortrag bot viel Anregenbes, besonders für felbit Mitarbeitenbe, die auch gahlreich erschienen waren. Der Borfibenbe bes Boreins, Geheimrat Jäger wies jum Schluß bin auf die verschiebenen Arbeiten blofer Afri, Die hier icon besteben, und teilte mit, bag ber "Evangelifche Berein" voraussichtlich benmächft "Blaufrenghaus (Sebanplan 5) mit feinen verfchiebenen Arbeitszweigen (Erinterfürforge, alkoholfreie Speifeballe, Mannerheim, Gefangenenpflege, Brodenbeim und Arbeitstätte) übernehmen werbe.

- Francustimmrecht, Berband fibr Belidentichland, Am Samsting, ben 11. November, fant bie erfie Sampiverfammfung bes Frauenfrimmrechtverbands für Westbeutschland, Orisgruppe Biegonben, ftatt. Rachbem bie erfte Borfigende in ihren einseitenben Borten einen fiberblid über bie Entitefning und bisherige Tatigfeit bes Bereins gegeben hatte, berichtete fie iber ben Berlauf ber im Oftober in Diffelborf fattgehabten außerorbentlichen Generalversaumfung bes Frauenftimmrechiverbands für Best beirfickland. Sie führte aus, daß, da ein Berfuch, die belben verschiedenen Richtungen der Stimmrechisbewegung gu bereinigen, gefcheltert fet, ber Weftbeutiche Berband fich mit bem auf gleichem Boben ftebenben Schlofifchen und bem

Nordventschen Verband zusammengeschlossen habe zu einer Deutschen Bereinigung unter bem Borfis pon Frau Fischer-Edert, an beren Stelle im Weltbemischen Berband Frau Aronenberg (Solingen) trat. Die Borfipenbe teilte baim mit, bag fich bie Orisgruppe Wiesbaben mit vier anberen Bereinen - bent Berein Frauenbifdung-Frauenftichtum, bem Lehrerinnenberein für Raffau, bem loufmannischen Berband für weibliche Angestellte und bem Stimmrechisverein für heffen-Raffan — zusammenge-schloffen habe zu einer Bortragsvereinigung für biefen Binter, um öffentliche Bortrage über Bürgerfunde halten gu tommen. Das Ergebnis ber Borfianbetvahl war: Fri. A. Bagenstecher, 1. Borfibenbe; Fril. E. Hagemann, 2. Borfibenbe; Fri. E. Zischb, Schapmeisterin; Fri. J. Johanny und Fri. S. Anerback, Beistpertunen, Fri. Hage mann gab hierauf ein furges Referat über bie Geschichte ber Stimmtrechtsbewegung in Denischbard und schloß mit bem Bunfche, bag irog ber benfchlebenen Richtungen innerhalb berfelben baupifachlich bas eine große giel, bas alle eint, im Ange behalten werben möchte, nämlich bie Erreichung bes Stimmurechts für die Frauen. Die floren und maßwollen Ausflöhrungen der Rebnerin sonden allgemeines Intereffe und lebhaften Beifall bei ben Bubore-

Morgen-Musgabe, 1. Blatt.

Befichtigung ber Trauerhalle bes Gubfrichhaft. Min Samstag hat ber hiefige "Architekten- und Ingenieur. verein" und die "Gesellichaft für bilbenibe Runfi" die bon herrn Bölder ausgemalte Transrhalle besichtigt. In ber Dalle Segrüßte ber Borsthende bes "Architeten- und In-genieurbereins" herr Dr. Jing. Howder bie zahlreich Er-schienenen. Darauf gab ber Architeft ber Bauanfage herr Baumeister Pault au hand eines Pfanes einen allgemeinon Werblid über bie Banbispofitionen. Wer bie Salle felbst machte er selgende Ministungen: Für das Außere ber Gefantianlage war bom Magifirat bie Berwendung bon fogemannten bievgerlichen Bauformen gewinsicht, ba der Friedhof allen Konfessionen blent. Es wurde baber ber Baufeil wont Aufang bes 19. Jahrhurbert gewählt. Währenb ber Gumunfsarbeiten fier ben lebton Bauteil, ber halle, lernie bor Erchiteft auf einer Sieblonreife burch personliche Einschauung die noch vorhandenen frühchrisslichbyzantinischen Safralbauten an der Rordosulfte Italiens fennen, bie befonders ben Minchener Friedhofsbauten alls Borbilber gebient haben. Wohl fein Architeft fann fich ber wunderfamen, feierlichen Stimmung entgieben, bie biefe Reste einer reichen, längit entschwenibenen Kulturepoche noch heute bervorzaubern. Und so war es St. Bliase int Nabenva und auch St. Borco in Benedig, die bei den Entwürfen für ben Innenausbau ber Salle Bate gestanden baben. Doch nicht eine iffsabische Rachahmung ber alten Formen war beabsichtigt, sonbern mir eine Ansichnung und Beiterentwidlung int modernen Sinne. Sehr wertvoll für die Mitarbeit in diesem Sinne waren die Arbeiten ber Bilbhauer G. und BB. Chin, Die bie Mobelle gu ben achtedigen, in Schaft und Rapital reich ornamentierien Saulen, fowie filt bie mit Raliefe bebedten Bfeiler gu Baubten bes Aufbahrungstatafolts fertigten. Gine gang moberne Arbeit und boch in ber Entlichung bem Meen fo wefendverwandt. In abnlichem Geifie wurde bie übrige plaftische Omomenie ber Selle worch bie Biesbabener Bilbbener Schaus und Grefmann ausgeführt, die giech zum Teil die Gufmiddelle für die reichen Bronzegrbeiten fertigten. (Ausführung Ab. Säufer, Wiesbaben, umb F. Brechenmacher, Frankfurt a. M.). Dazu die gange Salle etwa 3,50 Meter bach mit forbemprächtigem, naffantschem Warmor, die eingelnen Platten gu befreiberen Buftern gufannnengefest, mit Goldmofatiftreifen geseist und buntelbloues, goldwerzieries holywert, bas war bie bereits vor 2 Jahren fertiggestellte Junenaussiathung. Die Wardflächen, Ruppel und faffettierten Townengewölbe nachten fich werkinfig mit einer grauen Bilmebe beginfigen, da bie Baumittel im wesentlichen erschöpft waren. Stiggen für die Ausmalung bon ber Bouverwaltung und einem Minchener Kunftmaler lagen bamals schon vor, both befriedigten biofelben nicht rocht. Auf Beranfaffung bes Architeften übernahm im borigen Semmer ber Lambichaftemaler Sans Bolder bie Mubfibrung einer Brobemanb. Dem Maler war burch bie vorhandene Architektur und Ornamentik ftante Be-schrändung auferlegt. Doch befriedigte biefe größere Probe fo ausgezeichnet, bag bie maggebenben ftabtifden Rorperschaften einstimmtg im Sinne der Probe die Aussuchung befinnvorteten. Durch bie großbergige Stiftung eines Runfifreundes tonnten bereits in biefem Sommer bie Dusmalung und die farbigen Glasfenfter jur Ausführung fommen. Aber bie filmnungsvolle, bechfunblerische Ausharbon thir Libert Sericited ble Balle in biefem Sommer einen weiteren bemertenswerten Schund erhalten. Der in ber Ausstellung bet Banger por 2 Sabren ausgestellte große Figurenfries bes Biesbabener Bilbhauers Willh Bierbrauer ift-in ber Sanfenvorhalle in Muschellell ausgeführt worben.

— Weltturftäbtisches. Den Um- und Roubauten bes bieligen Banshaufes Markus Berlé u. Ko. ist gunächst ein umfangreicher Artifel in der neueften Benumer ber Biesbabener istustrierten Monatsichrift "Die Welteurstadt" (Herausgeber Lubwig Anbers) gewibmet. Sohr umfangreich ift auch ber feuilletonistische Teil ber Mummer. Roben einem Artifel, ber Wiesbabens Reige im Berbft behandelt, finbet fich eine Plauberei liber einen gemeinschaftlichen Bierabend mit Jotho im "Raufmannischen Berein", eine reich iffustrierte Strage fiber bas neue Offizierstafino und feine Elimveihung. Im flott geschriebenen "Wiesbabener Rurgolprach" werben bie wichtigen Ereignisse bes Aurmonats behandelt. Recht umfangreich ist der kusstrittiche Teil, ber bem hoftheater, Resibeng-Theater wie Balballa-Operetteniheafer gewidmet ist und jum erstemmaf auch eine Borschau bringt auf ben Spielpsam bes Restdenz-Theaters im kommenben Monat. Dancben ift auch ber Runftausstellungen gebacht, und es findet fich manche intereffante Rotts aus dem Wiesbodener Runflieben. Die Lotaldyronit, Sport und manches andere noch haben gleichfalls eine forgfältige und fritisch gesichtete Bebanding erfahren. Das neue Soft ift außergewöhnlich reichbultig imifriert. Es bringt u. a. neben galereichen Bifbern aus bem Runfileben bie Portroits ber neuen Stabfrate, ferner Aufnahmen von ber Rasinofeier und eine Beibe von Immon- und Aufgenansichten bes Bonthaufes Berle u. No.

- Tobesfall. herr Jos. Clouth, ber songjährige Bertreter ber Coin Duffeiborfer Dampfichiffobrtegefellichaft bei ihrer Agentur in Mains, ift im Alter von 46 Jahren geftorben. Ein schweres Leiben, bas eine gefährliche Opedation notwendig machte, raffte den im besten Mannesalter stehenden Mann rafch hinweg.

Morgen-Ausgabe, 1. Blatt.

- Ausftellung gegen Schund. und Schumigliteratur. Bie eine Fronie erscheint es, bag ben meiften Borteil bon biefer Mussiellung ein als Berlaufer von Schundliteratur befannter Althändler gehabt haben foll. Die günftige Gelegenheit, gute gegen schliechte Schriften einzutauschen, hat admlich viele veranlaßt, gegen geringes Gel'b Schundhefte bei bem Althanbler gu faufen, lediglich gu bem Bived, fie fofort in der Ausstellung wieder umzutauschen. Went auch dies Bersahren nicht gerabe als ehrlich bezeichnet werben tam, fo ift folieglich ber Zwed, Schund und Schung aus bem Bertehr berauszuziehen und bamit unichablich ju machen, boch erreicht worben, und bie Ausstellungeleitung dürfte über ben fleinen Betrug nicht allzu bofe fein.

- Gewerbegerichtswahl, Geftern mittag wurde bie Gewerbegerichtswahl für die Arbeitgeber vorgenommen. Bon 1100 angemosbeien Arbeitgebern haben insgefamt 191 ihr Bablrecht ausgesibt. 74 Stinmen fielen auf Lifte 1 und 116 Stimmen auf bie Lifte 2; amgulitig war eine Stimme.

- Berband der Kriegsfreiwilligen von 1870/71. Ein gemeinsames Band umfchließt bie Aniogsfreiwilligen von 1870/71, d. h. alle, die damals, als der Kriegsruf durch die beutichen Lande erbraufte, entweder obne überhaupt militarpflichtig zu fein, ober falls fie es waren, ohne joben Geftellungsbefehl abzuwarten, in das heer eintraten, um an ben Erfolgen ber beutichen heere ebenfalls teilnehmen gu tommen. Um bie gemeinsamen Erinnerungen an jene unvergefliche Zeit unter ben Rriegsfreiwilligen wachzuerhalten, wurde ber Berband ber Ariogsfreiwilligen bon 1870/71 im herbst 1897 ins Leben gemifen. Aber 1600 Ariegefreiwillige aus allen Stanben und Ganen haben fich bein Berband angeschloffen. In Baben, Babern, Wilrifemberg, Hannover, Oftpreußen, in ber Rheinproving und Bestfalen haben fich größere felbständige Gruppen bes Berbambe gebifbet. Die biermal im Jahr ericeinenben "Mitteilungen" fchlingen ein geiftiges Band um alle Mitglieder. hier foll auch ein Gebentbuch ber Kriegefreiwilligen von 1870/71 entstehen. Der Jahresbeitrag ift einschließlich ber "Mitteifungen" auf mur 3 M. festgefest. Borfibenber bes hauptbereins in Berlin ift Geh. Sanitaterat Dr. mod. Riebel, Stellverineter Geb. Reg.-Rat Sing. Es wird beabsichtigt, auch in Wiesbaden eine felbständige Gruppe gu bieben. Jebe Ausfunft erteilt bas biefige Mitglieb Ctabt-Immerer a. D. Barner, Johnmisberger Strafe 9.

Frembenverfehr. Bahl ber bis 31. Oftober angemelbeten Fremben: 161 282 Perfonen, davon ju langerem Mufenthalt: 55 123 Berfonen, ju fürgerem Aufenthalt: 106 159 Personen; Zugang bis einschließtich 7. November: 2265 Berfonen, babon ju längerem Aufenthalt: 768 Berfonen, gu ffirgerem Aufenthalt: 1497 Perfonen; gufommen: 163 547 Berfonen, babon ju längerem Aufanthalt: 55 891 Berfonen, gu fürgerem Aufenthalt: 107 656 Berfonen.

- Das Balhalla-Reftaurant geht am 15. b. M. in bie Bacht bes herrn Frang Beberbogen aus Caffel fiber; ber bisberige Gefchaftsführer Dito Beibmann bon bier fibernimmt befamtlich am gleichen Zag bas Sotel-Reftaurant "Friedrichshof". herr Leberbogen, bem ebenfalls ber Ruf eines tüchtigen Wirtes vorausgeht, veranstaltet gur Feier ber Eröffnung bes renovierten Balhalla-Reftaurants am 15.,-16. und 17. November große Minchener Bodbierfefte mit Doppelfongert.

Weihnachtepatete. An die Befahmig bes Kriegsichiffs "Gber" tonnen gu ben befannten Berfenbungebebingungen Weibnachtspolete foftenfrei berichieft werben, wenn fie mit ber Boft porto- und bestoligelbfrei bis fpateffens 18. Robember 1911 bei ber Speditionsfirma Matthias Robbe u. Ro., Samburg, eintreffen. Gur bie Berpadungsund Labegebühr find außerbem 30 Bf. bei ber annehmenben Bofianftalt gu entrichten.

Telegraphenvertehr nach Gudweftafrita. In Bilhelnistal (Dautsch-Sübwestafrifa) ist am 6. November eine Telographenauffalt für ben internationalen Berfehr eröffnet worben. Bilhelmstal liegt an ber Gifenbahn Stvalop. mund-Bindhoet, 20 Kilometer weftlich von Ofafife. Die Wortgebühr für Telegramme nach Withelmstal ift diefelbe wie nach Binbhoet. Gie beträgt gegenwärtig 2 D.

Wer find Die Erben? In Giegen berftarb im beretoffenen Mai die Witwe des Schulinspoltors With. Gutberlet, Mathilbe, geb. Wannberdt. Da fich bis jest jur Abernahme ber Sinterlaffenfchaft niemand gemelbet bat, fo foll bas binterlaffene Bermogen bem Fiscus anbeim-Das mare ichabe!

Warnung por Unholben. Marferichütternbe Schreie defen am Somniagmorgen vor 7 Uhr bie Bewohner ber hermannftrage aus bem Schlaf auffahren. Dort berfuchte ein Mann mit Bollbart, einem Mabchen in einer Torfabrt ben Brotchentorb ju entreißen, nachdem er gubor einer Mieren Brau in ber Walramitroge einen unfitificen Antrag geftellt batte und ihr in bas betroffenbe Saus gefolgt Befonders Frauen und Madden, die morgens Blatter und Brotchen tragen, biene bies bei ber jesigen morgens fruh herricbenben Dunfelbeit gur Warmung.

Allgemeine Beiterfeit erregte ein burchfohrenber Bittermagen an ber Rheingauftrede. Die übliche Aufschrift 409 Mann ober 6 Bferbe" batte ein Bigbold burch bie barumter gefdriebenen Botte: "ober ginei moberne Damenbute" berbollitanbigt.

— Heine Notizen. Bei ber am Samstag in Gidloch flatt-zefunden mreibjagb wurden 217 Stud Daten geschöffen, die der Birma Jod Geber Ir Rachf. Wild Kobe, Grabentrage 34. aufamen

Theater, Runft, Bortrage. \* Aaffguifcher Auniverein (Bilhelustraze 24. Dinfeum). Ken ausgestellte Bilber: "Materinnen-Berein Mains". Con brida Bit 1.3 Dilber: "Clive", "Klaue Gee", "Kheindid". Gelbe Biete", Cafen von Torbole", "Ins tialienischen Bergent", "An her Frim", "Kinterlandischt", "Sehnlucht", "Aus Elwanden", "Basteraeitischt", "Der Caberg" und "Der Lom zu Mainz", Bon Krau W. Deninger-Hollen 8 Bilber: "Borträt einer Dame mit Kächer", "Borträttudie", "Koblen-ichtste im Abein", "Kasperliheater", "Eva ludenz cradelis", "Flatternbe Bögel". Die lesende Alte", "5 Ausstrationen zu den Gedicken die Gitelleiten". Bon B. Levino 5 Bilder: "Tockettensischer", Bunte Blumen", "Radonna mit Rosen", "Dackerschiege" und "Der Angler". Bon Th. Brobst 11 Bilder: Kreuzgang dem St. Stepban in Wains", "Dorfgasse an der Rosel" "Kbeinlandschaft mit Schelch" "Et. Stepbansturm", "Simmelgasse in Mainz", "Boinlandschaft") "Blid auf den Alexanderinten in Nainz", "Candiveden", "Reinlandschaft mit Bagger", "Sütle an der Landstraße" und "Neinlandschaft mit Bagger", "Sütle an der Landstraße" und "Neinlendschaft mit Bagger", "Sütle an der Landstraße" und "Neine Wheinlandschaft". Kon R. Schoeden 8 Bilder: "Döschen in Nainz", "Kirchof", "Gaustüre", "Erraßenbild in Ortenberg", "Krichof", "Gartentor" und "Stagenbild in Ortenberg". Bon E. Weiden "Austenbor" und "Etagenbild in Ortenberg". Bon E. Weidener Aind", "Dom zu Limburg" "Desisies Bauernbaus", "Eljäser Dorfbrungen", "Künstel an der Labn", "Narstscunnen in Nainz", "Casse in Limburg" und "Alte Burg".

\* Dr. Gracies Kunstsalon im Sviel "Bier Jahredzeiten". Ren ausgestellt eine Kollektion des Utrechter Kunstlers Biet Serion, Werfe der Trübner-Schüler: Graeber, Grimm, Goebel, Dablen, Dorr, Boppe und Sprung. Ferner Ginzelwerfe bon Segantini, But, Stud, Olbe, Knowles, Casper, Bergsma und

Mita Sanbette. Bir maden bierburch auf ben nächsten Sonniag, den 19. Robember, fiatifindenden Lifst-Abend der weltberühmten Lauglinftlerin Mita Sandetto im Kalinosaal auswerksam, der bekanntlich ein ausgezeichneter

im Kafinosaal aufmersjam, der bekannlich ein ausgezeichneter Ruf borausgebt.

\* über Gebeimrat Laeding hielt im Stolzeschen Sienographenderein, E.S. Stolzescheh, Hotel Kömer (Rübingentrages 8). Sert Tode einen Bortrag, in dem er ausführte, daß das höjädeig Indikäum Raedings Tätigseit für die Steinographie Secantasiung gede, das Ledensbild diese Mannes einer Betrackung zu unterzieden. Raeding, der im Jahre 1843 geboren und, in Stylik ledend, als Gedeimer Rechnungstat iätig ist, dat sich schon in früher Jugend der Höcherung der Kurzsschrift gewidmut. Es ist sein Berdeinst, die Stolzeschen Stingstaden Stenaschereine zu einem Berdande zusammungeschlossen zu haben, wodurch er zum eigentlichen Organisator dieser Schule getworden ist. Käderend seiner Täligkeit der en über 180 Kurten und 5160 Kersonen unterricktet, daneden eine größers Anzahl stenographischer Unterrichtsnetzte verfaßt und sich auch literarisch mit Ersolz betätigt. Sein Dauptwerf aber ist die Schaffung des sogenamten Daufigseitsworterbuches, welches die Kaute, Kuchsiaden, Wortsamme, Houpts und Vorlikden, Endungen und Kaasilken, Art der Berbindungen und Karischen, Endungen und Kadischen, Wortsamme, Saupts und Karische, welches die Kaute, Suchstaden, Wortsamme, Saupts und Karischen, Endungen und Kadischen, Wortsamme, Saupts und Karischen, welches der Schaffung der Keitellen zu fönnen, wort wird, nach der Haufigleit ihres Bortommens in der deutschen Sprache ardner. Um die Schlikten zu ist Haben der Keitellen zu fönnen, worden Schles Schren dereits sich sehr gut dewährte ihr die und kannen der Rechenschen und Schleschen und Schleschen und Schleschen und Kalischen Kurchen der Keitellen zu fönnen, welche Keiten Schaffung der Aufführen Gebesche und kallennen Sienographischen Gesellschaft, und der Schling und Keitellen zu können, der Schling und Schleschen Frachtung eines mod renn der Kachstan und Kalischen Kurchen der Endschaften Ausgehaben weiberbolt der Völleren der Keitellen zu Leiner keiner Fendagen wirder der Keitellen zu kallen und kallen der Fachtig und Ruf torausgeht. aleichermaßen auszeichneten und die u. a. durch Gerleibung des Roten Ablerordens ihre Anerkennung fanden, für jeden Stenographen vordildlich fein mögen.

Berein für nassausische Mertumskunde und Geschichtsferschung. Am nächten Wistwoch, den 15. Robember, abendu
6 Udr. sindet der erfte diesziädrige Bereins abend in
Taumusdoles statt. Vrofesior Dr. Den mach wird einen
Bortrag balten über Konrad I. der der 1000 Jadeen im
Robember Dis gum deutschen König gewählt wurde. Die desonderen Beziedungen dieses Königs zu Kassau und besonderer
zu Wildurg, wo er auch stard, sind besamnt. Rach dem dreivierteistundigen Vortrag wird Archivat Dr. Damarus Wisteisungen über die Wunderfuren eines sechziährigen Knaben
zu Eräbenwiesdoch im Jahre 1719 machen. An die Borträge
fölseht sich eine Besprechung und doran eine zwanglose gesellige
Vereinigung der Mitglieder im "Taumushotel" an.
\*\* Wossenwiesde. \* Berein für naffauifche Altertumstunde und Gefdichte-

Bereinigung der Ritglieder im "Laumisdotel" an.

\* Bolfsvorträge. Rächlen Freilagabend wird Kunfimaler Meher-Elding in der städlischen Oberrealschule (am Fiedening) an der Gand dom Lichtbildern über Konstanlinopel und den Orient sprechen. Da der Redner längere Jahre dort geweilt hat, so steht ihm eine reiche persönliche Ersahung sur Verfügung, so das seine Aussichtungen angesichts der auseinlichten friegerischen Verwiedelungen ganz besondere Aufsmerkschule der der Verschleiten vorden.

\* Der Susemmenkruch des Glaubens" Auf Beraulosium.

\* "Der Bufammenbruch bes Glaubens". Auf Beranlaffung bes Breidenkerbereins findet am kommenden Freitagabend in ber Loge Plato ein öffentlicher Bortrag fintt. Schriftfteller E. Bogiberr (Wernigerobe), der frühere Borfihende des hiefigen Freidenkerbereins, wird das bordenaunte Abema behandeln. Der Eintritt ist (abgesehen von einigen referdierten Plähen) für jedermann frei.

"Es gibt feinen Blutfreislauf. Diefen Lebrfas vertritt herr Raturfaricher Jegel aus Bafel. Er halt barüber am Mittwoch bier in ber "Wartburg" einen Bortrag.

### Aus dem Landhreis Wiesbaden.

o Biebrich, 11. Aobember. Die Stadtberordnetenwahl zeitigt noch andauernd unerfreuliche Rachwehen. In ber Frankfurter Bolfsstimme fordert ein Heissporn die unterlegenen sozialdemokratischen Wähler zum Bobtott der fleinen Gewerbetreibenden und Handberefer auf. Darüber binaus ist es aber bedauerlichenveise schon in zwei Källen zu tällichen Angriffen auf bürgerliche Wähler gekonnen. So fiel der 35 Jahre alte städtische Arbeiter Af über seinen 68 fiel der 35 Jahre alte stödtische Arbeiter Bf. über seinen 68 Jahre alten Kollegen der und mishandelte und deschimpfte den alten Mann in der schimmften Weise. Der andere Fall trugsfich auf der Arbeitsflätte einer bieigen Kabrif au. Als sich der Arbeiter B. das Hänsich einer Kollegen wegen seiner Stimmadgabe für die dürzerliche Liste verbal, ichlug ihn der Arbeiter D. mit einem Schagzing ind Gesicht, wodurch B. unterbald des inten Auges eine nicht unbedenfliche Verlebung erlitt. In deiden Hülges eine nicht unbedenfliche Verlebung erlitt. In deiden Küllen sind die Arte angeseigt. Seiter nachmittag wurde im großen Scale der Turvballe am Kaiferplot die Biebricher Geflüg el. Aus fellung, die anherordeutlich andlerech beschicht eröffnet.

— Biebrich, 12. Rovenber. Ein Strakenbahnsontralleur

plot die Biebricher Geflügel-Ansttellung, die außerordentlich zahlreich beschäft ist, eröffnet.

— Biebrich, 12. Rovember. Ein Straßenbahnkontrolleur batte bom Bürgerverein die Waahlerlike von der Stadt-verord neteund abl erhalten und inig sie auf das Direktionszimmer, damit dort selhgestellt werden solle, wer von den Straßenkahnern rot oder blau gewählt dade. Doch Gerr Tirektor Kartin erstärte: Wenn nur die Leute ihren Diensträckig erfüllen; die politische Gesimmung der Leute geht mich nichts an. Aur wer seinen Lieust dennachlässigt, wird eurstassen, aber niemals wegen seiner politischen Tätigkeit.

y. Evnuenderg, 12. Robember. Die gestrige Sidung der Eeme in die der et et ung beschäftigte sich mit dem Abberuch des Armenbauses und des Kedengebaudes, in welchem seiner die Keinkinderschule untergebracht war. Wan beschen feinder die Keinkinderschule untergebracht war. Wan beschen werden des Armenbauses auch des Redengebaudes. Dem Gemeindebarstand wurde empfablen, soweit es irgend angangt erscheute, den Kortbestand der Kinderschules zu ermoglichen. Ein Eelweg mit stand auf der Kelwen um Kreigade der Koldwerschule zu ermoglichen. Ein Kelwe um Kreigade der Koldwerschule zu ermoglichen. Ein Kelwe um Kreigade der Koldwerschule zu ermoglichen. Die Kelwe um Kreigade der Koldwerschule wird genedmigt. Als weinere Kunst stand auf der Lagesotzbnung die Beschiltstämung über die Bildung eines Eigenjagdbezirs stikand und des Geschildung auf der Koldwerschule der Gemeinderung der Kelde und Waldiagd au einer Jagdgenoffenschlasst. Die jedige Bachtselt gebt mit dem 31 Marz 1912 zu Ende. Die Beschmidung niedes die Justambenschung der Kelde und Waldiagd au einer Jagdgenoffenschaft. Weiter wurde don bem Stand der Gemeindestung eines Eigenjaadbezirs stikkand und beschilde der Einenbeschelen in den keiner Verlebe und Waldiagd au einer Jagdgenoffenschen in der Kelde und Waldiagd a

31. Oktober 1911 Kenntnis gegeben. Außerhalb der Tagesard-nung wurde die Bornahme einer Erfahwahl für den ausge-schiedenen Genicindederordneten Rieist in der ersten Abtrilung befchloffen.

Dienstag, 14. November 1911.

### Massauische Nachrichten.

Berein für weibliche Diakonie im Konkikorialbezirk Wiesbaben, k. Diez, 11. November. Nachdem tags dorher im Stollschen Lokale zu Diez die Dilks im etternkonferenz unter zahlreicher Beteiligung der Hiksischweitern. Diakonissischen Katalionsleiter kowie einer großen Bahl Diezer Damen katzgefunden hatte, wobei der Vorligende des Vereinsfür weibliche Diakonie Biarrer Sohn (Herungen) einen ausführlichen und außerordentlich interefanten Vortrag gedellen zweiter Vortrag des Akarrers Schwarz (Welterod) anschloßuber Bortrag des Karrers Schwarz (Welterod) anschloßuber Bobelschwingh, tagte im gleichen Lokale die 19. dr. den zuliche Biakonie im Konfikorialbezirk Wiesbaden. Sie war deschickt den fämtlichen Dekanaten des Bezeins mit 83 stimmberechtigten Abgeordneten. Am Vortandstische waren neden dem Vorsibenden Pfarrer Sohn (Heringen) erschlenen: liche Bistonie im Konnitorialbegitt Wissbaden. Die nar des ichieft von sämtlichen Dekameien des Legirks mit 28 fimmberechtigten Abgeordneten. Am Boriandsbiliche waren neben dem Borithenden Pharer Sobn (Beringen) erschlenen: Generalsperintendent D. theol. Raurer, Landrat Duderstadt, Andrew Landrat Duderstadt, Landeskaupimann Krefel, der frühere Borsikende Dekan Krämer, Direktor Ehristian von Baulinenstift und der Bereinsrechner Bsarrer Verrigenden ist dervorzubeden, das den Rechenschaftsbericht des Borsikenden ist dervorzubeden, das der Berein an Bettarbeitern im derstonien. Jake der Gerforen dat: Klarrer a. D. D. theol. Schröder (Oberlahmstein) und den früheren Landesbaupimann Gartveins, derein in der üblichen Weise ehrend gedacht wird. Der Unterstätzungsfonds der Historien der Bereicherung erfahren, so der diese der Stilfsschen Eilfsschapesten der Klage wird dem "Gonngelischschaften Bilfsberein". Die alte Alage wird den neuem erdoben, daß die Kollesten bielsach zu spät eingigen, und daß erner die vorsährige Vitte an die einzelnen streienfalen, den Verein mit einem jährlichen Beitrag den eines Auf zu unterstützen, von biesen überhört worden ist. Die Berdung den Oblissschen, die an der Spihe jeden Flugblaties sieht, wird nochmals allen Mitgliedern ans Ders gelegt. In der daruffolgenden Besprechung wird der Antrag Bender (Sonnenderg): "In die Gemeinden, die da uskolleste des Verweigern, besonnendern, das eine Dinterländer Gemeinde die Rosleste aus. Lonkessichen Suterbare wird des Rechnungsprüfungsansschafts erfatziete Delands wird des Rechnungsprüfungsansschafts erfatziete Delands wird des Rechnungsprüfungsansschafts des kattenderg überweisen wird. Bur Serteilung lommen insgesamt 2500 R. Die neuen Gabinnen der Gemeinde Weiterden Wird. Bur Berteilung lommen insgesamt überweiselt wird des Feilande sich den Besten der Gebanten der Gemeinde Beitenderg überweisen wird. Bur Berteilung lommen insgesamt kanderungere ebenfalls insgesamt angenommen. Am der Rechnichen Zeieblichte deit der der der der Gebante der Gebante der

# Hahn i. I., 18. Nobember. Gine Jagd auf ein flüchtiges Schlachtschweip fand biefer Tage bler tatt. Das feite Borstentier wuste nicht nur seinen Senkern au entrimmen, sondern auch vor seinen Verfolgern verart im Walbe zu verschwinden, daß es nicht wieder zu erhalchen war. Andern Tags kehrte es von selbst in seinen warmen Stall

### Gerichtliches.

### Aus Wiesbadener Gerichtsfalen.

we. Diebifde Eister. Die 23 Jahre alle Dienstmagb Selma R. aus Grafrath fand nach breimoliger Borbeftrafung wegen Diebstahls in Stellung bet einer herrschaft in Gronberg. Sie blieb bort nur gang furge Beit und machte fich bei Racht und Rebel aus bent Staube. Bei einem Drogenhandler in Camberg lam fie fpater unter. An beiben Stellen hat fie eine Angahl Diebfiable verfibt. In Eronberg emwendete fie einer Röchin 8 Mart, einer anderen 70 bis 80 Mart, ihrer hertichaft eine Photographie und anbere Aleinigfeiten. In Comberg erbrach fie eine Solsfaffette und nahm beren Inhalt in Sobe von 112 Mart an fich. Unter Bubilligung milberitber Umftanbe erhielt fie bon ber Straf-Tammer wegen gweier einsacher Diebftable und eines fcweren Diebstahls 1 Johr 6 Monate Gefängnis.

\* Das Rinberfdutgefen, Die Schneiberin Ratbarine B. in Biesbaben beschäftigte in ihrem Ronfeftionsgeschäft ein 14jähriges Madden täglich acht Stunden. Da nach ber Gewerbeordmung und bem Rinderfdungefen Hjahrige Dabden (jugenbliche Arbeiterinnen) nur feche Stunden taglich arbeiten bürfen, erbielt bie Schneiberin bom Schöffengericht fünf Mart Gelbftrafe.

\* Ein ungetreuer Brivatbeteftive. Bu ber unter biefer Spigmarte in Rr. 512 erichienenen Gerichteffaalnotig erfucht mis herr Privatbeteffive Guftav Molf Schmibt, bier, Am Romertor 1, mitguteilen, bag er mit bem "ungetreuen Bribatbeteftibe" Alfred Co. nicht ibentifc ift. Wir fiellen bies bier feft, ba trop einer bon herrn Schmibt in ber Rr. 516 bes "Biesbabener Tagblatis" ergangenen Er-Karung berfelbe fowohi als auch feine Angehörigen immer noch bon berichiebenen Geiten gur Robe geftellt wurt

### Sport.

\* Fußball, Am Sonntag beranstaliete ber Fußballflub "Rheingalb" in Schierstein Vofalwettspiese. Unter ben acht Bewerbern, die sich angemelbei hatten, gelang es ver Sport-abteilung der biesigen Oberrealicule in der A-Klasse alle Glegner nach hartem Kampfe zu besiegen und den wertbollen Schol au erringen.

sr. Dr. Riefe, der bekannte deutsche Herrenreiter, war am Gountag bei den Rennen zu Baris-Auteut im Briz de Chalons, einem Herrenreiten, im Sattel, dermochte aber mit Plonf. E. Thiedony Tunamo III nicht in die Entschedung einzugreisen. Monf. Labrouches Coquet II gewann leicht mit fünf Längen gegen Cher Tatoue, Heron und Bichat, sowie 10 weiteren Gegnern, Tot. 49:10; Bl. 25, 52, 32:10.

### Aleine Chronik.

Schnrefälle. Aus bem gangen Inngebiet werben hoftige Schneefalle gemelbet. Man befürchtet eine Schabigung ber Minterfaaten.

Gin Grubenunfall. Bahrend ber Chachtarbeiten in Konigehutte erfolgte burch ploplich auftretendes Grund-waffer ein Erbrutich. Die Erdutaffen verschütteten vier Arbetter, von benen, wie die ausführenbe Gefellichaft befannt gibt, brei teile ichmer, teile leicht verlest geborgen worben find. Rach bem Bierten wird noch gesucht.

fiberfall fpanifcher Ranber auf einen Berliner Ingenieur. Rach einer telegraphischen Melbung, welche bie Rirma Orenftein und Roppel aus Suelba in Spanien erhalben hat, ift ber Oberingenteur Sauffen, ber gurgeit für

fieler ben. fame Banf an b bas tough Gifer beld Stell 4ft bi actions Spino 50 G niebe

biefe

in e

gwije

Mäul

p. 28 pella (503 fangj meil Orga mit

um S

Sogi

cerpi . Cai Rorr ben band dag megs fonn null

Reed

freug

Befel jeben

befpr feiter min Brell habet **Blät**: Stor ober in he italie bent

bon

mnter

port

Artif

barn

ioum)

italia gewi fambo wart Teste babe

ole ! Bric bem habe Belli

Ø6in utio

En: Geb lots agesorbausge. bicilung

533.

esbaben. a Stoll Diato. Dieger Bereins en aus-gehalten r meib par be-frimmneben chtenen:

frühere n bont laftabl). erborgu ibungs-fo be-ngelifchind baß
fen, ben
i untering bon
barauf

and zur ie Mit-te aus en Be-Delan g fiber-Sfreihelt

tolliden ruf etn ge Her Henfern eart in en war. i Stall

Sorbe-jast in madic einem beiben onberg 70 bis ambere tte unb Hinten

Straf. eines fine B. äft elm to dev Maytäglich gericht biefer

erfucht , hier, fielleit in ber n Ertmmer cu.

dallflub en acht Sport-e alle eibollen par am halons, Dioni, einzu-it funk wie 10

ng ber ien in drund= er 9[relanni porben

Inge-en er-

hoftige

it für

biese Firma die Aussührung eines größeren Eisenbahnbaucs in Sudspanien leitet, auf seiner Rückreise von Huelva zwischen Nerva und Bena von vier bewassneten spanischen Räubern überfaffen, gebunden und beraubt worden. Es fielen den Räubern 45 000 Pefetas in die Sande, außerbem wurde bas Bferd Sanffens geraubt. Die Räuber ent-tamen und werben bon ber fpanischen Genbarmerle verfolgt.

Danffen felbst scheint nicht verlett worden zu sein. Unwetter. Der Sturm bat großen Schaben, namentlich an ber schottischen Kuste angerichtet. Go wird gemeldet, bag in Partheab mehrere Eifenbahmvagen umgeworfen wurden, und bag ein Teil bes Stattonsgebanbes burch bie Eifenbahnwagen, die einen Abhang hinunter rollten, ichwer beschäbigt wurde. Mehrere Bersonen wurden babel getötet. — In Tunis herrscht surchtbares Umwetter, das an vielen Stellen große Benvisstungen angerichtet hat. Bei Mirnaj ist die Eisenbahn auf eine Strede von 10 Kilometer über-ichweumst. Auch die Bahnlinien Killa-Djerba und Kenoir-Sonati find unterbrochen.

Großfeuer. Im ruffifchen Dorfe Zoufborgice find 50 Gehöfte, die 120 Saufer umfaßten, mit allen Borraten niebergebraunt.

### Deutscher Reichstag.

elgener Drabtbericht bes "Biesbadener Tagblatts" # Berlin, 13. November.

Am Bunbesratstifch: Minifter v. Breitenbach. Braffbent Graf Schwerin Löwig eröffnet bie Gigung um 2 Uhr 17 Minuten.

Auf ber Tagesorbnung ficht die Interpellation ber Sogialbemofraten, betreffenb

die Entlaffung von Arbeitern ber Reichseifenbahnen. Auf Anfrage bes Brafibenten erlart fich Minister p. Breitenbach jur fofortigen Benntwortung ber Interpellation bereit.

Bur Begründung der Interpektation sicht Abg. Ennuel (Soz.) aus: Es handelt sich um die Entkassung von säinst in kangjähriger zufriedenstellender Tätigkeit dei der Reichseltendahnverwaltung in Elsah-dominigen beschäftigten Arbeitern. Die Arbeiter haben ihre Kindigung besommen, weil sie im Arbeiterwerkstätten-Berein und in sonsitzen Organisationen die wirtschaftlichen Juteressen gemeinsam mit ihren Kitarbeitern partraien. mit ihren Mitarbeitern bertraten.

# Lette Undgrichten.

Marokko.

Franfreich und Spanien,

hd. Paris, 13. November. Die beiden auf der Reede von Billafranca liegenden großen Panger-freuzer "Edgar Dumet" und "Leon Gambetta" haben Befehl erhalten, nach Maroffo abzugeben. Gie sollen jedenfalls nach Langer geben, um ein weiteres Gegengewicht gegen den dort anlangenden spanischen Rrenzer "Cataluna" gu bilben.

wb. Baris, 13. November, Der Londoner "Matin"-Korrespondent meldet über die Stellung Englands zu den beborstehenden französisch-spanischen Marostover-handlungen, die englische Regierung sei der Ansicht, daß die auch von ihr entschieden getadelte Besetung von Larrasch und El Ksar durch die Spanier keines-wegs als hinreichender Grund dafür angesehen werden fonnte, den frangöfisch-ipanischen Bertrag von 1904 als mull und nichtig anguschen.

### Der italienisch-türkische Krieg.

Konstantinopel, 13. November. Die türkische Presse bespricht die Möglickeit der Ausdehmung der Feindselig-leiten der Italiener auf den Archipel der türklichen Küste und meint, die Besetung der Archipelsinseln ware kein Pressonoment, da die Türkei doch nichts zu verlieren hätte und von der Fortsetung des Krieges nur Vortelle haben tonnte. - Der Minifierrat beschloß geftern, ben Blattern jufolge, ben Dachten gu notifigieren, bag bie Pforte im Falle eines Angriffes auf die türtifden Infeln ober Ruften fofort alle Staltener ausweifen würbe.

Tripolis, 13. November. (Agenzia Stefani.) Geftern in ben erften Morgenstunden wurde bie flidliche Front ber italientichen Stellung gwifden ber Raballeriefaferne und bem Dumilianabrunnen augegriffen. Der Angriff murbe bon einem Bataillon regularer Truppen, bie von Artillerie unterführt wurden, ausgeführt, fam jedech 600 Weier von ben Italienern, namentlich infolge bes italienischen Artifferiefeners. jum Siehen. Die Auften verloren 5 Zote, harunter einen Offizier, und nahmen zahlreiche Berwundete mit fich. Gegen 2 Uhr nachmittags wurde ein neuer abulicher Angriff gemacht, ber ebenfalls bon ben italienischen Truppen, Die feine Berlufte hatten, gurudgewiesen murbe.

### Die Revolution in China.

hd. Betersburg, 13. Robember, Bom ruffifden Gefanbten in Beting, Roroftoweisch, erhielt bas hiefige Auswärtige Ami bie telegraphische Melbung, bag mahrenb ber letien zwei Tage in Beting eine große Banit geberricht babe. Die Bevölferung verlagt maffenhaft in wifber Flucht Die Sauptstadt. Man weiß nicht, wo ber Sof fich befindet.

wb. Peling, 13. Rovember. Duanschilai richtete einen Brief an ben Führer ber Aufftanbischen, Lhuanhang. Rachbem Lyuambang ibn gelefen batte, foll er lachend gefagt baben, er merbe antworten, wenn er mit bem Secre in Beling einmarichiere.

wb. Schanghai, 13. Rovember. Linuanhang bot Duan-foliai bie Brafibenifchaft ber Bereinigten Staaten von China an. - Didrifu ift ohne Blutbergiegen gu ben Repoutionaren übergegangen.

Musichreitungen ber frangofifden Ronaliften.

wb, Baris, 13. Robember, Bahrend der geftrigen Enthüllung bes Dentmals Bolas in feinem Geburtsort Aig-en-Brobence veranftalteten die Camelots du Roi eine larmende Rundgebung. Gie gifditen

und warfen buntfarbige Papiere, die mit Beschimpfungen Bolas bedruckt waren, in die Menge. Erft nach längeren Anstrengungen gelang es der Gendarmerie und Feuerwehrleuten, die Ordnung wiederherzustellen. Der Blat mußte militarifch befett werben, um einen ungestörten Berlauf der Feier zu ermöglichen. Smölt Camelots du Roi wurden verhaftet, jedoch nach Aufnahme der Berionalien wieder freigelaffen.

### Eine Liebestragobie.

hd. Chemnit, 13. Nobember. In Torna bei Chem-nit creignete fich gestern nachmittag ein Liebesbrama. Der 24 Jahre alte Lehrer an der höheren Anabenschule in Chennit, Emil Sochmuth, stattete seiner 21 Jahre alten Braut Lina Edert und deren Mutter in Lorna einen Besuch ab. Als sich die Mutter auf furze Zeit entfernt hatte, fiel plöglich ein Schuß, Man fand das Mädchen erichossen von während ihr Bräutigam vor ihr Iniete. Zwischen Beiden hatte vorher ein heftiger Streit stattgefunden, in dessen Berlauf der Bräutigam der Braut den Berlobungsring vor die Füße geworfen hatte. Hochmuth wurde verhaftet, er leugnet aber, das Mädchen erschoffen zu haben.

Chemnit, 13. November. Die bisherige Unter-fuchung ergab, daß die Angabe des Lehrers Hochmuth in Torna, feine Braut habe fich felbst erschoffen, auf Wahrheit beruhen fann.

Schiffbruch.

ad. Rief, 13. November. In ber außeren Riefer Bucht, in ber Rabe bes Gabelsflach-Feuerschiffes, trieb beute bormitigg bas Brad eines fleineren Schiffes, von ber Mannichaft verlaffen, umber. Balb barauf wurde ein Boot mit vier Schiffbruchigen von bem Fenerschiff gesichtet und bie Schiffbruchigen an Bord genommen. Nähere Einzelheiten

Sturmschaben.

New York, 13. November. Bet dem hestigen Unweiter, das in Bisconsu und Illinois wütete, wurden zahlreiche Bersonen getötet. Der Scheben an dem Eigentum wird auf 4 Millionen geschädt. Die Stadt Kosewil wurde durch dem Ihrland vom Erdboden fortgeweht. In der Stadt Virginia wurden der Personen, die in eine Kirche gestlichtet waren, von der einstürzenden Kirche getötet. In Rosecountrh wurden neun Personen getötet und zahlreiche verseht.

m hd. Berlin, 13. November. Im Langen Stall, bem historischen Exerzierhaus bes 1. Garbe-Regiments zu Pois-bam, sand heute vormittag die Vereidigung der Refruten der Potsbamer Carnison im Betsein bes Saifers und mehrerer Pringen flatt.

wh. Wildpart, 13. November. Der Kaiser und die Raiserin sowie die Brinzessin Biktovia Luise sind um 7 Uhr 40 Min. auf Station Bildpart eingetroffen und begaben sich nach dem Neuen Palais.

Caffel, 13. Rovember. Geftern nacht ift ber Rommonbeur ber 42. Division, Generalsentnant von Dergen, im 62. Bebensjahre an einem Schlagarfalle gestorben.

hd. Minchen, 13. November. Der Pringregent hat bas Ministerium wissen lassen, daß Rückschen auf sein Alter oder seine Gesundheit keinersei Einfluß ansüben dürsen nuf die Entscheidung des Sesamtuninssteriums. Er wünsche, daß darüber in der öffentlichen Weinung keinersei Mißber-ftändnis entsiehe. Er sehe deshalb seder Entschedung des Gesumminissisteriums ruhfg entgegen.

wb. London, 13. Rovember. Die "Times" melbet aus Teheran vom 12. Rovember: Der Regent und bas ganze Kabinett sind insolge des russischen Ultimatums surudgetreten.

wh. Montpellier, 13. November. Die Fleisch hauer haben ihren Streit been det und sich gleichzeitig bereit erflärt, bas von ber Stadt in Lyon und Toulouse augekanste Fleisch für ihre Rechnung zu übernehmen.

Leibzig, 13. November. Die Kriminalpolizei hob in einem Sotel ein Spielernest aus, 30 meist auswärtige Guts-besider, Kaufleute und Biehhändler beteiligten sich am Spiel. Die Umsäge waren ziemlich hoch. Ein geoher Geldbetrag wurde beschlagnahmt.

Jehte Jandelenachrichten. Berliner Borfe.

Berline Börse.

Berlin, 13. November. Ofwohl die politischen Rachrichten tvenig günstig lauteren, blied die zu verische Eilmem ung an der Börse doch beitehen. Die Kurse zeigten sich meist wödersandssfähig und auf einigen Eehieten wurden meitere Kursbesserungen erzielt. Eine Stiede sand der Anartt in besteren Berichten aus der Eisenmbustrie, welche nannensthöfür Rontanpapiere stimulierten. Industriewerte lagen ziem lich seit. Bankaltien behanptet, Schisfabrisastien, ausgenommen Llode, die gedrückt lagen, seit. Kultwerte fast unverändert. Esckroaltien brodelten eines ab. Amerikanische Bahnen lagen sowie deminische Kenten nicht einbeislich. Tägliches Geld bedang 3 die 21½ Broz. Pribatbissom 4½ Broz.

wb. Düllelborf, 13. Rovember. Der Versand bes Stablivertsverbandes an Vrodukten A. betrug im Oktober 1911 insgesamt 472 Ook Tonnen Rolhkabigewicht gegen 502 948 Tonnen im September 6. J. und 459 449 Tonnen im Oktober 1911. Siervon entfallen auf Halbzeng 155 728 Tonnen gegen 153 943 bezw. 151 712 Tonnen, Gifenbahmmelerial 157 486 Tonnen gegen 173 761 bezw. 181 978 Tonnen, Formeisen 158 883 Tonnen gegen 175 242 Tonen bezw. 145 759

Einfendungen aus dem Teferkreife.

terming entifdieben Bootejt erheben umb fich mit allen erbent-

Biden Wittech ehrer jolten Berleitschnistaninning urberten. Eite bes Zaglioer betroeftelt, ift für die Grabt bet beter Effekteofenbigsgrung in einer Ihre ber Branzigung und der Stendenbart und er die Stendenbart und eine Stendenbart und der Stendenbart und eine Stendenbart und eine Stendenbart und der Stendenbart Gertalbart der Stendenbart der Stendenbart Gertalbart der Stendenbart der St

Morgen-Musgabe, 1. Blatt.

Briefknlfen. Die Redaftion des Biesbadener Lagblates beannvoortet nur ichtigniche Anfragen im Beieffahrn, und zwar ohne Kentoverhindlichten. Welprechungen zonnen nicht gemährt werben.)

A. A. Rach Ihrer Darstellung der Sachlage beit Ihre. Tochter Anspruch auf den Jundertungtschein, den der genannte Kaussmann doch nur in vorläufige Berwadeung genommen dat und über den er obne Ihre Zustimmung nicht derfügen durfte. Es bleibt Ihnen nichts übrig, als gegen den Kausmann auf Derausgabe Klage su erheben, über die Legitimation auf Mage erfabren die Käheres bei dem Gericht. Das Armuisszeugnis stellt die kädtische Stenerbehörde aus.
"Bum Löwendos". Das Gelände der Insportensteine an der Schwassacher Inzen miter ober 12 Morgen 22 Kuten und 18 Schub, das des Exersierplades in seiner ursprünglichen Gestalt rund 28 Heltar ober 112 Morgen.

# Geschäftliches.

Mur gang furze Zeit genügt,

um bie fraftigenbe und erfrifdenbe Birfung bes Biojon au

um die fräftigende und erfrischende Wirfung des Bioson au demerken.

Meine Frau berbrauchte swei Bakete den Ihrem Bioson in ca. 8 Wochen, der Angenachte swei Bakete den Ihrem Bioson in ca. 8 Wochen, der Angenachte swei Bakete den Ihrem Gelaf und war immter sehr aufgeregt. Schon nach den ersten 14 Tagen war der Genuß den Erfolg. Das Allgemeinbefinden denferte lich bedeutend und das Korperaedicht nahm zu. Besonders machte sich auch ein gutes Ausschen demerkdar. Wir Gesichmas und Bekömmlichkeit war meine Krau sehr zussteden. Der sohn dei Rurnberg. By. Juni 1911. A. Weck. Sosiadiunst, Turn straße. Unterschrift beglandigt: Kud pen et hal. Kotar. Bioson des beste und diligite Kähre und Kraiftigungsmittel seiner Art. Dose (zirka 16 Kilo) Mark 5—in Abotbeken, Drogerien. Berlangen Sie dom Kiosonwerk Frankfurt (Main) Gratisprode und Aroschüre.

### Die Morgen-Ausgabe umfaßt 22 Seiten und die Berlagebeilage "Der Roman".

Chefrebalteur. 28. Schulle uem Brant

Berentwortlich für Bolitit und Canbel: A. Degenbord. Erbenbeim; fill Benilleien: E. h. Nauenbort: für Stabt und kand: E. Wöberdet; für Geriffebent, E. Losaeder: ihr bie Angeigen und Rechtlanen: D. Dornaue; ihmtill in Weilbaben.
Drud und Berlag ber L. Schelleubergichen Oof-Bachtruderei in Bielbaben.

Provinzial-u. Communalzt. Obligationen, m sa.

In Su.

99. 89. 99.4c 100.5c

80.40

99,70 90,80 91,70 99,80 93,30

97r.

. 7 Kis Kis

Dec

au

Läu

21,

# Hebonich! 1991

Offizielle Kurse der Frankfurter Börse, o Eigener Drahtberieht des Wiesba

1 fl. holl	old-Rubel		* *		-17	8120
			5. 3.			3.20
	alter Kree	H-Kur	301		2	2.10
1 Peso	4 4 4		+ 0	30	7	4.00
1 Dollar.	5 50%	25 6	200	90		4:30
Till, sode	leuische Y	N Internal	2000	21/3	3	12

	No.	n) Das	stacks.	Inco
300	D.	RAnl. unk RSchutz-/ Reichs-Anl	cihe s	101,20 100,20 81 80 82.80
Å.	Pr.	Cons. unk. Schatz-An	weig. a	100.10
3.	1000	Anleine		01,90 88.70 101,25
\$10	Bad	Anl. (abs	uk.00 »	100,80
部の多い		Anl. v. 588	6 abg. s	93,40
310	:	A.1902 uk.	kb.95 m b.1910 m	91,80 91,70 92,80
31.0		> 1964 » V.	1012 ×	06.70
4		E-B-A-nk	b.06.4	10140
51/2 3	P/51	E.B. u.A. E.B. Anle E. E. B. Pr	the said	80,30
S. ,	Man	ib.StA.19	Conto a	31.66
BAN BAN BAN		StRept	L1887 >	80.40
	Or.	95,93, > > > > 20, Hess. 1899		99.30
1		* 190s,		100.10
Ma		1 :	:	90.10 79.70
i	400/11/	sische Ren Icch-Pyrm. Remb. unb.	abor a	101.50
04		* 1881-83	* .gda,	90.30 91.30
加加	:	* 1885 u. * 1886 u. * 1883		81, 82.80 81.80
崩临		x 1894 x 1895	:	92.70
(X/sd	1	+ 1900 + 1903		91,40

3. J * ×1900 ,	84.70
b) Auständtec	
I. Europhische	
1. Relgische Rente - Pr.	92.50
8. Bers. StAsl.v.1895 b BA Bosn. u. Herzeg, 98 Kr.	85.
Bla Boan, u. Merzeg, un Kr.	100.
L. vu. Herz.02 nk. 1915 .	89.80
8 Bulg. Tabak v. 1902.4	101.60
S. Feanids, Name Fr. 4, Oaliz Land, A. effr. Kr.	95,30
R * Promination * O.U.	99.
Phe Griech, EB. stfr. 90 Fr.	51.90
14/4 * Mon Ani, v. 87 * 87 2380r >	50.50
3 Holland, Ant. v. 9th.fl.	88,50
3. Holland, Ant. v. 9th fl. 8. Hall, amort, 89, S. Ju. 4 Le 5. Kirchget, Obl. abg. •	101.30
BOY COURS STIE, HOUSE, L. S.L.	
33/4 10.000/20.000 Fe	101.50
Piss   100-4000   Rente L G.	103.90
TTE LUEEDID, ABL. T. St. PT.	58.70
3/2 Norw. Anl. v 1894 4 3 ev. > v.1688 *	-
11/6 Ost, Paplerrente ö. fl.	94.50
*re! * Condrente o. H. G.	08,50
Mis a Silberrente o.fl.	95,20
h d s +1.5/11.*	91.90
s + stants-Rente 2000r .	92,20
Ar Fortug. Tab. Anl	83.40
AVX do non amort atte wife, a	81.60
. do. unif. 1902 5. 1410 *	64.20
do. unif. 1902 S. 1410 s do. s S. III s do. s S. III (Spec.)	68.20
Pr - BUMIL AMOPT, POS. V. US .	10130
Conv v. 1890 .	89,30
** * * 1891 *	9170
a   w   mm. Rie. (1/4 801 s	-
» hues. Rie. (% 39) »	01.50
L. B. A A 1896 A	102.
h - 1098 a	91.70
1905	91.20
1910 .	91.60
Ur Russ Staatsanl, stfr.05 =	100.35
do. Gold- do. v. 1889 »	94.50
do. ConsAnl.v. 1880 = 6. do. Cold- do. v. 1889 = 6. do. C. E. B. S. Iu. 1189 = 6. do. do. S. 111 att.v. 90 =	97.
. GB. U000-A.Em. 11v.99 »	92.75
t . do	93.
. do. * *1Vv.90 * . do. * VIv.91 * . * StR.v.94 * K. Rbl.	93.50
1 StR. v. 94 s. K. Rbl.	93. 8870
1 1907attr -	91,50
500 a Conv. A. v. 93 stfr. a 501 + Goldani. = 94 a 505 - 505 - 5	87.30
No Saharad a sa (cha )	93.20
31/2 Schwed, v. 80 (ahg.) +	91.50
1/a = + 1890 +	90.10 80.10
	80.10
PASchweiz, Eidg. unk. 1911 Fr.	0000
De Serb, attr. Gold A	99.90
Span. v. 1882 (abg.) Pcs.	89.10
PVR: KHERG-EZYDU-1FD. #	95,90
* cons. * v. 1890 .4	90,20
Administra) 1903 s	84,90
* con. u.v. 1903, 00Fr.	84,60
> Ani. von 1905	82,00
Ung. Gold-R, 2025r s	89.20
* * 1013,50r *	93.10
* Staats-Rente Kr.	90.65
10,000e . 10,000e . 10,000e .	- 07
La Eis. Tor Gold	79.50
* Grundti. v.89 +0.0.	53.30
* 5000F + 1	93,50

# \$ \$ 500r \$ \$ 93,30

S. Line t G. A o 1887 Dec 1 -	II. Aussereurophische.
5. * * * * * * * * * * * * * * * * * * *	8.   1907 unk 1912   101. 8.   1907 unk 1912   101. 8.   1907 unk 1910   101. 8.   102.   102.   102.   8.   102.   102.   102.   8.   102.   102.   102.   8.   102.   102.   102.   8.

	zi. Obligationes		1
	6 Rheippr. 20, 21, 31-36 .s		
	254 Go. 22 (L. 23 +	86.20	13
	34/3 da. 20 * 31/2/do.10,12-16,19,24-27,29	90.00	1
	303 do. Ansg. 195k, 09 > 303 de. > 300k,h,1016 >	91.90	
	31/2 do. + 18 a	88.20	13
	3. do. 2 %, 11 u. 14 * 4. Prid, a. M. y. 00 u. 14 *	100.55	
	<ol> <li>do.1007untigb.b.18 *</li> <li>do.1005unkidb.b.18 *</li> </ol>	100,30	13
	B'A Co.Lit. N II Q(nbg.) *	86.50	
	3/2 do. 1.it. R (abg.) *	88.50 88.50	
	BV: no. a T a 1891 a	93.40	
	372 do. * U.93.99 * 372 do. * V.1096 * 572 do. W.999.88 *	93,	1
	31/2 do. Wv.98 p.08 > 31/2 do. Strh. + 1920 +	90.	1
	July 60, W. 1901 Abl. 1 a	91.00	1
	3/2 do. * 4 A.11,111 *	99.70 91.40	1
	30; do. v. 203 *	02.50	0
	3/12-Berian von 1885/62 *	08.80	A
	4. Binges v. Otala b. 06 > 4. do. + 07 - + 12 >	=	A
	3V2 Co. * 1895 *	-	V
	31/2 do. > 1500 >	=	10
	4. Darmstadt v. 97 m. 14 + 4 v. 00 u. 16 a	-	
	4 v. 01 y. 16 a 31/1 do. abg. v. 70 a	-	13
	301 do. abg. v. 70 a 301 do. v. 1606 v. 1804 a 301 do. conv. v. 91 L.11.	5	17
	31/2 do. + 1997 * 31/2 do. v. 03am.ab 69 *	-	1
	31/2 do. v. 05 - ab1010 a	1	V
	4. do. 09 n. 1914 *	99,70	12
	31/2 do. v.1800 a 31/3 do. v.1800 a	90.00	10
	3/2 do, v.1696 kb.ab61 a	91.40	1 5
	31/2 do. *1897 - * 02 + 31/2 do. * 03 uk. b. 05 +	21,40	13
	30n do. * 03 uk. b. 05 + 50n do. * 03 uk. b. 1910 *	100.00	1.5
	5\alpha do. * 6inic,b. 1910 * 4 Slanau von 1909 u. 20 * 4 Heidelberg von 1901 * 4	100,30	127
	4 do. v.1907u.1913 > 3/2 do. > 1894 +	100.	7
		89.75	0
	Michigan of the state of the st	20.30	1 0
	3tr Caseci (abg.) . 4. Côin son 1998 .	05.80	13
	4. do. * 1906 *	99.80	10
	4. do. 1908 at .00 3 de .00 4	100,	9
	4. Mainz v. 99 kh. ab 1804 s	100.	0
	4 do. R. 1907 uh. 1916 +	100,	0
	31/2 do. a 1.1 v. 1854 a	-	1 5
	302 do. von 1886 n. 86 s 307 do. (abg.) L.M. v.91 s 307 do. von 1894	-	10
		-	14
	30% do. + 68 uk.b.1915 * 4. Manah, v. 1901 uk. 05 *	-	0
	4 do. a 1505 ulc. 11 a	-	1.
	4. do. * 1907 uk. 12 * 4. do. 1908 st. 1913 *	-	10
	31/r (lo. * 1885 * 31/r (lo. * 1895 *	-	1.8
	31/2 do. w, 1898 k, 03 s	4	10 3
	402 Ollenbach von 1877 .	=	21
	A.C. 00 * 1457 *	-	1 0
	1/K 100. V. 1891/923bg. *	-	36
	51/a do. von 1898 *		14
	31/1 do. v. 1903 u. 1908 * 31/1 do. v. 1905 p. 1915 * 4. Stuttgartv.1595 k.z.05 *	7	27,
	4   do. > 1900 u. 13 >	10030	20. 12.
	4. do. > 1906 U. 13 > 34/2 do. > 1902 U. 05 + 31/2 do. > 1902 U. 05 + 31/2 do. > 1904 U. 12 >	90,40	32
	4. Frier v. 1901 uk. b. 00 .	0040	10.
	31/2 do. + 1899 . 4. Wicalcaden v. 1900/01 »	100,20	12
	4 do. v. 1903 nk. 1916 .	100.	13.
	4 do. v. 1903 S. IV u.12 » 4 do. 1904, S. I.r. 1937 »	89.70 101.40	18.
	4., do. 1905 S.31,u.1910 . 31/21 do. (abg.)	98,80	160
	Fri do. (abg.) 5/4 do. v. 1887, 96, 98, 92 • 3/4 do. v. 1993 S. 1, 1) •	ter si	10.
	4, . Worms v. 1901 u. 07 *	80.60	6.
	8 60, 1906 B, 1913 F	99.60	12.
	4. do. 1909 uk. 1914 » 3-c do. » 1857/89 » 3-c do. » 1896 k.1901 »	89,65	7.
	2741 U.S. E. 1000 H. 1001 E. 1	89.60	10.
	31/2 do. * 1905 u.1910 *	-	10,
	Da Amsterdam h.fl.	05.65	7.
į	Un Buk. v. 1883 (conv.)	98.50	9.
	Un do. v 1998 a	PRO INC.	12.
į	L. Christiania con 1394 »	99.50	71
	10 do. van 1886 * 1. do. * 1895 * 1. Linashun * 1896 4	80.10	10.
į	Lisasben + 1385 4	80,70	12.
ļ	t. Moskau Ser. 30-33 Rbl.	81.80	23.
	Min Neapel at, gar. Lire	98,	7, 5.
		102.75	14.
	. do. v. 1898 p. 05 Kr.	93.50	14,
	do. * (Pap.) 0.fl. do. v. 1898 v. 08 Kr. do. breess Ant. A Va Zarich von 1880 Fr. St. Buen Air. 1892 Fe.	98.80	240
į	Ph Zarich von 1880 Pr., 1 St. BuenAir, 1892 Pc., 1 do, 1929 I. O. (109) . F.	100.00	12.
į	Pa do. v. 88 i. G		25.

and the same of the same of the same of	race.
Vorl. Lizit. in %  7 7. Deutsch. Hyg. B. Thl. 145.50  9. 9. * Oberaschusk : 168.50  6. 6. * Vorl. Jank & 124.80  8to 16. Detkonto-Cet. * 191.85  8to 3 de Dresdeuer Grak : 157.87  47 2 0. Deutschalt B. Bk. * 170.90  9. 9. Frankfurter Brak : 262.70  9to 9to 40. H. Bk. * 211.  8. 8. 6. 60. Hyg. C. V. 163.50  R. 22. Godhard G. L. B. Thl. 174.  5to 5to Alterial Sidkr. Gr. & 103.  6. 6to 60. Cr. Brak : 121.10  6to 7. Natible f. Duschi. * 120.73  11. 11. Norab Vereinsk : 236.30  500 60 Ocst. Ungar, Jk. Kr. 142.50  0tz 7. Dest. Lindorto : 127.80  10. 19. do. Hygot. Bk. * 104.70  10. 19. do. Hygot. Bk. * 104.70  10. 9. do. Hygot. Bk. * 104.70  10. 70 Schaffh. Bankver. * 135.50  5to 70 Get. West. Dic. Go. 116.50  10. 70 The Schaffh. Bankver. * 135.50  5to 5to Schwarzb. Hyg. B. 114.  7to 7to Schaffh. Bankver. * 135.50  5to 5to Schwarzb. Hyg. B. 114.  7to 7to Weiner Bank V. * 136.85  7to 7to Weiner Bank V. * 136.85  7to 7to Weiner Bank V. * 136.85  8. do. Nottin. * * 116.80  7to 7to Weiner Bank V. * 136.85  10. 10. Bank-Aktien In * 46  9. 19. Banque Ottomane Fr. 149.85  Oktien u. Obligat. Deutscher Devil. Kolonial-Ges. In %  10. 1214. Otaviminen Fr. 149.85  — Ostaft. Eisenb. Ges.	V 10 2 3 6 0 10 2 5 0 0 11 4 18 0 0 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1
-   -   Catair, EisenbGes.   (Berl.) Ant. gar6   -	61 15.
TOTAL STREET, SAN THE STREET,	4,
Aktien industrieller Unter-	5
12 14.   Alum Neuh (50%) Fr. 210.	100
10 10 Aartigles Berlings 4 189 co 1	0.
5. 3. Baug Sund Long E. 8 78.	10.
G. 9. Branerei Binding * 190. S. 9. * Deinburger *	10. P.
0. 6. a Ficheum > 115.50	2
7. 7. * PrAkt * 130.50	3.
1. J. * Hofbr. Nicol. *	411
3. 0 Lowenbe, Sin 20.	41/1
9. 9. > Manh. Act. * 276.90	435
5. 5. * Carbbrauereien * 01. 0. 6. * Reltenmayer * 190	400
0. 0. stammA.	37/1
9. 0. > Scattletted > 91.	
10 10 • Stern, Oberrad • 188.75 2 3. • Sborch, Speicr • 97.40 14 14. • Tucher • 255.	4.
61/2 6t/2 * Union (Triet) * 116.	4.
S. B. dronzef, Schlenk . 136.50	4.
8- 5- F. Karlet. 130.50	4.
8. 8. Cham, n. Th. W.A. : 149 10	5.
0. A.   Bad, A. a.Sedal. * 504.	4:
Dura alle et a El Flairt, Si Sch. a HOO	A.
21 27 Farbw. Hochst . 538.50	1.
20. 20. Fabr. V.Mannh. 355.	4
32. 32 Werke Albert - 303,50	4
10. 12 Ult. Fabr. Ver 215.	31h 31h
13. 14. Deut. Uebersce : 182.60	31/1
4. 4. W. Homb.v.d. H.	31/2
5. 4. + 1.shpreyer + 123.50 7. 7. 2 Licht u. Kraft + 125.60	31/4
6. 7. Schuckert > 168.20	5, 4 4, 1 23/11
12. 12. Siem.n. Hals. 262.87 6. 852 Siemens, Bett. 7 7. 742 TelO. Dhelt. A. 132.	247 5.,
8. 9. Frinmechanik (J.) * 152.	4.
10. 10. Gasges Frankfurt . 232.	3
7. 7. Hredersh, Kupl. * 117.50	主:
	3 4 3
1211. Lengtl. N. Sp. * 102.	ž 3
25. 3h. Masch. A., Kleyer * 486.25 4. 50/2 * Arnat, Hilbert * D3.30	3. 4
12 12 * Hadenia, Wh. * 204 21 22 * Highefeld D * 487,	4
7 7 Faber u. Schl. > 152.75 5 70: * Oxem. Dentz > 135.	4
14. 10. * Karlsruher *	24/1 4 24/5
24., 24., 8 NOUTHIN A 201.	40
12. 14. Satur. Frankenia. 269.20	21/1/
4. 6. Mehi-u. llc. Haus. * 113.	5.
Sta C. Lillan. Ver. D 167.40	31/g
10. 10. Pressh Spirit aug. 227.50 8. 8. Pulveri, Ph. St. 140.	L.
10. 10. Schuldt Vr. Frank. * 162. 9. 11. Schulet V. Fuida * 168.30	
T. Tip Chicagod Signers . 137.60	la .
Tiva 70/2 Spinin, Tell., Bes 127	H
4. 6. D Verlags-Aust. 108.20	1/2
16. 18. ( ) 和中的中国中国的人物 电电阻压性 · 数有数 四次 1. 7	

0., 11. Deutsch-Luxemb.		
Was the a tremstrad Exemp.		13
\$ S Eschweiler Bergw.	B I Share and	1.4
G BU COMPARISHED CHARLES	189.75	4.
S. Ste Milesonia Bearing	. 184.	4
9., 10., Kallw. Ascheral.	179,10	5.1
41/2 41/2 do. do. PA.	131-	F
O. O. Oberschi, Elsin.	a 83.	2
	- TOL 60	3
4. 4. V.Kön.u.iH Thi	170.50	3
		33
	er St. to .6	4.
-) - Crew, Rossleben .A	1143.	31
Aktien v. Transport-	Ansialt	4
Divid. a) Deutsche.		4,
8 Bi/s Libeck-Büchen	A 188.	30
8. 4. do. Laku.StrB.	158.	4.
		1.5
Pla 6'4 Danzing El. StrB.	134,20	14,
6 \$4/2 Semant ERAkt.	221,60	31
S. S. Mamb. Am. Pack.	138.	4.
		4.
		4.
the state of the s	1	4
Doubling Beneditable 1 is A .	-	II.
Land Little of the first builting it provides to the	20.95	.33
D. Phulkicchen-Barca	157.	4.
645 OstUng. StB. Fr	10.30	1.46
b. 4 Prag-Dux Pr.A.o.f	- =	4
Va RanbOd. Ebenfurt	36.70	30
- Oetthardbalin Pr	7.7	4.
6. Baltim, u. Ohio Dol	10313	4.
		4.
Wa 6/A Prince Henri Ti	150.00	-34
THE RESERVE THE PERSON NAMED IN COLUMN TWO IS NOT THE PERSON NAMED IN COLUMN TWO IS NAMED IN COLUM	THE PERSON NAMED IN	34
	pAnat.	6,
	In the	4.
Allg.Loc. u.StrB.v.23 »	101,30	
. C. Sesenter Surramanning nin >	9830	360
D. L. B. Betr. O. S. II .	95.30	-30,
do. (Ff.) S. Hu. IV .	102.	31
Troping, Libys like by 63 *	100.80	6.
du. v.02 - + 07 +	-	4.
	- septemb	30
M Ausländische.	V. B. C.	4.
. Böhm. Nord stf. i. G4	97.80	4.
. do. do. + in G. 4	120	DOM:
	1	4.
	95.60	4. 4. 4. 4.
do. do. Si - i.O	96.80	4. 4. 57/
do. do. Si - i.O		31/
do. do. 55 - 1.0 - Elisabetals, stpfl. 1. O. a dis. ettr. in Gold e Pr. JosB. in Sols. 5. fl. Finthersh. Barca ad S.	97,30	31/44
do. do. 55 - 1.0 - Elisabetals, stpfl. 1. O. a dis. ettr. in Gold e Pr. JosB. in Sols. 5. fl. Finthersh. Barca ad S.	96.80 97.30 95.60 93.30	31/4.4.31/4.31/
Consu-Dampt. seem. U. A.  do. do. So 1. O. a.  do. offr. in Gold a.  Fr. JosB. in Silb. 5. fl.,  FlintkirthBards stf. 5. a.  Oat. K. L. B. 90 stf. i. S. a.  Oraz-Köfl. v. 1792 Kr.,  Ksch. O. 59 stf. i. S. 5. d.	97,30 95,00	31/44 43/44
Co. (0. 5) 1.10  Elisabetials staff. 1. G. a. dis. etfr. in Gold s. Pr. JosB. in Selb. 6. fl., Füntkureh. Barca sel.5. s. Gal. K. L. 8. 90 etf. 1. S. s. Gal. K. ch. 0. s. 9 etf. 1. S. c. fl. da. v. 190 2 Kr., Kych. O. S. 9 etf. L. S. 6. fl. da. v. 190 1. G. s. do. v. 91 > 1. G. s. do. v. 91 > 1. G. s.	96.80 97.30 95.60 93.30 92.80	3月七七日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日
do. do. 53 · 1.0 · Elisabetials, stpfi. i. 0. · dis. offr. in Gold · Fr. Jos. B. in Selb. 6. fl., Füntkureh. Barca sel. 5. · Gat. K. L. B. · 40 stf. i. S. · Oraz-Köfl. v. 1992 Kr., Kych. O. 89 stl. L. S. · dis. v. · 39 · 1. G. · dis. do. v. · 91 · i. G. · s. Lemb. Carm. J. stpfi. S. · fl. · do. do. stlr. i. S. · Mate. Gris van 95 Kr. · S. · Mate. Gris van 95 Kr.	96.80 97.30 95.00 93.30	3月七七日七日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日
do. do. 50 · 1.0 · Elisabetials, stpfl. 1. 0. · do. offr. in Gold · Fr. Jos. B. in Salb. 6. fl., FüntkurehBarca stf. 5. · Oat. K. L. B. · 40 stf. 1. S. · Oras-Köfl. v. 1902 Kr., Kych. O. 89 stf. L. S. · 6. do. v. 30 · 1. G. · do. do. v. 41 · 1. G. · s. Lemb. Carm. J. stpfl. 5. · 6. do. do. offr. 1. S. · Mahr. Orb. von 95 Kr., do. Schles. Centr. ·	96.80 97.30 95.60 93.30 92.80	3月七七日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日
do. do. 50 · 1.0 · Elisabetials, stpfl. 1. 0. · do. offr. in Gold · Fr. Jos. B. in Salb. 6. fl., FüntkurehBarca stf. 5. · Oat. K. L. B. · 40 stf. 1. S. · Oras-Köfl. v. 1902 Kr., Kych. O. 89 stf. L. S. · 6. do. v. 30 · 1. G. · do. do. v. 41 · 1. G. · s. Lemb. Carm. J. stpfl. 5. · 6. do. do. offr. 1. S. · Mahr. Orb. von 95 Kr., do. Schles. Centr. ·	96.80 97.30 95.60 93.30 92.80 97.20 93.	37346374374665464637
do. do. 50 · 1.0 · Elisabetials, stpfl. 1. 0. · do. offr. in Gold · Fr. Jos. B. in Salb. 6. fl., FüntkurehBarca stf. 5. · Oat. K. L. B. · 40 stf. 1. S. · Oras-Köfl. v. 1902 Kr., Kych. O. 89 stf. L. S. · 6. do. v. 30 · 1. G. · do. do. v. 41 · 1. G. · s. Lemb. Carm. J. stpfl. 5. · 6. do. do. offr. 1. S. · Mahr. Orb. von 95 Kr., do. Schles. Centr. ·	96.80 97.30 95.60 93.30 92.80 	30日七七四七四村五公五五七七四四日
do. do. 50 · 1.0 · Elisabetials, stpfl. 1. 0. · do. offr. in Gold · Fr. Jos. B. in Salb. 6. fl., FüntkurehBarca stf. 5. · Oat. K. L. B. · 40 stf. 1. S. · Oras-Köfl. v. 1902 Kr., Kych. O. 89 stf. L. S. · 6. do. v. 30 · 1. G. · do. do. v. 41 · 1. G. · s. Lemb. Carm. J. stpfl. 5. · 6. do. do. offr. 1. S. · Mahr. Orb. von 95 Kr., do. Schles. Centr. ·	96.80 97.30 95.60 33.30 32.80 37.20 93. - - 102.60 83.50 36.	3月七七年日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日
do. do. 50 · 1.0 · Elisabetials, stpfl. 1. 0. · do. offr. in Gold · Fr. Jos. B. in Salb. 6. fl., FüntkurehBarca stf. 5. · Oat. K. L. B. · 40 stf. 1. S. · Oras-Köfl. v. 1902 Kr., Kych. O. 89 stf. L. S. · 6. do. v. 30 · 1. G. · do. do. v. 41 · 1. G. · s. Lemb. Carm. J. stpfl. 5. · 6. do. do. offr. 1. S. · Mahr. Orb. von 95 Kr., do. Schles. Centr. ·	96.80 97.30 95.60 33.30 2.80 37.20 93.6 83.60 83.60 83.60 83.60 83.60 83.60	37346374374466546463737364666
Co. do. 53 · 1.0 · Elisabetha, stpfi. 1. O. s dn. stfr. in Gold · Pr. Jos. Bissbertha, stpfi. 1. O. s dn. stfr. in Gold · Pr. Jos. Bissberger, on the printeren. Barca sefs. s Ont. K. L. B. 90 stfi. S. · Oraz-Köfl. v. 1902 · Kr. Kych. O. 59 stfi. S. · S. dido. v. stf · I. O. · S do. v. stf · I. O. · S Lemis. Carm J. stpfi. S. ö. fl. do. v. of · V. Str. I. S. · Mahr. Orb. von 95 · Kr. do. do. stfr. I. S. · Mahr. Orb. von 95 · Kr. do. do. stfr. I. O. · S do. do. stfr. I. O. · S do. do. stfr. I. O. · S do. do. v. 190 l. ft. · v. do. do. v. v. 190 l. A. · v. do. do. do. v. v. v. 74 · v. do. do. do. v. v. v. 74 · v. do. do. v. v. v. V. 74 · v. do. do. v. v. v. 74 · v. do. do. v. v. v. V. 74 · v. do. do. v. v. v. V. 74 · v. do. do. v.	96.80 97.30 95.60 93.30 2.80 	からんもかもかけんなられるももないかられるもんもん
Co. do. 53 · 1.0 · Elisabetisk, stpfi. 1. O. a dis. stfr. in Gold • Fr. JosB. in Selb. 6. fl., Füntkuren. Barca self. 5. o Oat. K. L. B. 90 stf. 1. S. o Graz-Köfl. v. 1992 Kr., Kych. O. 87 stf. L. S. ö. fl. da. v. 39 · 1. G. d. do. v. 91 · 1. G. d. do. do. stfr. 1. S. o. fl. do. do. stfr. 1. S. o. fl. do. do. stfr. 1. G. d. do. do. do. stfr. 1. G. d. do. do. do. stfr. 1. G. do. do. do. do. stfr. 1. G. do. do. do. do. do. do. do. do. do. do	96.80 97,30 95,60 93,30 32,80 37,20 93, 	33日元十五日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日
Co. do. 53 · 1.0 · Elisabetisk, stpfi. 1. O. a dis. stfr. in Gold • Fr. JosB. in Selb. 6. fl., Füntkeren. Barca self. 5. • Oat. K. L. B. 90 stf. 1. S. • Oraz-Köfl. v. 1902 Kr., Kych. O. 89 atl. L. S. 6. fl. do. v. 91 · 1. O. do. do. v. 91 · 1. S. o. fl., do. v. 91 · 1. O. do. do. v. 91 · 1. O. do. do. do. do. v. 91 · 1. O. do. do. do. v. 91 · 1. O. do. do. do. do. v. 91 · 1. O. do. do. do. do. do. v. 91 · 1. O. do. do. do. do. v. 91 · 1. O. do. do. do. do. v. 91 · 1. O. do. do. do. do. v. 91 · 1. O. do. do. do. v. 91 · 1. O. do. do. do. v. 91 · 1. O. do. do. do. do. v. 91 · 1. O. do. do. do. do. v. 91 · 1. O. do. do. do. do. v. 91 · 1. O. do. do. do. do. v. 91 · 1. O. do. do. do. do. v. 91 · 1. O. do. do. do. do. do. do. v. 91 · 1. O. do. do. do. do. do. do. do. do. do. do	96.80 97.30 95.60 93.30 	333七七日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日
Co. do. 53 · 1.0 · Elisabetisk, stpfi. 1. O. a dis. stfr. in Gold • Fr. JosB. in Selb. 6. fl., Füntkeren. Barca self. 5. • Oat. K. L. B. 90 stf. 1. S. • Oraz-Köfl. v. 1902 Kr., Kych. O. 89 atl. L. S. 6. fl. do. v. 91 · 1. O. do. do. v. 91 · 1. S. o. fl., do. v. 91 · 1. O. do. do. v. 91 · 1. O. do. do. do. do. v. 91 · 1. O. do. do. do. v. 91 · 1. O. do. do. do. do. v. 91 · 1. O. do. do. do. do. do. v. 91 · 1. O. do. do. do. do. v. 91 · 1. O. do. do. do. do. v. 91 · 1. O. do. do. do. do. v. 91 · 1. O. do. do. do. v. 91 · 1. O. do. do. do. v. 91 · 1. O. do. do. do. do. v. 91 · 1. O. do. do. do. do. v. 91 · 1. O. do. do. do. do. v. 91 · 1. O. do. do. do. do. v. 91 · 1. O. do. do. do. do. v. 91 · 1. O. do. do. do. do. do. do. v. 91 · 1. O. do. do. do. do. do. do. do. do. do. do	96.80 97.30 95.60 93.30 2.80 37.20 93.6 83.6 83.6 83.40 85. 102. 85. 102. 85. 102. 85. 102. 85. 102. 85. 102. 85. 102. 85. 102. 85. 102. 85. 85. 85. 85. 85. 85. 85. 85	33日元十五日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日日
100 an Dampi, som O. A.  100 do. 55 · 1.0 a.  100 do. 55 · 1.0 a.  100 attr. in Gold  100 attr. in Gold  101 attr. in Gold  102 attr. in Gold  103 attr. in Gold  103 attr. in Gold  104 attr. in Gold  105 attr. in Gold  106 attr. in Gold  107 attr. in Gold  108 attr. in Gold  109 attr. in Gold  100	96.80 97.30 95.60 93.30 2.80 	到前也是如此到村也在有我也是我到到我也也也也是我的到到到到
CO. CO. S. 1. CO	96.80 97.30 95.60 33.30 32.80 37.20 93.50 35.60 85.102, 84.50 85.99,80 56.20 104.20	3万七七分十七分村也在有在在七年3月到北北北北北北北北北北部村村村
CO. CO. S. 1. CO	96.80 97.30 95.60 93.30 2.80 37.20 93.50 83.60 83.60 85.102. 85.102. 85.102. 85.20 99.80 99.80 99.80	男がもとからおれるなるもともなりののももとももないのかがあるものののか
100 AD JAMPS SOUL A. A. 100 AD JAMPS SOUL A. 100 AD JAMPS SO	96.80 97.30 95.60 93.30 2.80 37.20 93.50 83.60 83.60 85.102. 85.102. 85.102. 85.20 99.80 99.80 99.80	等等也在一個在前村也在有名在在在在新期間在在在在在在在在前期間的所有在在前期的問題
100 an Dampi, som O. A.  100 do. 53 · 1.0	96.80 97.30 95.60 93.30 33.30 82.80 87.20 93.50 83.50 83.60 85.102, 85.102, 85.20 93.80	男子也在野也到村也在有在在在在那里即在在在在在在在前班的好的司也在那班的好好
100	96.80 97.30 95.00 93.30 \$2.80 \$3.50 \$3	当日ももかもおれるなるもれる本部別のももももももももかがあいかられる知知のかないのかない
100 an Dampi, sem O. A.  20. Oo. 55 : 1.0 .  Elisabetish, stpfi. 1. O. s.  48. etr. in Gold s.  Pr. JosB. in Selb. 6. fl.,  Flintkirch - Barca self. 5. s.  Gat. K. L. B. 90 stf. 1. S. s.  Gat. K. L. B. 90 stf. 1. S. s.  do. v. 91 » I. O. s.  do. v. 91 » I. O. s.  Lemb. Carm. J. stpfi. S. 5. fl.  do. do. stfr. 1. S. s.  Mishr. Ore, von 95 Kr.  do. Schten Centr.  Ost. Lokb. atf. I. O. s.  do. do. stfr. 1. S. s.  do. do. v. 1901. If. C. s.  do. do. v. 1903. If. I. O. s.  do. Stab. 13.74 st. I. O. s.  do. Stab. 13.74 st. I. O. s.  do. V. 1935 st. I. I. O. s.  do. V. 1935 st. I. O. s.	96.80 97.30 95.00 93.30 92.80 37.20 93.30 36.83.40 85.102.80 85.102.80 99.80 56.20 104.80 97.80 77.50 76.50	男子也在野也到村也在有在在在在那里即在在在在在在在前班的好的司也在那班的好好
100 an Dampi, sem O. A.  20. Oo. 55 : 1.0 .  Elisabetish, stpfi. 1. O. s.  48. etr. in Gold s.  Pr. JosB. in Selb. 6. fl.,  Flintkirch - Barca self. 5. s.  Gat. K. L. B. 90 stf. 1. S. s.  Gat. K. L. B. 90 stf. 1. S. s.  do. v. 91 » I. O. s.  do. v. 91 » I. O. s.  Lemb. Carm. J. stpfi. S. 5. fl.  do. do. stfr. 1. S. s.  Mishr. Ore, von 95 Kr.  do. Schten Centr.  Ost. Lokb. atf. I. O. s.  do. do. stfr. 1. S. s.  do. do. v. 1901. If. C. s.  do. do. v. 1903. If. I. O. s.  do. Stab. 13.74 st. I. O. s.  do. Stab. 13.74 st. I. O. s.  do. V. 1935 st. I. I. O. s.  do. V. 1935 st. I. O. s.	96.80 97.30 95.00 93.30 2.80 37.20 93.50 35.82 82.40 83.50 85.85 99.80 56.20 104.20 37.80 80.80 77.50 76.50 76.50	37分之之分之五分之五人之五五五五五五五五五五五五五五五五五五五五五五五五五五五五
100 an Dampi, sem O. A.  20. Oo. 55 : 1.0 .  Elisabetish, stpfi. 1. O. s.  48. etr. in Gold s.  Pr. JosB. in Selb. 6. fl.,  Flintkirch - Barca self. 5. s.  Gat. K. L. B. 90 stf. 1. S. s.  Gat. K. L. B. 90 stf. 1. S. s.  do. v. 91 » I. O. s.  do. v. 91 » I. O. s.  Lemb. Carm. J. stpfi. S. 5. fl.  do. do. stfr. 1. S. s.  Mishr. Ore, von 95 Kr.  do. Schten Centr.  Ost. Lokb. atf. I. O. s.  do. do. stfr. 1. S. s.  do. do. v. 1901. If. C. s.  do. do. v. 1903. If. I. O. s.  do. Stab. 13.74 st. I. O. s.  do. Stab. 13.74 st. I. O. s.  do. V. 1935 st. I. I. O. s.  do. V. 1935 st. I. O. s.	96.80 97.30 95.00 93.30 92.80 57.20 93.50 36.82 102.82 85.80 85.80 85.80 85.80 87.80 87.80 77.50 76.50	等等也也可見到好我在有看在我也就到到我也也也也是我的問題到我也也就到到我們我們也就是我也也也也也
100	96.80 97.30 95.00 93.30 92.80 37.20 93.50 35. 82.40 83.50 85. 102.80 85. 104.20 37.80 80.80 104.20 37.80 77.50 76.50 102.85 102.85	等等也也可見到好我在有看在我也就到到我也也也也是我们所以所以的人也就到到我们的我们也就是我也也不是也是
100	96.80 97.30 95.00 93.30 92.80 92.80 93.50 36.80 85.80 85.80 85.80 85.80 86.80 87.80 104.20 97.80 77.50 76.50 94.80 102.85	等等也也可以有我会有我也也就到到我也也也也也也我就到到我们也就到到到我们的我也也也也也也是我们
1.   Deutschel weeth,   191.40		等等也是一個人可以以及各有本本也是無限的也是也也也是我們因此所以不在我們以外的人也也不是不是不是我也是我也是
0. 11. Deutschel usenb.  5. 5. Eschweler Sergs.  5. 7. Friedrichti, Srgb.  1. 7. Friedrichti, Srgb.  2. 10. Gelesmicriches.  5. 7. Harpener Bergh.  5. 7. Harpener Bergh.  5. 7. Harpener Bergh.  5. 18. Misheria Bergh.  6. 19. Misheria Bergh.  6. 19. Misheria Bergh.  6. 19. Misheria Bergh.  6. 10. God. Wasters.  1. 19. 10. Saliw Ascieral.  1. 10. Sal		
100	96.80 97.30 95.00 93.30 92.80 37.20 93.50 35.60 83.40 83.40 85.85 99.80 56.20 104.20 37.80 80.80 77.50 76.50 77.50 76.50 71.10 66.40	等等也是一個人可以以及各有本本也是無限的也是也也也是我們因此所以不在我們以外的人也也不是不是不是我也是我也是
0. 11. Deutschel meemb.  5. 5. Eschweley Bergs.  5. 7. Friedrichti, Brgb.  1. 7. Friedrichti, Brgb.  2. 10. Gelesnichtene.  5. 7. Harpener Bergs.  5. 7. Harpener Bergs.  6. 8. 15/ Mibrita Bergs.  6. 10. 10. do. Westers.  1. 179.10  6. 10. Maisw Ascleral.  7. 179.15  7. 10. 10. Kaliw Ascleral.  7. 10. 10. Massmer Bergsb.  1. 10. 10. do. Westers.  1. 10. 10. John Westers.  1. 10.		等等也是一個在四時也在有有在本在四個四個在本在在在在前面回到四個本面到在在四個在不知是在本本在在在一個在在在在在在
## 100 ##	96.80 97.30 95.00 93.30 92.80 82.80 83.50 83.50 85. 102.80 85. 104.20 97.80 104.20 97.80 76.50 104.85 104.85 104.80	等等也也如此我也有我也也是那到我也也也也也也是我们到到我们我到到我们到我们的我们也也也也是我也是我也是我们的我们的
do. do. 53 · 1.0 · dis. etc. in Gold · Pr. JosB. in Selb. o. fl., Flintkirch. Barca self.5. · Oat. K. L. B. 90 stl. i. S. · Oraz-Köfl. v. 1902 Kr., Ksch. O. 59 stl. L. S. · did. do. v. 91 · i. G. · did. v. 91 · i. G. · s. Lemb. Carm. J. stpl. S. 5. fl. do. v. 91 · i. G. · s. Lemb. Carm. J. stpl. S. 5. fl. do. v. 91 · i. G. · s. Lemb. Carm. J. stpl. S. 5. fl. do. v. 91 · i. G. · s. Lemb. Carm. J. stpl. S. 5. fl. do. v. 91 · i. G. · do. v. 91 · i. G. · do. v. 91 · i. G. · do. do. stfr. i. S. · do. do. stfr. i. G. · do. do. stfr. i. G. · do. do. stfr. i. G. · do. do. conv. v. 74 · do. do. conv. L. A. Kr. do. do. v. 1902 l. f. C. · do. do. v. 1902 l. A. · do. do. v. 1903 l. A. · do. do. v. 1905 stl. i. G. · do. v. 97 stl. i. G. · d	96.80 97.30 95.00 93.30 92.80 37.20 93.50 35.50 83.40 83.40 85. 102.80 85. 104.80 97.80 104.80 97.80 104.80 77.50 76.50 77.50 76.50 77.50 76.50 77.50 76.50 77.50	等等也是一個在四時也在有有在本在各個問題也是在在在我的問題的問題在本題的問題的可以在在在本在在在在在我也是在在在我們的問題的問題的問題的
do. do. 53 · 1.0 · dis. etc. in Gold · Pr. JosB. in Selb. o. fl., Flintkirch. Barca self.5. · Oat. K. L. B. 90 stl. i. S. · Oraz-Köfl. v. 1902 Kr., Ksch. O. 59 stl. L. S. · did. do. v. 91 · i. G. · did. v. 91 · i. G. · s. Lemb. Carm. J. stpl. S. 5. fl. do. v. 91 · i. G. · s. Lemb. Carm. J. stpl. S. 5. fl. do. v. 91 · i. G. · s. Lemb. Carm. J. stpl. S. 5. fl. do. v. 91 · i. G. · s. Lemb. Carm. J. stpl. S. 5. fl. do. v. 91 · i. G. · do. v. 91 · i. G. · do. v. 91 · i. G. · do. do. stfr. i. S. · do. do. stfr. i. G. · do. do. stfr. i. G. · do. do. stfr. i. G. · do. do. conv. v. 74 · do. do. conv. L. A. Kr. do. do. v. 1902 l. f. C. · do. do. v. 1902 l. A. · do. do. v. 1903 l. A. · do. do. v. 1905 stl. i. G. · do. v. 97 stl. i. G. · d	96.80 97.30 95.00 93.30 92.80 33.50 36.40 85.40 85.40 85.50 102.83 102.83 103.83 104.80 77.80 77.50 76.50 101.85 102.85 102.85 103.85 104.80 105	等等也是一個人可以有是人有是是是在在新聞的人也也是我們的問題不在我們的人們也不知是我也也不是在在在我也也也是我們的問題的問題的人也
100 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	96.80 97.30 95.00 93.30 92.80 33.50 35.40 85.40 85.40 85.50 102.80 37.80 104.80 97.80 104.80 97.80 104.80 97.80 104.80 104.80 105.80 106.80 106.80 107.80 107.80 108.85 108.	等等也也如此我也有有我也也在我們就是我也也也也有我們就所以我們我們也不知道我也也也也也也不是我們我們我們我們我們我們我們我們我們我們我們我們我們我們我們我們我們我們我們
do, do, 53 · 1.0 · dissabetabs, stoffs, in Gold · Pr. Jose-B. in Selb. 6, fl., Flintkereh. Barca self. 5, · Oat. K. L. B. 90 stf. i. S. · Oraz-Köfl. v. 1902 Kr., Ksch. O. 59 stf. i. S. · Oraz-Köfl. v. 1902 Kr., Ksch. O. 59 stf. i. S. · Oraz-Köfl. v. 1902 Kr., Ksch. O. 59 stf. i. S. · Oraz-Köfl. v. 1902 Kr., Ksch. O. 59 stf. i. S. · do, v. et al. i. G. · st. Lemb. Carm. J. stpl. S. 5, fl. do, v. et al. i. G. · st. Lemb. Carm. J. stpl. S. 5, fl. do, v. et al. i. G. · do. stfr. i. S. · Mishr. Orte, von 95 Kr., do. Scahter. Centr. · Oat. Loko. stf. i. O. · do. do. stfr. i. G. · do. do. stfr. i. G. · do. do. v. et al. i. G. · do. i. do. i. i. E. v. t. Ett i. G. · do. i. i. E. v. t. Ett i. G. · do. v. et al. i. G. · do	96.80 97.30 95.00 93.30 92.80 92.80 93.50 36.80 85.85 86.80 86.80 87.80 86.80 99.80 104.20 97.80 77.50 76.50 104.85 105.85 105.85 106.80 107.80	等等也也如此我也有有我也也在我們就是我也也也也有我們就所以我們我們也不知道我也也也也也也不是我們我們我們我們我們我們我們我們我們我們我們我們我們我們我們我們我們我們我們
do, do, 53 · 1.0 · disabetha, stoft, in Gold · Fr. JosB. in Sib. d. G. s. dis. attr. in Gold · Fr. JosB. in Sib. d. G. fl. Flintkirch. Barca set.5. · Oat. K. L. B. 90 stil. S. · Oraz-Ködl. v. 1902 Kr. Kych. O. 59 stil. S. d. do. v. 61 · i. G. · Lemb. Carm. J. stil. S. d. do. v. 61 · i. G. · Lemb. Carm. J. stil. S. d. do. v. 61 · i. G. · Lemb. Carm. J. stil. S. d. do. v. 61 · i. G. · Lemb. Carm. J. stil. S. d. do. v. 61 · i. G. · Lemb. Carm. J. stil. S. d. do. do. stir. i. S. · Mahr. Gré. von 95 Kr. do. Schten Centr. · Oat. LoSo. att. i. O & do. do. stir. i. S. · do. do. v. 1901. It. C. · do. do. v. 1901. It. A. Kr. do. do. v. v. 1501. A. · do. do. conv. L. A. Kr. do. do. v. 1901. It. A. · do. do. conv. L. J. Kr. do. do. v. 1901. It. A. · do. do. conv. L. J. Kr. do. do. v. 1901. A. · do. do. conv. L. J. Kr. do. do. v. 1901. A. · do. do. conv. L. J. Kr. do. do. v. 1901. A. · do. do. conv. L. J. Kr. do. do. v. 1901. A. · do. do. conv. L. J. Kr. do. do. v. 1901. A. · do. do. conv. L. J. Kr. do. do. v. 1901. A. · do. do. conv. L. J. Kr. do. do. v. 1901. A. · do. do. conv. L. J. Kr. do. do. v. 1901. A. · do. do. conv. L. J. Kr. do. do. v. 1903. A. · do. do. v. 1901. A. · do. do. conv. L. J. Kr. do. do. v. 1903. A. · do. J. vill. Emstf. G. Fr. do. v. 1953 atl. i. G. · do. v. 1918. S. A. J. J. G. J. do. do. do. v. 1953 atl. i. G. · do. v. 1	96.80 97.30 95.60 93.30 92.80 33.30 32.80 33.50 35. 82.40 85. 102.80 85. 104.80 85. 99.80 66.20 104.80 37.80 77.50 76.50 77.50 76.50 102.85 80.80 102.80 80.80 102.80 80.80 103.80 104.80 105.8	等等也是一個人可以以及人名及其本本在部門的在本本在在在在在在在在在在外的人的人在在在在一個人在在在在在在在在在在在在在在在在一個的人的人在在在在在我们的人的人。
do. do. 5 · 1.0 · do. 6 · do. do. 5 · 1.0 · do. 6 · do. 4 · do. 4 · do. 4 · do. 4 · do. 5 · do. 4 · do. 6 · do. 5 · do. 6 · do. 6 · do. 5 · do. 6 · do. 6 · conv. 1. 6 · do. 6 · do. 6 · conv. 1. 6 · do. 6 · do. 6 · conv. 1. 6 · do. 6 · do. 6 · conv. 1. 6 · do. 6 · do. 6 · conv. 1. 6 · do. 6 · do. 6 · conv. 1. 6 · do. 6 · do. 6 · conv. 1. 6 · do. 6 · do. 6 · conv. 1. 6 · do.	96.80 97.30 95.00 93.30 92.80 92.80 82.80 83.50 86.80 86.80 86.80 86.80 87.80 86.80 99.80 104.20 97.80 77.50 76.50 77.50 76.50 77.50 76.50 71.10 66.40 112.50 112.50 89.80	等等也也如此我们在我也是在我也是我的問題也也也也是我们的問題我可以我們就可以我也不是我也是我不是我也是我們的問題的問題的問題的
do, do, 53 · 1.0 · disabetha, stoft, in Gold · Fr. JosB. in Sib. d. G. s. dis. attr. in Gold · Fr. JosB. in Sib. d. G. fl. Flintkirch. Barca set.5. · Oat. K. L. B. 90 stil. S. · Oraz-Ködl. v. 1902 Kr. Kych. O. 59 stil. S. d. do. v. 61 · i. G. · Lemb. Carm. J. stil. S. d. do. v. 61 · i. G. · Lemb. Carm. J. stil. S. d. do. v. 61 · i. G. · Lemb. Carm. J. stil. S. d. do. v. 61 · i. G. · Lemb. Carm. J. stil. S. d. do. v. 61 · i. G. · Lemb. Carm. J. stil. S. d. do. do. stir. i. S. · Mahr. Gré. von 95 Kr. do. Schten Centr. · Oat. LoSo. att. i. O & do. do. stir. i. S. · do. do. v. 1901. It. C. · do. do. v. 1901. It. A. Kr. do. do. v. v. 1501. A. · do. do. conv. L. A. Kr. do. do. v. 1901. It. A. · do. do. conv. L. J. Kr. do. do. v. 1901. It. A. · do. do. conv. L. J. Kr. do. do. v. 1901. A. · do. do. conv. L. J. Kr. do. do. v. 1901. A. · do. do. conv. L. J. Kr. do. do. v. 1901. A. · do. do. conv. L. J. Kr. do. do. v. 1901. A. · do. do. conv. L. J. Kr. do. do. v. 1901. A. · do. do. conv. L. J. Kr. do. do. v. 1901. A. · do. do. conv. L. J. Kr. do. do. v. 1901. A. · do. do. conv. L. J. Kr. do. do. v. 1901. A. · do. do. conv. L. J. Kr. do. do. v. 1903. A. · do. do. v. 1901. A. · do. do. conv. L. J. Kr. do. do. v. 1903. A. · do. J. vill. Emstf. G. Fr. do. v. 1953 atl. i. G. · do. v. 1918. S. A. J. J. G. J. do. do. do. v. 1953 atl. i. G. · do. v. 1	96.80 97.30 95.60 93.30 92.80 33.30 32.80 33.50 35. 82.40 85. 102.80 85. 104.80 85. 99.80 66.20 104.80 37.80 77.50 76.50 77.50 76.50 102.85 80.80 102.80 80.80 102.80 80.80 103.80 104.80 105.8	等等也是一個人可以以及人名及其本本在部門的在本本在在在在在在在在在在外的人的人在在在在一個人在在在在在在在在在在在在在在在在一個的人的人在在在在在我们的人的人。

	1911.		STREET ST	1 Po	ter Goly obel, alt eso olfar auddeu
3	lener Tagblatts.		10.83	1 M	k. Bho
	Zf.			In %.	] Zf.
	4. Warsch, W.S. Nit 4. Whatilawies vir. 4. do. v. 1888 5. Anatolisene J. G. 4th Port. F. B. v. 891 3. Saloniiri-Monaste 5. Teluantepes rekz. Pfandbr. u. Sch	Rg	3	98. 90.56 64.66 00.86	4
	v. Hypotheker		In	17. 15. 00.30	44.7
	3/4 Abg. RA., Shift 3/2 bay Ver-B. Münch 4. do. HB. Souk. 3/2 do. do. Ser. I n. 4. do. Hyp. u. W 4. do. do. mayo 3/2 do. do.	en * 1912 * 15 * 6k. *	SEEN	00.30 91.40	3,2
	4. do do do. 301 do do. 301 do do (enve	rl.) *	1	0010 00.10 01.50 00.50	9 66
	4. do. do. C. A. W 4. do. do. S. P. L 4. do. do. S. P. L 4. do. do. S. T. 1 307 do. do. S. T. 3 307 do. do. S. T. 3 4 No. do. S. T. 3 307 do. do. S. T. 3 4 No. do. S. T. 3 307 do. do. S. T. 3 4 No. do. S. T. 3 307 do. do. S. T. 3 4 No. do. S. T. 3 307 do. do. S. T. 3 4 No. do. S. T. 3 307 do. do. S. T. 3 4 No. do. S. T. 3 4 No. do. S. T. 3 5 No. do. S. T. 3 5 No. do. S. T. 3 6 No. do. S. T. 3 7 No. do. do. S. T. 3 8 No. do. do. do. S. T. 3 8 No. do. do. do. S. T. 3 8 No. do. do. do. do. S. T. 3 8 No. do. do. do. do. S. T. 3 8 No. do. do. do. do. do. do. do. do. do. d	10g. 10g. 10g. 10g. 14		03.60 93.60 95.60 93.80	3101
				81.40 87.00.00	4
	4. do. S. 29-32, unk.	1912 s ik.18 s	1	00	3kmin
	4. Serl. Hypb. abg. 1 31/3 s do. 4. D. GrGr. Ootha 4. do. Ser. 7 4. do. 9 u.	90H2 = 5. 6 =		90.80	505
	4. do. * 9 u. 4. do. 5.10,10a uk. 4. do. 5.12,12a *	1943 *		09,20 98,20 98,60 98,60	38/4
	A. A. As B. Stewart L.	State	11855	89.70 89.70	314
	31/2 rio. * 5 3/2 rio. * 8 unk	1905 *	2	01. 90.50 90.30	3! Z
	301 dn. * 11, * 4. D. HypB. Berlin3 4. Co. S. 14, uk.b. 4. do. \$.15u.15.1	1913 × 5, 10 = ,1914 +		90.30 00. 99.40	300
	4. do S. 20 y. 21 y 4. do S. 20 y. 21 y 30 do. 13 u. 13a ul	gb.19 = k. 20 = k. 13 +	1	00.	4", 2 3", 3 5", 3
	3/2 da. kūndh, ab 4. Frkf, HypB. Ser 4. do. do. S. 20uk.	1905 + 14 + 1015 +	1	90. 93.40 00.30	4",8
	3/2 6a, 8036a, 30 4. Frkf, Hyp.B. Ser 4. do, do, S. 20uk, 6. do, do, Ser 21u 4. do, do, S. 18 kd 31/2 do, do, S. 18 kd 31/2 do, do, S. 18, kd 31/2 do, do, S. 18, kd 31/2 do, do, S. 18, kd	b. 05 =	1	08,00	4
	31/2 do. K - Ob. S. 1 k.	1910 ×		91,40 91,50 91.50 92.50	4
I	4.   do. MrpKrV. S 21-27, 31, 36-421 4.   do. do. S.41uk.	ilgb. »		99.50 99.60 99.60	47/2 47/2
l	4. do. do. 5.47 uk 4. do. do. 5.47 uk 4. do. do. 5.48 uk 4. do. do. 5.48 uk	19179	10	99.50 90.10 90.20	411
l	4. do. do. S.50 lik. 324 do. do. S.44 lik. 324 do. do. S.24-20 l	1913 +	14	00.40	5 II 4 IX 6/e1
l	309 do. do. S. 45, to 4. Hamby, H. E. S. 15 4. do. S. 401-470 s	lgb. * 1-400 * 1913 *	1	90,	41/2 E 41/2 E 41/2 F
1	4. do. 471/540 > 4. do. 541/618 nk. 37/1 do. 5.1-190, 9 30c de. 311-339 nk.	1018 +	13.5	00.50	6
l	4. Mein. MynB. S. 2. 4. do. do. S. 8 uk. 4. do. do. S. 9 v 1	5u.7*	25	8.10 19.50 16.50	4. E
	4. do. do. 5.12 * 4. do. do. 5.12 *	1017 >	00 th m	8.70	4 41/2 E 41/2 d
1	4. do. do. S.14 ; 310 do. do. kb. ab 95 310 do. Ser. 19 4. M. B. CHyp. (Gr.	n.07 •	8	19.50 19.50 19.50	4 E 610
	4. do. Ser. 6 uk 31/4 do. mik. b. 120 4. PHHz. HypB. uk. 1	. 15 · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	10	0.50	4. F 41/2/0 4. H
	41/2 Pr.BCrActB.Sc	er.4 *	11	4.30	FAS
l	4. do. do. 5.22 vk. l 4. do. do. 5.22 vk. l 4. do. do. 5.25 vk. l 4. do. do. 5.25 vk. l	915 >	9	8,80 9,30 8,80 8,70	ZŁ.
	4. do, do, 5.27 = 1 3V do, do, S.20 = 1	919 ×	1,0	9,30	3 E 3./2 C 31/2 C
	37/2 do. do. S. 3, 7, 8 4. Pr. CentrBCB.	, 9 ×	8 9	0.10	3 P 3 P 31/4 K
	4. do, do, v. 1993 u	44	9	9,50 9,50 9.10	31/2 L 21/2 L 2 N
	4do. do. v. 1919 . 4do. do. v. 1910 . 31/2 do. do. v. 1815	10.0	9	9.70	4. M 4. O 5. R
	31/2 do. do. v. 1899 31/2 do. do. v. 1894 31/2 do. de. v. 1895 kb 31/2 do. do. v. 1895 kb	.06 -	20	9.90 9.10 0.20	\$1.7 c
	31% do. do. w. 1904 hi 4. do. do. Chon. (1 & 4. do. do. do. Gani 30% do. do. w. 18	1.10 .	10	1.10	ZI.
	Blado, da, de 96 m Blado, do, de 05 s Flado, Hyp. Act Ban	10 +	1.9	186	- Bri
	244do, de. de. 471do, de. Sr. 125   at			6.70	- Mc - Oe - Pa;
	4. do. do. v.ss + 1	4 >	91	9.80 9.30 9.30	- Sair - Tür - Un
7000000	4. do, do, v. 09 uk. 4. do, Kom. v. 08 uk.	19:4	10	0.25	-Vei
	4. , do. Hyp V G. (Ant. 3/2 do. do. do 4. , do. Pfar Bk. E. 18 u.	Ctl) •	9: 9:	8. 1.30 5.80	Engl. 5 20 Fra Ocaler
	A. do do, E. 22 uk. b 4. do. do, E. 25 + 4 4. do. do, P. 27 + 4	14 .	91	8.80 9.30 9.20	Oold-I Nove i Oold :
	4. do. do. E. 28 * 4 4. do. do. E. 20 * 4 4. do. do. F. 30 a 31 * 3 34 do. do. E. 21 * 4	10 ·	100	0.40	Hochh Ameril
	No do. do. E. 26 s s No do. do. E. 17a. 18 k Pa do. de. E. 24 nk. b	14	90	2.30	(Doll. Ameril (Doll.
í	to do. Kom. S. Juk. h.	12 +		.80 ).60 3.	Belg N Engl N Frz. No Holl N
1	6. Rhein Hypli.hh.al 6. do. uk, b. 1907 4. do. * 1912 6. do. * 1917	102	80	140	Ital, No Oest, -U Russ, N
ø	1 00 2 4 1010	1 450	200	0.00	G01 31

196.	1 2f.	In Si
1.30	2(RhWestf. BC.S. 1 5 .A	99.
-	4. do. 5.7% a cu. fiz - 6. do. 5.7% a cu. fiz - 6. do. 5.7% a cu. fiz - 7.7% b cu. fiz - 6. do. 11 + 1918 - 6. do. 11 + 1918 - 6. do. 11 + 1918 - 6. do. 512 - 1920 - 7. do. 516 - 7. do. 5	99,3
0.50	4. do. + 11 + 1918 +	100.5
0.80	4. dn. + 12 + 1920 +	90.6
-	4 - Sadd, B-C. 31/32, 34, 43 +	100.
H.	A THE R. P. St. Philade T. A.	-
1	6. do. do. S. 8 s 7/2 do. do. S. 4 s 3/2 do. do. S. 9 s 4. Wirth H. B. Em. b. 92 s	99,7
0.30	300 do. do. S. 9 .	82,7
1.40	4. Wirth HB. Em. b.92 >	93.3
1,60	Staatlish od. provinstal	
0.10		100.9
2.50	4 Ld. Hess. HB. S. 12-13 16. uk. 1913 .4 4 do. S.14-15 u.17 uk. 1914 •	100.7
3.60	4. do. S 18-20 uk. 1916 >	101.
1.60	305 do. + 3-5, verl. +	90.1
.40	4. do. Com Ser. 5-0	100,7
0.00	4. do. do. Serie 7-9	100.9
9	4. do. S 18-20 nlt. 1916 > 30n do. Serie I, 3 6-6 > 30n do. S 3-5, verl 30n do. 9 -15, verl 30n do. 9 -11 uk. 1015 > 4. do. Com. Ser. 5-6 > 4. do. do. Serie 7-9 > 4. do. do. 10-12 > 30n do. 40 > 10-12 > 30n do. do. > 1-3 > 30n do. Ser. 4verl. uk. 1915 > 4. L. NCCass. 18-22 x 1921 > 4. do. S 23 × 1920 > 4. do. S 24 × 1921 > 30n do. Ser. 4verl. uk. 1915 > 4. L. NESS. L. D. L. V. W. 13 > 30n do. do. Lit. U > 30n do. do. Lit. U > 30n do. do. Lit. U > 30n do. do. Lit. I, I > 30n do. do. Lit. I > 30n do. do.	818
.00	302 do. Ser, 4 vert. uk. 1915 + 4 LKiCass, 18.22 uk. 1914 =	91,3
5.10	4. do. * S.23 * 1910 *	101.5
02.0	50a do. * S.21 * 1917 *	95.
0.20	36 do. do. Lit. U .	101.5
60	No do do Lit. I	94.
02.5	Da do. do. M. N. P. Q .	94.
2.70	31/2 do. do. Lit. F. S. R.	94.
100000	3 de. do. Lit. O. s	88
30	z Amerik Eisenb.	Bonds
No.	4. Centr. Pacif. I Ref. 46	96.2
1.60	5. Chic. Milw. St. P., D. P.	106.3
2	5. Chic. Milw. St. P., D. P. 4'. do. do. do. C. North. Pac Prior Lien	100.
Re /	35. do. do. Gen. Lien	707.1
0.40	3°. do. do. Oen. Lien 5°. San Fr. v. Nrth. P. 1 M. 4°. South. Pac. S. B. 1 M.	95.8
230	Diverse Obligation	
0.80	2t.	Int. 9,46,
0.8.0	4. Aschallb.Buntp.Ryp4 4. Bank für industr. U. * 4. Brancrei Binding M. * 4. do. Frkt. Essigh. * 4. do. Nicolay Han. * 4. do. Mainzer Br. * 4. do. Mainzer Br. * 4. do. Mainzer Br. * 4. do. Gorch Speyer * 4. do. Werger. * 4. do. Ocether Worms * 5. Britzer Kohnesberh. M. *	58.5
.50	4. Branerei Binding H	98.
.50	4. do. Frkt. Essigh. *	82.5
018.0	4. do Mainzer Br. >	102.5
08.0	4/2 do, do, (Mainz) *	98,3
.50	40s do. Storch Spayer .	95
0.20	4. do. Gertge Worms >	93.
.50	4 Buderus Eisenwerk .	99.5
-0.00		102,8
-50	40: Bed, Anil. u. Sodal, s 40: Blei. u. Sib. M., Brb. s 40: Fabr. Oriesheim El. s	1012
50	#1-3 L'ELILINGLINE STOCKINE #	104.8
.50	4. do. Kalle & Co. Pt	2.001
10	4. do. Kalle & Co. H 4. Concord, Bergh., H 5. Dortmunder Union >	97.5
.50	4. EsbB. Frankla, M	00.0
.50	4. EsbB. Frankla. M 3 i do. do 4 i EucabRenten-lik	-
10	4. do. do. * 41/1 El. Accumulat., Boese*	-
LO	410 do. Alig. Ons., S. 4 *	105.0
.50	41/2 do. Allg. Ons., S. 4 * 4. do. Serie I-IV * 5. El. Disch. Ueherseeg. *	104.5
.50	4. do. do. do. * 4. Frankfurter Hollispit.*	97.5
.50	4 Frankfurter Hoffippt	98,
40	402 Gelsenkirch. Onsstahl > 4. Harpener BergbHyp.+	98,
10 30 80	tin Hittel Nassau, Wiesb. + 1/2 Seilindust. Wolft Hyp. +	104.
80	Waldhof Maugh.	102.8
.30	zi. Verzinsl. Lose.	In en
.70	4. Badische Prämien Thir.	168,10
08.	3. Beig Cr. Com. v. 46 Fr. 5. Donan-Regulierung ö. fl. 3/2 Ooth. Pr. Pidbr. I. Tale, B/2 do. do. H.	160.
90	3/2 Goth, Pr. Pathe, I. Tale, 3/2 do. do. H. +	118.40
10	1. Holl Kore w 1831 h ft	106.50
40		134,2
50	21/2 Lütticher von 1853 Fr.	3.05.
10	4. Meining, PrPidhr, Thir.	137.50
10	4. Oesterveich, v. 1860 8, fl.	182
90	No. Libertser von 1863 Pr.  20/2 Letticher von 1853 Pr.  3. Matrider, abgest, s.  4. Meining, Pr., Pöder, Thér.  4. Oesterreich, v. 1860 S. H.  3. Oldenburger Thir.  5. Russ, v. 1864 a. Rr. Rb.  5. do. v. 1866 a. Rr  20/2 Stabelweisch, B Gr a. H.	470.
20	20-StublweissbROr. at.	360,
40	Unverzinsliche Lo	se.
10	Zt. Per St.	in Mir.
30	- Augsburger fl. 7 - Braunschweiger Thir, 20	210.
20	- Pinthudiuck, Thir, 10	330.
		36.
70	- Oesterr, v. 1864 8, 6, 160 - do. Cr. v. 38 8, fl. 100 - Pappenheim Graff, 6, 7	539,
80	- Pappenheim Graff.s. ft. 7	280.
30	- Saim Reite O. o. fl. 60 CM. - Türkische Fr. 400 - Ung. Staatsl. 6, fl. 100	105.80
50	- Venetianer Le 30	45.40
00	Geldsorten. Brief.	Geld.
577	Enri Savenie n 91   2046	20.42
80	Oesterr. fl. 8 St. 16.20	10,10
10.1	do. Kr. 20 St. 17. Oold-Dollars p. Doll.	16,90
00000	AVENUE TELESE TIMES (D. St. )	214.
1.03	Ganzi Scholdeg 2804	2799
50	TRUCHBURE DUDGE # 1 XW-DA	76,50
0	Amerikanische Noten (Doll, 3-1900) p. D Amerikanische Noten	4.180)
10	(Boll, 1-2) p. Dell.	4.191/2
00	(Boll, 1-2) p. Doll, Brig. Notes p. 160Fr. 80.70 Engl. Notes p. I Latr. 20.48	30.60
-	FIX. NOTES IN THE PT. COMMENT	80.75
	Ital, Noten p. 100 Le. BO.75	80.65
0	OestU.N. p. 100 Kr. 85.25. Ress. Not. Gr.p. 100 R	85.15
2		127
0	00. (18.386.18.180 %;	2000
-	Schweis, N. P. 100 Fr. 80.95	80.85
1	Schwein, N. p. 100 Fr. 80.45 * Kapital und Zlusen in Gob	
Vec	* Kapital und Zinsen in Ool  hsel. In Mark.	
1	Schwein, N. p. 100 Fr. 80.45 * Kapital und Zlusen in Gob	

,70	4 Rhelupr. 20, 21, 31-344	100,80	6/4 7. Dest, Lindorb, . 157.80	Kuxe.	31/2 do, do, Ser. 1 n. 15 * 4 do, Hypu.Wfik. *	31,60	Brasilish and measurable second
.80	354 do. 22 u. 23 +		10., 10., do. CradA, 6,8, 203.87 5., 5/2 PHIZ, Bank 4 106.70	(ohne Zinsber.) per St. m. 6	4. do do moveri.) »	100.10	The state of the s
-	301/do.10,12-16,19,24-27,29+		V., V., do, Hypot-lik, a 10%,	-   Gew. Rossleben .#  143.	301 do. do. >	91.50	
.70	300 60. Ausg. 1916, 09 >	91.90	50s 6. do. Hyp. A. H. 4 128.	The second secon	302 do. do. (envert.) * 4. do. BdCA., Wang. *	99.50	4º 1 00' 9' 14-10 B' F 1 08' 1314 4 2 2 2 2 2 2 2
40	31/2 de. > 200k.h.1016 > 31/2 do. > 18 a	88.30	50 60 Heichsbank + 140.75	Aktien v. Transport-Ansialt	4. do. do. 5.9 u. 10 .	93.00	4. do. S 1820 uk. 1916 > 101. 310 do. Serie 1, 3. 68 > 90.30
30	1. do + 6 11 a 14 +	84.90	7 7 Rhein, CreditB. > 138.20	Divid. a) Deutsens.	4. do. do. S. 11, 12, 14	96.60	31/2 do. + 3-5, verl. + 90.10
.70	4 Print, a. M. y. 05 u. 14 .	100.05	7. 7. Rh. Westl, Disc., O. 110.20	Vool, Ltat. In the St.   Br.	31/2 do. do. S. 21, 23 *	93.80	31/2 do. + 9-11 uk. 1015 + 90 20
.66	4. do.1907untigb.b.18 > do.1907untigb.b.18 >		Tvs 70 Schanffa, Bankver, . 135.50	6 7. Alig. D. Klemb 132.	31/7 do. do. kdb. ab 07 >	57	4 do do Serie 7-0 x 100.00
-	3/4 do.Lit. Nu.Q(abg.) .	86.50	6. 6. Sand. Bk., Mannh. > 199.75 8. 6. do. Bodenkr. B. > 175,60	3 3 do. Laku.Strll. s 1937.	4. Nilcub, VB., S. 13, 29, 21 *	100.00	4, do. do. + 10-12 + 101.40
40	3/2 do. 1.0. R (abg.) a	83.50 83.50	5% 5% Schwarzh, riyp -B, * 114,	81/4 81/2 Berimergr, StrB. = 103.50 41/4 41/2 Cass, gr. StrB. = 160.	4. do. S. 29-32, unk. 1912 »	-	30rdo, do. + 1-3 + 81.80 30rdo, Ser, 4verl. uk. 1915 + 81.30
30	liv: do. * T = 1891 *	93.50	7/2 7/2 Wiener Hank-V. a 136.85	6 /4 6 /4 Danie El Str. B. s 134.20	31/31 (0)	01.00	4 1 NiCass 18 22ml 1014a 100 90
	3/4 do. * U.93.99.	93.	7. 7. Whreleg Pankanst. 148.50	5/3 6. D. Eis. Betr. Ges. : 112.50 6. : 54/s Semant E. B. Akt. : 221.60	4. Berl Hypb. abg. 20% + 31/2 + do. 80% +	96.10	4. do. * S.21 * 1910 * 101.00 4. do. * S.21 * 1921 * 101.60
30	31/2 do. 9 V × 10/6 ×	93,30	7-1 6. do, Notemb. 5. 4 116.80	6. 6. Sidd Evenb. Oes. v 132.	4. D. GrCr. Cotha S. 6 >	09.20	4. do. * 5.24 * 1921 * 101.50 502 do. * 5.21 * 1917 * 95.
.50	30a do. Strh. + 1920 +	90.	7. 7. do. Veremshir, fl. 147.70	0. S Namb. Am. Pack. > 138.	4. do. Ser. 7 *	00,20	4. Nass.LB. L.V.s.W. 15 * 101.50
	3/0 do. v. 1901 Aht. I »	91,60	MO-4 - 111 - 1-11-	0 3. Nerdd, Llayd . 103,00	4. do. \$ 9 u. 9a *	99.30	3% do. do. Lit. U * 89,
70	31/2 do. * * A.11,111 *	99.70	Div. Nicht vollbezahlte	b) Ausländische.	4 Co. 5.12, 12A * 1914 *	00,00	30 do. do. Lt. 1 . 84. 30 do. do. F. G. H.K. L . 84.
ea	30: 00. * 1993 *	02.50	Vort.Lin, Bank-Aktien. in se		4-1 do. S. 19 unk, 1915 .	02,20	324 do. do. M. N. P. Q v   96,
OR	3/s do.v. Bockenheim * 3/s Berlin von 1885/02 *	01.00	9   Banque Ottomane Fr.   136.50	5. 5. do. StA	4. do. S. 16 * 1016 *	100.20	314 do. do. Lit. P. S. * 94. 314 do. do. Lit. T * 93.80
50	4. Binges v. 01 sis. b. 06 >	MD1300	Aktien u. Obligat. Deutscher	remained Buschiehr, Lit. A	3/2 do. Ser. 3 a. 4 *	101.	3. do. do. Lit. O 8 88
90	4 00 00 12 12 1	-	Did. Kelonial-Ces.	100/2(11/h) do. 1.st. S. + -	31/2 do. * 5	90.50	z Amerik EisenbBonds
80	3V2 do. + 1895 *	-		111so 111 o Czákath-Agram , 20.25	3/2 tio. > 8 mnk.1905 > 3/2 dn 21, - 1913 =	90.30	
90	342 do. + 1500 +		10-, 211/4 Olaviminen Fr. 149 95	5. S. du. PrA.(t.O.)	4 D. HypH. Berlin S. 10 *	0.0.	4. Centr. Pacif. 1 Ref6 86.20
70	4. Darmstadt v. 07 m. 14 s	-	- Ostair, Eisenb-Ges. (Berl.) Ant. gar, .6 -	6W 6W OstUng. StB. Fr. 166,13	4. do. S.14, uk. b. 1914 * do. S.15 u. 15, uk. 17 *	99.40	5. Chic. Milw. St. P., D. P. 106.30
40	30's do, abg, v. 70 a	-	5 71/4 South West Afr. C. + 156 87	8. 4. 4 Prag-Dux PrA.8.fl	4. dn. S.18s.19utlgb.19.	100	4", do. do. do. 89.50 4", North Pac Prior Lien 100.
90	31/2 do. v. 1656 u. 1894 *	-	Alaka taka taka ti	5. 51/2 do. StAct	4- do S. 20 u. 21 uk. 20 = 38 u do. 13 u. 13a uk. 13 =		35.1 do. do. Gen. Lien -
7.0	31/1 do. conv.v.91 L.14. *	5	Aktien industrieller Unter-	V <sub>4</sub> V <sub>4</sub> RathOd. Ebenture   36.70 5. 5. Subbe. R. Orz. • -	300 do. 13 u. 13a uk. 13 * 302 do. kūndh, ab 1908 *	93,	5" San Fr. u. Nrth. P. 1M. 101,10
77	300 do. v. 02am.ab 67 s	-	Verl. Ltst. fn %	-   - Ootthardbalin Fr.   -	4. Frkl. Hyp. B. Ser. 14 *	20.40	4', South, Pac. S. B. I M. 95.80
	4. Gissaenv.1907u.1917 >	- NA	12. 14.   Alum Neuh (50%) Fr. 2210.	5lo 7. Orient-EBRetrO 151.	4. do. do. S. 20 uk. 1015 »	100.30	Diverse Obligationen.
	4. do, 09 st. 1914 +	99,70	10 10 Aachillog Businesp. # 187.80	6. 6. Baltim, u. Ohio Dell. 103 13 6. 6. Ecunayly, R. R. 120.	4. do. do. Ser 21 uk. 20 » 4. do. do. S. 160, 17 »	99.80	Zt. In 9m.
50	3/a do. v.1800 a	90.00	8. 8. a March Pap. a 132.95	6 5 Anatol. CisEc. 111.	4. do. do. S. 18 kdb. 05 >	09.80	4. Aschaffb.Buntp.Hyp. 4 88.50
	3½ do, v.1693 + 3½ do, v.1696 kb.ab61 +	91.40	10/2129 Rad. Zekf. Wagt: fl. 202.80 5- 3. Baug Stigd Lot eE. 5 78.	44% 61% Prince Henri Tr 150.00	31/2 do. do. Ser. 12, 13 > 31/2 do. do. S.15, kb.1006 =	91,40	4. Bank für industr. U. * 98. 4. Branceei Binding H. * 101.
60	37/2 do. +1897 - + 02+	51,40	15. 18.   Bleist Faher Nbg. 1 288.	10., 10., Grazer Tramway att 192.	31/1, do. do. Ser. 19 >	91.50	4. do. Frkf. Essigh. * 82.50
60	3/4 do. + 03 uk. b. 09 + 5/4 do. + 63 uk. b. 1916 +	80.50	9. 9. Branerei Binding * 190. 5. 9. * Dnisburger *	De Obligat of Town 1	31/2 do. K - Ob. S. 1 k. 1910 * 6. do. MypKrV. S. 15-19	99,50	4. do. Nicolay Han D1.
50	4 21anau von 1909 u. 20 »	100.30	6 6 Fichbaum . 115.50	PrObligat, v. TranspAust.	21-27, 31, 34-42 tilgb. »	99.40	4. do. Mainzer Br. > 102,50 4/a do. Rhein (Alteb.) > 98,30
30	4. Theinestierg von 1901 >	100	12. 12 * Liche, Kitt * 132.	ZI. *) Deutsche. In %.	4.   do. do. S.4Juk. 1913 >	99.80	4/2 do, do, (Mainz) > 75.
9.0	4. do. v.1907u.1913 > 3/2 do. > 1894 +	100.	7. 7. * FrankingerFelt. 130.50	4. Ally Loc - u.Str B. v. 93 . 101.90	4. do. do. 5.40, kdb.08 + do. do. 5.47 uk.1915 +	100.10	4. do. Werger * 95
10	51/t, do, > 1903 +	69.75	9 9 Pierwaies Cassels 173.	4. Allg.Loc-u.StrB.v.93 > 101.90 40: Bad, AG. f. Schiff 106.50	4. do. do. 5.48 uk.1917+	100.20	4. do. Oertge Worms > 93.
50	362 do. v. 058h.b.1911v	20.20	1. J.   * Hofbr. Nicol. *	4. Casseler Strassenbahn . 98 30	4. do. do. S. 48 uk. 1919 +		5. BrixerKolnesbyth. H 104.
30	30's Cassel (abg.) .	40.00	3. 0. * Lowenbr. Sin. * 126.	4. D. EisenbG. Seric I . 95.30	354 do. do.5.441k.1913+	100,50	4. Cementw. Heidalog. * 102,80
	4. Côin son 1993 a	99.80	9. 9. 1 * Mainser A. B. * 199.50	4% do. (Ff.) 5. Hu. IV . 102.	I'm ilo. do. 5.25-20 u. 32 >	81.50	4 rellad, Anilu. Sodat 102.
50	4. do. + 1905 uk. 09 +	95.00	9. 9. * humberg * 170.90	4. 2. 00. Serie 1 II. III. *   -	300 do. do. S. 45, 10gh, *	90.	410 Fabr. Griesbeim EL . 104.80
90	A. Mainr v.99 khtab 1804 s	100.	5 5 Darübernuereien . D1.	41/2 Nordd, Lleyduk, b, 05 * 100.80	4 do. 5.401-670 x 1913 x	99.50	41/2 Farlywerke Hochst . 101.50
70	4 da.v.1900uk.b.1910+		0. 0.	4. do. v.02 - + 07	4. do. 471/540 * 1916 * do. 541/610 nk. 1918 *		41/2 Chem. 2nd. Mannh 100.20
8	4 do. M. 1907 uh. 1916 v 3Vz do. (ahg.)1879 u. 33 s	100,	0 0, . * Statem-A. *	Pr. Sünd. Pisenbahn . 89.80	31/2 do. 3, 1-190, 101-10 +	100.50	4. do. Kalle & Co. H
0.5	300 do L.J. v. 1864 .	-	9. 0 Schöfferhof . 91.	A) Availantianha	314 de. 311-350 nk.1913 + 4. Mein. NypB. S. 2,5 u.7 +	98.10	5. Dortmunder Union > -
10	342 do. von 1386 n. 85 v	-	10. 10. Stern, Oberrad : 198.75	b) Ausländische.	4. Mem. 19vpB. 5. 2,5 g.7* 4. do, 60. S. 8 uk. 1911 *	29,50	4. EsbB. Frankt a. M
10	31/2 do. (abg.) L.M. v.91 s 31/2 do. von 1894 s	-	2. 3 Storch, Speier . 97.40	4. Böhm. Nord stf. i. G4   97.80	4. da. do. 5.9 : 1914 .	86.50	41/2 Eixenb Reuten-Bk
0	31/s do. +65uk.b.1915 *	-	61/2 60/2 * Union (Trier) * 116.	4. do. do. s in G. 4	4. do. do. 5.11 = 1916 =	98.70	4. do. do. * -
0.5	4 Manah, v. 1901 uk. 06 s 4 do. = 1905 uk. 11 s	-	4 3 Werger 80.	4. de. do, von 1995 Kr. Gran	4 do. do. S.13 + 1418 >	39,10	40g do. Alig. Gos., S. 4 + 105.20
0	4. do. * 1907 alt. 12 *	-	4 Warms Christian		4 do. do. S. 14 x 1919 x 310 do. do. kb. ab 95 n. 07 x		4. do. Serie I-IV . SB.30
0	4 do. 1938 H. 1913 .	-	5. 8. Grenzef, Schlenk • 136.50 10. 8. Cem. Heidelb. • 167.75	g. Elisabetisis, stpfi. i. O. a	310 do. Ser. 19 4 M. B. C. Hyp. (Gr.) 2-1	89.50	5. El Diich, Ueberseeg. • 104,58 46 do. Ges. Lahmeyer • 101.20
0	31/2 (lo. * 1365 * 31/2 (lo. * 1595 *	2	See See a F. Rarlet, a 7 mm 544	4 fis, ettr. in Gold * 97.30 4 Fr. Jos. B. in Säb. 5. fl. 95.00	4 M. B. C. Hyp. (Gr.) 2-1 >	100.50	6. do. do. do. * 97.50
٠ ا	31/2 do. v, 1898 k, 03 s	4	8. 8. Cham. u. Th. W.A. 149 10	5. Funtkireh, Bares stf. 5. *	4. do, Ser. 6 uk. 15 * do, mik. b. 1906 *	92.	4. Frankfurter Hoffispt. > 98, 402/Gelsenkirch, Onsstald >
0	3Va Ollenbach von 1877 »		War all the transaction of the state of the	4. Cal. K. L. B. 90 stf. i. S 33.30	4 Piblz. HypB. uk. 1917 *	200.40	4. Stiarpener Bergb. Hyp. > 08.
0	40/4 do. 1879 *	-	Attack to a start A. S. Savial, a. S.O.C.	4. Oraz-Köfl. v. 1902 Kr. 4. Ksch. O. 89 att. L.S. ö. fi. 92.80	31/2 Pr.BCrActB.Ser. 4 *	9010	tin Hillet Nassan, Wiesh. 102.80
0	4., do. v. 1900 k, 1900 a	-	0. 6.   * Elri, Sib. Branh. * 125.75   36. 40 * D. Oold., St. Sch. * 800.	4. do. v. 30 = 1. Q	4, .do. do. S. 17u.18 ab 10 +	85.80	1/g/Seilindust Wolff Hyp. * 104. 1/g/Zeilid Waldhof Mannh. 102.86
	\$1/2 do. v. 1891/92abg. * \$1/2 do. von 1898 *	2	later there a Pater Goldher a 022	A	4 do. en. S. 71 uk. 1913 a	98,80	A STATE OF THE PARTY OF THE PAR
	31/1 do. v. 1901 u. 1908 *	-	I'm I'm a a dirigala FL a 087 oc 1	4. Lemb.Czrn.J.stpfl.S.č.fl. 87.20 4. do. do. stfr.i.S. 93.	1, do. do. 5.22 vk. 1915 >	95.30	Zi. Verzinsi, Lose, Inc.
0	31/1 dn. v. 1905 H. 1915 +	-	21. 27 Farbw. Höchst . 535.50 0 Milbflicin . 78.20	4. Milur, Grie, von 95 Kr	4. do. do. S.25mk.1916 *	35.70	4. Badische Prämien Thir, 198,10
a	4 Stuttgartv.1595 k.a.03. 4   40 1996 u. 13	10030	were alle to a Finder. M. Martinia a 1985 to	4. do. Sehles, Centr	4 do. do. 5.76 + 1919 >	99,30	3.   Belg,Cr,-Com. v. 68 Fr, 150, 5.   Donas-Regulierung 5, fl. 160.
0	31/2 do. > 1902 u. 05 *	90,40	Italy the a Wolferder Many of Ad	4. Ost. Lokb. atf. I. O# -	4. do. do. 5.27 = 1920 = 3v. do. do. 5.20 = 1913 =	02.90	3 /2 Ooth, Pr. Pidbr, I. Thir,   118.40
0	30al do. > 1004 u. 12 » d Trier v. 1001 uk. b. 00 »	2040	32. 52. • Werke Albert • 503,50	5 do. Nwb. sl. i. G. v. 74 a 402,80	3W/de. de. S. 23 + 1915 +	91.80	30 do. do. H. + 180. 3. Hamburger von 1865 + 106.50
5	3V2 do. + 1899 .	-	ave a tata a life Paper Weer a mark	31/2 do. do. conv. v. 74 * 83.50	3/r/do. do. S. 3, 7, 8, 9 * 4 Pr. CentrBCB. v. 10 *	90.10	3 Hell. Kom. v. 1871 h.fl. 106.
0		100,20	12/4 15 El. Accum, Berlin - 207, 20 10 Deut. Uebersee - 182,60	5. do. Lit. A. stl. 1, 5. o. fl.   83.40	4. do. do. v. 1899 u. 61 >	98.40	3% Küln-Mindener Thir. 134,30
	4. do. v. 1903 sk. 1916 » 4. do. v. 1903 S. IV u.12»	89.70	13114. a b Clus. Allg. Berl. a 271.75	11/1 do, conv. L. A. Kr. 85.	4do, do. v. 1923 uk. 12 »	99,50	31/2 Lübecker von 1863 > 21/2 Lütticher von 1853 Pr. 365.
5	4 do. 1995, S. Lr. 1937 .	101.40	100 s. turn . Recount - Worke . 20B.	304 do. do. v.1901L.A. s 35. 5. do. do. L.B. stir.S.ö. h, 102.	4. do. do. v. 1905 * 16 * 4. do. do. v. 1907 * 17 *	99.10	3. Mudrider, abgest 77,80
0	4. do. 1905 S.H.u.1910 x	99.80	5. 4. + Libraryer + 123.50	302 do. do. conv. L.U. Kr. 84.80	4 do. do. v. 1909 + 19 +	99.70	4. Meining, PrPidbr, Thir. 137.50 4. Oesterreich, v. 1860-5, fl. 182
0	31/2 do. (abg.) 31/2 do. v. 1857, 95, 98, 92 •	98.	(**) 0 . * Lucht u. Kraft * 135.60	11/0 do. do. r.1903 L.S. s 85. 5. do.500 (last.) st. i.O. 4 99,80	4 do. do. v. 1910 * 20 * 31/2 do. do. v. 1985 *	9910	3. Oldenburger Thir, 128.25
0	300; CO. V. 1903 S. 1, II	00.00	10.   10.     LiefGes., Hert.	4, 00, 40,	3th do, de, v. 1899 .	85.90	5 Russ. v. 1864 z. Kr. Rbf. 470. 5 do. v. 1866 z. Kr. s 360,
0	4. Worms v. 1901 u. 07 * 4. do. 1908 u. 1913 >	89.50	12. 12 Siem n Hale . 040 our	200 do. do. do. Fr. 56.20	30/2 do. do. v. 1895	89.10	21/2 StubiweisabROr. att. 113.50
91	4., do. 1900 uk. 1914 .	99.60	We at more a Sommenta, Belly, a com-	5, .do. Std. 73/741LLG. 4 -	31/2 do. do. v. 1395 kb. 06 » 31/2 do. do. v. 1905 kb. 13 »	80.20	Unverzinsliche Lose.
ŏ	340 do. * 1897/89 *	89,65	7 714 . TelO. Dheh.A 132. 4. 9. Femmechanik (J.) . 152.	5 do. Br. R. 72 al. LG. Thi. 104.20	4do, do, Contilidate		Zi. Per St. in Mk.
0	31/4 do. + 1983 k,1914 +	-	10. 11. Filstabrik Polds . 150.	4. do. Sish. v.53 att. i.O 97.80 3. do. IVIII. Em. stf. O. Fr.	4. do, do. do. 05 nk. 17 + 302 do. s. 1887 +	31.30	- Augsburger II, 7   36.
0	3/3: 40. 4 1905 u, 1910 x	-	10. 10. Gasges Frankfurt * 232. 9. 9. Gummis Berl Frist *	7 . do. 18 Fm. etf. i. Q 80.50	315 do. do. do. 90 uk. 96 *	9180	- Braunschweiger Thir. 20 210.
0	B/s Amsterdam h.fl.	-	7. 7. Medderah, Kupl. * 117.50	1 do. v. 1685 stf. i, O	37/2do. do. do. 05 + 15 +	92.20	- Finländisch, Thir, 10 330. - Mailander Le 45 150.
0	4/1 Buk. v. 1883 (conv.) .#	98.50	0. 0. Geisk, Guäst, * 73. 9. 10. Kalli Rh. Westf. * 182.	3 do. v. 1895 stf. l. Q. 4 177.80	Boado, MypAct Bank s Busco, do. do. s	**	- Meininger s. fl. 7 36.
0	410 do. + 1875 4050r + 410 do. + 1898 -	PR.	8 D . Kunsbeidel., Frkf. v 103.50	4. Pilsen-Prierensl. LS. 6. ff. 77.50	47/1 do. do. \$r, 125   auf   * 4. do. do.   100/10   *	96.70	- Gesterr, v. 1864 8, 41, 100 539, - do, Gr, v. 58 8, fl. 100 423,
8	4. Christiania con 1894 >	98.80	1211 Letterl. N. Sp 102, 112 712 . Rothe, Kreuzn 103,20	3, . R. Od. Eb. atf. t. G	3/4 do. do.   abg.   =	89.80	- Pappenheim Graff, s. ft. 7 76.50
ō	4. Kopenhg, v. 01 u. 11 . 10 do. yun 1886 >	80.10	10. 10. Ludwigsh. W.M. + 166.10	1. do. v. 91 stf. i. G 76.50 3. do. v. 97 stf. i. G	4, GO. GO. V. DI (K. 13 *	99,30	- Saim-Reiff, G. ö. fl. 40 CM. 230. - Türkische Fr. 400 188.80
0	3. do. + 1895 +	80.70	25. 30. Masch. A. Klever . 486,25 4. 51/2 * Armst. Hilbert . D3,80	4. Reighenh. Pard. st.S. c.fl.	4 do. do. v. 65 * 14 > 4 do. do. v. 67 mk. 17 *	99,50	- Ung. Staatsl. 6, fl. 100 885,
0	4. Linashun * 1385 _6 4. Moskau Ser, 30-33 Rbl.	81.80	12., 12 * Hadguts, Wh. * 204		4. do, do, v. 09 uh. 19 .		- Venetianer Le 30 45,40
0	Ma Neapel at gar. Lire	99.50		THE RESERVE AND ADDRESS OF THE PARTY OF THE		100,80	Geldsorten. Brief.   Geld.
0	5. Wien Com. (Gold) v	98,	5. 704 > Onser, Deute > 198	4 Vogerthery att. L. S. a	4. do. do. v.09 nk. 19 . 4. do.HypVG.(Ant.Ctf) .	99.	Engl. Sovereig. p. St.   20 46 20.42
0	5. do. > (Pap.) 0.%	The state of		2Vis Ital, stg. E.B. S. A.E. Lz 69 8 C 4 do. Minclm. stf. i.O. + 68.	3/2 do. do. do	94,30	20 France St.   16.18 16.14 Ocalery, fl. 8 St.   16.20 15.16
5	4. do. v. 1898 p. 08 Kr. 4. do. Invest. Anl. A	93.50	14. 10. * Karlsroher * 13/2 15/2 * Mannoun R. * 219.50	245st.tvorne Lit.C.Du. Do2 > 70,10	A., do do, E. 22uk, b.12 +	99.00	do. Kr. 30 St 17. 16.90
	3/h Zürich von 1880 Pr.	93.30	24. 24. * Mornits * 2017.	4. Signifus, v. 50 stf. i. G. > 71.10	4. do. do. E. 25 14 .	98.80	Oold-Dollars p. Doll 4.15. News Buss. Imp. p. St 214.
0	6 St. BuenAir. 1892 Pe. 1		4 70: * Mot. Oberurs. * 140. 12 14 *Schn. Frankenth. * 269.20	26/65fid dtal. S. AH 68:40	4. do. do. E. 27 * * 15 * 4. do. do. E. 28 * * 17 *	99.20	Oold al marca p. No.   2800   2799
ő	5. do. 1929 i. O. (409) # 1 41/2 do. v. 88 i. O. #	100.90	25. 16 . Witten, St o.g.s.	4 Toscanische Central . 112,50	4. do do E. 29 a a 10 a	99.40	Ganzi Scholdeg 2804 -
0			10. Its Metalitics Burn N. 112.		4 de. de. E. 30 u 31 * * 20 * 1 31 de. de. E. 21 * * 12 * 1	88.60	Amerikanische Noten
	Div. Vollbez. Bank-Akt	tien.	\$45 0. Ollan, Ver. D. 167.50	30g Gotthardbahn Fr. 32,50	164 do. do. E. 26 + + 14+	165	(Dolf, 5-1000) p. D 4-18-7
	Vort. List.	10.96	215 2 Prz. Stg. Wennt a ne co	35/2 Juza-Skopbun v. 94 gar. +	Fin do. do. E. 17s. 18 kdo   Fin do. do. E. 24 sk. b. 12 s	90,30	Amerikanische Noten (Boll, 1-2) p. Dell, - 4.191/2
	61/2 61/2 A. Elsies, Bankpen	124.80	8. 8. Pulveri, Pl. St. 127.50	O'r Iwang: Dombr. atf. g. A	3y do. Kleinh, E, 1 kh ah 04 a	94.80	Belg. Notes p. 100Fr. 80.70 80.60
16	61/2 61/2 A. Ulsāss. Bankges. 51/4 61/2 Hastische Sank. R. 3. 3. B. L. ind. U.S. A.D. is	199.60	10. 10. Schull Vr. Frank. * 162.	4. Kuruk-Kiewath gar . 29.00	For do. Kom, S. Juk, h. 12 *   6, . do. Lumisch Central * ]	90.60	Engl. Notes p. 1 Latr.   20.46 20.44 Frz. Notes p. 100 Fr.   80.90 80.75
	* L. Biandel u. lud.	4.00	9. II. Schulet, V. Puida . 188,30	4. Moth Jar. A 97 M. g Bund	6. Rhein. HypR.hh.ab 02 .	99,	Holf. Noten p. 100 ff. 169-95 169-15
0	4. 4. * BodCA. W. *	1122.00	7. 714 Sedind (Walif) * 137.60	tin Mask Kasar HH. 1979 > 88.50	G. do. tik, b. 1957 .	99.	Ital. Noten p. 100 Le. B0.75 80.65
	3. 13. a Hyp. ir. Wechs, a	208,25	The Tip Spain, Trie Bes 2 700	4. de. Wind, Rh.v. 97 * 88.40	4. do. * * 1972 * *	99.40	OestU.N. p. 100 Kr. 85.35 85.15 Ress.Not.Gr.p.100 R
9	TWo MAR Barmer Bank-V	124,50	8. 8 Westd. futc . 199	4, do. do. y, 48 sifr. s 86,40	( do 1919 . 1	00.80	do. ((n.3R.)p.100 R
3	6 6 Berg-u. Metail-Bk. A	154.	4. 6. 17 Veridge-Apst. 106,20			59.80	* Kapital und Zinsen in Gold.
	D V. , Beri. Handeing	188,70	15 18 Leuist-Eathr. Waldh. osa ao	i. do. do, v. 93 stf. g. + B9.20		-	
18	60/4 60/6 + MypB. L. A. B.	108	CARDINAL PRINCIPLE CONTRACTOR OF THE PARTY O	L. Cir. Russ. ERG atl 28,70 L. Chus. Sdo. v. 97 atl. g 89,50	Reichsbank-Diskont 500.	Wec	hsel. In Mark.
2	B B Comm. H. Disc. B	117.50	no Bergwerks-Aktien.	L. de. Súdwest stfr. g 88.40	Amsterdam , U. 100 167-43	4.80(1)	1 Paris Pr. 100 81,25 1
2.	61/2 61/4 Darmetidsor Bk. s.ft. 81/2 65/2 do, M. 1000 4	486.50	That the To the	Rylican-Gralik ett. g B9.00	Antw. Brüssel fr. 100 84.85 hallen . Lire 100 2045	51/19/19	St. Petersle SR. 100 81.05 400
2 1 1	12 vs 12 vs Deutsche B. S. I-N +	340'57	12. 127 2 Boch. 8b. u. O. x 226.90	. Warsch - Wien str. gar 91.60	London , Latr. 1 20.41	41.0 400	Triest , Kr. 100 - 41/9/4
1	5. 50/a . Asiat, B. Taris 5. 50/a . Eff. u. W. Thi.	F-4 5 2 CO 1	SATISFIED BUILDING CHANGE A TREE !	do. do. 5 1X tfr	Lendon , Lstr. 1 20.41 Madrid , Ps. 100 - NYerki T.S.) D. 100 -	61/2/1/4	Tries: . Kr. 100 - 41/4 Wien . Kr. 100 84.85 Wa
		Harris II			THE COURSE STREET, MANUAL TO S	1 1000	
							THE RESERVE OF THE PARTY OF THE

Reichsbank-Diakont 50%.	Wechsel.	In Mark,
Amsterdam , 0, 100 167.40 Antw. Brüssel Fr, 100 80.35 Italien , Lire 100 80.45 London , Latr. I 80.41 Madrid Pt 100	4 % Paris	Pr. 100 81.05 49,9 SR. 100 — 41/9/4 Kr. 100 — 41/8

99,70 90,30 99,70 90,80 91,70 99,80 93,30

96,20 91,20 106,30 89,50

95.30

98.50 98. 101. 82.50 91. 102.50 98.30 75. 100.60 95

87.50 99.60

03.90 98.30 94.58 97.50 98.

06.50 34,20

28.35

10, 50, 36, 38, 38, 38, 65,60

Geld. 90.42 16.14 18.16 16.90 4.15 16.

76.50

1015

19% 30.60 10.44 30.75 59.15 30.65

10.85

Sonder-Ausstellung und

Heute Dienstag

in Regen- u. Wetter-Mänteln

Loden - Mäntel Bozener Mäntel

Loden - Joppen Loden - Pelerinen für Herren u. Knaben in jeder Grösse vorrätig.

4 Mauritiusstrasse 4.

# Grosser Ausverkauf

wegen vollständiger Auflösung des

Taunusstrasse 28.

Alle vorhandenen echte

# türkische Teppiche

werden, um damit zu räumen, weit unter den bisherigen Preisen ausverkauft.

Perser	Speisezimmerteppich, ca. 3×4 m		jetzt	310	früher	450	Mk.
Perser	Herrenzimmerteppich, ca. 21/0×31/2	m	jetzt	210	früher	300	Mk.
Perser	Salonteppich, selten schöne Farben		jetzt	290	früher	430	Mk.
Perser	Chaiselonguedecke, feine Sumaks		jetzt	130.	früher	200	Mk.
Perser	Läufer, 2.50-3.50 m lang		jetzt	65	früher	95	Mk.
Perser	Läufer, feine alte Ware		jetzt	80	früher	120	Mk.
Perser	Verbindungsstücke, seltene Dessins		jetzt	45	früher	68	Mk.
Perser	Verbindungsstücke, seiden glänzend		jetzt	65	früher	95	Mk.
Perser	Gebetstücke, in hellen feinen Nüance	n	jetzt	36	früher	54	Mk.
Perser	Tischdecken, ruhige Farben		jetzt	48	früher	65	Mk,
Perser	Schreibtischvorlagen		jetzt	31	früher	45	Mk.
Perser	Kelim-Vorhänge, bis 4 m lang		jetzt	68	früher	90	Mk.
Grosses	s Lager seltener und antiker	T	eppi	che von 2	-8 Me	eter 1	ang.

Auswahlsendungen nach auswärts franko gegen franko.

Beachten Sie bitte meine Schaufenster! Beachten Sie bitte meine Schaufenster!

Gummi-Mäntel

Stoff-Regenmäntel

15, 18, 21 bis 45 Mk.

21, 26, 35 bis 58 Mk.

wir haben einen guten Durst entwickelt und die Luft war zum Schneiden. Dass ich trotzdem keinen rauhen Hals habe, danke ich den Wybert-Tabletten, die ich gleich beim Heimkommen und beute trüh genommen nane. Sie machen den Hals frei und be-nehmen auch den fiblen Geschmack im Mund. Die Schachtel kostet in allen Apotheken 1 Mark und hält lange vor. F140

\* Stickereien :: Satteltaschen :: Echte Kissen enorm biilig.

Langgasse 34.

Sämtliche Stickmaterialien und Stoffe

in reicher Farbenauswahl.

# Ausstellung "Verkauf moderner Handarbeiten

Als besonders vorteilhaft empfehle ich:

# "Flora"

mlt prima russisch, weissem Leinen. Kissenplatte mit Rückenteil, vorgezeichnet . . . . . . . . . . . . 1.60 Kissen bezug m. Fransen, vorgezeichn. 1.95 Decken mit Lochsaum: 60×60 75×75. 90×90 1.65 2.60 3.75 Decken, rund, vorgezeichnet: 65 cm 80 cm 100 cm 1.95 2.25 3.50 1.95 Läufer, vorgezeichnet, 35×140 . . . 2.45 Parade-Handtuch . . . . . . 2.10

# "Astern"

auf grauem, prima Leinen vorgezeichnet,

b	esonders	lei	ch	te	A	rb	ei	t.		
Kissenbez Decken:					17		75	×	75	1.85
	1.25		1.	.60	)			1.5	95	
Serviertisc	hdecken	4	1							1.25
Parade-Ha Läufer, 35										1.25

altind. Stil, auf Künstlerstoff vorgezeichnet. Kissenplatten, 43×43 . . . . . . 80 Pf. Kissenplatten, 40×60 . . . . . . . 95 Pf. 65×65 80×80 130×130 170×150 1.25 1.95 6.50 Büfettdecken, 65×150 . . . . . 3.95

# "Flandern"

neue leichte Handarbeit, für Eßzimmer, auf Künsterstoff vorgezeichnet. Kissenplatten, vorgezeichnet, 45 × 65 1.65 Kissenplatten, vorgezeichnet, 50 × 85 2.25 Decken, vorgezeichnet, 65 × 65 . . 1.95 Decken, vorgezeichnet, 85 × 85 . . 3,65 Runde Decken, vorgezeichnet, 85 cm 3.65 Kaffeewärmer, vorgezeichnet . . . 2.10

# Stoladecken, vorgezeichnet . . . . 13.45

# Diese Woche

# andarbeiten

darunter sehr viele Modelle von der letzten Saison - und angetrübte Sachen oder einzelne Stücke - zu und unter der

Halfte des Preises zum Verkauf.

# "Nizza"

auf prima silbergrauem russischem Leinen. Kissenplatte mit Rückenteil, vorgezeichnet . . . . . . . . . . . . 1.75

Decken mit Lochsaum:
60×60 75×75 90×90
2.10 8.75 4.20 Decken, rund, vorgezeichnet: 65 cm 80 cm 100 cm 3.75 2.25 2.50 Läufer, vorgezeichnet, 35×140 . 3.75 Nähtischdecken, 50×100 . . . 2.65

# "Kelim-Arbeit"

leichte vorgespannte Handarbeiten, farbig

Kissenplatten					7	5,	9	5,	1.35
Decken	+ +			1.1	35,	2	1.2	5,	2.75
Stolalaufer, 50	×146								2.95
Stoladecken .		8		3	9		*		
Tischdecken, 14	5×1	45							6.95

Um Besichtigung meiner Ausstellungen in den Schaufenstern und dem Geschäftslokal wird gebeten.

# Tührer's Lederwaren= und Kofferhaus (Inhaber: Johann Ferd. Führer \_\_\_\_\_ Kgl. rum. Hoflieferant) \_\_\_\_

10 Große Burgstraße 10 (nahe Wilhelmstraße), Parterre und 1. Etage. 12 Schaufenster 12. Größtes Spezialgeschäft der Branche am Plate!

derne Reisekoffer und Reise-Artikel, Lippold's Patent-Rohrplattenkoffer und einfachere Sorten. Schrankkoffer, Kommodenkoffer, große Hutkoffer, Leder-Handkoffer, leer und mit Toil.-Ginrichtung in größter Wahl, Anfertigung solcher nach Angabe. Feine Wiener und Offenbacher Lederwaren, Hübsche Reisegeschenke.



Feste billige Preise. Ansfertigung. Reparaturen. Caglich Neuheiten.

Gnorme Auswahl modernster Damen=Handtaschen.



Aus meinem reichhaltigen Sortiment sind folgende Spezialmarken besonders empfehlenswert:

Marke	Grösse	2	3	4	5	6	2	8	9	10	11	12
65.8 656 660 680 692	starke, vors. Qual.	65 85 1.20	1.— 1.35	85 1.15 1.55	95 1,30 1.70	1.05 1.40 1.85	1.15 1.55 2.05	1.25 1.70 2.20	1.05 1.35 1.90 2.85	1,10 1,45 1,95 2,50	1.15 1.55 2.10 2.65	1,20 1,65 2,25 2,80

# L. Schwenck, Mühlgasse 11-13.

Grösstes Spezialhaus für Strumpfwaren am Platze.

Lager in amerik. Schuhen. Aufträge nach Mass. 1616 Herm. Stickdorn, Gr. Burgatr. 2.



🛩 Jedermann ohne Rücksicht auf das Einkommen finder Dienstag und Mittwoch in

Grabenstrasse 15, Bleichstr. 20, Kirchgasse 7, Röderstrasse 9, statt. Es kommen frisch vom Fang zum Verkauf:

Grüne Heringe Pfd. 20 Pf., 5 Pfd. 95 Pf. ff. Scelachs 1/1 Fisch 22, ohne Hopf 27, Ausschnitt 30 Pf. In Cabliau, 2-5-pfündige, Pfd. 30 Pf., Ausschnitt 32 Pf. Grosse Schellfische 40, kleine Schellfische 25 Pf. Bratschollen 35, Merlans 30 Pf.

Frisch gewässerter Stockfisch Pfd. 25 Pf.

ff. Sechecht ohne Kopf u. Gräten 60, ff. Hellbutt i. Ausschn. 80 Pf. Obige Preise sind nur ab Laden giltig und solange der Vorrat reicht! Kochrezepte gratis!

Alle feinere Fischsorten frisch, gut und billig!

Dem Eintriit des Winters schen diele Familiendrer mit danger Gorge entgegen. Beschaders aber dem diesjährigen, da durch die andaliende Arodenheit im Commer die Preise für Ledenhembeit gang außergenöhnlich in die Hohe gegangen sind, und, der im Gangen, den Ardeits, markt sehe beeinflüssenden, slauden Geschäftslage. Biele Kamiliendrier sind dadurch in eine ichtimme Kotloge geraben, und fällt manchen sehr schwer, die norden Wittel für die so teneren Ledensmittel, Riedung, Wohnungsmitele und doczgung zu beschäften.

Andulge dessen mehren sich die Gesuche um Unterstützung sehemangsmitele und doczgung zu deschöften.

Andulge dessen mehren sich die Gesuche um Unterstützung sehemangsmitele und doczgung zu deschöften.

Andulge dessen mehren sich die Gesuche um Unterstützung sehens der Armen faglich, die ja auch werden die Kebungsleit gewissenbant gedenfit ist, in den mensten Kallen gewährt word.

Der Armen Berein bat in den 36 Jahren seines Beschens in setzt wachsendem Umfange der Kost geseucht soweit dies in seinen Krässen lag. Aber die Ansprüche an den Berein sind infolge der außerordentlich rassignen Zunahme der Bevölferung, und wie schon im vorstehenden gesagt wurde, der hoben Preise sir Ledensbebürtnisse und Wiete, sowie den anderen am gegebenen Erische für Ledensbebürtnisse und Wiete, sowie den anderen am gegebenen Erischen weden wer uns an Alle, welche ein Gera für die Armen haben, und ditten um reichliche Hille. Wer es sann, möse und Geben an Geld, getragenen Kleidungskilleden Siesesta und dergl. zuwenden, oder ung durch Beitritt als Mitglied in den Berein belsen, den an und heral. zuwenden, oder ung durch Beitritt als Mitglied in den Berein bestern den und heral. Anwenden, oder ung durch entgegen; ebenfo die Geschäftsstelle Geben gerns, Aleine Langgasse 2, Parterre, in den Siumden den Geschäftsstelle Geben gerne in der Wohnung abgeholt.

Wiesbaben, ben 1. Mobember 1911.

Heinrich Schreiber, Borfibender, Mbeinstraße 34.
Karl Kahfer, Schriftsihrer, Biedricher Graße 19.
Nennax Karl Denfel, Kaifer-Friedrich-King 76. 2.
Feldgewichtsichoffe Angust Diep, Adolfstraße 9.
Kentwer Jacob Drehler, Kheindahnstraße 3.
Bantrat Deinrich Rensch, Mainzer Straße 48.
Louis Beit, Rechwer, Aldrechstraße 15, 1.
Kentwer J. B. Fulda, Kauentaler Straße 20, 1,



Stolze-Schren,

Teiftungefähigfte Anfängerknesus beginnt Mittivoch, 15. Nav., abends 8 Uhr. Honorar 6.50 Mt., co. 16 Stund. Hortbildung und Schnellschreibildungen 8–9 und 9–10 Uhr. — Unterrichtszimmer Hotel Römer, Büdingenstraße 8.

Stolz. Stenograph.-Verein, E. S. Stolze-Schrey,



Gute Gebrauchsqualität, weich . . . . . . . . . . . . . . . . 1.10 6 Paar 6.00 Mk. Extra feinmaschig, schwarz . . . . . . . . . . . . . . . . . 1.80 6 Paar 10.40 Mk, Feine Qualität, mit bunter Seidenstickerei, elegant . . . . 2.00 6 Paar 11.50 Mk. Vorzügliche Gebrauchsqualität, Ia . . . . . . . . . . . . . . . 2.25 6 Paar 13.00 Mk.

Alle Strümpfe garantiert echtfarbig mit verstärkter Hochferse, Doppelsohle u. weit. Einschlupf.

Spezialhaus Schirg, Strumpfwaren, Webergesse I — Notel Nassan.

Nur bis Samstag, den 18. November:

Extra billiger Verkauf in Weisswaren Baumwollwaren (Stückware).



Prozent Extra-Rabatt.

Frank & Marx,

K 122

Kirchgasse 31

Ecke Friedrichstrasse.

533.

ührer

fer 12.

chen.

bonger

die and auther archeits iter find a fidiver, atmings.

tens ber rüft ift,

ften lag. rafdjen irbe, ber ren an-wenden

m reich, eibungs-Bitglieb ermaßen

orftands. nio die Stunden an die

F204

19.

ähigfie

9200., Stund.

Römer,

Schrey.

48

00000

13

丽

60

-83

瑟

23

K 122

Langgasse

Anerkannt solide Qualitäten. Grösste Auswahl moderner Seidenstoffe

Einziges Spezialgeschäft am Platze.

Adjung!

Aditung!

Dienstag, den 14. November 1911, abende 81/4 Uhr (bireft nach Gefcaftefclug), im Gaalbau Germania, Belenenftr. 27:

für alle in ber Damenichneiberei beichaftigten Arbeiterinnen. "Arbeiteleiftung und Arbeitelohne in ber Tagebordnung: Damenichneiberei".

Referentin: Fraulein Elise Magelstein, Berlin. Allen, benen es ernft ift, ben tieftraurigen Berbaltniffen in biefer Branche mit abzuhelfen, mogen ihre Familienangehörigen, die in biefer Branche lefcaftigt find, jum Besuch ber Bersammlung veranlassen. Die Einberuferin.

Große forgialtig gejammelte

alle Erdtelle, ca. 22,000 Mt. Ratalogwert, billig ju vertaufen. Offerien unt. P. 720 an ben Tagbl. Berlag.

in allen Farben.

Beste und billigste Bezugsquelle.

Straussfedern-Manufaktur Blanck %

000 Friedrichstrasse 39, 1. Stock, Ecke Neugasse.

THE WIND WE SEED

Soeben ift ber größte Poften Belge, wie: Tibets, Moufilons, Rergmurmel, Stunts, Miasta-Juchs zc. De. eingetroffen und werben biefelben, wie alle Jahre, folange Borrat, horrend billig abgegeben.

Ginmalige

Belegenheit! Goldbergs Gelegenheitskäufe nur mer Rengaffe 21.

jeber mache einen Berfuch.

Paletots, Bilfters, Bozener Mantel und Caves in moderner Ausführung (Gelegenheitstauf), früherer Breis ML 35, 40-50, jeht 25, 30 und 35 ML

Schwalbacher Strafe 44, 1. Stod (Mucefeite.) Unfeben geftattet.

# WIESBAD

: KIRCHGASSE :

ECKE MARKTSTRASSE.

### Handschuhe Damenhandschuh, farbig Trikot mit Knopf . . . . O70 Preis Damenhandschuh, farbig imitiert, dänisch. M Preis . . . M Damenhandschuh, Trikot mlt seidenem Futter . . M Kinderhandschuhe, gestrickt und gewebt in weiß und farbig . . . . . . M

Herren-Socken Wollener Herren-Soden, pateragestrickter Herren-Soden, Wolle platiert. M Gestrickter reinwollener Sodien, naturfarbig . . . . 195 Soden, kräftige Winter-Qualität Wollener gewebter Soden, ohne Naht, schwarz und 095 

# Schlafdecken

Decke Tibet, Größe 140:190, Wolle gemischt, sehr gute Qualität . M sehr gute Qualität . M Decke Tunis, Gr. 140:190, sehrwarmu.außerordent-lich prakt.im Gebrauch M Dede Tripolis, Gr.140:190, schwer.Kamelhaardeck.,in Gr. 150:205 am Lager M Decke Kairo, extra groß, 150:205, schwere Qualität, ganz besonders dauerh. M Decke Afrika, Gr. 150: 205, mittelschwere 1a Ware, 1800 sehr gut u. vorteilhaft M 1800

Damen-Strümpfe

Baumwollener, gewebter Damen-Strumpf in schwarz Damen - Strumpf, rein-wolle, schwarz und lederfarbig, english lang M gewebt wollener Damen-Strumpf, schwarz, englisch lang Prima reinwollener Da-men-Strumpf, besonders dauerhaft . . . M Schwarz wollener Damen-Strumpf, durdi-brochen . . . . M

### Korsetts

Frack-Korsett aus unifar-bigem Drell, leicht und 275 elegant . . . . . M Korsett aus grauem Drell mit Herkules-Einlage, prima 380 hellgrauem Drell, rostfreie Einlagen . . . . . M Einlagen . Frack-Korsett aus weißem Batist, elegante Form Preis . . . . . M 620

Damen - Hemden Damen-Hemd in Cretonne,

Vorderschluß mit Trimming, gute Qualität . . . . M Damen-Hemò, vorzügliche Qualität, Schulterschluß mit Languetten . Damen-Hemd in Renforcee, Handfeston . . . M Damen-Hemd, Reformfas-son mit Madeira - Passe Preis . . . . . . M 335

### Plaids

Leichtes halbwollenes Plaid in guten soliden Farben, 90:140 cm . M Schweres halbwoll. Plaid, hübsche Ausmusterung, 380 wollenes Plaid in feiner Ausführung an vier Seiten Fransen, 120:160 cm M Elegantes Kaschmir-Plaid, leicht und weich, schönes Sortiment, 120:160 cm M Himalaja-Plaid innurganz modernen ausgesuchten 1025 Dessins, 120:160 cm M

### Wollwaren

Wollene Damen - Weste, schwarz, gewebt und gestrict . . . . . . . . . . . . M Blusenschoner (Spencen) aus feiner weicher Wolle in aus feiner weicher Wolle in weiß und schwarz . M Wollener gehäkelter Kimono - Kragen in weiß, schwarz und hellfarbig M Herren-Weste, Wolle plattiert, patent gestrickt in farbig . . . . M 390 Reinwollen. Herren-Weste, Vorderteil i. Muster gestrickt, braun, grün, schwarz, grau M

### Schürzen

sen, Halbärmel, mit Feston 580 amb Blenden garniert . M Kleiderschürzen in türkisch Satin mit und ohne Armel, in 620 eleganten Ausführungen M Kinderschürzen, Siamosen mit Kimono-Armel und rei-der Garnitur . . . M 090

# Oberhemden

Farbige Oberhemben, engl. Zephir, feste Manschetten 320 Preis Faroige Oberhemoen, engl. Zephir, vorzügliche Muster 435 Peris Oberhemden, Ia Parbige Oberhemden, Ia Perkal, moderne Dessins 580 Wesserbernemen mit glat-fem Leinen-Einsatz, la Qua-licht. Oberhemben mit Wesser und Phice-Faster-School und Phice-Faster-

**网络拉拉拉拉拉拉拉拉拉拉拉拉拉拉拉拉** 

Mr.

Gleons

Eltville

Belbftr. Selbitr

Franke Gericht

Gneifer

Olabent Dartin,

Sarting for

Фейини

Bellmn

Sellmu B. 1. Dellmu

Collmn

Dellimu

Bellmu

Dellmin

Derberi

Derber

Dermar

Germai

Dermai Dexmai

im 9 Rabe

1 Bit

Dirimg

Diridig

Budifta:

Podifter

Bahnfir

Johann

Raifer

Rarlitte

Ruelftre

Relierft

Richrid

Riebrid

Birdiga

War!til

Bonnrit

Moriti

Mortst

Merofit

Merofit

Mettelb

Rettelb

Dranie

Shilipp

Blatter

Bintter

Bletter

Mheing

Mheing

Mheima

Richlfti

Mömerl

Mämer!

Römerl

Momerl

Momerl

Roomit

Ribesh Schadit R. B

Smarn

Scharn Ediarn 1-2

Smulbe

Editoal fof. fof, i

Steing Steing. Walluf

Maira

u. A. Balvot Rūdi

Beilfir

berm

Oranie

Riidy

Berrug

# Stellen=Angebote

Wolbiidje Verfanen. Aaufmannifdes Ferfonal.

sebegete. Fraufein od, Janu zum Ber-karf febr feiner Arnfel, enormer Berdierijt ist geboten. Offerten unt. S. 181 an den Logof. Berl. B 20828

### Bewerbiiches Perfonal.

Tücht. Taillenarb. fofort gefucht Meinstraße 34, Geb. Och rechts. Ja. Köhmilbegen u. Zunrbeiterin gelucht Morfitrose 1B, Mib. 2 r. Selbftanbige Taillen.

u. Roderberieringen fofore benernb gefuck Zemmisfracke 9, 1 rechts. Granfein,

perf. im Weiherugnöh, it. Schneidern, für die Racinstingesstumben gesicht Wandinstinges 15. Reihrenden gründt. Kusbell. (Sinden), Ludweiber gründt, erbern. Weiberdinge 15, den. Cofmann.

Weißtiderin gegen guten Lohn und dauernde Beidräftigung auf ist. geincht. Abrelle zu erfragen im Lagdi. Berlog. B22866 Em Junges Brünl., evt. Lehrerin, des Rachmittags 2—Smal mochenflich gum Unterrichten u. Gefellschaft für 2 Radden bon 11—42 Jahren gel. Raderes Lagdi. Berlog. Ti

Gebilbete Daushälterin, die gans selbijand, fein bürgerlich locht, badt und einmacht und eiwas Dausarbeit übernimmt, in Keine Famille gesucht. Berl. wird Jünft, lichfeit, Sauberkeit, Ordnungst. und freundt. West. wird sünft, lichfeit, Sauberkeit, Ordnungst. und freundt. Westen, kein Eigenfinn. Darf wicht über 50 Nahre alt sein. Stiller Daushalt, L. Gefellsch, sehr biel Endgegent, aber sein direkter Fomilien Anschliebig, Offerben mit Gebaltsford, die nicht unbesch, fein dürf, s. unter G. 719 an den Togdt. Berlag erbeien. Gebilbete Saushalterin. Berlag erbeten.

Suche feinbürgeri, Köchinnen, Dell. u. einf. Miecumädelen, die fock, derl. u. einf. Hausmädelen, Benfiend-gundner, Band. u. Kickenundder. Fran Unna Müller, getperös-nanige Stellenbormitikerin, Weber-parie 49, 2. St.

Gin Alleinmäbchen, w. felbständig toch tann u. Sausard. bersteht, gesucht Rheinstraße 15, 1.

Beff. Mabden gur felbftanb, Gubr. eines flemen Sausbult gei. Brui Epreier, Schwalbacker Str. 67, 8 L gwelten B u. 4 libe nachuitters,

Morgen-Musgabe, 2. Blatt.

Gefuche 3 n. 4 not madmittens,
Gefuche 3um 1. Dezbr. 1911
ein zuberläßiges nicht zu jumges
Kindermädden, das Hausardeit übernunnt. Zu melden zwischen 3 und
4 Nor Rifalasitrage 7, 2 St.
Sauberes Mädden für alle Arbeit
gefucht Beichfrende 28, Bart. B 22700

Mingeres Alleinmähden im M. Semskaris gefucht. Empfehl, er-farbentich. Manistruche 15, 3 L

mit guten Zeugniten, w. ein. lochen fann u. Hauserleit ubernimmt, fof. gefucht Sebanftrohe 3, Bart.
Solibes träftiges Wähden für olle ürfeck losunt gefucht Doh-hammer Strafe 116, Bart.

En, ftifles einfach. Dienstmabch, auf 15. Rob. gef. Abelbeibitr. 80,

Tückt, Mädchen für Sausarbeit efort gefuckt, wegen Gefrankung des eilberen. Korchyaffe 20, 2. Gioge. Ig. einf. Mabden für fof. gefucht

Junges brabes Dienfemabden Bubert, besteres Kinbermabden, w. auch Ausbelf, berieben muß, io gef. Brau Moller, Banopasse 81.

Tücktiges Alleinmäben gesucht Schrecheiner Sinche 10, 1. In II. Handhalf tückt, dr. Mäben sower ab. 1. Bezember ges. Zunner-mannstraße 4, 1 v. B 2880

Drbentliches Madchen gu gwei Leuten gesucht. Ginivitt eventuell sofort Frang-Abt-Strafe 6, 1.

Franz-Abi-Sirahe 6, 1.

Gin älteren felbst. Mäbchen gef.
Bismares einfaches tiicht. Mäbchen grucht, das einfaches tiicht. Mäbchen grucht, das einfaches tiicht. Mäbchen grucht, das einvas fachen fann. Baber-hofftraße 20. Sab. Virits, Part.

Sanberes Vähden, insticht genet.

Sanbardeit berjieht, der 1. 12. 11. gesucht. Fran Roll, Wedergasse 16, um Laben.

Monatsmäbden tagsliber gefucht Gortbeite. 1, 1, St. Unabh, Frau über Mittag gefucht Michelsbern 0, 2

Orbentliche gut empfohlene Frau zum Wofchen u. Bugen gef. Smier Strafe 4, 1805. Part. Monatomabden gefucht Schwalbacher Strafe 7, 1 lints.

Stunbenmabden gefucht Blücherftraße 17, 1 rechts. Bes Ein tüchtiges Brafchmödern dauernd gef, Balkmüblier. 10.

Laufmabden für leichte Arbeit gefindt. Sons, Friedrichftunge 46. Braves Laufmadden nochmichous gefuche. Suidaben prospersonie 10.

# Stellen=Angebote

Minuliche Perfonen. Raufmannifdes Berfonal.

bobe Brobifion, Luifenftr. 44, Lob. GemerBildes Perfonal,

Dilfomonteur Auer, Daunusfroage 28,

Burborn im Cof. Tildt, Damenfcneiber fofort gefude Mauribusstange 5 1, r. Glafergehilfe gefucht Blikkevitce

Baurer und Taglobner gefucht Bauftelle, Aleganbraftrage. Ede. Schreinerlehrling

gefucht Mauritiusplas 3.

Derrichgefedeiner, Gotelfutscher, Kickenalde, gebent, gem Zöpfer, ig.
Schwendbursch, juder Aust Ernistung, getverksunisjeger Stelfors-Vernschiefer, Gelbaafe 17. Part. Del 4341.

Ausger fauberer Dausbursche fof, gelücht. Zhoce 6 VI., ales frei.
Daze, Kinchagie 11.

Junger Ansläuser gefucht. Au melden v. 11—1 u. 5—7.

Wer. Wischnsperifie 5. im Burcau.

Runger faubtfundiger Mann.

Aunger findtfundiger Mann d. gur Rod führ. L. fof. als Musicufer gefucht. D. Breng, Launusftrafe: 7.

Tüchliger foliber Fahrburiche mit giren Beugniffen fofort gesucht. Die Schwis, Sebanstraße 3. Stellen-Gesuche

### Weibliche Derfonen. Ranfmannifdes Verfonal.

Braul, läng. R. a. gr. Bureau, octv. in Sternar, Schroding u. all. Bureaugub, pr. 8. f. p. fof. cb. 1. 12. Stell. Off. B. 161 Tagil. Sveigh.

Aunges Möbchen, w. Stenogr. u. Majchinenscht. gröl, erlernt bat, sucht für sofort ob. spat. Sielle bei mäßigen Anspr. Näheres Langs Schreibstube, Bleichstraße 22. Telephon 2061.

Dienstag, 14. Nobember 1911.

### Gewerbildes Berfonal.

Tücktige geübte Büglerin nimmt noch Aunben an. Nä Neroftraße 6, 1, Willner.

Bligferin fucht noch Runben.

Berfette Bliglerin fucht Runbichaft. Gebanftrage 15, 2 Ibnis. B 2964"

Benuffichtigung von Kindern aus nur gutem Saufe übern, ölbere Frau von 2—614 Uhr: fehr frieders lieb u. gebildet, swidst ettnos Engl. u. Franzof, Käheres zu erfragen im Tandl-Berlog. To

Gebilbetes Fräulein, 20 Jahre alt, aus guter Familie fucht Stellung in Kondiforet, ginge auch als Stübe oder Empfangsdame. Offert, um. R. T. 100 postiogernd Bismardring.

Junges Fraulein fucht Stellung, Relleritooge 15, Bart.

melt, mabd. f. St. a. felbit. Führ. Alleinfieb. alteres Fraulein, fucht in f. Küche u. Sausbalt erf., jucht Sielle als Sausbaltevin. Off. unter 11. 708 on den Foebl Meet 708 on ben Tagbil-Berlag.

Tudt, Rödin m. langi. b. Beugn. f. Aust. Sotel ob. Reft. Dief. n. a. feit. St. an. Rab. Rellerftr. 29, Lab. Rochfrau gimmt Ausbilfe an. Befte Empf, Derrugartenite. 9. Frip.

Befferes Dausmadden mit guten Zeugniffen fucht Stell. in beff. Saush. Rah. Serberftraße 18, Luxemburger Dof, am Bierschalter. 3. Mabd. f. Stell. als Zweitmabd. Nömerberg 5, Sof 1. St. Alleinmäbden fucht Stellung. Morthirage 39, St. L. St. I.

Beff. Dabdien w. fochen fann,

Junges Dabden bom Lanbe bas ichen gebiert bat, fucht Gielle guns 15. b. M., Bismardrien 41, 2, bosen, 10-12, nachen 8-6 Uns. Ig, will, finberl, Mabdien f. Stell.

Mileinft., altere, beffere Grau, lange Jahre in der Schneiderei, in Küche und Saush selbständig, sucht dei alterem Ehepaar od frauenlosem Saushalt tagsüber od, stundenweise Beich, Nah, Friedrichstr. 50, 8 Tr. r.

Saub. Monatsmäbdjen fucht Stell. f. nachmittags Sellmundftrage 50, P

Tüchtige Frau fucht Walch u. Butbeichäftigung. Nab. Mar ftrage 25, 2. Stod, Frau Schleich.

Besseres 15jähr. Mädchen, welches zu Gaufe schlassen kann, fucht Stell., 1—2 Rind. Relberfir. 15, P.

Junges Mabden fucht Befchaft,

Gine tüchtige Baichfrau namme noch Kunden an. Ras. bei Frau Bonder, Hermannstr. 9, S. 1. Mabchen fucht tagsüber Beichaft. Reichfitrage 30, Bbb. 3 St. L. Frau f. Waich, ob. Bau-Buhbeich. Bellrihitrope 89, B. D. Ig. Frau f. 1-2 Runben im Buben, nur in feinen Bervichaftsbaufern. Gebanftrage 5, Sib. Bant. z. B 22804

Junge Frau fucht Arbeit. Wellritzitrage 58, Oth. Doch

Sanb. Mabden fucht Monatofteffe für morg, von 8—11 Whr. Räheres Belemenitnaße 21, Sib. Bart. Anständ, Fran f. morg. Monatsk. Webliftresje 17, Sib. D. B 2292 Ag. Frau f. borm. Monaisstelle. Weisenwitzeste 9, Seh. 2 n.

# Stellen=Gesuche

Mannithe Verfonen. Ranfmannifdes Perfonal.

Ig. vorzügl, empfohl, Raufmann, plachefannt, fucht für fohort ober ibatet Biellung auf Router, Lager ober Reife. Offerben unter G. 720 an den Tagist-Berlag.

Bewerblides Perfonal.

Sotelportier, 38 Jahre, g. Erich., jucht ingendw. Beig., auch Vertr., oder Reisediten (spricht Sprachen). Gehällige Offert, unter Bortier W., Kaulbrumnentroge 6, 1. Etage.

# Stellen Angebote

Meiblidge Verfonen. Raufmannlides Verfonal.

tüchtige Büngere Berfauferin

mit guten Zeugnissen gesucht. Giergrößhanblung L. Lehr, Ellenbogengasse 4.

# Tüchtige Vertäuferin, für Schweinemengerei ber fofort gef. Diff. u. Dt. 71g an ben Tagbl. Berlag.

Angehende Verkäuferin mit Renniniffen ber Manufafturwarens branche und guten Empfehlungen per fofott gefucht.

Ramufalturwaren, Rl. Burgftrage 1.

Bewerblides Ferional.

### Geichickte Raberin gefucht, welche eine gute Donnenbede m Saufe reparieren fann. Raberes im

Eanbl. Berlag. Gefucht.

wird für sofort ein gebild. Fräulein (Dame) gei. Alters, zum Borfefen bei einem franken Berrn und zur Stüde im Haufen. Dieselbe müste, wenn möglich, eine bom Kranken. Dieselbe müste, wenn möglich, eine bom Kranken. Wiede berstehen. Angebate m. Gebaltsansprüchen, Zeugnissen und Kebenslauf ze. unter M. 715 an ben Lagbi. Berlag.

Arbeitsnachweis Rathaus lucht fot, ig. Sotelbausbollt., Wafdereis Imbeftrice, Stupe für Bent, u. Reftaur., Bugl., Saus- u. Rüchenmabchen.

### Berfette Jungfer, frangolisch iprechend, wird für fogleich gefucht. Borgufiellen bei Mrs. Riebnerdson.

Befucht für Billenvorort Sams burgs gu einzelner Dame für beren Bedienung und etwas Sausarbeit

# einfache Jungfer.

Blatten u. Schneibern erforderlich. Bu melben Borfier Sotel Rofe.

# älterer Dame

wird aut Gefellichaft und Stütze eine jobbem Saufe. Offiscerstreife aus-pendioffen. Rur der Tandl. Berlag aubt die Udreffe an, alles Schriffliche ufte. Geset unberücklichte, also nur perfönliche Borftellung von 3/12 bis

Boglidit fofort gefucht jüng. Herrichaftsköchin, bie bollfommen perfeft in ber feinen Ruche ift. Dit Beugniffen porguitellen Freieninsftrage 47.

Perf. Hausmädchen gum 15. gefucht Dambachtel 45, Sochp.

Euche u. empfehle Röchinnen, aushalterin, beff. Saus- u. Alleinmabeb. fr. Giffe Bang, gewerbsmäßige Stellens vermittlerin, Goldgaffe 8. Tel. 2868. Gin Dadden als Sotel Quififana.

zweite Raffeetochin Sotel Raffauer Sof.

Barbamen fofort f. bier gefucht; Büfettfräulein, Rinberträulein nach ber Schweis und Frankfurt, fein bürgert, Rochimen, augeb Repaurationslöchimen, Kammerjungfer für auswärts, Stubenmädden, bas ichneibern fann, Alleinmädden, Dansmädden, Küchenmädden burd Carl Granberg, gemerbemakiger Stellenvermittler, Goldgoffe 17, Bart. Telephon 4841.

Bell. felbitänd, Alleinmädmen für Saushalt von 2 Berfonen fofort gefucht Baltmublftrage 44, 2 rechts. Borguftellen bis 5 Uhr nachmittage. Braves fleiftiges Dadden

füre Saus gefucht. Seerobenftrage 1, 1. Gute Beb. nollung, B 22864

Saubere chrliche Dubfrau Frant & Marr.

# Stellen-Ungebote

Männliche Personen. Raufmaunifdes Perfonal.

# Suche

herrn, ber in ber Bage ift, an allen größeren Blapen Riebertagen refp, Allein-vertrieberecht zu vergeben. Diefer Boften größeren Blägen Rieberlagen refp. Alleinvertriebsrecht zu vergeben. Diefer Boften
mird Anfangs nur Brozentual bonoriert.
Dif. u. N. 202 Tagbl. Bert. B22825

# Berj. Bertr.

gegen hobe Provisionen gesucht Ribeinstraße 84. Dochpart. Für ben Berkauf von

Spezialitäten für Bäckereien wird gegen bobe Brob. ein bei biefer Annbicalt eingeführte Berfontichteit gefucht. Offerten aub "J. 5077" an Saafenfiein & Bogler 21... 6., Strafburg i/Gif. F90

### Junger Zeichner oder Technifer

mit einiger Bureaupragis wirb gum balbigen Gintritt gefucht.

Beleufchaft für Lindes Gismaidinen, 21.-65. Biesbaden.

# Stellen=Gesuche

Weibliche Personen. Gewerbliches Perfonal.

Grfahrene Rinderpflegerin, aute Jengn. u. Empfehl, a. erften Herr-icafish., tiichtig im Raben, ipr. engl., incht fofort ob, ip. Stellung. Off. unt. O. R. 20 poill. Bismardring. B226:1

21jahr. Fraulein, bewonbert im Reibernaben, fucht fofort ober fpater paffenbe Stellung. Angebole u. E. 719 an ben Tagbl. Berl.

Hausdame, Anfang 30er, fucht Stell, in frauenl. Saushalt, Berfeft engl., etwas frang, mufitaliich. Off. ju richten an Frau Bed, Biesbaben, Moribfir, 28, 3. F147

Pfarrerstochter,
43 %, im Saush erf., guie Seugu., judit Gielle in einem finderl. Haushalt oder bei einem Herten unter II. 711 an den Lapit. Berling. Geb. Fraul., Kindergartnerin, periett frang fprechend, lucht per fofort ober fpater Stell, Raberes Dranieusftrage 49, Bart., bei Rring.

Franlein.

20 Jahre alt, evg., w. bas Rochen er-lernt hat, fucht Stellung als Stube bet einer alt. Dame ober in fonft rub. Daust. Off. u. M. 3 an b. Zagbl. B,

Jungere Röchin, welche bie fe'nb. Ruche berft, u. Saus-arb, verrichtet, fucht Stellung fofort ob. 15. Nov. R. Rübesheimer Str. 18, 1 r.

Beff. 18jähr. Mädchen sucht Stellung in beff. Saufe, wo ihm Gelegenbeit gehoten ift, ben Gaushalt zu erlernen. Offerten u. Daushalt gu erlernen. Offe II. 719 an ben Tagbi.-Berlag.

# Stellen=Gesuche

Männliche Perfonen. Staufmaunifdes Perfonal.

Bermogender Mann, Mitte 30, unbefcholten, fucht Saus. berwaltung ober irgend einen Bereirauensposien ansunehmen. Offert, u. R. 719 an ben Tagbi. Berlag.

# Wohnungs=Anzeiger des Wiesbadener Tagblatts Lotale Augeigen im "Bohnunge. Angeiger" foften 20 Big., auswärtige Angeigen 30 Big. bie Beile. — Wohnungs. Angeigen bon gwet Bimmern und weniger find bei Aufgabe gablbar.

Bermietungen

Ablerftrafie 35 1 8. u. R. gu berm.

Abolffir. 3, Gdb. D., 215fchl., 1-3,-23. Am Römerter 5, Debus, 1 Simmer, Ruche und Reller zu bermicion. Bertramftr. 13 1 Sint., Kilche und Keller auf gl. ob. ipater zu berm. Rah dafelbst bei Siort. B23840

Caftellftraße 3 berichied. 1-8.-Bobn. jojott ober fpater ju bermieten. Caftelliraje 4/5 1 3im. u. Küche p. 1. Nob. 3u b. N. 3 St. f. 3860 Datheimer Str. 16 1 R. u. K. fof. ob. fpot. Was. Mbelheibite, 19. 2002

Malerfir, 55 1 g. u. Ruche a. gl. o. fp. | Bleichftrage 28 1 gim. u. R. B29000 | Donb. Str. 85, Mis., 1.8. B29501 | Dotheimer Strafe 98. Mitb., 1 Rim., R., Rell., fof. Rab. Gob. 1 Ite. 36-45 Dobbeimer Str. 118, B., 1 J., R., K. m. Ball. fof. † 20 Wit. Rab. Lab. Dobbeimer Str. 122 fcb. 1-Min.-W. u. R. im Abfoll. †. 19 Wit. B 20084

Dreiweibenfir. 4, S., 1 8., R. 8454 Drubenftraße 3, Wdf., 1 Sim. u. K., mrf. 12 Wf., an eing. Ben. B18685 Drubenftr. 5, H., L., L., K., neu. fof. Drubenftr. 10, H., gr. 1-3.-W. fof. Elenbogengasse 3, Sib., fchöne 1-8. Wohnung u. Kuche zu berm. 4066 ran.

benivelje fd. Marit leid).

en, judi 15, P. fdäft. 9 5. 1. efdjäft. ibbefd.

Buhen, B 22894

it. atöftelle Phiheres B 22925 Sftelle.

al. mann, Bager. G. 720

Erich., Beptr., rochen). ier B.,

Beugn. Herten Berton, nerin. r fofort Tranicus

Stilte Stilte gbl.B, 11, Saus-fort ob. 18, 1 r. e, wo cfen u.

e nn, Onus. 1 Bera Offert, 19.

rauen&. L-Berl,

.8454

Geonorentie, 6, Web., M. Brito. I.

1 S., Rude u. Kammer. 16 BR.,
1 sefont oder indeer zu verzu. 3897
Elivister Str. 1, D., 1-3-3B., Abfal.
Elivister Etr. 5, S., 1 S., S., B 15130
Keldir. 12 id. 1. u. 2-31m. 28. mit
Gos a. gl. od. spat. zu verzu. 2905
Keldir. 19 1 8im. u. Küche sof. zu v.
Aranfonzir. 16, Dod, 1 8tm. u. K.
Kriedrichtraße St., BSS, BDI, 1 S., K.
Gerichistraße 9, Stp. 1 S., Riche u.
Buded. zu verzustern. Add, Bart.
Gineisenautr. 18 gr. Wil-B. v. 3878
Chbentiraße 5, Add. 1-8. v. 3878
Collinautr. 20, S., S., S. L. B., B.,
Dartinguraße 5 1 gr. R. u. Küche auf
10f. 03. spater zu verwechen. 3636
Collmundiraße 15, D., 1 S. u. Küche.
Gestmundiraße 32 1 S. kiche. Mank.
Delmundir. 32 1 S. kiche. Mank.
Delmundir. 39 1 S. u. R. D21840
Collmundiraße 40, 1, 1 S., R., 17 pp.
Oalmundiraße 40, 1 J., Dod., 1 R., R.
Delmundiraße 49, BSS, D., fd. 1 S.,
Weichtir. 47, Outreau. B18486
Delmundiraße 43 3 1 Stm. u. Küche
Au Benmieben.
Rah. Weichtir. 47, Dureau. B18486
Delmundiraße 23 Sins u. Küche au

Au Beumieben, Bilde Serbefrit, 9, W., obseicht, 13 u. 8.
Serbefrit, 9, W., obseicht, 13 u. 8.
Serbefriche 23 Stea u. 8. u. 6.
Serbefriche 23 Stea u. 8. u. 6.
Sermannitzhe 21 1 Sim. u. 9. u. bermannitzhe 21 1 Sim. u. 9. u. bermannitzhe 21 1 Sim. u. 9. u. bermannitzhe 21 1 Sim. u. 8. u. berti Dermannitzhe 21 1 Sim. u. 8. u. bermannitzhe 21 1 Sim. u. 8. u. berni 2006. im 2 

Quelleibir. 11, Sis., 1 Sim. und H.
Süche zu dermieten. 3965
Volltigier 23, V. 1 Sim. u. Kiche.
Belleibirode 50 I Sim. u. Kiche.
Belleibirode 50 I Sim. u. Kiche au
benn. Kah. Bart. Iinfs. B 15663
Veitendiruse 3 1.3.23. Kich. I IIs.
Veitendiruse 3 1.3.23. Kich. I IIs.
Veitendiruse 22 I S. u. Kiche. im
Abichine, det jojatt ob. ip. 2850
Morfitt. 17 I S. u. K. Höfen. V. 1 t.
Parfur. 31, D., 1.3.28. Kich. V. 1 t.
Parfur. 31, D., 1.3.28. Kich. V. 1 t.
Sietenring 3, D., 1 Jam. u. R. jot. ob.
idat. Kah. dei Geron, S. 2. 2381
Simmermannirahe I I ichones Rim.
u. Kuche av dermieden. 8508
Simmermannirahe I Jichones Rim.
u. Kuche av dermieden. 8508
Simmermannirahe I Jichones Rim.
u. Kuche av dermieden. 8508
Simmermannirahe X. Veleichitt. 20, Rob.

2 Bimmer.
Varitrahe 23 2. Sim. Bodon, a. d. 3401

Diendiag, 14. November 1911.

Emfer Strafe 69, Ffr. 2 8., St., auf gleich. Brets 300 Mart. 4078 Ede Emfer u. Weißenburgftraße 12 2 Stummer u. Riede auf 191, 3707
Grbacher Str. 6, Sib., ich. 2-3.-28, Baulbrunnensirahe 9, B., Rami, 93, 2 S. u. Ruche, auf eleich. 4068
Reibitranse 3 ichoine 2-8. Bishut. 38th. 1 St., baf, eine 2-8. Bishut. 38th. 1 St., baf, eine 2-8. Bishut. 38th. 3 St., per for oh, bait, bill au um. Maheres Birtidagit. 2768
Reibitraße 10, Sib., pr. Bot., 2 S., 9.
Reibitraße 10, Sib., pr. Bot., 2 S., 9.
Reibitraße 11, Sib., pr. Bot., 2 S., 9.
Reibitraße 24 ich. Dadom., 3 M., R. 2642
Frantenitr. 7, St5. 1, 2-3. 28. 38. 38th. 37clerichfitraße 20, Sort, lind 2 Sis. 3 Summer, en. Riche u. Andebor. der fof. ob. fadier. Raberes dat. 2 St. bei Re. Diffrid. 2007
Weisberghtraße 20, Sort, lind 2 Sis. 3 Summer, en. Rüche u. Andebor. der fof. ob. fadier. Raberes dat. 2 St. bei Re. Diffrid. 2007
Weisberghtraße 11 Wannf. Waben. 2880
Georg Angult. Straße 8 Z Rimmer. 30th. 3, per 107, ob. fad. Bidos. Bidos. 12 St. Bidos. 12 St. Bidos. 13 St. Bidos. 14 St. Bidos. 14 St. Bidos. 15 St. Bidos. 15 St. Bidos. 17 L. 2 St. Bidos. 18 | Sachitt. 34 S. 35. 28 S. 30 S. 21 S. 300
| Sachitt. 36 S. 36 S. 26 S. 301
| Sachitt. 36 S. 36 S. 26 S. 301
| Sachitt. 36 S. 36 S. 26 S. 301
| Sachitt. 38 S. 36 S. 26 S. 301
| Sachitt. 30 S. 36 S. 36 S. 301
| Sachitt. 30 S. 36 S. 36 S. 301
| Sachitt. 30 S. 36 S. 36 S. 301
| Sachitt. 30 S. 36 S. 36 S. 301
| Sachitt. 30 S. 36 S. 36 S. 301
| Sachitt. 38 S. 36 S. 36

Balramstr. 20, 3, 2 8. u. R. W. W. Belieramstraße 31 2.34m. Packer. sof. su ban. Nah. bei Schmidt. B 22188 Bebergasse 46 2 8im. u. Ridge. 3043 Wellfire 6, W. Wei. 2-8.28. J. 3048 Belister. 8, Beb. Dad. 2-8.29com. au berm. Räb. Dich. 1 St. 3045 Belister. 9, Barri. P R. R. R. 3045 Belister. 14, S. R. 2 8., 1. 3an. 3083 Belister. 14, S. R. 2 8., 1. 3an. 3083 Belister. 14, S. R. 2 8., 1. 3an. 3083 Belister. 14, S. R. 2 8., 1. 3an. 3083 Belister. 14, S. R. 2 8., 1. 3an. 3083 Belister. 14, S. R. 2 8., 1. 3an. 3083 Belister. 15, S. S. S. R. R. S. Sellerberste. 15, 1. 2 8. u. R. per iof an berm. Räb. Sib. 3 2003 Berberste. 8 mod. 2-8.28 paristo. 2. n. R. Göbenste. 18. Soche. I. 3048 Bestenblir. 8 2. 8. 28. R. 1. St. I. Bestenblir. 8, S. 2-8.28 Bosh. Bersoff Bestenblir. 8, S. 2-8.28 Bosh. Bersoff Bestenblir. 20, S. 2 8. u. R. B20047 Bestenblir. 24, H. rub. Oth. 1 u. Bart. boolb. neu bew. edwelde. 2.8.28. m. Mid. 124. L. 1. Soche. 1. Booth. neu bew. edwelde. 2.8.28. m. Mid. 101. St. 1 u. Bart. boolb. neu bew. edwelde. 2.8.28. per iof. Socheber. Both. Räb. 8. l. 3051 Bestrhireße 26. Sist. Idone 2-8.28. per iof. Moofeber. Both. Rab. 28. Bis228 Bestinge 22 2.81m. 250hn. 1. E. Booth. au fab. 2. Sist. neukoper. 3u bm. M. R. Bob. 1 r. Booth. Schools. 3u Schools. 1. C. Borthreis 21, S. 2. 2 u. R. per iof. Mah. Bet. 3u Dat. 2. Sun. u. Rube. 3. set knowers, su bm. Maß. 8. 8. 3. Retenring 3, Bbs. Schools. 2. 666 Bestingen. 1. Soche 2. Sun. Robert. 3u bemm. Edberne 3. Soche 2. Sun. R. Bob. 1 r. oder Edberne 3. Soche 2. Sun. R. Bob. 1 r. oder Edberne 3. Soche 2. Sun. R. Bob. 1 r. oder Edberne 3. Soche 2. Sochen. 2. S Zimmerusanifraße 10, 215. fcome 2. Zimmer. Wohnung. Bib226 Weit 2. Z. Wohn, zu verm. Röberes Rorelev-King 10, 215. B. Bib226 An b. u. Anferne Sowicha, B. R. n. Schamplab 3, 1 v. B. B. 22223 Schamplab 3, 1 v. B. 20033 Schamplab 4, 1 v. B. 20033 Schamplab 5, 2 v. B. 20033 Schamplab 5, 2 v. B. 20033 Schamplab 6, 2 v. B. 20033 Schamplab 8, 1 v. B. B. 20033 Schamplab 8, 1 v. B. 20033 Schamplab 8, 1 v.

8 Bimmer.

\*\*\*Schming per 1 Januar. \*\*\*\*Schming per 1 Januar. \*\*\*Schming upper 1 Januar 3 Bimmer.

beum, Nas. Sie. Bart. 8867
Eltviller Straße 3. Orb. 3-8. Dobn.
an bermieten. 8834
Eltviller Str. 6 ichore 3-8. B. m. r.
Rub. auf pleich ad. ivat. 3. m. 3792
Gese Emfer u. Vonlramüt. 39, 8-3.
Bedin. auf lafort ober ipäiser
au berm. Näderes Baubureau,
Belkenburgitraße 12. 2751
Grbacher Straße 9 Fiv. ich 3-3. B.
auf iof. mon. 80 Bearf 3972
Frankenfit. 23, V. 3-8. B. gt., 480 B
Friedrichfit. 8. Orf. 3. 8. Sim., Kiche
au vm. Nab. 5. densmeiser. 2073
Beisberastraße 9 8. Jim., Bodn. und
Lubeber. Wäh. 1 St. r. 8. Sim.
Thodin per iofort ob. ipäist. Boll
Gneilenaustr. 18 ich 3-3. B. 1 Se.
und Back, gleich ob. 1. Jan. 4067
Gneilenaustr. 23 3 8 3 m., iof. Bidst.
End. Bart., delibeder.
Undersaustr. 23 8 m., iof. Bidst.
Gneilenaustr. 23 8 m., iof. Bidst.
Gneilenaustr. 23 8 m., iof. Bidst.
Gneilenaustr. 25 i. d. 3-8. Bodn.
L. Siod, Sübieite, iofort zu berm.
Osinergasse 17. 2 Et., 8 80m. m.
Sellmundiraße 26, 1 ch. 3-8. Bodn.
Dellmundiraße 26, 1 ch. 3-8. Bodn.
Sellmundiraße 26, 1 ch. 3-8. Bodn.
Sellmundiraße 26, 1 ch. 3-8. Bod.

Toun

Sto Bebe

Biele

Der Ties Bithe

Abelh

Bahn

ele!

Gr. 1

Dami

Brieb

Raife

mit

Billhe

Billa 191 8 8 Glar Per

Frieb

Defimunblir, 27 3.3. Wohn, 300 Wil.
Defimunblirase 49, Abh. ichone 8.3.
Bohming per foiort oder iphter.
Roh. Meddir, 47, Burcan, B18488
Derberfir, 6, 3. St. 3 Jim. m. Bab.
Bofton u. veicht. Aub. out 1. April
1912. Anh. b. Beder, 1. St. 3982
Dermanntrase 8, 1. Etoge, 3 Jim.
Rüche und Kantjarde, ver 1. Or.
Zu derm. Käh. dei Wogner im
Lachted. Altiaglich einzut. F298
Dermanntrase 17, 1. 3 S. u. Kude.
jadie Subedar au derm. B15866
Dermanntrase 22 ich. 3-Bim. Bohn.
Dermanntrase 22 ich. 3-Bim. Bohn.
Dermanntrase 7 iir Gendbrerfer
geoign. 3-Sim. Bohn. m. Chicke u.
Rel., Chil. Baut. der joi. 3087
Jahntrase 19 ich. 8-Jim. Bohnung,
medit Ambedir per joi. od. 1. San.
Bu derm. Nah. darelbit. Soos
Bahntrase 19 ich. 3-B. mit Gas, im
Bd5, 2. St. 2 St. u. all. Sub. auf
for od. darelbit. Soos
Bahntrase 19 ich. 3-B. mit Gas, im
Bd5, 2. St. 2 St. u. all. Sub. auf
Bohntrase 19 ich. 3-B. mit Gas, im
Bd5, 2. St. 2 St. u. all. Sub. auf
Bohntrase 19 ich. 3-B. mit Gas, im
Bd5, 2. St. 2 St. u. all. Sub. auf
Bohntrase 19 ich. 3-B. mit Gas, im
Bd5, 2. St. 2 St. u. all. Sub. auf
Bohntrase 19 ich. 3-B. mit Gas, im
Bd5, 2. St. 2 St. u. all. Sub. auf
Bohntrase 19 ich. 3-B. mit Gas, im
Bd5, 2. St. 2 St. u. all. Sub. auf
Bohntrase 19 ich. 3-B. mit Gas, im
Bd5, 2. St. 2 St. u. all. Sub. auf
Bohntrase 19 ich. 3-B. mit Gas, im
Bd5, 2. St. 2 St. u. all. Sub. auf
Bohntrase 19 ich. 3-B. mit Gas, im
Bd5, 2. St. 2 St. u. all. Sub. auf
Bohntrase 19 ich. 3-B. mit Gas, im
Bd5, 2. St. 2 St. u. all. Sub. auf
Bohntrase 19 ich. 3-B. mit Gas, im
Bd5, 2 St. 2 St. u. all. Sub. auf
Bohntrase 19 ich. 3-B. mit Gas, im
Bd5, 2 St. 2 St. u. all. Sub. auf
Bohntrase 19 ich. 3-B. mit Gas, im
Bd5, 2 St. 2 St. u. all. Sub. auf
Bohntrase 19 ich. 3-B. mit Gas, im
Bd5, 2 St. 2 St. u. all. Sub. auf
Bohntrase 19 ich. 3-B. mit Gas, im
Bd5, 2 St. 2 St. u. all. Sub. auf
Bohntrase 19 ich. 3-B. mit Gas, im
Bd5, 2 St. 2 St. 2 St. u. all. Sub. auf
Bohntrase 2 St. u. all. Sub. auf
Bohntra Delmunbir, 27 3.3. 230hm., 300 Dat. 8. überb. Dotes. Nab. Laben, 2008
Raifer-Friedrich Ning 2, Orb. Dock,
3 I. J., R., R. (20). R. Lab. 2007
Marlite. 36, L. or. 8. Jun. R. m. gr.
Lecanda, iof. ob. fd. b. Nob. 1 St.
Riedricher Straße 9, Bart., R. Jim.,
Produmna an bermeten. B 16777
Riarentaler Str. 3, Sih. 1, 3.83m.,
Produmna mit ober ohne Lagerniume an bermieten. 36 19
Riarentaler Straße 6, L. Grage,
große 3.8. Wohn., mit Lod., an
berm. Nob. Bart. links. B 15240
Rieistiraße 15 ich. 8. jims. 28, Kait.
Der Josoft zu beimerbem. Wahres Meistfraße 15 ich & dim. 28. Bait.

der sofort zu beimertem Raferes.

Bielendstroße 18. Bart. I. 3710
Riebfiedfir. 11. St6., B Rim., Kiche.

Audeb., w. od. sp. 28. 38. 3094
Lorelen-Ring 5 & Rim., Lord., c. b.

Raf Lorelen-Ring 10. B. I. 3712
Lorelen-Ring 13. Reubau. Frontip.,

3. Zimmer. Wohn, Ball. Gas.
elefte. Licht, reichl. Rub., auf fof.
oder ipater. Raf. dat.

d. 3.8. Lordningen. 2 Ball., 6007
Lothringer Str. 31. Reubau. Bob.
ich. 3.8. Lordningen. 2 Ball., 6007
Lothringer Str., iot. od. spater. 3007
Luttenbraße 5, Gib. 2. Ct., Sübjeife,
bibliche Wohnung von 3 Rim. und
Jisdehot, alles neu hergericktet. p.
isdehot, alles neu hergericktet. p.
isdehot, alles neu hergericktet. p.
isdet Wetrodole, bm 11—12. 3889
Luzemburgüraße 6 ichone 3.3.-38. Lugemburgitrafte 6 fcone 8.8.-99 Retemburgurahe 6 ichone 3.2. M.

1. Stod, zu bermieren. 4001
Rauergaffe 21 3.-8. Wohn, mit Wif.
zu den. Räd. im Webgerlod. 3871
Richelsberg 13 3. Stm. Bohn, nebit
Pub. der for. W. Wenger 2739
Michelsberg 32 3. Sim. Bohn, zu den.
Moristirahe 15, Sid. 1. 8. Sim. 28.
d., iof. ob. ip. Räd. Boh. 1. 4. 4047
Westisht. 47, Wift. 1, 3. S., S.,
1. Berich., iof. Näd. Rib. B. 33, 373
Straitrahe 42 ichone grade 2. Sim. Retoltraße 43 ichone große 3.8im. Frontspis.Wohn, hell u. luftig, fot, zu berm. Rab. bajesbit B. L. 3102 Rettelbeaftraße 12, bei Steit, ichone Rettelbediraße 12, bei Steit, idone 3.3im. Wohnungen b. iof. B15252 Rettelbedir. 15 8.3. Wohn im 2. St. der fof. oh. bat, au der Wähle der G. Scherer. Parterne, F 240 Rettelbediraße 17 ichone 3.3. 28. b. Bu bern. Nah. dei, b. Wacker. 4064 Billa Reuberg 2, Tiefpart., ich. fonn 3-8.-33. an ruf. Bende 3. 1. Abri 1012 gu bm. Rāb. 2 St. 3987 1012 zu vm. Ras, 2 St. 3965
Riebermalbstraße 4 S. Zim. Wohn, im
Geilerw der sof. od. ipät. 3103
Oranicmir. 17, Sih., 3 Sim. u. Kude
auf I. Sanmar zu verm. Mäberes
Saijer-Friedvich-Ring 78, 3. 3856
Oranienstraße 25, Sib. B. 3-3im.
Wohn auf sof. A. B. B. 2741
Oranienstr. 42, S., 3 Rim. u. Kude
ver sof. od. spat. zu vm. Näh, daj.
beim daussneister. 3106
Oranienstr. 60 3 3. 25. sof. od. spat.
gu derm. Aah. Whide 2 v. 2765
Bhilippsdergstr. 35 per sof. 3 3. u.
R. t. Erdneich. 400 Met. Eingust. 20.
2 u. 4 Uhr. Aust. d. Krafe, d. 3526
Rauentaler Straße 22 3-Kint. Bohn Rauentaler Strafe 22 3.8im. 2Bobn. beriehungebalber iofort ober fpat gu berm, bei Böller. 208 Rheingauer Strafe 3, 8. 8-8. Wohn, mit reich 8-8. Dohn, mit reichl. Rub. i gleich od. ipat. R. bai. Sochp. r Meingauer Strafe 3, Sib. 1 Stod, B-S. Wohn, ebt, mit Werfit, gl. ob. jedt. Nah daf. Bob. Socho, r. Meingauer Strafe 13, Bob., 3 Sim. U. Wilde zu bommeten 4010 Mieingauer Etraße 13, Boh., 3 Sim.

u. Nide zu bemusehen. 4010
Mieblür, 6 Sch. 3-3, 28. Chh. 1. 8714
Miehlüraße 17 ich. 3-Zim. Asom. 280hm. zu berm. Räh. Boh. Part. 280
Miehlüraße 27, 8. 2. 3. 3. cgl. 4016
Möberür 26, Eiß. B., 3 S., ist. 2718
Miehlüraße 27, 8. 2. 3. 3. cgl. 4016
Möberür 26, Eiß. B., 3 S., ist. 2718
Miehlüraße 29 S. u. 2. B. Bohnung.

2. u. 3. Stod., zu bermieten. Räh. bajedit Barkerze links. Bideb.
Möberüraße 35 3 Kim. u. Kuche sof.
Saalgaße 28, 1. 3 ev. 4 Rim. u. Kuche sof.
Saalgaße 28, 1. 3 ev. 4 Rim. u. Kuche sof.
Saalgaße 28, 1. 3 ev. 4 Rim. u. Kuche sof.
Saalgaße 28, 1. 3 ev. 4 Rim. u. Kuche sof.
Saalgaße 28, 1. 3 ev. 4 Rim. u. Kuche sof.
Saalgaße 28, 1. 3 ev. 4 Rim. u. Kuche sof.
Saalgaße 28, 1. 3 ev. 4 Rim. u. Kuche sof.
Saalgaße 28, 1. 3 ev. 4 Rim. u. Kuche sof.
Saalgaße 28, 1. 3 ev. 4 Rim. u. Kuche sof.
Saalgaße 28, 1. 3 ev. 4 Rim. u. Kuche sof.
Saalgaße 28, 1. 3 ev. 4 Rim. u. Kuche sof.
Saalgaße 28, 1. 3 ev. 4 Rim. u. Kuche sof.
Saalgaße 28, 1. 3 ev. 4 Rim. u. Kuche sof.
Saalgaße 28, 1. 3 ev. 4 Rim. u. Kuche sof.
Saalgaße 28, 1. 3 ev. 4 Rim. u. Kuche sof.
Saalgaße 28, 1. 3 ev. 4 Rim. u. Kuche sof.
Saalgaße 28, 1. 3 ev. 4 Rim. u. Kuche sof.
Saalgaße 28, 1. 3 ev. 4 Rim. u. Kuche sof.
Saalgaße 28, 1. 3 ev. 4 Rim. u. Kuche sof.
Saalgaße 28, 1. 3 ev. 4 Rim. u. Kuche sof.
Saalgaße 28, 1. 3 ev. 4 Rim. u. Kuche sof.
Saalgaße 28, 1. 3 ev. 4 Rim. u. Kuche sof.
Saalgaße 29, 2. cf. i. have sof. 3 sof.
Saalgaße 28, 1. 3 ev. 4 Rim. u. Kuche sof.
Saalgaße 28, 1. 3 ev. 4 Rim. u. Kuche sof.
Saalgaße 28, 1. 3 ev. 4 Rim. u. Kuche sof.
Saalgaße 28, 1. 3 ev. 4 Rim. u. Kuche sof.
Saalgaße 28, 1. 3 ev. 4 Rim. u. Kuche sof.
Saalgaße 29, 2. cf. i. have sof.
Saalgaße 28, 1. 3 ev. 4 Rim. u. Kuche sof.
Saalgaße 28, 1. 3 ev. 4 Rim. u. Kuche sof.
Saalgaße 28, 1. 3 ev. 4 Rim. u. Kuche sof.
Saalgaße 29, 2. cf. 1. ich 4 Sim. u. Suche sof.
Saalgaße 28, 1. 3 ev. 4 Rim. u. Kuche sof.
Saalgaße 29, 2. cf. 2. 3 ev. 4 Rim. u. Kuche sof.
Saalgaße 29, 2. cf. 2. 3 ev. 4 Rim. u. Suche sof.
Saalgaße 29, 2. cf. 2. 3 ev. 4 Rim. u. u. Mide zu bemweien. 4010 Riehlftr, 6 de. 3-3, 23, 696, 1, 8714

Morgen-Musgabe, 2. Blatt. Seersbenftraße 3 3-3.- 3. b. 3464 Seerobenftr. 24, 8. D., 3-8.-38., 320. Beerobenftr. 31, 1, 3 Bint., Gubloge, Seersbenfir. 31, 1, 3 3mm., Sibl.oge, reichl. Zubehör, zu berm. 3940
Stiftfir. 3, 1 L, ich. 3-3. W. gl. o. ip.
Stiftfir. 3, 1 L, ich. 3-3. W. gl. o. ip.
Stiftfir. 24, D J. 3 3 m. Wi. 3672
Balramstraße b ist eine 3-34m. W. 3672
Balramstraße b ist eine B 15269
28aterlooftraße 2, 2 r., ichone 3-3. 28ohn. per 1. Jan. 1912. Rah. boselbst ob. behm Hausbertvaller, Baterlooftraße 4, 2 r. B 20815
Waterlooftraße 4, W., ichone 3-34m. Bookn. per fof. ob. ipät. Wöhl bei. beim Sansberwalter, 2 r. B20814
28eißenburgür. 10 8-34m. 28ohn. per Rab, Etjenhannt, Spet. Breits. ich.
Sestim. Wosn., 3. St., auf iofori
oder ipater. R. 1. St. I. B18997
Weitenbür. 15. 3. R., Eff. B 15276
Weitenbür. 18, Oib., 3-37m. R. st.
bm. Rab. Borderb. 1. St. B15276
Weitenbürabe 40, tat 1. Sioof. ichone
gr. 8-3. St. m. Boder., Balton u.
Rub. iof. 3 bm. Rab. R. r. B19204 Bielanbliraße 13 ichone 3-3.-Bohn., 1. Stod., per fotort ober ipai. an berm. Rab. Bart. lints. 2006
Bielanblir. 15, Arijp., mod. 3-3im., 28chn. mit Jub. fot. ob. ip. 2003
Bielanbliraße 20, 2, elegante 3-5im., 25chn. mit reichi, Jub. fot. ob. ip. 2003
Bielanbliraße 20, 2, elegante 3-5im., 25ch. mit reichi, Jub. fot. ob. ip. 2003
Bielanbliraße 20, 2, elegante 3-5im., 25ch. bei Riejer. 2874
Bielanblir. 23, 3. u. 8., 2 3-3.-28. Bielanbstr. 23, B. u. S. 2 3-3-39.
Binfeler, Ede Docheimer Straße,
1. Stage, ich. gr. 3-3im-Wohn, g.
mod. ausgest., m. reichl. 3ub., p.
1. April 1913 zu verm. Näh. dai.
1 lints, bei Fröhlich. Beyehr. zu
bm. A. dai. n. Arerdestir. 7. 3181
Verfür. 8 3-3.-Bohn. joi. B18038
Forfüraße 10, 2. ich. 3-3im. Bohn.
umijandeh. bill. joi. od. 1. 3an.
Verfüraße 18, 1. ich. 3-3im. Bohn.
mit 2 Ball., Badezim. uiv., ganz
renodiert, der jos. ob. had. zu bm.
Näh. dochelbst Bart. lints. 3444
Parfür. 21 3-3-38. gl. o. ip. B 21031
Vorfüraße 29, 2. m. 3-3im. Bohn.
zu bern. Näh. 3 5t. 1. 3184
Sieteneing 13, Varl., 3 8im., Nüche Sietenring 13, Bart., 3 Sim., Alide u. Zubehör der sefort oder später au berm. Rad. bei Kagmann. 3958 Schöne Frontspin. Bohn., 3 Simmer, Liede, an rud. Leute sof. ab. sp. 9135. Schenkendorffer. 5, B. 3138 4 Bimmer.

Ede Abelheibstraße 58 u. Karlste. 22 Acköne Fip. Wobn., 4 Jim., mit all. Rubebör, an rubige Familie zu b. Acköres im Ediaden. 3140 Albrechtiraße 36 ic. 4-Sim. Wobn. m. Lub. lof. od. ip. A. 2 r. 3141 Balinhofitraße 6 abgefchloff, 4-3-B. im Off., 1 St., jot. ob. pat. 8. b Roh im Bur. Frante, Bilhelm frage 28 ob. dot. LDh. 1 2760 Bertramftr. 4 4-3.-23. Baft. N. B. Bertramftraße 20 fcone 4-3.-93. per fof. od . fpåt. Rah. 1 r. B 15283 fof. od . spåt. Räh. 1 r. B 15283
Bierstadter Söbe 22, K. Wedden von
4 John, Kinde, m. Kufgun, 2 Manst.,
Kell., Gewen neit 20 Chistonmen,
sof. od. joder zu verm. Räh. 1.
Bisa Bierstadter Str. 46, Kaliest d.
El. 4 R. 2 Bast. B. G., 1460 Mt.
Bismardr. 15, 2, gr. 4-Rim. W., ven
berger., gl. od. jd. R. Lad. B20086
Slüdserstraße 20 4-R. B., iof. S223
Bismytr. 11 ich. 4-R. B., m. Bad n.
3d. ver sof. W. U. 10-121/2. S142
Rt. Burgkraße 10, 1, ich. 4-R. B.
Gest. Eleftr., iof. od. spåt. U. R.
Comser Str. 2, 2, 4-R. Bodn. m. Rud. Emfer Str. 2, 2, 4-3, 28obn. m. Bub. Briedrichte. 48, Oth. 4-Sim. Bohn.
mit Ruddebe der fotort zu derne.
Wad, dei d. deas, dei. 2847
Outan-Abeifter. 15, 1, ich. 4-8-28.
Ivegangsh. fot. od. fp. M. daj. 8154
Dallgarter Strafte 4 4-8-28ohn., m.
Balton, Bad u. fonft. Sub. 8. 64
der fot. od. fp. M. daj. 845. Dallgarter Strafe 6, 1, ich 4-Rim. Bohn, mei Mabchenz, in d. Etage, Bod, 2 gr. Balf. Erfer uiw., iof. od. ipat. zu vm. Br. 800 Bet. 3737 Derberftrafe 17 ich. 4.3. Bohn. zu Schöne 4 Jimmer-Wehn, per jofori ob. spät, im Preise bon 650 Art. gu bin. R. Platter Str. 12. 3204

Aleisturaße 4 hocherrichaftl. 4-Sim.Bohnung auf 1. Armar, eb. fofort zu berm. Rah. Bart. 3808
Aleisturaße 8 4-S.-B. 1. Apr. 4022
Rlingerfraße 1 4-S.-B., cleg., ber
Reugeit entfpr. eingerichtet, zu
berm. Räb. bafelbir Bart. r. 2172
Anausfraße 2, Ede Bhilippsbergftr.,
1. St., 4 Sim. mit Zubehör auf
fof. ob. spät. Räh. 1 St. r. 3174
Esvelen-Ring 11, Reuban, fch. 4-S.Bohn. mit veich. Jub. auf sovort
au verm. Räh. bafelbit. B 17518
Evrelen-Ring 13, Reuban, 4-Simmer-Bobn. mit veicht. Zub. auf iotort au verm. Näh darieldit. B 17518

Pareled-Ring 13, Neudau, 4-Rimmer-Abohnungen, verglafte Palf., Coa. elefte, L., reicht. Zubed., auf iot. oder hat. Add. darieldit. S176

Mainzer Str. d. L. norgangst. schone 4-Rim. B., in deiter Billetnlage, per 1. Adril (1100 Mt.) zu derm.

Markitraße 26, L. Et., 4 Zim., mit Zubehör, auch für Geschaftzuvese, der ios. od. ipater zu deum. 3716

Manritinsfiraße 5, L. St., schone 4-Rimmer. Bohnung mit Bod und Auderbor der sofort oder später zu derm. Käberes 2, St., schone 4-Rimmer. Bohnung mit Bod und Anderder der schone zu derm. Käberes 2, St. r., oder im Tapeiengeschielt. S177

Michelsberg 18, 1. St., ist eine Bohn., destebend aus 4 Kim., Küde u., Zubeh auf sof. od. sp. zu d. 2806

Morinstraße 34, 1. St., ist eine Bohn., destebend aus 4 Kim., Küde u., Zubeh auf sof. od. sp. zu d. 2806

Morinstraße 34, 1. St., ist eine Bohn., destebend aus 4 Kim., Edde u., Zubehon. mit reicht. Zubedor, der sof. B. 1820 mit Britaße 10, Darch, 4-Rim.-Bohn. mit reicht. Zubehor. Suriese, sofort zu dermeten Athender aus dermeten Athender aus dermeten Athender aus dermeten Athender aus der sofort zu dermeten. Athender aus der State. Reichtender 24, Semigeron, 4 Zim. u. Sude, mit Man, u. Gos, sofort. Röch. Beinverhaut. Rach, au dm. Zu. Rifelastraße 24, Semigeron, 4 Zim. u. Bud., 2006, d. 2006, d. 2006, d. 2006, d. 2006, d. 2006, d. 2006. Rah. Weinschauf. Jacobi. 3182 Rifelastirahe 24. Seuterrain, 4 Sim. u. Sub. fof. ob. jodi. zu din. Su bei. tägel bis 5 Udr. A. 3 St. 2013 Oranicujtrahe 4, 2. St. 4-Simmers. Bodu., Sadesint., Kindie. Speife-fannmer u. fonit. Sift., 3. 1. April 1912 zu d. K. Kirdgooffe 51. 3789 Philippsbergür. 16 jd. Bart. Wohn., 4 Sim. u. Zub., ruh. freie Lage. zu perm. Rah. 1 Units. Bhilippobergftrabe 17/19, Bari., fc. 4-R.-Bohn, auf fof. so, fpater gu berm. Rab. 2. Et. rechts. 8185 Philippsbergftraße 36 ver fof. od. fo.
4 Alim. u. Küche. Erdgeichof (feith.
Bureau der Kreisdau-Infpefrion),
auch als Bureau geeignet, an derm.
Rah. Idfteiner Str. 1s, Bart. 4078
Rheingauer Str. 4 ichone W. v. 43.,
Bod. 2 Boft. uite., junt 1. Jan.
breiste zu derm. Rah. daf. 1 r.,
oder dei Anthes, Barn. r. Rheimauer Strase 13, Boh., 4 Sim.

u. Niche, 3. Stoge, zu berm. 4012
Rheinftr. 47 4 Jinoner u. Küche ber
1. Januar zu bm. Breis 550 Wt.
Nah Blumensladen baselbit. 3929
Röberüraße 26 berrich. 4 Jim. Bohn.

mit Bod. Ball. Gas. eleftr. Licht,
ber iof, zu bm. Räh. S. 1 r. 3791
Röberüraße 42 eine ichone 4-Zimmers.
Bohnung der iofott zu berm. Wäh,
zu erfrag. im Bauburean baselbit,
ban 11—12 und ban 3—4. 4076
Rübesbeimer Strase 33, hip. Wahr.
herrl. 4-Zim. Bahn., mit 3 Balt.
iof. db. ibal. zu berm. 3193
Rübesbeimer Str. 40 4-Z.-W. zu b. Rheingauer Strafe 13, Bbb., 4 S Rübesheimer Str. 40 4.3..28. gu b Scharnberüftr. 22, freier Blan, ohne Sih. 4-8.-25., 1. Et., fof. ob. fpåt. Schulberg 19, 2. Et., gr. 4-Rim.-W. ber fof. Kah. 1. St. r. B 14613 Schwalbacher Str. 14 fch. 4-8.-Wohn. 1. Sted. auf 1. Jan. 1912. 3824 Schwalbadier Strafe 44, ich. 4-3im. Wohn, mit Zubebor for, ob. fpar, su bin. Nah. b. Sausmitt, F 575 su bin. Nah b. Sausmitt. F 573
Schwalbacher Strafte 52, 3, 4-8tm.,
Tsobn. mot Nubeh. denstooldeis. n.
Seerobenftr. 5 ich. 4-3tin...B., Bod.,
Gas. El., Ert., Ball. iof. od. ipai.
Seerobenftrafte 25 ichone 4-8. Rohn.
Der sofort oder spai. su bin. 3730
Taunnsstrafte 29, 2, 4, 8, u. 3h. sof.
Bederansse 15 ist ver sof. od. in. eine
Lohnung don 4 Rim. mit Jukeh.,
in der 25 Jahre ein Bureau beit.
in. zu derm. Näh im Lad. 3613
Bederanse 39 4-Rim. 28. mit Rub.
1, St., sofort od. ipaier zu berm.
Räheres doselbit Gelladen. 3197
Beisenburghte, 2, 3, 4-3, 28, m. Pod Beibenburgfir, 2, 3, 4-3.48. 8, 1, 3on. ob. fpat. 9, 3, 1. Wellright 22 fd. 4-Sim. Bohnung nebit all. Zubeh, auf fof. od. fp. 3n bm. Wab. b. Rübn, Otb. 3670 Biclanbur, 12, 4. St., 4-3, 28., 700 W Wicianbitrafte 13 icone 4-Rimmer-Bohn, 2. Stod, per fot, od. fpater au berm. Naft, Bart, linfs. 2678 Binfeler Str. 7, Neuban, eleg. 4-R.-23, fpl, Bobe-C. auf, 5. N. B. 2895 Binteler, Cde Dobbeimer Str. 192, 2 u. 3 St., je ficone 4-3,298, mit Bab u. reicht. Bub. per fort ob. ip. Nah. 1 L. beim Sousverty. B20313 Bab u, reicht, Zud. per fof. ob. ip.
Rah. 1 I., beim Sousverte. B20313
Börthfer. 19 ich. 4.8. 28. (600 90%.)
Der fof. od. ipat. Rah. 8. x. 3812
Borffer. 3. 2. 4-3.29. m. r. 3. c. cl.
ob. ipat. Rah. 1 St. links. 3200
Borfferake 18, Bart., perdunntge aSim. Bohmung per gleich billig au
berm. R. dof. bei Idenroth. 4066
Bietenring 8, R. I., 4-Rim. 99, mit
Andeh. Per fof. od. ipat. Räheres
Bart. r., bei Steinmann. 2708
4-Rim. Bohn, mit Knide. 2 Refer,
im 4, Stod. su bm. Näh. Warts
frrahe 21, 1 r. 3293
3n rubigem beff. Paufe. Bhilipps.

ftraße 21, 1 r. 3208 n rubigem beff, Daufe, Philipps, bergitt. 13, ift ber 1. St., 4 Jim. mit Tetraffe, Küde, Keller und Mant, nebit Gartenbenup. balb, an bermiesen. Näheres dafelbit. Breis 650 DM. 3815

Dienstag, 14. November 1911. 5 3immer. Abelbeibftraße 37, Gubi., 1, Gt., 5 & u. Rub. au bernt. Rab. 2, 385 u. Rub. zir bernt. Rab. 2. 8857 Abelheibste. 54, Part., 5-3-25., gr. Baft., Garnion, 1. 4. 12. zu bernt. Bah. Ribernstr. 78 aber Sonnen-berger Strase 40. Tell 2150. 4091 Dah. Ridernite. 78 aber Sommenborger Straße 49. Tell 2159. 4091
Abelheibstraße 88. Part., herrichaftl.
5. Alm. Bodmung, große Räume,
Beranda, Bad, el. Licht, Gartenbermt, der fos. od. sp. 81 besicht.
5. 9-11 u. 3-5. And. Bart. F 375
Abolisalies 51, 8. St., ist eine schone
5-3im. B. der fos. od. spät. \$498
Albrechtfraße 16 ist die 1. Enge,
beitebend aus 5 Jammern u. Rusbehör, ibfart su derm. Rädderes
Kaiser-Kriedt. Aling 56, B. F 239
Albrechtfür. 22, 1. od. 2. St., 5 Jim.,
nebit Zubehör, per sofart oder ibät.
zu derm. Aah dal. 2. St. 3570
T. d. Ringstiede 9 sch. berrich. 5-3.
B. B. m. Rud. 1. April. 3806
Bismardring 44, 1. Sch. 5-8.-B. (61.
od. idater zu dm. Räd. B. 3478
Gr. Burgstraße 16, 3. ichone delle
list. 5-3-B., nebit 3uh., für sof.
oder hat, Räh. Edladen. 3664
Dambachtal 14, Grb. 1. April. od. seinber
je 5 Zumder, Possen, Bazunivasset. Gurrichtung. Lod v. Zubeh.
Röheres dm. C. Philippi, Dambachtal 13, 1.
Debb. Str. 29, 2. St., febl. 5-3.-B. Deth. Str. 29, 2. St., frbl. 5.3.4B mit gr. Ball. a. 1. April 1912. 8896 Donheimer Str. 40 berrichafel, mob 6-Bim.-Boon. 2. St., met all. Sub p. 1. Jan. ob. 1. April. B 2031 Donbeimer Strafe 105, 2005. mob Dohheimer Straße 105, Wdb., mod.
5—6.Zim.-Wohrmag, mit reichlich.
Zubehör foi. od. ip. bill. B 14046
Emfer Straße 47, Gib., 5 Zim., mit
Zubehör, neu hergerichtet, jobori zu vermieten.

Wrankenstr. 3, 2, 5-Zim.-W., Gos,
Bulkon, eb. auch 4 ed. 3 Zim., per
joj. od. wäter. Räh. Bart. B 15860 Rerotal, Krang-Abt.Str. 6. berrich. 5-Rim.-Bohn., Bob. Ball., eleftr. Licht n. reicht. Rubeli., Sodwart., gu bermieben. Wäh 1. St. 3216 Frang-Abt-Str. 12, Nerotal, Hoche, ichone 5-Sim. Bohn., Babesimmer, gebecht. Balton, Gas u. eleftr. L. reicht. Zubed., iof. ob. ibat. preismert zu verm. Näh. Nerotal 10. Sochpart. (11—1 ober 3—5 lift) ober Langgaffe 16, Bank. 3-41 oder Valligane 16, Bant. 3441
Friedrichftt. 46, I, sehr schöne 5-8..
Bohn, mod. ausgest. Bad, elestr.
Licht ve., reicht. Rebenträumen, su berm. Räh beim Lausm. Dass, Oth. 2. oder Architett fr. Wolff. Lang. Luisenstraße 23. 3810
Goethestr. 23. 1. Et., 5-8.-W. mit r. Jub. per sof. od. später. B 15802
Goethestraße 27 berrich. 1. u. 8. St., 5. 3. Balt., Bad, Jub. Wad, Part. Dellmundstraße 14 5-8.-W. neu bergericht. sof. od. sp. billig. 4030
Dellmundstraße 44 ist der 1. Stoof begericht, sof. od. sp., billig. 4030
Dellmunbstraße 44 ist der 1. Stod, des siehend aus 5 Kimmeren u. Zubeh, sofort oder spärer zu derm. Rad. Kaliser-Kr..King 56, Kart. F 240
Robannisberger Str. 9, Reub., 28.
sch. 5-3.-280hn.. Bad. sofort. 3866
Raifer-Friedrich-King 16, Batterre, 5 Kimmer, mit reichlichem Rubehdr. der sof. de. deuterre, 5 Kimmer, mit reichlichem Rubehdr. der sof. de. deuterne, 5 Kimmer, mit reichlichem Rubehdr. der sof. de. de. Burgemburgfer., ich 5-Kim.. Podha un reicht. Aufbeh. de. de. h. Kingstiede. 1. St. mod. 5-Kim.. Bohn. sof. de. de. de. Kingstiede. 1. St., mod. 5-Kim.. Bohn. sof. de. sof. de. de. h. Kingstiede. 1. St., mod. 5-Kim.. Bohn. sof. de. sof. de. de. h. Kingstiede. 1. St., mod. 5-Kim.. Bohn. sof. de. sof. de. de. h. Kingstiede. 1. St., mod. 5-Kim.. Bohn. sof. de. sof. de. de. h. Kingstiede. 1. St., mod. 5-Kim.. Bohn. sof. de. sof. de. de. de. sof. d Bellmunbftrafte 44 ift ber 1. Good, be

Rerofitatie 36 5-8.-230hi, au berin.
Rerofitatie 43 ichône große, im 1. St.
beleg., 5-8.-28.. mit Balfon und
Babelad, der fof. R. R. I. 3237
Rifoladirate 24. Dockbart., 5 Jim.
reicht. Aubedor, fojort ober später
au berin. Au besichtigen ich. die
b. Uhr. Rah. 3. Stage. 3012
Rifoladirate 33, 1. St., 5 Jim. m.
Aubed. auf gleich ob. später zu din.
Maß. Riseinstraße 15, 2. 3690
Oranienstr. 14 5 gr. Jim., Bades. R.
2 Mans. 14 5 gr. Jim., Bades. R.
2 Mans. 14 5 gr. Jim., Bades. R.
2 Mans. 15, St., gr. 5 3. Balt. u.
r. Jub., sol. od. später. 3241
Oranienstr. 48, 1, gr. 5 3. Balt. u.
r. Jub., sol. od. später. 3241
Oranienstraße 62, 1, 5-3.-32. Badd.
r. Jubel. der sol. zu der m. 3242
Oranienstraße 62, 1, 5-3.-32. Badd.
L. Jud. 107. od. später. 3243
Shisudsbergstraße 33, 1. Stage. 5 3.
u. Kuch der 1. April zu den. 8243
Shisudsbergstraße 33, 1. Stage. 5 3.
u. Kuch der 1. April 30 da. od.
Bilthelminenstraße 14. 3967
Ouerfeldir. swissen 1 u. 3, Garbenlvon Lambana, sch. 5-3-28., freie
Lage. Sibt. Sol. Belt 9 3944.

Raberes 2. St. B20880 Rheingauer Strafe 2 berrich, 5-8im.

Bohnung mit allem Bubehor per 1. 1. 1912 gu bermieten, B20410

finet. Andersweiting gepariet. 40 in Rübesbeitiner Str. 14, 2. Stage, hertsfäaft. 6.3 im. Wohning, reichlich. Buth. (Berledigts) hof, nd. hat. in berm. Rah. Bart. Its. 3276
Scheffelüraße 3, 2. gerämmige 6.8.Wohning, mit 3 Balfons, aver Manjard., 1 Frontfpihaim, wegen Manjard., 1 Frontfpihaim, wegen 1909, Landhaus, fd. 5-3.-23., freie Lage, Sidf., Bab. eleffr. L. 8244 Maucntaler Str. 11, 1, gr. 5-8int. 28. Raberes 2 St. B20680

Taunusftraße 22, 3, berrichaftl, 6, Zim. Bohn. ab 1. Jan. zu berm. Bad, Bolfon, Erfer, reicht. Bel. gelaß, eleftr. u. Gaslicht. Käb. Launusftraße 22, P., Konior. 3817

Aheingener Str. 15 B-8.-Wohn., gl. ob. ipater zu berm. Näh. Part. r. u. Bofsmann, Gmber Str. 43. 3023 Mbeinftraße 84 gwei ich, 5—6-3tm.
Wohn, auf gleich od. ipaier. 3597
Rheinftraße 115, 1. Et., 5 gr. bornehme Jin., Borzim, Schanktaum, Ballon, Gas, elettr. Licht
u. reicht. Zubehör per 1. Januar
oder früher zu berm., Renherricht
nach Bünichen des Wiesters.
Wheinftraße 117 Sonnent bereich

Mbeinftraße 117, Sonneni., herrich.
5-8.W b. Arr., 2 ob. 8. St. A. 8.
Abberstraße 34, Allesfeite, 5-8-28, mit Zubeh, auf 1. Abril zu berm.
Sealgaße 8, 2. St., 5 Zim, m. Zub. jot. ob. spät. Ark. im Loben. 3248
Scharnherkftraße 1, 1, eleg. 5-82m.Rohn, auf Kom, au bm., etil. mit joi. od. spat. Rah. im Baben. 3248
Scharnhorkstraße 1, 1, eleg. 5-8 imBodn. ans Jan. an bon., ebil. mit
Bur. u. Logerr. Rah. B. I. B20138
Schlichterstraße 13, 1, sch. 5-8-32,
m. r. Jud. jos. od. ip. Rah. 3. 3250
Schulgasse 6 d. gr. 3. (Cos u. elestr.
Licht). Rah. Tobetengeich. 3676
Serrebenstraße 32 prochab. 5-8 im.
Bohn mit reichl. Lubehör, der
Rengert entspr. per sof. od. 19, su
bermieben. Raheres 1. Sind. 3251
Stiffstraße 23, 1. St. 5-8-39, sum
1. Upril. Bes. 10—12, 3—6, 3977
Stiffstraße 24, 1. 5-8 immer. Abohn.
mit Zubehör zu derm. 3253
Taunusstraße 40, 1, 5-8 im. Bohn.,
Gos. elestr. 2. mit Lub., der 31.
od. spater. Rah. 2 St. 3254
Taunusstraße 35, Entreiol. 5 Bim.
Räh. das 6, Santil 1912 zu derm.
Räh. das 6, Santil 1912 zu derm.
Räh. das 6, Santil 1912 zu derm.
Räh. das 6, Kantil 1912 zu derm.

Bithelminensirate 14 berrichaffliche Wobnung bon 5—6 Zinnesen nebit reicht. Rubsh. Was. dafesbit. 5734 Bithelmirate 4. 2. hodderrechaft. 5-Zinn-Bodnung. Bab, gr. Balt. u. veicht. Zubebor, der jofort ob. hat. Adh. Laben, Bart. r. 3258 Wörthür. 17 ift der 2. St., emhalt. 5 Zimper und Zubebör, jofort oder spaier zu dermieten. Käderes Kaiser. Friedr. King 56, E. F240 Wörthür. 24 neu ba. 5-3.-23. Big947 Schone 5-Zinn. Wohn. If. Garten, der Reugeit entipr. einger. ift mit Rachloß sofort od. ipaier zu derm. Nöh. Ziehening 2, Bart. I. 3681

6 Jimmer.

G Jimmer.

Mbelheibstraße 59, 1, 6 R. m. Bodh., Mide, Bodys., Spf., 2 M., 2 M., cuf. 1. April od. Später. Röh. bajeldit. Abelheibstr. 86, 3, 6 R., Bolf., Gos, Efeter., 1, 4, Räh. Big.-Sad. 3915.

Abolfsasse 41 vollft. neu herg. 1, Et., 6—7 Sim., für jof. oder pat. zu v., Biernabter Str. 11a, Dodpart., 6-R., Bodnung zu bermieben. Räheres Int. 11. 3928.

Billa Bierstabter Str. 11a, Dodpart., 6-R., Bodnung zu bermieben. Räheres Int. 11. 3928.

Billa Bierstabter Str. 11. 3928.

Billa Bierstabter Str. 46, Saltelt. d. Gleftr., 6-B., 2 Ball., Bad., Gat. d. Gelett., 6-B., 2 Ball., Bad., Got., Gr. Burgitraße 16, 3, jahöne helle luft. 6-B. 28., nebit Jub., jof. oder fpäter. Röh. Gestonen. B985.

Bu bermieten.

Priedrichtraße 48, 3, brochtb. 6-Bim., Wohn, mod. ausgest., Bod., el. Licht. 1., reicht. Rebenn. Röh. d. Dausmeiter Goods, Sth. 2, od. Architett. Fr. Wolff-Lang, Lufienstr. 23, 3811.

Goetheur. 9, 2, berrich. 6-R.-28, mit. Bub. lot. ed. (pat. Röh., Bart. 3826.)

Derrugartenstraße 5, 3, eR.-Bodn., mit reicht. Rube., jof. od., bater.

Berrngartenftraße 5, 3, 6-R.-Mobn., mit reicht, Rubeb, fof. ob. fpater gu berm. Rab. 2 St. 3265

Raifer-Friedrich-Ning 25, 3. Stage, berrichaftt. 6-Sim. 23. mit reicht. Rub. per 1. 1. ob 1. 4. 1912 gu bm. Raberes Bart, linis. 2753 Raifer-Friedrich-Ring 61 hochberrich

Raifer-Friedrich-Ring 61 hodderrich.
6-Jim. Wohn, met all, Komforf, Jentralheig, God eleftr. Licht, ver 1. April zu dem Räh. R. r. 3886
Raifer-Friedrich-Ring 62, 3. Etoge, schöne 6-Jimmer-Bohn, mit reichl. Rubehör zu bermieden, Räheres deselbis Bart. Iinfo. 3267
Raifer-Friedrich-Ring 63, 2. St., bochderrich 6-Jim. Bohn, m. reichl. Rubehör, Bad, mit sombl. Einrichtung, Berando, 2. Baltons, Bentralheisung, God u. eleftr. After und auf 1. April, eb. friider, gu wum. Kaderos 3. Stoff. 3268
Raifer-Friedrich-Ring 64, 3. Einge.

gu voran. Rabenos S. Stod. 2008.
Raifer-Kriedrich Ming 64, 8. Choge, 6 Zimmer. Bad. Zubehor, für jof, od. fedder. Räd. Bart. 2009.
Raifer-Kriedrich Ming 74, Bel. Choge, 6 Zimmer und reicht. Zubehor am jof. od. fedder zu berm. 3568.
Langgaffe 10, 1 n. 2, 6 od. 8 8. Nachmur Stail-Fr.-Sting 55, 2. 2270.
Luifenhraße 24 6. Zim. Boden, eleg., ber Rengeit entiprech. eingerichtet. Arberes Tabetengeichaft. 3272.
Rotischt. 15, 3, 6 gr. 8. m. reicht. Zubeh für 850 Mt. auf jof. oder heiter. Räh. 1. Ct. 18 8. 2273.
Rifoladirahe 21, 1. Ct. 6 Bimmer, Küche. Zubehör, ber fof. zu berm. Nähre 22. Chage. 3323.
Rheinfr. 46, Ede Woodbitt., 3. Ct., 6 Zim. Albert. Ban. Erfer, bofort oder joet. Abbertungelung gestattet. 4079.
Rübesbeimer Ctr. 14, 2. Choge. bergeführt. Raim.

Auflösung ber Sausbaltung fefort ober auf 1. Jan, mit Rochlaf zu vm. Rab. baf. b. Sausmitr. ober Kaifer-Friedrich-Ming 40, Bart.

Rirdy Merot Taun

Laun ₫ñ

Bahn

fort 811 befi Bertr Bertr Bism 3.8 Bi8m 230

智山南 1212)) 97. Dotth Dotte Bag Dobb

Gleon (Fitpi (Erba) Frieb Brieb 533.

Bohn., gL Bart. r. 48. 8023

48. 8023 6-8im. er. 8507 gr. bor-Schrank-ir. Licht Januar uberricht.

66. herrich. Ei. R. 8. 6-8.-W.,

au berm. m. Sub. en. 3248

5-8im. B20138 5-8-9E 8. 8250

3676 5-8im.

TB. aum -6, 9977 tr-280bn. 3259

1,-230bit, per al. 8254

5 Bim.

u berm. er. 8776 i. 2. Et., 12. 8785

1, 2854 5-8tm. m. 8745

rrichaffl. Balt.

B19947

ift mit

u berm. L 8681

st. Stall., St., suf bajelbjr,

f., (9a8, b. 3915 1. Ct., it. gu b. it. 6-8. Maheres 1. 3025

of, oder 8995

6-Rim...
6-Rim...
6-Ridd. DausFraiteit
23. 3811
58. mit
71. 3826
- 1956r...
1956r...
2965
Chage...
reich...

au bin. 2758 berrich.

Chage, r. filx 3269

. 3269 Etage, för cut 3568 8. 9266 3270 , cleg., criditet. 8272

beem

3523 3. Gt., t poet 4079 berre-cidlin.

awer wegen fofort

ort.

berm. 1. 9lei. Näh. c. 8817

Dienstag, 14. Robember 1911. Taumusftraße 32, 1. Stage, 6 gim., fowie 2. Stage, 4.8mmer.Bohn. beft Bubehöt auf 1. April zu ber-mieten. Käheres Taumusftr. 34, Stonditorei.

Ronditorei.
Bebergasse 11, 2 od. 3 St., 6 Sim.
nebit Juded. per sos. 31 dermieten.
Väderes dei H. Denost.
Belandstraße 20, 2. St., eleg. 6resp. 7-Zim...Nohn. mit reidel. And.
der sos. de. deine Wohn. Nah.
Stb. 2 St., dei Kiefer.
Bilhelmstraße 16 eine Wohn. 6 J.
u. Zuded., Gift. 1 St., sos. ob. spat.
zu derm. Nah. im Laden. 3279

### 7 Bimmer.

Mbelheibftr. 54, 1. Et., 7 g., B., Küthe u. rengil. Rub., auf gleich od. Bait. at bm. Bob. Mbeteiltr. 78, B., dog. Granneib. Ger. 43. Et. 2159, 4092.
Babubofftraße 3, 2. Stod. ift die Wohnung. beftebend aus 7 Jim., Küche. Bad u. Rubehör. Gas und eleftr. Sich. per fof. od. fpat. zu berm. Anzufeben taglich bon 11 die 12 u. 3 die har. Raberes zu erfragen beim Hausbefüher-Berein, Lurienitraße 18. 3. Johns han.

bis 12 u. 3 bis b Uhr. Naheres zu erfragen beim Sausbeführt-Verein. Luisenstroße 19. 4088

Gr. Burgstraße 16. 3. ichden belle Luft. 7-R.-22., nebst And., sof. oder spater. Räh. Eckloben. 3097

Dambachtel 29. Etagenbilla, 7 zim., reigl. Audehör, zum 1. April 23 berm. Räh bai Sochbort. 3637

Friedrichstraße 37 7 Rim., Kiche, Mani., Keller, im 2. Stock, der fof. oder Spater zu dermiehen. 8281

Friedrichstraße 37 7 Rim., Kiche, Mani., Keller, im 2. Stock, der fof. oder Spater zu dermiehen. 8281

Friedrichstraße 38. Hartere, in 29. Spaterre, inden 7-8,-Edolm, der fof. od. spater. In 20. Spater. Friedrichstraße 38. 1. u. 2. Ge., de eine große eleg. 7-Sim. Wohn, mit teich. Außeh, der fof. od. spät. zu dermiehen. Räh. 2. Giage oder Adolfsacher 28. 3. 8283

Tammsstraße 52. 4. Eiage. 7 Rim., Küche, Bad, mit Barmwasserbeig. u. Bersorgung, elest, Bersonen-auszug, Bachumreiniger u. Buk., für sovort oder später zu derm. Rädderes Baudureau Estifitraße 5. Zelephon 6623. 8348

Bilhelmstraße 15 7 Bim. mit reichl. Zubehör. Räh. Baubureau. 3284

### 8 Jimmer nnb mehr.

Bina Bierfindter Str. 9 jum 1. April 1912 bodidouridarid. Addinung bon 8 Rommern, grober Diele, 4 Boll., Charberdening und neidl. Ausbehör, Dentroldeig. Robren für Bacumm, olles der Menged entippedend, au berm. Mäh dajadig il. Billa. 4021 Br. Burgfraße 16. 3 fahne große belle luftige 8-3. B., ebent. and 14 Jim., nebit reidl. Zuh., jof. od. ipäter. Mäh. Edladem. 3966 Briedrichfiraße 45, 8. 8-3m. Bohn. neugettl. either, Pit uivo, per iofort zu berm. Räh. Baden. 3537 Raifer-Friedrich-Aling 39, 2 St., boch-bewickaftl. Mohn. bon 9 Junnern, dar. aroßer Speifelagt. Neuvenladigt. Rusten Brieflich Zubehör, per iof. od. höft. zu berm. Ach. Badier-Fr. Sting 52. Batt. I. 3840 Richgasse 29 de himmer Eddhaum, 1. Einge bollftandig neu u. elegant beweichet, wit Ausbehör, Sreis 2500 BR. iofort ebent. häber zu berm. Räh. Batter Licht usw. per jof. od. höft. Batter zu berm. Räh. Batter Licht usw., per jof. od. höft. Restal 8, Barterre, Berrichaftliche 8-Rim. Wäh. defelbet. Die höft. Acest. 1988 Zannusfiraße 54, Bart., 9 Zimmer, Küde, Bed. mit Barundgerbeiz. u. Berforgung. Bachumiteringer u. ionfligem Zubehör, für iofort oder ibrier zu berm. Räh. Barundgerbeiz. u. Berforgung. Bachumiteringer u. ionfligen Zubehör, für iofort oder ibrier zu berm. Räh. Barundgerbeiz. u. Berforgung. Bachumiteringer u. ionfligen Zubehör, für iofort oder ibrier zu berm. Räh. Baubureau, Giitilitraße 5. Zelephon 6623, 3849 Eaunusftraße 55, 3. Et., 8 Zimmer, 36d, Bift usp., per fof. au berm. Räh. beim Dausmeiner. 3419

### faben und Gefdiafteranie.

Abelheibür. 64 Lagerr. u. Kell. 3288 Moslfönlice 57, Gout., 3 jahöne Bur.-Kanme, auch als L.Zim.-Wohnung Senusbar, auf gleich oder fpåt. su berm. Rab. nebenan, Boubur. 3701 Laben Abolfftraße 7 zu vermieten. Räberes Sib. 3 St. 3289 Bahnhefftraße 3, Goloobengejchäft be-grugeben beied met Keller ber fo-

freden wird, mit Steller per fo-fort zu bermieben. Besichigung zu jeder Beit. Röh. beim Sous-beiter-Berein, Lavsenftr. 19. 4040 Bertramftr. 20 Wist. ob. 2. B15242 Bertramftraße 22. Rort. germingig

Bertramur. 20 Aspt. od. L. 1818222 Bertramuraße 22, Bart., geröumine belle Berfindte zu bermieten. 4023 Bismardring 19 Laben, event. mit 3-3-Webn., Weinfeller, Schwenf-raum usw. der fof. od. sp. zu du. Räheres 1 St. rechts. 2645 Bismardr. 32 Lad. m. Lads. 1815307 Bismardring 37 ichoner Ecfloden m. Bishung u. Lagerräumen, oder

Bismardring 37 ichöner Ecfloden m. Bodmung u. Logerräumen, ober auch ohne Zub. j. N. 2. Et. Bl4152. Blüderftraße 27 Loden ob. Berfit. mit iehr auch. Logerraum per ist. N. Hoberitod, Advechtift. 7. 4085. Dobheimer Str. 61, Mid. B., Werfit. ober Lagerraum zu verm. 2291. Dobheimer Str. 105 Werffichten u. Rogerräume, agus ober gefeilt.

Dobbeimer Str. 105 Werksichten u. Ragerräume, gang ober gefeilt. billig zu bemnieten. S292
Dobbeimer Str. 123 icon, geraum. Raum ob. Werkt, mit 2 Jusiehrt. ca. 400 am, auf jof. od. ip. B15311
Eleonorentraße 7 Laben mit Wohn. zu bergt. Räb. Ar. 5. S293
Elfbiller Str. 12 belle Werkft. 3801
Erbacher Str. 7, 1. Wii. o. L., 180.
Feiebrichitraße 29, Bart. 3 Kim. als Bureau, fof. od. ipat. cb. mit noch 2 Kim. u. Küche, zu bm. Räberes Wierkichter Straße 9. Sert. 3 Kim. als Griebrichitr. 44 Lagerr., ca. 48 Cm., cb. auch 96 Cam., per jof. od. ipat., cb. auch 96 Cam., per jof. od. spat., gu d. R. bei Deinr. Jung. 8294

Feiebrichftraße 55, Sh. B., II. Berift.

Briedrichstraße 55, Oh. B., II. Werth.
Gebenfreche 16 per forort große belle
Werfschaft au bermseien. B 16812
Dalgarter Str. 3 Werfst. Logerr. u.
Meller zu dm. Räh dajelbi. 3296
Delenenstraße 27 Laden mit Rim. u.
Logerraum zu d. Röh. d. Brit. u.
Emjer Str. 48, Soffmann. 3426
Delenenstraße 25, 1. große belle Gefchöferäume mit dorhand. elein.
Rraft, jeitber Denderet, mit oder
ohne Laden, auf 1. April 1912.
zu bermieden. 4018 4018

gu bermieten. 4018
Pellmundit. 49 ich. Lad. m. 1 Lin.
n. Kuche u. gr. Manj., für jedes
Gefch, paff., der jof. od. spät. Räl.
Bleichtraße 47, Bureau. B 20312
Oerberfir. 1 Lad. an d. R. 1. Et. 8862
Oerberfiraße 21 Laden mit Laden,
sunmer, für jedes Gefchäft paffend,
für 300 Mt. der 1. Jan. zu derm.
ebent auch Modumin. Räch. defehft
bei Fran Bahlbeim.
Oermannstraße 15 Mertil. in Lager.

cbent auch Mediung. Näh. daselbit bei Fran Wehldeim.

Hennenkraße 15 Wertit, i. Lagert. Dermannkraße 15 Wertit, i. Lagert. Dermannkraße 12 Wertit. 2008

Jahnkraße 17 ind 2 Bart. Näume, im Stb., lowie e gr. Sout. Lager-raum für 30 M. per Won. lohort. Räh. dei Blumer. Bdd. 1. 3750

Rarlftr. 1 fl. Lagert, zu dermieden. Karlftraße 22. Ede Adelbeiditraße, Laden m. Nedeuraum, mit oder ohne Wohnung der sofin de, ipät. Räh dei Lauis Kohnung auf sofort billig zu dm. Helmundftraße 4. Laden mit 2-Kimmer-Wohnung auf sofort dillig zu dm. Helmundftraße 48. Laden. 3866

Langgaße 21, im "Tagblatt Daus" ist ein schort geden (42 gm) mis Entreiol (64 gm) und Soussoil (42 gm) sofort oder später preist würdig zu dermieden. Räßeres im Tagblatt Kontor, Schallerdalle rechts.

Leagis.

Lerefen-Ring 4 Gacffride u. Backraum per fofort zu berwieten. Räh. Hatt. E., bei Weck. 3962

Lugemburgkt. 7 ichone Werklt. 4028

Marklikahe 14, 1. Et., lind die Gestätisräume der Fa. W. Baer. Tuchberfandgesicheft, 62 un groß, p. 1. April anderiv. zu berm. Räh. im Galaden d. 8. Calint. 4014

Laben Weigern. 18 fof. d. 3. dun. Räh. der Komp. Lugemburgirahe 6. 2.

Moribit. 23, B., Werth. dd. Lagerr. Waribitrake 28 gr. Kämmlichkeiten,

Morishte 28, v., Gerin, vo. Lager, pafi, für Engros-Geschäft, 1 Lab., 2 Kim. für Bureaustu, geeignet, 1 Lagerballe mit Gousot, 1 Kester, ca. 210 Omtr. geoß, mit Kraftsaufsug, 1 Stall für 1 Pferd, mit Seu. u. Gaserboden, per 1. Jan. 1912 zu bm. Räh, 1. Gtad. 2625

Moristraße 44 Loben, evt. mit R2., ouf gl. ob. ipat. au beum. 3305 Rerofir. 29 Lob. m. B3., eb. m. Witt., ber 1. 1. 12 gu bun. Nab. 1 r. 4037 Merofiraße 36 große Worlflätte au b. Rettelbedfir, 15 find gr. Wertit, su bm. R. bof, b. Gg. Schäfer, F240 Nauentaler Str. 14 Laben boll, 4026

mm. R. dot. b. Og. Schafer. F240
Rauentaler Str. 1" Laden bell. 4025
Rheinfriche 29 ift eine feit Jahren
mit bestem Erfolg betriebene Steebierballe als solche ober als Labenlosal zu berm. Wah. beim Dansbesiber-Bedecht, Luiferift. 19. 4041
Rheinfriche 30 gr. Soutermin-Raum
für Plaichemberhandt., Tünchertverstatt u. dernl. geeignet, für
250 Mt. zu bermieten. 5887
Römerberg 23 Laden mit Labenzim,
ebenl. mit Bobnung, sofort zu b.
Mah. bei Adolf Tröjter, Kelleritraße 18, Bart. Zel. 2672. 2650
Römerberg 23 große belle Wertsitätt,
auch für Auto-Garage geeignet,
mit oder ohne Wohnung iofort zu
berm. Nah, bei Adolf Tröjter,
kellersitraße 18. Tel. 2672. 3548
Römerberg 24. Roben mit oder ohne
Wohn, billig, Näh. 1 l. 3311
Roonstraße 20 ich. Bureau u. Ungerräume, ca. 240 Camitz, cht. auch
Berthäite, gans oder gel. B21578
Scharnhorkstraße 17 schone Bertjicte für Scheinerei. B 19205
Schierliche Etr. 11 Loden, mit eb.
chne Bohn, per sof, zu bm. 3860
Schierstein. Str. 11 Wertsithe. 8314
Schierstein. Str. 11 Wertsithe. 8364
Schierstein. Str. 11 Wertsithe. 8364
Schierstein. Str. 11 Wertsithe. 8364
Schierstein. Str. 11 Wertsithe. 8364 Schierft. Str. 13, B., ich Bureau ob. Bogerpaum ber fof. zu bin. 8674

Reubau Schierkeiner Straße 23
große Werkstätte u. Lagerraume,
jür alle Berufsstveige gerionet, p.
iof. od. später zu berm. Räheres
baselbit oder Emfer Straße 50, 2,
bei R. Aver.
Schwalbacher Straße 2 1 gr. Kart.
raum j. Bur od. Lag. fof. 3815
Schwalbacher Straße 33 ift d. Lig.
Laden, mit od. odne Bodn., sofort
od. spat. zu b. A. d. Schramm. 4027
Schwalbacher Str. 41 ich. helle Werf-

od. spät, zu v. A. b. Schramm. 4027
Schwalbacher Str. 41 ich belle Werthälv, eb. als Lagerr, zu v. 3316
Schwalbacher Str., Ede Michelsberg,
bei Göttel, Laden m. a. o. W. 2820
Stiffkraße Laden mit Wehn, zu vm.
Näheres M. Burgitraße 3. 4015
Walramfir, 31, bei Schmidt, Laden
mit Wohn, isfort zu berm. B 22136
Weilftraße 8 gr. belle Werki. 3318
Wellfright, 11 Laden mit Indenier
n. Beleuchtung zu berm. 4082

Wellrichte. 11 Laden mit Indentar
n. Geleuchtung zu verm. 4082
Weitenditraße 8 fl. Wertfiatt. B21187
Weitenditraße 15 Schlösierwerffätte.
5 Wir. derit, 10 Wir. lang. B18937
Westenditraße 15 Schlösierwerffätte.
5 Wir. derit, 10 Wir. lang. B18937
Westenditr. 40 gr. deller Laden mit Lim. u. gr. trod. Lagert, eb. ondo
3 R.B., auch für Engroßeseich., fot. zu deum. Räh. Bart. t. 3751
Westanditr. 20 ich. h. Lagerräume.
edil, als Wertstätten ob. Burraus
sol. ob. spät. zu dermieten. Näh.
dai. Sid. 2. St., h. Riefer. 8321
Werfstraße 29 ein Loden mit Nom.
soj. Rah, Woh. des Ledinass. 4087

Biefenring 5 Laben, für Metgeret eingerichtet, für jedes Weinern papens, ebenbiell mit Hausber-tvoltung, zu bermieten. 3322 Erohe Werffatt m. Remife u. eleftr. Anichl. sowie ich 3.3.28., 1. Et., p. 1. Apr. R Frankenftr. 7, Bart. Eröß. Bureauräumlichkeiten u. Werk-hälten preiswert zu beren. Köh.

hätten preistoert zu boun. Rah. Gerner, Göbenftt, 18, Hody, 2598 Laben mit 2-Zim. Bohn, lof. zu v. Räheres Göbenftraße 22. B 2001 Bureau-Räume, Zentralbeiz, Rähe Bahnbol, R. Frbt. Ming 78, 3, 3823

Bahnbot, R. webt. Ming 78, 3, 8823
In unmittelbarer Rähe b. Langgaffe großer Laden billig all bermieten.
Guitab Erfel, Langgaffe 17, 8924
Laben mit Labengiumer fofort zu bermieten Merolitähe 31, 8326
Laben, tworin fich guiged, Butter. u. Gier-Gefchäft berindet, auf 1, Nau. au berm. Rähores Rheingauer Gtraße 20, Nacherre linfs, B22487
Labengiume zu b. Mickelsberg, Ede

Bogerräume zu b. Michelsberg, Ede Schoolb, Str., bei Göttel, 2819 Berfaufshanschen, Ede Wellrinir., zu bm. Näh, bei Meinede. 8789

### Willen und Banfer.

Aleine Billa, Eigenheim, zu bermiet. oder zu berfaufen. Räheres im Tanbi.-Berlag. 4042 Ge

# Wohningen ohne Dimmer-Angabe.

Blückerstraße 17 Wobnung in. Stall, u. Remije zu vermieten. Räberes Blückerstr. 42, Dormann. B 15319 Billewstr. 3 hibsche freundl. B.23, fof. od. spät. zu v. Räh. 1. Et. r. Doubetmer Straße 16 Wobnung mit Stallung sof. od. spät. z. vm. 2805 Rifosastraße 33 M. Wohn, zu derm. Wid. beim Gausmeister. 3981 Möh, beim Hausnieiter, 3981 Röberfirasse 37 ich, Dachm, gleich ob. ipäder zu bermielen. 3941 Schulberg 11 einige Mani. Wohn, zu berm. Raheres 1 St. r. 3690 Binteler Str. 6 Dachn. 20 Nr. 2818

### Möblierte Wohnungen.

Swei gut mobl. Bim. mit Ruche gu berm. Rah. Tagbl.-Berlag. Sw

### Möblierte Jimmer, Manfarden etc.

Riblierts Pinner, Mansarden etc.

Alberstraße 3, 1 r., n. Lange, m. B. Albrechtstraße 6, 216, 2, möbl. Im. Albrechtstraße 6, 216, 2, möbl. Im. Albrechtstraße 16, 3, gr. olog. möbl. Dinanen, 2 Bedien, mid Benglon, dibrechtstraße 16, 3, gr. olog. möbl. Dinanen, 2 Bedien, mid Benglon, dibrechtstr. 31, 2 g. mid. B. m. B. Albrechtstr. 31, 2 g. mid. B. m. B. Albrechtstr. 32, Bart., cinf. möbl. B. Mibrechtstr. 32, Bart., cinf. möbl. B. Mibrechtstr. 34, Sp. L. m. B. Hell. Bertramstr. 2, 3 r., ich. mid. B. dis. Bertramstr. 13, Mo. B. L. m. B. Hell. Bertramstr. 13, Mo. B. L. m. B. Hell. Bertramstr. 13, Mo. B. L. m. B. Hell. Bismardring 32, 8, H. m. B. grl. Bismardring 40, Och. 2, möbl. Ben. Bismardring 42, 2 L. ich. mb. fed. B. Beichstraße 30, 1 L., foh. m. B. mit 1 ober 2 Betten, u. guter Benston. Bleichtr. 39 groß. möbl. Bark. Jim. on des Derrn od. Donne fof. au b. Stückerftraße 14, 2 L. m. Bim. billig. Blückerftraße 14, 3 L., ich. g. möbl. Bem. monatlich fur 25 Ml. au bermeteten. Dosheimer Str. 36, Q. 2, gr. mb. B. Dosheimer Str. 31, 3 L. ich. g. möbl. B. m. Gold. ob. 1 Binner mit und ohne Benston.

Dosheimer Str. 36, 1. i. ich. m. Brin. Hell. Benstennenftr. 6, 1, ichön m. Brin. Hellstraße 48, 1 L. möbl. Ban. mit boll. Bens., 11 Brit. der Bocke. Briedrichtraße 48, 2 L. möbl. B. au bm. Briedrichtraße 46, 1, 1 od. 2 gut möl. Ariedrichtraße 48, Chib. ein einsen. Ariedrichtraße 48, Chib. ein einsen. Ariedrichtraße 48, L. m. B. J. o. 2 g. Gneifenaustr. 18, S. B. L. h. m. B. Göbenstraße 13, 2 L. awei gut m. B. mich einseln. Bondeneisie, zu den. Göbenstraße 13, 2 L. awei gut m. B. mich einseln. Bondeneisie, zu den. Göbenstraße 13, 2 L. awei gut m. B. mich einseln. Bondeneisie, zu den. Göbenstraße 13, 2 L. awei gut m. B. mich einseln. Bondeneisie, zu den. Gneifenaustr. 18, S. S. L., h. m. S. Gbenstraße 13, 2 L. swei gut m. S., and einseln. Gonvenieite, su bm. Göbenstraße 1, 1 Gt., mobt. Nant. Gelenentr. 14, Nort. 1, id. m. S., 15 R. Goethekraße 1, 1 Gt., mobt. Nant. Gelenentr. 14, Bart., 1cd. m. Z., N. Gelmundiraße 14, L. m. B., 18 R. Gelmundiraße 40, 1 L., m. B., 18 R. Gelmundiraße 54, W. 2 L. ichon mod. Want. en one endt. Poerson. Germannstraße 9 Rant. mit Poets. Sirichgraben 9, 2 L. o. möbt. Ind. Sirichgraben 9, 2 L. o. möbt. Ind. Nahnir. 13, R. unt mod. had. Ind. Nahnir. 13, R. unt mod. had. Nahnir. 15, R. unt mod. had. Nahnir. 16, 1, ich. m. Z. m. A. 20 R. Zahnstraße 36 m. Neld., 9 Mt. R. p. Zahnstraße 36 m. Neld., 9 Mt. R. p. Zahnstraße 40, Ott. S., ichon m. Sim. Raifer. Fr. Ming 2, 1, bübich möd. Sommer an Geschalbssonielem für 16 Mt. Angul. don 1—3 Mbc. Kapellenstraße 6, L. ein gut möbt. 3., mit jed. Eingang, zu bermieden.

Rapellenfirade 6, 2, ein gut möbl. 3., mit jep. Eingang, au bermieten. Karlftr. 3, B., mid. Sim. 5, 15, b. W. Karlftrade 18, 2, gem. m. Jep. 3., b. Karlftrade 21, 1, mid. 8, m. o. o. B. Karlftrade 21, 1, mid. 8, m. o. o. B. Karlftrade 21, 1, mid. 8, m. o. o. B. Karlftr. 24, B., fl. ich. möbl. Kim. Riedricher Str. 1, 2 r., m. 3., m. d. K. Kiedricher Strade 2, B. L. ich. m. S. n. d. K. Kiedricher Strade 2, B. L. ich. m. S. n. d. K. Kiedricher Strade 2, B. L. ich. m. S. n. d. K. Kiedricher Strade 2, B. L. ich. m. S. n. d. K. Kiedricher Strade 2, B. L. ich. mobil. Sim. Kiedgaffe 51, 2 l., gr. ichon m. Sim., mit 1 u. 2 Betten billig zu berm. Lehritrade 14, B. I., m. Mil., iv. 3 M. Luifenftr. 18, Los., irdl. m. S. d. ich. Mauritinsker, 5, 2, g. mid. Sim. ich. Mauritinsker, 5, 2, g. mid. Sim. ich. Mauritinsker, 5, 1 r., el. m. B. m. Schrb. Tijd, Bücherjögt., in j. Krib.-Q.

Morinstraße 13, 3 L., möbl. 3. 3u bm., Morinstr. 38, 1. sch. Zian., 1 u. 2 B., Morinstr. 38, 1. cans. 3. W. S. M. S. M. S. M. W. S. M. S. M. S. M. S. M. S. M. S. M. Morinstr. 42, B., gust möbl. 8. Bf. Morinstr. 56, 1 L. 1 ob. 2 sep. m. 3. Morinstraße 62, Oth. 1 L., möbl. 3. Müseristraße 62, Oth. 1 L., möbl. 3dm., Rerostraße 20, 1 lints, möbl. 3dm., Rerostraße 20, 1 lints, möbl. 3dm. 4. M. pro Woode au bermiesen. Reingalse 24, 3. Ede Woortight. m. M. Rettelbedür. 16, M. 3 L. 1. anti. Ard. ob. Beadden 3.m. erb. Be2880 Oranienstraße 3 möbl. Zimmer mit sep. Eingang au bermiesen.

jep, Eingang au bermieten.
Dranienfir, 6, 2 r., gut möbl, Sim, m. Schreibfisch jot, au bermieten.
Dranienfir, 22, 1 r., ich, möbl, Sim, Mheinfiraße 63 möbl, Schlaf, und

Rheinstraße 63 möbl. Schlaß, und Produzimmer zu bermieter.
Rheinste 67, 2 ich, möbl. Ihm. su d. Rheinstraße 94, B., stdl. möbl. Im. su d. Rheinstraße 94, B., stdl. möbl. B. su d. Riehlftr. 2, 1 r., sch. möbl. B. su d. Riehlftraße 10, 1 r., möbl. B. bills. Riehlftr. 27, 1 r., sust möbl. B. bills. Römerberg 3, d. 2, A. m. B. o. Schlik. Römerberg 3, d. 2, A. m. B. o. Schlik. Römerberg 3, b. 2, A. m. B. o. Schlik. Rödesbeimer Str. 40, B. I., sch. m. B. salgasse 22 mehr. m. bezab. B. bill. Saalgasse 22 mehr. m. bezab. B. bill. Saalgasse 22 mehr. m. bezab. B. bill. Saalgasse 25, Gris. 1 r., mobl. B. bill. Schulberg 15, Gris. 1 r., mobl. B. bill. Schulberg 21, 3 l., schon möbl. Zim. Schwalbacher Str. 5, 2 r., mbl. Sim. Schwalbacher Str. 5, 2 r., mbl. Sim. Schwalbacher Str. 23, 1, m. bab. Will. Schwalbacher Str. 23, 1, m. bab. Will. Schwalbacher Str. 55, 3, mobl. Sch. Schwalbacher Str. 55, 3, mobl. Sch. Schwalbacher Str. 57, 3 r., sein möbl. B. Schwalbacher Str. 57, 3 r., sein möbl. B. Schwalbacher Str. 57, 2 r., sein möbl. B. Schwalbacher Str. 57, 2 r., sein möbl. B. Schwalbacher Str. 58, 2, gr. möbl.

Sim, mit 1 ober 2 Beit, b. Benf

Sim., mit 1 oder 2 Beit., v. Benf.
Sedanstraße 4, 3 L. mödl. Zim. bill.
Steingasse 12, 1, erd. r. A. ich. Schift.
Stiftstraße 2, B. ieder g. mödl. Zim.
mit 1 u. 2 Beiten (Connenseite)
mit und ohne Benston au berm.
Stiftstraße 8 ich. mödl. Im. zu ven.
Tannusstr. 47, 1, einf. m. B., 15 M.
Walramstraße 9, 2 r. mödl. Z. mödl. Z. au v.
Weberg. 23, 3, eleg. m. s. 1 o 2 B.
Weberg. 38, 1, sed. B. u. Wi. 1—2 M.
Beilstraße 17 mödl. Bart. Zim. zu v.
Beilstraße 17 mödl. Bart. Zim. zu v.
Beilstraße 17 mödl. Bart. Zim. zu v.
Beilstraße 18, B. u. Wi. s. 2 M.
Börthstraße 21 mödl. Zim. du v.
Börthstraße 22, 2 r., g. m. sed. S.
Wörthstraße 24 2 stoll. m. did. Wild.
Bortistraße 27, 3 r. mödl. M. billig.
Bortistraße 27, 3 r. mödl. Mid. zu d.
Zimmermannstraße 9, 2 r., smödl.
Zimmermannstraße 9, 2 r., smödl.
Zimmermannstraße 9, 2 r., smödl.

Aimmer b. Dante gu bernt. Ein mobl, Rim. auf fof, au berm. Röberes Abelheibstr 21, Gift. 3 I, Ginf, m. Rim. R. Körnerstr, 2, G. B. Echen. Arentspissim, möbliert ober unmöbliert au bermieten. Non. Tagbl. Berlag. Ta Wiesb. Aner 92, Abobisbobe, beite Kurtoge, andt. As. u. Scharfs, fr.

### Leere Bimmer und Manfarden etc.

Geerx Pimmer und Mansarden etc.

Bertramstr. 20, 3 r., 535. 235. a. b. B.
Bismardr. 11, 1 r., gr. Zim. I. o. md.
Bieichstraße 33, 3 r., beigd. seeres B.
Bieichstraße 33, 3 r., beigd. seeres B.
Bieichstraße 34 gr. dad. Nach. Deöbelladen.
Bieichstraße 40, B., Wani. m. Oscu.
Bieichstraße 40, B., Wani. m. Oscu.
Bieichstraße 40, I. schones seer. Rim.
zu verm. Rad. Bart. B22130
Kastellstraße 9 1 gr. I. Zim. zu von.
Dambachtal 36 2 seere Jimmer an van.
Dambachtal 36 2 seere Jimmer an van.
Prantenstraße 22, 1, ein seer. Jed.
Brensteit. Biecres Beizd. Dachzem.
Frantenstraße 22, 1, ein seer. jed. B.
Frantenstraße 22, 1, ein seer. jed. B.
Frantenstraße 3, 1 v., jed. seer. Bim.
Destmundstr. 8 1. Mansarde zu verm.
Destmundstr. 8 1. Nansarde zu verm.
Destmundstraße 27 beizd. Manj. jos.
Deckmundstraße 27 beizd. Manj. jos.
Dermannitraße 15 ichone Wi. B21555
Dermannitraße 16, 1 l., gr. B. zu v.
Dermagartenstr. 15, 3. sed. L. 3. X. 4.
Bahnstraße 10, 2, swei große belle seere Zimmer zu verm.
Baristr 29, 2 d. Wi. m. Mochoel. for.

Refriedid-Ming 2 Manj. zu berm. Karifir. 29, 2 id. Mi. m. Siedeel, jot Kirdgaffe 13, 1 i., id. 1. M. an r. B. Lehrlir. 14 jrdl. hab. Mj. Z. Abidd. Martiftrafie 21 Doppel Manfarbe g. b Rab, Raifer-Friedr.-Ring 25, B. I

Martifer, 25 hell ax. I. m. Mam. fof. od. iper: Man. daf. bei Gehönfeld. Martiferaße 25, 1, belle gr. Mani. ir. Morisferaße 14 Mani. 3. Möbeleinit. Rheinftraße 117 2 Mani. 5. Möbeleis. Rieblftrafte 10 icone Monfande gu

Rieblstraße 18 ichone Maniarde zu vermieten, 8 M. modatisch.
Roenstr. 14 frol. I. Z. s. 1. Des. A. B.
Sedanstr. 11 ein Zimmer nebst fl.
Rebenraum sofort od spät, zu berm.
Balramstr. 11 seere beizh Mani.
Beilstraße 18 eine Mans. im Boh.,
2 Ninmer im Seviendan zu dm.
Börthstr. 24, 1. 2 ichone seere Stm.,
edt. mit Bed. u. Mödel, sof. d. so.
Horfftr. 7, B., leeres Mani. Z. diff.
Horfftraße 27, 8 r., seeres Zim. zu d.

### Bemilen, Stallungen etc.

Mbolffirafie 8 großer Weinsteller per Sojort zu bermoeien. 4084 Blüderftraße 17 Stallung u. Remije, mit ob. ohne Wohnung. z. b. Nah. Bluderftr. 42, b. Dounann. B15320

Dobbeimer Strafe 61 prima Betn-teller m. Lufa., 260 Cm. gr., gans überhaut, fofort ober fp. B16821 Donheimer Strafe 63 Bagerfeller b 90 Cimtr. safort au berm. BR1728 Felbstraße 13 Stallung au b. 262B Derberftraße 6, Stall für 1 Pterd auf sofort ober spater. Raberes bei Bteitfer, Omberd.

Rieifestraße 10 Weinfeller mit feb. Schwenkegum fot zu berm. 4003 Lebrstr. 33 ich Siell i Lag. v. Wertst. Lethringer Str. 31 ich. Weint. 3882

Lathringer Str. 31 ich Letine. Seas Ludwigfte. 6 Stall. i 4 Ki. Deub., Remife, belle 2 Zim. und Küche, jährlich 480 Mt., zu bermtefen. Luffenfte. 37 Bierfeller mit Stallung n. Bureaus zu bermtefen. 4048 Aferinfte. 23 bell. Flaschenbierf. 8388 Nöberfte. 20 Stall. m. 856., joj. 3865 Rosnitrafie 11 Stallung zu bermtefen. Scharnberfifte. 34 Stall. m. Wohn. Schwalbacher Str. 23, 1, gr. Weinf., fcb. Burcau, mit Bedraum, Filip. Sebanplat 3, 1 r., großer Hoffeller billig zu bermieten. B 22222

Wellrinftrage 21 Stallung für 4-6 Beutishtrage 21 Challing für 4—5
Brerde zu bermieden. 3494
Wellrisht. 21 Stau f. 2-4 Pierde.
Simmermannfr. 3 Staff., Wagenr.
Schöner Weinteller für 40—60 Stud
(ebentuell mit Wohnung) zu berm.
Näh. Blitdenftraße 42. B 16328
Staff. f. 2 Bf. m. Abb. u. Lagertilat.
per 1. 12. R. Gebanplaß 5, 1 Hö.

Schöner Beinkeller mit Badraum, ebt. Buteau u. Mohnung. Bab. Schierstein, Wörthstroße b. 1.

Größere Staffung mit Remife, Wohnung uite, Schiechheimer Sir, an gufen Wieber abzug, Schriftl. Amfragen u. D. 80 baudtpojil. 8742

### Busmartige Wohnungen.

Sonnenberg, Jungferngarten 4. fc. 2-Simmer-Wohnung mit Subebör ber 1. Januar zu bermieten. Röh-bafelbit Hodpart. 3888

Sonnenberg, Abolffir, 3, fd. 3-8. Wohn, billig ju berm. Roch, baf Sonnenberg, Wiesbabener Str. 82, 4-Sim-Bohn, mit teidd. Subchor in 1. u. 3. St., fof. ob. spat. Rak, Str. 80, bei Wagner. 3065 Balbitraje 94, neben ben Kafernen, fchöne 3- u. 4-Sim-Woopmingen zu berm. Raberes Bart. B 19920

Wiefenfir. 2, Gde Walditr., frb. 2-3... Wohn., fchone Ausficht, an rubige Leute fofort ober später zu berm.

Bierftabt, Doniggaffe 17, 8-3im.sB. ber fofort ober fpater zu bermiefen. Raberes bei 28. Wüßt.

# Mietgejude

Suche auf April ichone 3- ober 4-Fimmer-Wohnung. Bart, aber 1. Stock, Wegend Stiffilir., Röber-, Nerostr, ober Saalgasse, Off. u. H. 720 an den Tagbil-Berlag.

Meltere Dame jucht zum 1. April in nur rubigem Daufe Wohnung von 4—5 Jim. m. Zubehör, 2. St., Sonnenseite, für dauernd. Offerten mit Breisangabe in. D. 705 an den Tagbl. Berlag.

8—10-Sim Bohn, Part, eb. 1, St., c. W. Sand, für Prisafmittagetiich u. Benf. sum 1. April 1912 zu miet. get. Off. mit Bross u. S. A. politageneb.

99361. Zimmer bon austo. Geichäftsmann für belieb. Zeit gesucht. Offerien unter R. 718 an den Tagbl. Berlag.

Architekt sucht Zimmer mit ganger Verpflegung für dauernd in gutgebender Penfion im Preise von 80—100 Mf., im Umsdeis des Nonnenhofs. Offerten unter M. 720 an den Tagdi. Berlag.

50 3. alt. herr, ohne jeden Anh., fucht fof. einf. m. 3. Off. mit Er. an 3. hofmann, Gedanitrage 12, Fip. Möbl. Simmer von Gefchäftstri, per fofort gefucht. Off. u. "Limmter" pottlagernd Schübenhofftraße.

99356 Simmer, founds, su micieu gejucht. Offerten unter II, 161 an den Tagbl.-Verlag. der fucht sofort gut möbl. Immer aus Mossee, savarat, in Mossdrumsen, Officien under J. 719 an den Tapol. Verbag.

Laden für Mebgerei, evil. mit Einrichtung, au mieten ges. p. 1. April 1912. Off. u. V. 161 an Togbi. Mucigit., Bismardring 29.

# Der Wohnungs-Anzeiger Biesbadener Tagblatts

wird allgemein verlangt bon den Bliefern, insbesondere dem Fremdenpublifum und den bier zuziehenden auswärtigen Familien wegen der unüber-troffenen Auswahl den Anfündigungen;

wirb allgemein benutt bon ben Bermietern, insbeson-dere den Biesbadener Saus-besitzen, wegen der Billigkeit und des unbedingten Erfolges der Antimbigungen;

ift überfichtlich georbnet nach Art und Große bes gu bermietenben Raumes.

# Vermietungen.

1 Dimmer.

Manfardenistm. n. Buche, Schlacht. bauefir. 20, neu berger. ju DRE, 120 jabriad gu bermieten. Raberes Kalkbranger, Friebrichftr. 12.

2 Himmer.

Briedrichte. 27 abgefebt. 2.8.-Bb. an ruh. Leute ber fol. au verm. 4069 Sch. Frantip. Bohnung in ruh. Billa, 2 ob. 3 Jim. Ruche, Speifel, Longia u. reicht, Ind., acfunde Lage, auf fofort ab. später. Rab. Wartefir. 2. 4032

8 Jimmey.

Bertramftrage 1, Obergeldies, ichuse ecrdum. 3-8. Rushin per for od frater au bern. Ras. defeibit im Erdgeldies. 2856

Gr. Burgitr. 16, 3 ober 2 Simmer als Wohnung, obne Alidie, ober für Hureau (76) resp. 100 Cantr. gr. helle Räume), für isfort ober iböter zu vermier. Währres Gellaben.

Friedrichitr. 50, 1 A. Bim. Wohn, nebft Rubch, ver fof.

Raifer-Friedrich-Ring 55, Barterre, 8. Minmer - Wohnung mit allem Bubehör fofortob. fpäter au permieten. Röheres Sumar. Blucherfir, 10. Tel. 8074. B15:324

Webergaffe 3, Gth.,

Barterre-Bonnung, 3 Bimmer u. Rinde, nen bergerichtet für Bohnung ober Berufagwede, fofort gir vern. 2238 Smone 3-3immer-wonning,

Bart, per 1. Januar 1912 5u ber-micten, ebt, für gefdafti. Zwede geeignet. Burcaug ufw. Muberes Stiftftrage 20, Bart, im Laben.

& Bimmer.

Atringalle 23, 1. Obergeschof. niberne 4-8im. Bohn. mit allem Bubebor, Bentr. Deis,, auf fofort gu vermieten, Raber. Bertram-itraße 1, Erdgelciob. 2800

Ball, n. Bub, su berm. Mab, 2 lts.

2. Stage 4-Bimmer Bohnung, Miche
n. Bubehor per fof. o. ip. 650.— gu
bm. Nab. Albrechtftr. 24, Obillab. 83:1

5 Bimmer.

Billa Bammenernrane 7

1. Etage, 5 große mob. Sim., Kliche, mit elette, Licht, geb Beranda, Garten, fofort gber finit, au berns. Rab. Bart, u. Weberg. 43. 3863 Dambachtal 43 bereich, b. 3im., Machan, b. fofort Rit Bermiet. Maheres Ard, Wesser. Nr. 41. Bart.

Villa Franz-Abfffe. 2, Recotal, Derrich, 6. Zimmer-Wahnung, 1. Ge., fofort ober ipäter, Rah, part, 8899 fiefft, 1, n. d. Bartir, 5 gr. Zim., fofort ob. ivat, 31 nm., Rah bai, 3343 stitelasftraße 20, 4. Cf., Edohn., 5 cr. Itum. m. Jubehör u. Bal'on Mi 200 fof. ob. ipäter zu verm. Räheres bei art Racels. Babnbafftr. 16. 3345

Wielandstraße 7

(Edhaus ohne Sinterhaus), Dochberrichaft! 5.Bim. Wohnungen, mit Zentralbeis, im 1. ob. 2. St. ber isfort aber inater zu vermiet. Rab. Harling, bai. 1 St. Tel. 273.

Sochherrichaftliche Wohnung 5 große Zimmer, Bab, Rüche, 3 Man-farben mit Zentralheigung, Eleftr. Licht, Gas und allem Komfort, ift fofort aber pater ju vermieten. Des fichtigung 11—1 libr. Ibr. Fischoptelle, Marfipl. 7, 2,

6 Bimmer.

Briedrichftraße 27, 3, Et., mobern einger. 6-7-3immerwohn, mit richt. Bub., gang o. get., fofort o. fpater gu bermieten. Rab, Bart. 3983

Raifer-Griedrich:Ming 74 ift bie bodberrichafiliche Bei-Stage, fi Zimmer, 1 Rüche in reicht. Aubehör, wegtings-halber fosort zu vermieten. Näheres dafelbst 3. Grage, 8248

Riophodfir, 5, 3, herrigh, 6, 8, 2 PR, m, reichl. Aubrig, Hels, 22, 107, 12 Rab, bai, u. Rickfir, 10, 334

Schlichterstraße 3

bereichaftliche 6.8. Wohn, mit reicht Bubeber, ber Rengeit entiprecient Bart., 1. u. 3. Etage, gu um. Mab baielbit u. Atrogafic 52. 3351

Schätenhoffrage, Tandhaus, 6 3., Bab. Terraffe u. reicht. Subebor, b. fof. Rab. Schütenhoffer. 15. 8352

Walnundiarage 48, Villa, herrichaftl. Wohnung, 6 ober 10 Jimmer und Judehör, Jentrolbeigung, Gos, eieftrisch Kint, am der Haltestelle der eieftr. Bahn, auf 1, Apr.l 1912 zu bermieten, Rad. Bort, Enzusehen von 10—4 Uhr nachmittags, B10470

Morgen-Mudgabe, 2. Blatt.

Billa mit Garten

(feine rubige, etwas erhöbte Lage) mit berrlicher Busficht, Ce bis 7: Binmer Bobnung, Binter-garten, Bolfon u. reicht. Bubehör foi, ober ipnter febr preisivert gu bermieten, Offerten unt. E. 646 an ben Tagbl. Berlag. 8800 TARKET PURE AT THE STATE OF

V Bimmer.

Molfonlice 11, 2. Stoff ob. 8 Stimmer nebft reicht, Rubeb, für fof. ob. fpater gu berm. Mat. Bart. 8353

Ene kirchgoffe und Rheinstraße 49

im 3. Obergeichos elegente 7: Bim. Bobnung (Bentralbeigung Berfonenaufgug) zum 1. Ron, ober
fpater zu berm. Besichtigung vormittags von 11—1 u. nachmittags
von 4—6 Uhr. 16012

Wheinfrake 90, Einge, bollfinnbig neu bergerichtete berrichaftliche Wochnung (elette. L.) besteh aus 7 graft. Limmern, groß. Ladegim., fofort zu verm. Rah. Meinftraße 90, Bart., ob. Mininger Strafte 56, Bartere. Billa Biftoriaftr. 49

bochberrschaft. Wohnung von 7 großen Zimmern mit reicht. Zubebör, Maniarden. Boldons, eleftriiches Licht, Aentralbeitung und großem Gotten per fosort ober ipiter zu bermisten. Brüttigung Wochentags 1.12—1.2. Binderes beim Hausmeister au berklabeielbe.

Sochherrichaitliche Wohnung bon 7 Bimmer mit reichlichem Bubebor Bilhelmftraße 15, per fofort o. fpater zu vermieten. Maberes Bauburcau.

Sehr geeignet für Spezialärzte. Wilhelmftraße 16, Stod, hochberrschaftl. 7-Simmer. Bohung mit Aufaug, Bentrafficia., fließend, kaltem u. warm. Woffer, Bakumaulage, mit reicht, Subeb., für fogleich zu vermieten. Räher, baselbit bei Rathan Deh. 256

8 Blumer and mehr.

Mirchgasse 43,

2. Etage, 8 Simmer, Babesim., Mas und eletir. Licht, pet jafort ober indter zu bermieren. Austunft Rifolositrage 20, 1. 3358

Shittenstraße 3 1. Ctage herrichaftl. Wohn, 8 2., Diele und reicht. Aubehör ber fofort ob, fpater gu bermieten. Rabered dafelbft.

Webergasse 3, Bds.
Stod, 9 Simmer, Bab, Rüche, reicht. Subeb., Chas, elettr. L., neu hergericht., infort zu verm. 2002

Wilhelmar. 12, Quitenfir. Socherrimaftl. Bonnung. 1. Gtage, von D groß. Bim. n. Catone, großen Baltane, Babejimmer, Ruche u. reichem Bubehor, Bift, Dampihetaung u. jerem mobernem Momfort per fafort ju vermiet. Went. find 2 grafte Bimmer als Sprechtimmer für mergie abe sugeben. Rab. Gorel Bletropole, borm, 11-12 libr. 8911

Bel - Ctage, 10 Bimmer, in feiner Billenlage, ber fofort gu vermieten. Mab. Guffav-Frentag-Strabe 3, swifden 2 u. 4 Uhr nach.

mittags angufeben. Sochberricaftliche 1. Gtage, Humboldstraße 5, 8 Simmer, reidliches Zubehör, für fogleich ober fpater au berm. Befichtigung Dienstag, Mittwoch u. Freitag 3-4 Uhr.

Laden und Gofdifferaume.

Bertramftr. 3 Edlaben mit 3-3.598., bieber bem Konsums Berein für Wiesb. u. limgeg. (fl. Geichäft) auf fof. ob. ipät. zu bm. Näh. 682lduer, Dobb. Str. 43.

Bismararing 4, Laben mit Wehnung fefort preiswert au vermieten. Rah. bei Graber, Dreiweibenürafte 1. 3016 Faufbrunnenftr, 7. Mertfictte ober Logerraum an vm. Rah. im Lab. Enftab Getwald, Gelbschmieb. Friedrichstraße 10

1 belle Wertftatte, 100 gm groß, gang ober auch geteilt,

to. 90 gm, auch filr Runftmaler febr gerignet, 2 Conterrain-Raume, je 120 qm,

1 bo. 180 am grob, gang ober geteilt, per fofort gu vermieten. 3460 3160

Laden Grabenstr. neben bem ftart befucht, Trinffir, billig gu verm. Rob, 1 St. 4086

Kirchgasse 5,
ichoner Laben in guter Geschäftslage
mit reicht. Aubehör auf sovet ober
spat, preisso, zu vermieten. Rah,
daselbit ober beim Eigent, Scheld,
Godenitrope 7, 3863

Langgasse 21,

im "Tagbiatiennus", ift ein idoner Laden

(42 gm), mit Entrefol (64 qm) u. Coufol (42 qm) fofort ober fpater preismirbig gu berm. Raberes im Tagblait-Pontor, recis ber Schalterhalle.

Lauggaffe 48, 1 Borgugl. Geichälts-Etage

in allererfter Lage, Ede Weber-galle, 4 grobe Schausenfter in ber Langgaffe, I Badraum, Sarterre, gurgett Reifeburcau, wegen Ber-legung ver Januar ober April au vermieten. Glassichilber-Austratfann übernommen werben. Rab. L. Rettenmaber, Witolagftr. 5. 3366

Laden

Langaffe 45 (Edband Lang. und ABebergaffe) per I. Mon. ober ipfiter au permieten Raberes bei Beller u. Geds, Buchh. Weberg. 29, 4072 Marftffr. 22 find große Bagers raum und Konior ju bern. Rab, bei 16. Meier, Mifofasitt. 41. 2572

Laden Moristr. 4. 50 gm Stäche, for ob. fpater. 4080 Mortifitrage 15 grober neu bergericht. Laben ber fafart ober fpater au u. Much find gr. Lagerräume u. Reller uorhanden. Ros. 1 St. 118, 4046 Rifotashraße 21

ift ber gange Seitenbau gu gewerbt. Sweden gu vermieten. 2657 Al. Commaibacher Str. 10. Saal auch Maieratelier 140 gwaron, folort ober spaler zu verniet. Rich voleloft ob. Raifer Friedrich-Ring 31. B10207 fort ober ibater ju berm. Rab, baf. Dragerie Moothers. 2870

Tannusftraße 52 großer Edladen

mit 5 Schaufenftern, en. 160 Cmir. Bobengrundfläche, mit gleichgroffen Saufal, Labengemmer und fonftig, Bubehör, Bentralbeigung, eleftrifd, Licht u. Baccuumreiniger, foi. ober fpåier, auch vorübergeb., zu Aus-fiellungszweden zu vermieten. Näh Banbur. Stiftur. 5. Tel. 6623, 3847

Webergaffe 5, Entrefol, ca. 300 Cmir. grofter, heller Ge. ichnifteraum ber 1 Murit gu berm. Rainger Strafe 44. 4060 Webergaffe 23

Baben gu vermieten, Rab, Lugenbuhl, Bicbricher Strage 37, Bart. 3797

Webergaffe 25 Baben, beste Rurl., ber 1. Dezember 1911, eb. ipater ju berm, Rab, im Saufe 2 St. 4061

mit Wohnung, ipeziell für Kaffer, geichäft geeign., evil. mit ichoner Einricht, zu verm. Näh. 1 L. 4089
Bellrisfirense 11 Laben.
in welchem bisher Zigarren-Geichäft betrieben, ist, zu vermieten. 4058

Bellrigftrafte 37, 1, Maben p. lof, eb. fpdt. ju berm. 2797 Wiclandftr. & Baben, für Rurgmaren, geld. geeigner, m. Wobn, zu verm. 8 488 Wörtsfir. 24 Laben für 20—25 Mt. mon. sof. zu v. R. 1 St. Besses Laden mit Labens und Lonere. Ede Bahnhofe u. Luifens

ftrafie au berm. poff. f. Bebensmittel, Drog n ze, R. baj. b. Bioch, 3854

Mle Buro preiswert an bermieten fofort ober ipfter 2—3 Raume Friedrich-ftraße 29 Barterre. Rah, baf, ob. Bierhadter Str. 9, fl. Saus. 3070 St. Buraftraße 5 per 1. April zu vermieten. Näheres G. Seib. 3075

Magazin ober Werkflötte Friedrichfir, 8, 21. b. Sausmeifter. 2896 Laden=Lofal

Ede Friedrichftr, u. Rengaffe, felther Teppint-Beichaft ber Frma e Ivers & Rieper, ift auf fofort ober ipater zu vermieten. G roge, belle Sonterrains kanne. Der Laben fann girch beliebig ab-geteilt merben. Rab, bei B'rlodr. Marburg. Meugaffe 3. 4024

Weoderner Laden

und Gleichäftsräume für Bäderei, io-wie ein fleiner Laben, in meinem Reubau, biedt gegenüber Saupr-babuhof Schlachtbausstraße, zu ver-misten. Räberes G. Kallbernner, Friedrichstraße 12.

200 gm groß. Gefdäftsraum, Barterre, bireft gegenfiber Saupt, babahof Schlachthausgiraße, für gabrifation, Lagerung, Bureaus nim. geeignet, per 1. 4. 1912 ju verm. Raberes G. Raftbrenner, Friedrichftrabe 12.

Edladen

mit reicht. Subeh. u. est mit Bohn-nung der 1. Abril 1912 au berm. Goldgaffe 2, bei Moeffing. 8637

Laden

nit gwei Erfern gu bermieten Bufnergaffe 17. Spenglerlaben. Großer Laden

nake Langgosse billig zu vermieten. Räh. Langgosse 17. 3663 Maler=Atelier gu permieten Mideleberg 6, 1. 8758

Schöner Laden mit Labengimmer und Mogogin, refp. Berffinte fofort ober fpater in verm Morigirage 22. 2870

Laben mit Begimmer Bohnung, Spezereigeschäft, ber 1. Januar 1912 gu verm. Much für e. Ailfale paffenb, Cranienfir. 60. Rab. Mib. 2. 8754 Laben

mit tompl, Einrichtung für Kolonialm. und Delitateifen Umftanbe halber fofort zu vernieten Rheinftrafie b1. Mab. hinterhaus Bart. 8877

Großer eleg. Laden mit 8 Schoufenftern, mit ab. ohne Bobnung, 1-3 gim., Bab. Speife, fammer ze., febr preimirbig au bermieten Rheinftraffe 115, 1. Bigarrenladen Quearigarage 11 Geladen Beftenburafe 19
Großer Laden mit Bimmer und Buche ju vermieten.

Bab. Wörthfrane 28, 1980
Geräumige Wertstätten, auch als Lagerräume berwendbar, billig au vermieten. Mab. Borffrage 29, 2 links, und Mauritiusfraße 7, Bart. Fib. Bafferei (fidf. m. Ginr. n. Wohn. Bufferei, 18, 1 r., an v.

Baderei nebit Laden und Mohnung an vermieten. Rab. Rheingauer Str. 6, Bart. 2852 Badereträume mit ober ohne Laben ju vermieten Romerberg 5. 8757

Höchst a. Main.

Grober fcioner Laben, in allerbelt. Lage ber Sinbt, g. 1. fichr. 1912 au vermieten. Rab. 301. Weften-berger, Emmerich. Jofefftrafe 1.

Billen und Baufer.

Billa

Freseniusftraße 33, Tambachtal. 8 bis 10 3. Seutralb., eteffr. Licht, per fosort au berm. Räb. Katler. Griebrich-Wing 3, 3 Tr. 3740

Decrocal Billa Meinberg. firaße 118,

mit Garten, 6 Daupt, 3 Redenzimmer, 2 Kanniern, Bab ic, per fofort zu vermieten oder zu verfaufen. B16330 Bille & Boblinaun, Telephon 2708. Dellmunbliraße 13.

Buöblierte Mohnungen.

Abelheibstraße 54, 1 eleg. m. 5-7. 3.-B. auf 1. 12. A. Sonnenberger Straße 43 ob. Mbeinstraße 78, B. Ginter etr. 25, 4 3., Ride. mobl. 3. v. Darkftr. 20 Gr. nifp., 3 ft. Almmer gu bermieten, mit aber ohne Mabel, folget Connenberger Strafe 23 mobi. Biffa ju perm. Mur Geibfts bewohner. Rab. baf. 10-12, ober Tannubftr. 17, bei liernft. Wöblierte Wohnung mit ober obne Ruche gu vermieten. Nap Uenftrafte 2.

In erster Aurgegend - Süblage -

3 Min. vom Rurhaus, ift in bomberrichaftl, Brivat. Billa ein elegant mobilertes fauch unmobliert) Barterre mit allem mobernen Romfort ju permisten.

Mobl. 1. Etage, 3 bis 6 Jimmer, Bab, Riiche, eleftrifch. Bicht, Maniarbe, Reller megen Abreife billig ju vermieten Tannuefte, 34.

Möblierte Jimmer, Manfarden

Mibrediffir, 12, 2, el. Gal. u. Schlafg. Mibrediffrage 24, 1 fein mablierres Bimmer baperub ober porifergeb. Gr. Burgfrage 9 gut mobl. Rim. f. bauernb, event, Bobn- u. Golafgim. Dambadital, 5 Min. vom Rodibr., im Ingbl. Rimmer gu verm. Erfr.

Britipobergirafe 30, Bari. I. icon mobl. Rimmer. mobl. Rimmer, auch an Auslander, Shon möbl. Zimmer mit und ohne Benfinn ju bermieten. Billa Bierftabter Strafe 3.

Schones, fonberes mebt. Simmer gu verm. Rab Bleichftr. 17, 1 L. B22855 Gut mobl. Fimmer in rubiger Lage fofort billig gu bern. Gobenftrage 19, Bochpart. r.

Gur Danermieter. Sehr freundlich mobt, Bim, an einen Deren ober best. Fraul, iofort au verm, Kellerfreghe 7. 2 furfs.
Dauermicter indet als Alleinmieter ich gr., febr gut möbl. Jim, m. Klab, b. finderl. Jam. Br. 22 Mft, p. Mt. Bhilippsbergir. 45. Sp. 1. Edennoustr.

In ruhig, beff. Häuslichtelf bei Dame, bilbid mobil, Sim. ju um. 30 Mit. Mheinftrafie 77, 1. Mobil. Apobn. und Schlafitmmer (Zonnenfeite) Rheinftr. 105, T.

Gut möbl Bobn, und Schlafzim, an bin. Schöne Ansticht 18. Geh. L. Gut möbl. Limmer, Zentralbeizung, elefte, Licht Aufgug, find für ben Winter an ben bentbar billigften Breilen zu vermieren. Karpin, Taunnöftraße 40.

Wohn= 11. Schlafzimmer in rubigem Daufe, manatt. 40 MR.
mit Frühlich als Alleinmieter v.
1. 12. ju vermieten. Offert, unter O. 719 an ben Tagbi. Berlag erb. Elegoni mobl. Jim. an Maffeufe ober Manifüre ju v. Mab. Lagbi. Bert. Tx

Memifen, Stallungen etc. Dobheimer Straße 123.

vis a vis bem Gaterbabnhof, Bierteller, Staffungen, Butter-raume, Sof und Wohnung per for. o. fpater ju verm. R15177 Gr. Weinteller Motteffir. 7. hookerrschaftliche Stallung für wiei Meitpferbe ju vermiefen Dosbeimer Strafe 41.

Muto-Rallm mir Ranole, Baffere Chanffenry, gu berm., monatl. 85 Mt. Rab. Mopfiodfrage 5. 4059 Auto-Runne für 2 Imos, auch ge-per 1. Begember Richiftrage 19. Scheune.

rechis ber Prantfurfer Sir. ift au berm. Näheres bei S. Schmibt, Schlachthausstraße 15.

Auswärtige Wohnungen.

Shone 3.3immer.29ohunng, Rücke und Reller, freie Loge, Bandhaus nit Garten, halteftelle der eieftrischen Bahn und der Dogbeimer Eifenhabn, per sofort für 425 Mt. zu bermielen. Nich, Wiedbaben, Reugasie b. B.

große Simmer mit Balfan, Ruche, Reffer, ept. Garten, an ruh, Leufe gu vermiegen Sonnerbren, Daus an vermiegen Connerverg. Beinrichobobe, Burgitrage.

Miergefuche

Ber April Billa mit Garten. 8-10 Sim. mobern, Dobenlage gu mieten, event. ju feufen, gefucht, Off. u. 98. 718 an ben Zagbl. Berlag, Bu mieten gefucht ein

Einfamilienhans mit 7-8 Zimmern, außerdem Ruche, Bab, uiw. u. Garten. Rubige Lage. Angebote mit Breis Angabe unter A. 997 an den Tagbl.Berlag. Aett. Dame fuct in Billa ob. rub. f. O. 2 ob. 3 gr. 3., If. R., Gas. Sab. Riof. Sannenf. n. große Mib. gum Einfe. v. Mist. su maß. Br. für 6 ob. L. 8. Angeb. E. S. 60 hauptpolitag.

Minderl. Chepaar, penf. Beamter, fucht für Märs ober April 3 Sint, u. Rüche m. Zubehör in mögl. freier Lage. Dif. m. Br.-Ung. u. A. 999 an Tagol.-Beriog.

Micine Familie fucht zum 1. April ichene 5.8. Wohn, in feinem rus. Saule. Offert. mit Breid u. S. 719 nn ben Tagbi. Berl

Dauermieterin.

möbliert) Barterre mit allem Geb. Dam, fucht z. 1. April in mobernen Komfort zu vermieten, beff. Daufe, cutt. Sing 2... 3. Sim. Gr. gebechte Sustervaffen. Gr. Wohnung (Sonnenf.) du mab. Errife. Garten. Connenderger Str. 9. Off. u. D. 713 au d. Tagbl. Berlag.

m. Bai per Fo imier Geb. fucht n mit Be mat m

Dir

fuct m mit B ben Ta In b als Rot 1. 3am

0. 720

柳 susgule

Sprechi

R. 161

3900

10,00 20,000 geld leihe Lang

> bure 2Ech

erbe

Achilles Adie, I

Bahner Bahrs, Baldwis

Baumar Becker, Beck, C Behren Berch, Berg, I Berndt, Bertran

Betz, 1 Bets, A Bigge, Koble Birkner achau Bischof Bisham

Bitter, Blitsins Von Br Brigge, Bruns,

Bunge,

ue, leftrifch. 1 Albreife r. 34.

33.

Jarben Schlafg.

Bin. f. dlafgim. . Erfr. Squ Simmer l., foon

Her mieten. mer 30 B22855 ner u berm, er.

n einen inmteter n. Klav p. Mir. preif Bu bm. timmer 05, 1. Gith. 1. eizung

darpin, mer in mar. unter ig orb, £. 123, mhof. uttere ig per B15177

lung rmieten h nebft 85 Mt. 4052 un go nightt, 19. ift su hmibt,

fiv. 7. 3.8886

1. DECEM ug, tbhans rifden nbabn, nieten. Stiirfie, Saus

e. gu cfuct. erlag, Bage. unter Bad, gum b. od.

ten,

r, oder Behör Br., erlog. Bohn. Berl.

if in Sim. rlag. Mr. 533.

Dienstag, 14. Robember 1911. 5-6 Zimmer

n. Bab f. Damenschneiderei geeignet, der Rebruar 1913 gesucht. Offerten unter A. 993 an d. Lagdi. Gerlag.

Geb. alt .etwas pflegebeb. Dame fucht m. 8. Sonnenf., rubiges Saus, mit Bab, Klofett im Abichlus, 1 Tr., evt. Mittagstijch im Saufe. Difers. nur m. Preis n. G. 718 Tagbl.-Berl.

fucht mobl. Zimmer, fep. Gingang. Off, mit Breisangabe unter Z. 214 an ben Tagbl.-Berlag.

als Kontor, auch eventl. hinterbaus, ber 1. Januar 1919 gefucht. Offerten unter 0. 720 an ben Sagbl.-Berlag.

2 Räume

In ber Rabe ber Ringlirche

Gin feines Spegialgefcaft fucht per 1. April 1912 einen eleganten Berfauferaum

von mittlerer Größe, in bester Lage Biesbabens. Ausführliche Ungebote mit äußerster Breisangabe u. gl. 996 an ben Tagbi. Berlag.

Fremden Benfions

Billa Carmen,

Abeggitrage 2. Gefunde rubige Lage, Graflich empf. Brima Riiche. Borteilhaftes Binter-Arrangement. Befigt: Fran Reil.

Jamilien-Penfion Grandpair. Billa Emfer Straße 16 u. 17. Altwenommiertes Daus. Borgügl, Rüche. Sehr großer Garten, Jebe Biat. Alle Baber. Telephon 3612.

Pension Burghof. Bubiche Zimmer

auf Zage, Bochen, Monate mit ob. obne Benfion, Benfion pon 75 Bit, monat-lid an, Guter burgerlicher Brivat-Mittagstifc 1 Mf. im Abonnement. Lauggaffe 19.

Winterkuraufenthalt, Privat-Frandenheim, Luisenstr. 3. eleg. Zim. Vorzgl. Pens. monatl. 110 Mk.

Eleg. mobil. Sudzimmer mit porgugt. Benfion, in guter gefunber Lage, nahr Babnibfen unb Rurbaus, gu bermieten, Breis mabig, Mbelbeibftrage 33, 1 u. 2.

> Wohnungs-Rachweis-Bureau

n & Cie., Babuhofftrafe 8.

Telephon 708. Größte Auswahl von Miet- und Raufobjekten jeber Art. Briedrichfrage 7, Ede Bilbelmfrage, empfichlt für Dauermieter elegant mobl. Bimmer ben 40 Mf. an.

In guter fleiner Benfion find fur ben Binter icone Gubzim, mit voller Benfion und Pflege zu 160-120 Mf, monatl. abzug. Ran. Billa Montona, Tannusftraße 73.

> Jeder Mieter verlange die Wohnungslisten des

Hans- n. Grandbesitzer-Vereins E. V. Geschäftsstelle: Luisenstrasse 19. Telephon 439, F 375

# Geld= und Immobilien=Markt des Wiesbadener Tagblatts.

- Lofale Angeigen im "Gelb- und Jumobilien-Barft" toften 20 Bfg., auswärtige Angeigen 30 Bfg. Die Beile, bei Aufgabe gablbar.

# Geldverfehr

Sapitatien-Angebote.

anpotheken u. Varlehn

auszuleihen, Wertpapiere beleiht

Wahl. Seerabenfrage 1, 1.
Sprechfunden 10-1 u. 8-5. B22863
3900 Mft. in fl. Betr. auszul. Off. u.
R. 161 au Taghl. Zweige. Bismar fr. 29.
10,000 Mk. sur l. Stelle, auch auszuleih.

J. Meier. Agentur, Taunus fr. 28.
20,000 Mf. Bauf. s. Rachl. zu verg.
Off. u. T. 712 an ben Laghl. Berl.

50-70,000 Mk. Privat-

geld an I. Stelle auszuleihen. Jos. Raudnitzky, Langgasse 19.

Sapitalien-Gefirdie.

Geldgeber erhaltenfoftenfreienStachme gutes Supothefen burn Ludwig Istel, Bebergaffe 16 - Fernipr. 604.

2000—3000 Mart. 1. Supostbet gei., it. Bürgen. Röberes im Toghj. Berlog.

Ta B. 712 an ben Taght. Berlag.

3000 Marf ale erfte Supoth. Diferten unter P. 719 an ben Lagbl. Berl.

4000 Mark

gegen brima Sicherheit balbigst gejucht. Bermittler zwedlos. Offerten u. G. 719 an ben Tagbl. Berlag. 8000—9000 Wart 1. Spothet für prima Objett aufs Land bon Selbstverleiber gefucht. Augedote unter K. 720 an ben Togbl. Verlage

Dogbl. Berlag. Auf Daus Rheinftr. jude 8—12,000 Met. u. ft. w. Sicher-beit und Bürgschaft. Räheres im Tagbl. Berlag.

9-10,000 Mk. 1. Hypothek auf fert. Sidenbauplat au 5 % get. Off. u. g. 718 an b. Logol. Berlag. 15,000—20,000 Mt. auf pr. 2. Spup. gefucht. Brima Bürge leifter Saft. für Eing. bon Kapital und Sinfen. Off. u. 3. 111 poftlagernd.

Berm. Rentn. f. 20—30,000 Mt. a. pr. 2. Spup. Scharnbortfir. 22, B. L.

Shpothet 25,000 Mart

innerbalb 50% felbger. Tage hinter Rafi, Lanbesbant ver I. Jan. gefucht. Off. u. T. 719 an ben Tagbl. Berl. 45—46,000 W.f. 2. Opp. gefucht. Mah. im Tagbl. Berlag. Ts

114,000 Marf

### Immobilien

Immobilion-Berhaufe.

Nerotal - Villa,

10 Zimmer, mit allen medernen Ein-richtungen, parkartiger Garten, unter Selbstkesten zu verkaufen. F. Meter-Agentur, Tannusstr. 28.

Villa Alminenstr. 22

neuzeitsich eingerichtet, mit großem Garten und Blat für Stallung, an bert. Räh. bei ben Agenten, in ber Billa, ober Winteler Straße 4, 1 Us. Schone 2×5-3. Villa, an Eleftr., in 50,000 M., Metertr. ib, 3000 M., 3u vert. Off. nur von wirll, ernstlich. Silbist. an Popliagerfarte 48 bier.

Mod. Einfamilien-Villa, gleich am Walbe, Rabe ber elettr. Babn, febr breiswert ju verfaufen. Offerten unter G. 159 an ben Zagbl. Berlag. B22311

am Kurbans und Theater zu verfaufen, auch zu vermieten. Julius Allstadt.

Kl. Villa, 5 Zimmer, Bad usw., mit Gärtchen, umständehalber su 16,000 Mk., bei 4000 Mk, Ansahl., su verkaufen. Offerten u. M. 714 an den Tagbl-Verlag.

Aleines Sans mit Garten gu Philippobergftrafe 11.

Paus in guter Lage pegen Manable lofout zu bert. Off. under DC. 50, Aint 3. B 22748

Badhaus mit eigener under aufen. Julius Allstadt.

Gin Cediftet Saus-Minteil - 12,500 Mf., an hiel. Daule, la Lage, geg. Sup. ju bert. — Bar Zugahl. bis 10,000 Mf. möglich! Offerten unt. J. B. 50 popling.

Haus,

mi, großem Obsigarten, bei Sonnen-berg, wo eine Rasse-Gossingela, ein-gerichtet ist, welche gute Absah hat n. auch f. Dame geeignet ift, umftände-halber billig zu verkausen ober zu verpachten, mit tolem u. leb. Anvent. Räh. im Tagbl.-Berlag.

Villen - Banplähe

in bevorzugter lage an ber Des-bacher Strafe, Front gegen Often, in verfcieben:n Grögen, von 2h bis 44 Ruten, '/s Bebaung preis-wert zu verfaufen. Rab. Rifolas-ftrage 20, 1. F238

Grundstud

in Sonnenberg, 25 Anten grob, für 600 Mt. ju vertaufen. Offerien unt, L. 719 an ben Tagbl.-Berlag.

Immobilien-faufgefuche.

herrichaftliches Saus

Derrichafilimes Dails

3u faufen gesucht.
Dedgl. im Aurdiertel gelegen, bei welchem ein Grundfrid in Dugeldorf.
16,28 ar groß, bei 82,50 souf. Wie.
Strakenfront, zu 96,000 Wis. oder ein Edgrundstud in Benel.Bonn,
36,42 ar ge., bei 70,86 und 88,10, suf.
158,85 if. Wer. Straßenfront, zu Wi.
64,000 oder beide zusammen in Bahl.
genommen werden, Beide Erundstüde, hopothelensfret, find auf Grundbon Otypothelensfret, find auf Grundbon Otypothelensfret für Budeltung unter
21. 298 an den Aughl.Berlag.

Raufe b-3. Daus zu 6 % reut.
Off. Boitlagerfarte 48 hier.

Jumobilien ju vertaufden. 

> Unbelastete Villa in Westfalen,

Wert 125,000 Mark, gegen ein bebautes oder unbebautes Grundstück, kleines Gut, Wald, auch Erb- oder Fabrik-Antell, Aktien etc. zu

vertauschen.

J. Meier. Agentur, Taunusstrasse 28. 00000000000000000000000

# Rheingold

# unentbehrlich

Deutsches Erzeugnis!



# Wiesbadener Fremden-Liste.

A

Achilles, m. Frau, Helsingfors Englischer Hof Adie, Dr., m. Frau, London Hotel Fuhr

B

Back, Frl. St. Wendel, Augenheilanst. Bahner, Kfm., Elberfeld, Europ. Hof Bahrs, Kfm., Bordeaux — Reichshof Baldwin, 2 Frl. Rent., Folkestone Pension Columbia

Pension Columbia
Bauer, Neustadt — Beichspost
Baumann, Fr., Zürich, Adelheidstr. 43
Becher, Mannheim — Centralbotel
Beck, Offenbach, Sanator, Dr., Schütz
Behrens, Kim., Hamburg, Hotel Berg
Berch, Chem. Dr., Frankfurt
Taunuspotel Taunushotel

Berg, Fr. Bayreuth, Christi, Hospiz II
Bergee, Kfm., Leipzig — Hotel Berg
Berndt, Kfm., Gerlitz — Emborn
Bertram, Kfm., Solingen, Hotel Krug
Betz, Kfm., m. Fran, Nürnberg
Hotel Happel

Betz, Mains — Hotel Vogel Bigge, Generalmajor z. D., m. Frau, Koblenz — Villa Palmyra Birkner, Baumeister, m. Fr., Crimmitsehau - Royale

Bischoff, Obering., m. Fr., Stuttgart Hansahotel Biskamp, Kfm. Bielefeld, Grün. Wald Bitter, Rent., Koblens — Einhorn Bläsius, Hutschenheim — Reichshof Blumin, Frau, Frankfurt. Pens. Guhl von Breuning, Oberst, Ulm Kälnischer Hof

Brigge, Frl., Siegen, Taunustr. 30, I Bruns, Hamburg — Pezsion Mitsching Burge, Kfm., Berlin, Grüner Wald

C

von Chrismar, Major, Darmstadt Christian, Rent., Düsseldorf
Metropole u. Monopol
Cohen, Frl., Hamburg — Nass. Hof
Cohn, Kfm., Stettin

Sanatorium Dr. Schütz D

Dick, Fabrikbes., m. Fam. u. Erzieh. Dick, Fabrikhes., m. Fam. u. Erzieh., Santoa — Quisisana Dietgardt, Frl., Bonu, Villa Primavera Dietrich. Ingen., Strassburg, Bellevue Dillmayer, Kfm., Mainz, Hotel Berg Dinke, Dresden — Hotel Krug Dreyfuss, Kfm., Berlin, Gold, Kreuz Dreymann, Castrop — Hotel Vogel

E

Einhand, Kfm., Köln, Kölnischer Hof Einstein, Kfm., München, Gr. Wald von Erlanger, Frau Baron, m. Bed., N.-Ingelheim — Nassuuer Hof Ernst, Kfm., Wass — Taunushotel Eschle, Fr. Konsul, Königsberg Bellevue

von Eyrons, Hauptmann, m. Frau, Flensburg — Metropole u. Monopol F

Fangmeier, Kfm., Magdeburg
Westfälischer Hof
Fassbender, Kfm., Köln — Reichahof
Feldgen, Fr., Stuttgart, Wiesbad. Hof
Ficker, Professor Dr., m. S., Strass-burg — Hotel Nizza

Kuranstalt Distenmulie Fischmann, Fr. Gutabes., m. Tocht. u. Ges., Petersburg — Astoriahotel Flesch, Fr., Frankfurt, Kölnischer Hof Freustadt, Kfm., Hamburg, Hot. Berg Freund. Prof., Strassburg, Kniserbad Friedländer, Fräulein, New York Pension Windsor Friedrichs, m. Fr., Nurnberg Hansa-Hotel

Fuchs, Kfm., Berlin - Nonnenhof

G Gemeiner, Ingelheim — Sonne Georg, Kim., Schweinfurt Wiesbadener Hof Gerstle, Kim., Kassel — Gr Wald Gies, Rentn., Neuwiod — Zwei Böcke Glock — Zur Sonne Göde, Kim., Köln — Hotel Vogel Goelers, Frl., Rheydt — Aegir Göwe, Grabow — Schwarzer Adler Grau, Kim., Frankfurt — Nonnenhof von Grazewski, Fr., Rusaland Hotel Imperial

Hotel Imperial Griesbach, 3 Fraul., Köslin Gutstein, Fr., Warschau, Schw. Bock H

Hass, Frl., Frankfurt Sanatorium Dr. Schütz Halbig, Eisenb. Sekretär, Klusingen Hotel Nonnenhof Häberlein, Kfm., Haag — Happel Hahn, Kfm., Köln — Central-Hotel Hamburger, Fr., Bed Kissingen Schwarzer Bock

Busels, Frl., Norderney, Chr. Hospis I Brass, Korpsstabsveterinär, Kassei Hotel Prinz Heinrich C Finkheimer, Kfm., Berlin, Grün, Weld Hauschild, Fr., Hohenfichte Rose Hechtenberg, Altena Silvanu Kissinger, Fr., Kirchheimbolanden Augenheilanst: Kuranstait Dietenmühle Hechtenberg, Altena Silvanu Kissinger, Kfm., Mannheim — Einho Heckimier, Frl., Freising Friedrichstrasse 31

Heide, Kfm, Prag — Einhorn Heiden, Stopenitz — Reichshof Heimann, Kfm., m. Fr., Neviges Hotel Grüner Wald Henke, Kfm., Zittau — Sonne Herrmann, Aschaffenburg, Hansahotel Heyn, Ingen., m. 2 Töcht., Stettin Viktoria Hotel Hickl, Frl., Schrobbenhausen Friedrichstrasse 31 Hinge, Oberlehrer Dr., Naumburg Hotel Weisse Lalien

Hofmann, Niederzeuzheim Augenheilanstalt Horten, Assessor, Bonn. Villa Primavera

Hübner, Fr., Warnemunde Hubner, Fr., warnemunge Europäischer Hof Hullmann, Neuwied — Zwei Böcke J

Jacobowitz, Kfm., Köln — Gr. Wald Jacobowitz, Kfm., im. Fr., Lodz Kellerstrasse 1, 1 Janzen, Dr., m. Fr., Leipzig Rhein-Hotel Juttner, Redakt., m. Fra, Fraiburg Central-Hotel Jung, Kim., Michlen - Centra-Hotel 16

Haberlein, Kfm., Hasg — Happel
Hahn, Kfm., Köln — Central-Hotel
Hamburger, Fr., Bed Kissingen
Schwarzer Bock
Hatech, Kfm., Berlin — Gr. Wald
Kachner, m. Fr., Plorzheim
Metropole u. Monopol
Kamse, Frl. Renen., Bilt, Taurushotel
Kamm, Kfm., Breslan — Gr. Wald
Keda, Ingen., Tokio — Viktorishotel

Augenheilanstalt Kissling, Kim., Mannheim — Einhorn Klapproth, Fr. Rentn., Hamburg

Villa Bertha
Klein, Kfm., Frankfurt — Krug
Knigge, Fabrik., Herford, Gr. Wald
Koehn, Fr., Hamburg, Zu den Bergen
Können, Fabrik., Köln — Borussia
Kort, Fr., Warschau — Schw. Bock
Krempel, Kfm., Antwerpen
Hotel Adler Badhaus,
Kreuzmann, Kfm., Stutteart

Kreuzmann, Kim., Stuttgart Krings, Neuss — Kölnischer Hof Kustow, Lods - Englischer Hof

L Lamann, Kfm., Nurnberg Hotel Hohenzollern Lauer, Kfm., Heidelberg — Reichsport Lauphaber, m. Fr., Rentlingen Kalmischer Hof Lippmann, Kim, Strassburg Hotel Reichshof Liwschin, Kim., m. Fr., Grodno Taunusstrasse 25

Lonz, Igstadt — Sonne Loewenberg, m. Fr., Berlin Hotel Nassauer Hot Luckas, Direktor, m. Fr., Budapest Hotel Rose

雅 Mair, Kfm., Heidelberg Wiesbadener Hoj

Manner, Kobes — Sonne Marsberg, Kfm., Düsselderf Hotel Nonnenbet Martini, Rittergutsbes., Oberst z. D., Schnadnitz — Hotel Wilhelma

# Außergewöhnlich billiges Angebo für Damen- und Kinder-Konfektion.

Nachstehende Artikel sind im Preise ganz bedeutend ermäßigt.

im Preise

bedeutend

herabgesetzt.



# Kinder-Konfektion.

- 1 Posten Kinder-Kleider und 6,50 4,50 3,50
- Posign Knaben-Falten-Kittel in weiss Cheviot . . . .
  - Posien Kinder-Mäntel, weiss Eisfellstoff und Cheviot . .
- Posien Kinder-Paletots in Stoffen 6.25 4.25 3.25

# Damen-Konfektion.

- 1 Posten Kostim-Röcke, 8.50 6.50 4.50
- 1 Posten Paletots in Stoffen 12.50 10.75 8.50 6.50
- Posien Jacken-Kostüme in blau 25.— 18.50 6.50 und engl. gemusterten Stoffen 15.50 12.50 6.50
- 1 Posten schwarze Jacken in Samt, jedes Stück
- 1 Posten garnierte Kleider . . . jedes Stück 25.

# Marenhaus Julius Bormass.

# Imtliche Anzeigen des



Tefanntmachung.
Am Sonntag, den 24. Dezember d. 3., dürsen im Stadditreije Wessbaden Gledckfear in Kebeltinge im Barbier. und Frifeurgewerbe iss 6 Uhr abends under der Bedingangen der Arbeit geringen. Der Arbeitungen der A

ionistance von aller Arbeit freizulasien sind.

Biesbaden, den 1. Gedeunder 1911.

Der Bodzei-Brüsdent.

v. Schend.

Berzeichnis
der im der Lauf dem 1911 bei der
Königli. Bodizei-Direstion Wiesbaden
anzenteldeten Fundiaden.

Gefunden: 1 Annedord, eine
Geheltsche, 2 Centhalfekten mit Inbolle, 2 Konthanderlichen mit Inbolle, 2 Konthanderlichen mit Inbolle, 2 Konthanderlichen mit Inbolle, 2 Konthanderlichen mit Inbolle, 2 Konthanderlichen, ist Generalische Genieze, nosse Generalischen
Edunge Genieze, nosse Gerren und
Danisenstragen. 1 Kontsklassenskein.

Bungenstragen. 1 Kontsklassenskein.

Bungenstragen. 1 Kontsklassenskein.

Bungenstragen. 2 Konthalie.

Bungenstragen. 2 Konthalie.

Bungenstragen. 3 Konthalie.

Bungenstraßerben in Rette, eine
Bordenstallsbesche am 7. und
8. Dezember 1911.

Die Berksiung und Biedanmeisung
findet wie folgt statt:

Bönntag, den 4. Dezember, dermittogs 9 Ihr: Bertsiung der Riöke

findet wie folgt statt:
Montog, den 4. Dezember, der Montogs 9 Uhr: Berlojung der Plähe für Baffel und Luderbader (hierdel werden nur Geschäfte berücklichtigt, welche mit Geschäfte derücklichtigt, welche mit Geschäfte der der Verner für Kaffeeschänken.
Montog, den 4 Dezember, der mittags 11 Uhr: Blabanweisung für Habet, und Suderbäder und Kaffeesichmiten.

ichonten.
Dienstog den 5. Dezember, bormittags 9 libe: Berlofung der Pläte
für Beschirrtande, anichließend
Rlaganweisung für Geschirrtände.
Dienstag den 5. Dezember, nochmittags 3 libr: Berlofung der Pläte
für Kramifande die Audrufer
losen unter sich — die Audrufer
losen unter sich — Wittwoch, den 6. Dezember, dermittags 9 libr: Anmeisung der Biabe
für Kramifande.
Die weiteren Bedingungen werden dei der Berlofung und Plahanmeisung bekannt gegeben.
Städtisches Alfaiseamt.

Biesbaden, ben 25. Oftober 1911. Der Magiftrat.

Berbingung.

400 Schulbante jur ben Reubau ber Mitielichule an ber Manteuffel-itraße bierielbit follen im Wege ber bifentlichen Ausschreibung berbungen

öffentlichen Ausschreibung berdungen werden.

Berdingungsunderlagen und Beichnungen sonnen während der Bormitagsdienstitunden im Berwaltungsgedande Friedrichstraße Ar. 19, Jimung Rr. 8, eingeseben, die Angedofdunterlagen einschlichlich Beichnungen, auch don dort gegen Barzablung oder bestellgeldigete Einstendung der des Bischendungen und mit der Auflichtift "O A. 70" bersehene Angedote lind indietens die Freitag den 17. Robember 1911, bormittags 9 Uhr,

hie-ber einzureichen. Die Eröffnung der Angebote er-folgt in Wegentpart der eing erfolgt in Wegenwart ichemenben Aubieier.

Mur die mit dem borgeschriebenen mit ausgesüllten Berdingungs-For-mulare eingereichten Angebote wer-den berücklichtigt. Juschlagsfrift: 30 Tage. Biesbaden, den 8. Rov. 1911.

Stabtifdes Dochbauamt.

Berbingung.
Die Ausführung der eifernen Gles Dachfomtruftion über dem Resielhaus des Ablerbades foll im Wege der öffentlichen Ausschreibung berdungen iverden. Berbingungeunterlagen und Beich.

nungen lönnen wöhrend der Borm.
Dienkittunden, Adlerstraße 4. eingeseichen, die Angedofsunterlagen, einschließlich Seichnungen, auch den dort gegen Barzahlung oder beitell, geldreie Einsendung von 1.50 Mt. die zum 16. Rod. dezogen werden.

Bericklosene und mit der Ausschrift "Dachlonktrultion Keiselbaus Wolerbad" versebene Angedote sind Holerbad den 17. Robember 1911, dereitens die Kreitag den 17. Robember 1911, dereitens den 17. Robember 1911, dereitens den 18. Die Erofrnung der Angebote ersolgt in Gegenwart der eina ersicheinenden Andieter.

Aur die mit dem borgeschiebenen und ausgefüllten Berdingungsformular eingereichten Angebote werden berücklichten.
Ruschlagsfrift 30 Tage.
Biesbaden, den 8. Rod. 1911.
Etädtisches Oochbauamt.
Bausbiellung für das Ablerbab. nungen fonnen mobrend ber Borm. | Wege ber öffentlichen Ausschreibung

Bauabteilung für bas Ablerbab.

Berbingung.
Die Abnohme und Abfuhr es sich auf der Rehnendebenörennungsamstalt ernebenden Absundens und für die Det den L. Abril bis 31. Dezember 1912 soll im Dene ber öbientlichen Ausbehreibung nur an beiber Institution

tereflenten berdungen werden.

Brieflenten berdungen werden.

Brieflenten berdungen werden.

Brieflenten berdungen förnen lodgrend
ber Bonmildegen entiffineben bei bem

untorgeichnichen Mint, Friedrichft. 19,

Benner Rt. 19, eingenben, auch ben
bent gegen Bargablung oder bestellen.

Alter wie Ginfendung ben 50 Bi., und

konter bis zum Mitthood, ben 16. Mo
benrier, bestreit toerben.

Berriet, bestigen werden.

Bericklöstene und mit der Auflächt "M. B. A. An 110" berseheme Ungebote find sodiestens dis

Bonnerstag: 16. Asbember 1911,
pormittags 12 Uhr.

hierber einzureichen.
Die Eröffnung der Angebote erstelgt in Gegenwart der eine erstelst in Gegenwart der eine erstelstinenden Andieker.
Mur die mit dem borgeschriebenen und ausgesüßten Berdingungsformular eingereichten Angebote hierden derucksichten.

Puidicenffrift: 2 Podem. Biesbaben, 11, Robember 1911. Stäbtifdes Mafchinenbauami, Berdingung. Die Entwösserungsanlage für den Reubau der Landesbibliofhet an der Rheinstraße (Los I und II) foll im

Bege ber öffentlichen Ausschweibung berhungen werden.

Berdingungsunterlagen und Zeichnungen fonnen während der Borm. Dienstitunden im Berwaltungs.

Gedände, Friedrichtraße 19. Zimmer Art. 9. eingefehen, die Angebotsunterlagen, außichlicht Zeichnungen, auch den bort gegen Barzachung oder bestelligelbirete Einsendung den 75 Br. dezogen werden.

Bertällichene und mit der Auflichtit "O. A., 73 Los. " versehene Angebote sind ipäiteltens dis Freitag, den 17. Rob. 1911, der den ingemen der Angebote erstellt der eingureichen.

Die Gröffnung der Angebote erstellt der unter Einhaltung der unter Einhaltung der vohigen Los Arthenbolge — in Wegenbart der eine arscheinenden Angebeter.

Mari bet Andiefer, Rur die mit dem borgefdriebenen Berdingungsund ausgefüllten Berdingungt formular eingereichten Angebol werden berudiichtigt. Bulchlagsfrijt 30 Tage. Biesbaden, den 8. Rob. 1911. Täbtisches Hochbauamt.

Die Lieberung von 15 500 Reifer-beien beher Qualität für die fiadt. St unfon New yung foll in Wege der örfentlichen Ausfehreitung ber-

dungen werden.
Ungebols - Hormulare und Ber-bingungsunterlogen fonnen wöhrend der Borundtogsbientiftunden im Motter Beruschensbienisstunden im Reibente, Januare Mr. 55, eingeseden, auch von dert, seweit der Berret weicht, gegen Karzalkung oder bestelligeldivere Ginsendung von 70 Af. leine Bereimanken und nicht gegen Bestnachnabme) nab zwer die zum 17. d. M. bezogen wenden.
Berickoffene und mit entsprechender Kurickrift beriebene Angebote nebit Musierdeien ind späcitens die Samstag, den 18. Rovember 1911, bormittags 12 Uhr.

im Rathanje, Zinemer Rr. 53 congu-

reichen. Die Eröffnung ber Angebote erfolgt in Gegenwart ber etwa er-ichemenden Anbieter.

Aur die mit dem vorgeschniebenen und ausgefüllten Verdingungssormu-lar eingereichten Angebote werden bei der Zuicklagserteilung berück-

fichtigt. 21 Noge. 2016 Belle 1811. Enter 1811. Stäbtifdes Stragenbauamt.

Die Filspapierunterlage und der, Linsleumbelag (je 240 gm) für den Arantenpavillon auf dem Kranten-hausgelande an der Frantfurter Strage jollen im Wege der öffent-lichen Ausschreibung verdungen

lichen Ausschreibung verdingen werden.

Verdingungsunterlagen und Leichmungen fönnen während der Borm.
Dienkistunden im Berwaltungsgebäude, Friedrichtt. 19, Jinnwer Rt. 9, eingeseden, die Angebotzwinterlagen, ausschließt. Zeichnungen, auch den dort bezogen werden.

Berichlossene und mit der Aufschrift "B. A. 73" verzehene Ansgebote find hädestens bis

Samstag, den 18, Nov. 1911, vormittags 9 Uhr.
hienber einzweichen.

Die Eröffnung der Angebote ersfolgt in Gegenwart der eina ersichenenden Anbieber.

fichetnenden Andieter.
Rur die mit dem borpeschriebenen und ausgefüllten Berdingungsformular eingereichien Angebot werden berücklichtigt. Zuschlagsfrift 30 Tage. Stäbtisches Hochbauamt.

mür

Billek

ding

Berbingung.

Die Lieferung bon etwa 250,000 Stüd hartgebrannten Ringofensteinen zur Serfiellung der Kandie in dem im Juhanterie-Kasernert gelände an der Schwalbacher Strake angulegenden neuen Straken soll im Bege ber öffentlichen Musichreibung

berdungen werben. Angebotsformulare und Berbing-ungeunterlagen tonnen während der Borneit geschientsftunden im Rat-Bormitkassbiensstimmen im Rat-bause, Zimmer Ar. 57, eingeseben, auch bon bort gegen Bargahlung oder bestellgesbireie Einsendung von 50 Pf (seine Briefmarken) und nicht gea. Bostnachnahme) bezogen werden. Brichlossene u. mit entsprechender Auslichtist versehene Angebote sind spätestens die Dienstag, den 21 Rov. 1911, vormittags 11 Abr. im Rathaufe, Zimmer Rummer 57, einzureichen.

im Rafbaufe, Zimmer Rummer 87, einzureichen.
Die Eröffnung der Angebote extalgt in Gegenvart der etwa er icheinenden Andieter.
Pur die mit dem vorgeschriebenen und ausgefüllten Berdingungsformular eingereichten Angebote werden derwäsichtigt.
Buschlassfrit 30 Tage.
Stättische Langlemant.

Stabtifches Ranalbauamt.

Dienstag,

14. November 1911.

59. Jahrgang.

4. Nehung der 5. Klaffe 225. Agl. Breud. Cotterte.

11. Dobember 1911, permittags. Nachbrud verboten. 25 191 259 879 497 694 88 00 845 55 87 96 929 1463 636 61 76 765 842 63 64 91 86, 929 18 [500] 2006 73 104 205 75 90 383 61 519 26 671 82 825 8016 25 78 124 256 94 478 125 254 83 44 [500] 653 750 863 67 4232 311 35 [1000] 85 90 883 770 985 5007 [8000] 158 344 73 457 99 97 70 803 7804 82 917 6240 93 843 72 438 66 552 84 601 21 728 912 60 61 7084 194 217 41 59 74 484 542 611 49 853 59 60 8225 44 820 63 88 404 69 500] 550 660 724 43 866 903 9403 94 636 503 1000] 26

20107 (500) 11 '90 301 423 35 74 525 35 58 774 850 65 88 (3000) 21164 93 223 96 411 67 96 549 684 49 703 21 95 22005 15 90 578 89 424 506 64 625 [000] 752 956 22002 15 93 67 809 424 506 64 625 [000] 752 956 22002 1500 107 (3000) 21 67 809 51 701 (1000) 59 24156 78 206 813 70 25314 58 533 [500] 933 26048 [500] 99 183 336 442 528 858 27994 28034 43 115 244 499 508 705 24 859 912 29006 13 10 84 107 [3000] 294 830 486 540 58 705 24 859 912 29006 13 10 41 107 [3000] 294 830 486 540 58 705 24 859 912 29006 13 10 41 107 [3000] 294 830 486 540 58 705 24 859 912 29006 13 10 84 107 [3000] 294 830 486 540 58 730 78 96 984 [1000] 31036 858 75 84 107 [3000] 294 830 486 540 58 730 78 95 984 [1000] 81036 858 75 84 107 [3000] 291 83 304 195 201 417 28 153 175 [5500] 778 85 15 [5500] 93 518 717 45 888 [500] 996 38053 227 62 312 565 610 742 85 33011 293 201 417 28 153 175 [5500] 778 815 [5500] 738 406 554 87 82 945 816 [5500] 31 34061 138 224 478 515 633 92 743 920 60 35128 941 65 61 61 742 85 3201 128 204 478 515 633 93 400 80 35128 941 85 222 233 758 77 920 56 39062 102 474 556 893 46 [500] 304 4908 333 35 501 685 701 28 41163 293 46 [500] 42 4561 23 25 46 [500] 42 4163 293 46 [500] 42 44 556 393 47142 289 289 630 [500] 898 46011 167 204 34 425 56 66 512 [500] 97 625 743 76 933 41 42 53 49215 869 408 13 544 53 49 21 589 408 13 544 53 49 21 589 408 13 544 53 49 215 869 408 13

B0028 52 227 441 521 659 720 920 51118 380 635 88 800 29 87 91 900 10 10000 59088 152 91 941 59 341 45 49 429 66 563 79 1900 647 42 60 70 [500] 834 975 5806 249 825 585 36 98 664 722 40 97 803 18 997 54148 200 98 620 762 873 998 55041 270 338 38 72 488 567 82 844 56382 414 542 96 66 757 879 879 [1006] 84 57031 241 892 94 98 453 837 41 58064 119 254 300 483 739 265 92 59285 365 420 55 741 853 900

Biehung ber 5. Maffe 225. Agt. Breut. Cotterle

11. Wobtsider 1911, nadmittings. Radiorud berboten.
30 112 19 61 307 772 92 879 1092 508 2370 75 547 659
87 712 72 94 809 16 [1000] 906 3177 450 73 535 812 963 [1000]
62 4090 231 401, [20.0] 151 84 640 740 824 200 81 5399 11000]
10 419 502 20 42 47 699 837 99 6109 35 61 254 830 88 925
7157 271 819 409 86 661 711 875 [1000] 8094 104 236 835
416 619 871 90 87 115 97 99 349 428 685 700 22 95 [500] 895
10 020 136 57 201 51 443 77 [500] 88 [1000] 708 814 40 80
933 47 93 [800] 11067 142 301 23 89 414 525 80 684 709 890
12117 72 870 416 54 55 519 27 (00 [500] 98 749 09 908 13
13107 17.5500] 211 317 429 98 514 52 785 83 14(01) 132 702
29 671 751 902 40 15057 861 10036 202 56 90 662 71 688
1500] 94 965 95 17250 [500] 79 325 488 856 48016 [500] 428
1529 44 83 89 [1000] 68
12 90005 160 255 333 786 828 76 975 [8000] 21004 184 463 11: Robember 1911, nachmittags. Rachbrud verboten.

## 615 [8000] 851

## 50171 [1000] 361 435 528 [500] 718 806 84 [3000] 914 51058

## 502 660 08 711 882 921 91 52057 131 69 74 235 347 489

## 500 641 ft 962 58390 69 73 108 234 315 459 509 8 81 729 88

## 728 875 914 \$4059 226 [500] 388 65 69 505 96 605 918 53044

## 144 276 99 432 645 49 62 56128 79 [500] 90 318 80 472 79

## 517 724 54 888 83 957 97 57289 [500] 504 \$8199 224 477

## 511 664 \$9092 97 194 96 228 75 [3000] 80 309 [500] 47 712

## 958 7500]

814 956 [500]
60147 [500] 378 502 [3000] 88 600 6 72 716 [500] 86 61044 65 935 76 413 762 939 50 62037 217 334 534 70 73 633 708 38 835 904 84 63040 62 263 85 349 412 533 640 760 64243 325 441 523 710 71 801 911 32 6510 222 456 629 850 91 983 40681 204 318 38 479 615 56 [3000] 716 70 823 913 48 67043 296 [500] 517 95 606 865 917 72 64053 291 [500] 88 308 12 88 599 518 879 074 60436 515 42 [500] 50 648 725 800 079076 [10000]
70087 98 157 216 3(153 76 83 620 857 71007 69 192 237 818 68 75 539 47 507 738 79 806 79445 536 625 00 789 9-8 73151 54 480 628 86 917 67 74143 262 315 19 21 490 31 [500] 562 519 702 [1000] 850 944 [500] 79 75012 237 [3000] 338 564 820 28 76077 [0000] 273 327 45 866 658 335 98 77041 95 159 594 610 37 774 98 948 95 78094 147 433 55 514 721 45 79 883 910 21 36

vember n. c. entgegen.

NH. 12500000

Filialo Wiesbaden, Friedrichstrasse 6.

88 516 [S00] 816 524 41 872 [2000] 963 101064 224 341 83 516 [S00] 824 102110 222 391 533 619 797 838 950 86 103023 194 800 72 [500] 654 773 813 104037 207 57 679 82 85 925 80 105031 63 116 410 656 768 561 109059 116 454 722 837 [500] 81 963 107031 413 721 801 28 108036 261 72 833 95 502 60 [1000] 629 778 867 109078 305 600 5 13 755 816 958 64

1600) 129099 190 97 955 129003 110 08 820 070 [500] 164 77 902

130098 121 25 394 548 56 612 [1000] 87 13000] 181008 12

192 390 96 523 98 648 [1000] 87 730 835 84 991 132007 8 158

[3000] 294 543 98 443 694 842 61 71 122004 [500] 48 102 29

248 [1000] 51 404 99 53 550 721 81 134231 97 481 72 539 847

955 68 135057 [2000] 174 [300] 79 209 389 574 649 67 [1000]

81 701 919 61 180165 207 9 311 [1000] 69 [500] 665 25 43 98

72 137218 34 [1000] 463 9 501 19 718 26 875 917 85 128198

[1000] 291 326 592 755 97 923 72 139001 41 172 538 840 60 95

140156 299 433 59 605 63 851 64 908 92 141189 68

259 64 [3000] 380 99 [500] 831 806 752 93 862 142142 233

45 368 71 581 97 647 855 52 52 40 148018 104 9 [200] 70 272

173 503 786 05 506 [500] 8 144254 584 695 915 71 145178

88 703 77 901 74 146088 212 [500] 842 464 558 [500] 630

39 [500] 44 738 847 147269 352 486 638 756 898 148089 101

37 840 [1000] 780 82 888 140102 26 874 464 512 87 632 790

150000 64 84 489 [500] 752 93 808 48 [500] 64 917 151145

Berichtigung: In ber Nachmittagelifte born 10. Nabember fies 112792 ftatt 112742, 116825 fiatt 116925

20. 22 53 560 907 20 143905 66 358 456 13000 610 16 [1000]
49 632 48 75 [1000] 773 815 542
180000 [500] 8 107 628 [1000] 88 [3000] 787 49 828 [3000]
43 [1000] 928 26 42 475 131002 217 [500] 87 [500] 454 504 774
904 56 86 [500] 132108 76 233 [500] 365 422 [3000] 570 720
26 [1000] 58 133039 230 417 527 51 706 954 [1000] 1344903
11 52 58 68 218 486 552 52 658 717 56 805 18 135081 108 29
237 429 45 603 702 51 [1000] 801 66 136 26 60 101 25 54 55
61 280 6. 6 764 847 562 137703 52 [500] 113 47 06 77 213 50
60 352 99 441 521 94 605 02 807 24 97 138016 202 329 [500]
451 527 33 665 73 907 791 837
\*\*140094 245 353 449 94 556 602 65 97 770 904 26 51 65 80
22 141007 106 47 56 260 94 583 420 546 827 142168 [500]
575 683 837 905 143007 [1000] 216 22 432 54 736 14 195
205 99 806 34 438 70 552 92 470 1500] 715 99 145118 296
97 330 75 [1000] 653 660 86 66 85 110007 758 57 94 146094
18000] 31 210 53 504 688 749 [1000] 147018 7 245 93 328
18000] 31 210 53 504 688 749 [1000] 147018 7 245 93 328
18000] 31 210 53 504 688 749 [1000] 757 87 93 740 908 36 75
149036 [500] 82 295 370 450 [3000] 579 93 740 908 36 75
149036 [500] 82 295 370 450 [3000] 579 93 740 908 36 75
149036 [500] 82 295 370 450 [3000] 579 93 740 908 36 75
149036 [500] 82 295 370 450 [3000] 579 93 740 908 36 75
149036 [500] 82 295 370 450 [3000] 579 93 740 908 36 75

Birditert, prima Referengen, empl. fich gur Alusarbeitung von mündelsichere 5% Anieine der Stadt Frankfurt n. Main vom Jahre 2011. — Tilgung bis 1922 nusgeschlossen. Stäcke h Mr. 5000, 2:00, 10:00, 500 n. 2:00. — Zinsierwice: 1. Märs, 1. Sept. Zeichnungspreis: 1600.75% spesenfrei. F483

### Geichäftshans= und Schaufenffer - Umbanten.

Anneldungen auf obige Anleihe nehmen wir zu den Grininglisse-dingungen von heute ab his einschließlich Freitung, den 27. No-vember n. c. entgegen. Mittelidentsche Creditbank Boridlage obne Berbinblichfeit. Man bediene fich unter Chiffre L. 711 an ben Tagbl. Berlog.

Sente Dienstag, ben 14. November, bormittags 91/2 und nachmittags 21/2 uhr beginnend, berfteigere ich in meinem Bertteigerungsfaale

a) aus einem Nachiaß und wegen Wegzugs mir übergebene gebrauchte Mobilar-Gegenstände, als: 2 egale Außb.-Beiten mit Kohhaarmatragen, Augb.-Beichtoliette, Rachtische, wugh. und lad. Kleiderschmane, Tuibe.-Kommoden, Sofa und b Sessel mit Blüschseng, Taichen-Divan mit Sviegel-Aufdau und 2 Sessel, Sofas, 2 egale Ecfolas mit Seidenplüschsezug, 8 Aiedermaier-Volkerstühle, nußb. Schreibtisch, Sticke, Sindle, Schaufelseitel, Deigenmälde und andere Biber, größe Partie Bücher, polierter Schrant mit 15 Schuben, pallend für Sammler und, fast neue Kähmaichine, Weißzeug, als: Tisch, und Bettwäsche, danbtlicher, Tijchbecken, Handenben, pallend für Sammler und, fast neue Kähmaichine, Weißzeug, als: Tisch, und Bettwäsche, daschicher, Teischecken, Handenman, Gardinen, Kortieren, Zegale diem, Gastüster, Gesindebett, gr. Küchenschrant und sonitige Kücherumöbel und derzleichen mehr:

b) im Auftrage des Geren Garl Brobt als gerichtlich bestellter Konfinserwalter über das Bermögen des Kaufmanns Valentim Arnold folgende Geschäftseinrichtungsgegenstände, als: 1 Registriertaße, große eiterne Kasseemible mit Elestromosor und Niemen. Eichen, Kasseeren, die, Kasse-Vächengeitella, Kegale, Austrellatien, Kapierrollengeitell, Blech-Gtandbildsen, Zees und Kases-Vüchen, Oct. und Keinsenmannen, Eierforde, Stehhpulte, Fehrrad, Gasseichtigung am Bersteigerungstage. 23 Schwalbacher Straße 23:

Telephon 2941

Befichtigung am Berfteigerungstage. Wilhelm Helfrich,

Auftionator und Tagator, 23 Chwalbacher Strafe 23.

Telephon 2941.

100 o auf Restpreise.

W. Kussmaul, Rheinstrasse 39.

Empfehle mein reichhaltiges Lager in

# mit dauerhaften Elementen u. prima Glühlampen. Bauer-Elemente mit 5 Stunden ununterbrochen.

Brenndauer stets frisch vorrätig. Heinrich Maneipp.

Telephon 2078.

Goldgasse 9. Lager sämtlicher elektrischer Schwachstrom-Artikel.

Ziehung sicher 18. November 110000 14 weit. Hauptgewinne 13300 n. 1383 Gewinne

16700 zus. 1400 Gewinne 10000 Los à Mk. | 11 Lose 10 Mk.

empfiehlt Lotterie-Unternehmer J. Stürmer, Strassburg L.E. Langestr. 107. C. Cassel, Kirebgasse 40 und Markistrasse 10 R. Stassen,

Schriftt. Rebenverd, d. Afdr. Arb. Projd. gr. Adr. Berl. "Jutu.", Domb-burg 36, Ind. G. Sigmund. F 146 gut und billig Selenenstraße 30, 3.

gesund und widerstandsfähig erhalten will, trage im Stiefel meine nach eigenem Verfahren hergestellten Stiefel-Einlagen. P. A. Stoss Nachf., Taunusstr. 2. K71

Wer seine



Grösste Auswahl Billigste Preise offeriert

als Spezialitāt A. Letscheft, Faulbrunnonstr. Reparaturen-

Nervenschwäche der Männer, Impotenz. Pollutionen, Haut-, Blasen- und Geschlechtskrankheiten,

auch alte u. schwere Fälle, behandelt mit Erfolg arzneilos Malech's Kuranstalt "Carolus", Kais.-Friedr.-Ring 92 Inst. für Natur- und elektr. Lichtheilverf., Elektrotherapie, Sprechst. 18-12 u. 3-8 Uhr, nur Wochentags. (Mäßige Preiss.)

ote en ebenen gungā. ngeboti

ranfen

chungest

Stungs.

nungen,

en. er Auf-re An-

ote er.

mo. eriebenen gunge-

ngebote

iami.

250,000 ngofen. Kanaie ferner) Strake foll im

reibung

erbing-end ber Rat-refeben jahlung

ng bon id nicht werden.

chender te fins

ner 57,

911,

111,

amt.

Lotale Ungeigen im "Meinen Angeiger" toften in einheitlicher Sahform ta offe., in babon abweichenber Sahausführung 20 Pfg. bie Beile, bei Aufgabe gablbar. Ausmartige Ungeigen 30 Bfg. bie Beile.

### Berfaufe ...

Radiveisbar gutes Biggerengeschäft, gons note Bountor, ift joint fir 400 Mt. au berfaufen Mibreda frange 13, Labon. B 2007 Junger beutider Schaferbunb

gutem Sammboum (ituberrein) su bert. Beithorifrene 8, 1 L Reis. Rebrinider Sunba, gu verb. Schierftemer Straffe 11, Bochb. r Montachen, in gate Sande zu verk. Moonannitrache I. B. 22781

Dunk, Siege 1. Busisi
Ounb.
Mannheimer Sois ober beutscher Schäferhund, zu berkaufen und zwar
mar in gute Hande. Schwalbucher
Straße 8, 8 Treppen.
Meintaff, raubh. Zwergpinscher,
dan berk, Ounvernschiedes 48, 8.

Ounvernschiedes 48, 8.

Machtigall, guter Ganger, DM. au bert. Remorife 4, 2 I. R 22788 Balbbogel u. Raffetauben icber Art Ranarienhabus (nur eigene Bucht),

Ranarienhabne (nur eigene Sugi), Aquarien-Hisos, Bogelfurier an berf, Belte, Blidelsberg 18. Tel. 2108 Belgjade (Affradjan), furz, fehr inden, für 40 BU., Golf. Jade, lang, fehr iden, für 18 BM., merkes Chespecksleib (Bud u. Jade) für 20 Blarf, alles Größe 44, zu berfaufen. Abreije zu erfragen im Tagbl.-Berlag.

4 Meter helbi. Seibenfioff für 6 DM., ein foli meine Nadett für 5 Md., ein besell für 3 Md., 1 mmb. TMd ichr billig zu berf. Rich merfi-fibrige 1, Sochbart v. B 22868 Bolien reinwolleuer Aleiberftoffe ottoill, abgug, Wellerigfer, 85, Lo

Sut erh, Koft. Mäntel, Möde, Serten-Anging, Nebergieber billig zu bert. Richliftraße 11, Mith. 2 rechts. Raft neuer Domenmantel filt 10 MR. zu barfansen Nebelbedi-finder 22, Mrt. 3 r.

Eleg. feib. Abenblieb 25, Blüfch Wantel 15, Jadenti, 8 W. im Baftr. zu bert. Steinpaffe 31, V. 2 I. Belegenbeitstauf! Mirachanjade wit Rerzfrag, u. Muss 400 Mart, Regennantel 80 Mt. Schneiberfleib 140 Wd., sowie sonstige Kleider und Rackelluse 60, Barterre, Rackelluse 61, Edwentelluse 61, 2 r. Theaterl

Theater!
Ein Marketeriberin Roftsim, ein-mal getr., bon Theater Schneiberin moefertigt, f. Net. 20 zu berlaufen. Raberes im Aogbl.-Verlag.

Mantel u. Aleiber ur bert, Schriftlitraße 8, 3 c. Bellgrun, Bringehll., n. Plifch.Jack. M. au bert, Dennbochfol 8, 1. Ball. Geieffich. u. Strassensteiber, Abenduntel, Strassenmaniel, alles bocheleg., wie neu, gang gr. Kuewahi, jehr bill. Al. Webergahe 9, 1 St.

Luboncapes, 2 weiße Strauffebern, Baletote, 3 Jaden in ichte. 3 bis 1 20f. billig Rauenfal. Str. 18, 2. Feiner Smoling-Angua, efter Stoff und Seide, billig zu ber-aufan Kirdygaffe 76, 1.

Gut erbalt, Frandangug, Gebrod .. Mebergieber (mittl. Große) ufen Barenftraße 2, 1 lints. Ein Fradengug faw. ea. 60 f. neue Steh-Untlegfrog, Rr. 42, St. 20 Pf. pu bertauf, Frankfurter Str. 88, B Patt neuer Salle-Angug, 3 Neberg. 5, 8, 15 W.L. wegen Morerje joiori an well. Bertramfrage 2, 3 r. B 20030 Gehroff u. Weste, Smolling u. Beste, put echaffen, billig abyug. Weber, posse 15, 1, I. Schmitt.

Gebrod u. Goje, unterfette Figur, Frad u. Wejte, jallaufe Fig., zu erfaufen Newasie L. Laben Guf erh. Berren, u. Damenfleiber, daruntee Minister-lieberg., a. Armbern-lingitie. bill. abung. Memblet. 16.

Binter-Hebergieber, febr gut erb., D. Hebergieb. fcm. Cofen, gut erb.,

DAL zu bert. Abeinkingte 56, 1.

Winter-D. Neberzieher
gu bert. Luxemöurostvore 7, 2 L.

Neberz. u. Gebrod, Kinderwegen
Milig zu berteufen Aenooffe 5, 1 r.

Gin Anaben-Neberzieher
hat vert Abderriaabe 16, R. 4.

Jünglings-Neberzieher,
fast wen, 5 Mil., Frances in Möddonmondel 6 Mil., cander Addi raf.,
Basiling, Petik. b. Portsie. 20, I. r.

K. Intformmantel. f. Lutich, geeign.,
yn bertaufen Richistroße 12, 2 rechts.

Morgen-Ausgabe, 3. Blatt.

getrag. Straben-Unglige, Larm. Gas-tampe bill. zu bf. Berberite. 18, 1 L. Gin Uniformmantel für Ruticher ngn., u. ein dunkelbl. Jacketianzug L. zu ok. Rettelbechter. 12, 2, Mitte. Meners Konverfat, Lexif., g. Aufl. 20 Bbe., gang neu, itait 200 M. für 95 M. Geriiner Abresbuch v. 1910. Reiche Telophon-Abrehbuch 1910 febr billig gu bert. Gebanplab 7, 2 rechts.

Bu verfaufen: Wiffenschaftliche, teojophische und spiritifitiche Bücher Erbacher Strahe 8, 1 links. Bu verf.: Ein phrenslog, Repf nebit dib. phrenslogisch, Behrbucher Erbacher Straße 8, 1 links. Bu verkaufen: Ein Mifreskep,

eine demifde Boge, 1 Bither nebft bib, Roten Erbacher Strafe 8, 1 L

Bians gut erhalten, billig su bertaufen Roonite. 9, 11. B22864 Bians, Chuife, wenig geip, joset su bert. Rab. Hallparter Sir. 8, 1 rechts. Butes Pians sehr billig au bert. Richerrich 17, 2, beste Treppe.

Mob. Schlafzimmer, poliert,
m. St. Spicaelsdräuf, bell u. bunfet,
v. 250 Mt. S. u. D. Schreibt. Div.,
Aleiders, Auchen. u. Bückerscheant,
Bajdraum., Stufensdieg. Tijche,
Betten billig. Dermannstraße 12.

2 berrichaftl. Speifezimmer
weit unter Breis abzugeden Rödellager Bluchervlaß 3/4.
B22882
1 Schlafz. Speifez Bahnz. Klüchen.

lager Bluchervlas 3/4. B28832 1 Schlafs., Speifes, Bahns., Klichensu. Buream Einricht., 6 fol. Betten. 1. u. 2t. Kleiders u. Küchenicht., gr. Amerik. Nollichreidt., Dipk. Schreidt., nuth. u. eich. Salons u. Auszieht., Walcht., Wachtleit., Divan, nufd. u. eich. Tritm. Spieges. Lüster, Radm., u. Sacriceren u. Gard., all. wie neu. fof. lur jed. Geider. Göbenitt. 9. (d. T. r. Kufis., pol. u. lad. Betten Rieiders. Rufis. pol. u. lad. Betten Rleiber., Ruchenfar., Berrifo, Schreibt, Sofat., Diwan, Stuble, Spiegel, 2t. Eisfar., Noghaarm., alles wie neu, twottbillig Ableritrage 58, Dinterhaus Bart.

Ablerstraße 53. Dinterbaus Bart.
Rompl. Bett wie neu, für 50 Mt.
21. Kleiderschrout, wie neu, Kegut.,
22. Kleiderschrout, wie neu, Kegut.,
23. Aleiderschrout, wie neu, Kegut.,
23. Aleiderschrout, beitensähe hillig zu
vert. Sedamplah 7, 2 St. rachts.
Abensusch 1. u. 2-foldf. Bett,
bab. desupt. 25 u. 90 Mt., 1- u. 2-für,
Kleiderschrift. 15 Mt., pot. Penisto 40.
Kamelbalderschroun 25, sehr großer
Gardensbehar. 30 Mt., Bandenschrift und.
alles poenn gedernacht, zu verhaufen.
Oranserstruße 27, 1. Etage. B 2000
Krubt. Bett, sehr gut erhalten, Round. Beit, fehr gut erhalten, Propis 40 Mt., 1 Toich 4 Mt. Dot-lieiner Str. 25, Socionei Magnice. Giu; erhalt, vollftanbiges Bett au bertaufen Ableritraße 11.

Wegen Umauge icones Bett 20, Routinode B. Kürkonfür. 18. Ditter 40 Mit. Phir. Schwinf 15. fpl. Schler 4 Johnson 100 Mt. Robinlir. 44. D. B. 2 B. vellft., 20, 1. u. 2-f. Rleiberfür, 10, Berechun. 15, Soin 10, Bervilo 20, Tedbeit 10, prochib, Germitur 75 Dil. Bertramftrohe 20, M.S. S. r.

Gin einfaces fauberes Bett gu beit. Weidenstraße 7, 2 I. 18 22000 Gif. Scht mit g. 3teil. Wesmatr., Keb u. Dedbeit für I Wil. au bert. Lucumunglaß b. Part. v. B 20575 Gut erh. Möbel, Betten, Schäufe, Schlafyin., Wobigien. u. Kilch. Ginc., u. b. m. iboild. Remender Str. 6, B. Balan. Ginrichtung.

tomplett, in Mahagoni, mit Ueber-garbinen und Teppich, billig zu ber-taufen. Näberes im Tagbl-Kontor, rechts der Schalterhalle.

Beggugsholber find folgende Mobel feste preistin. zu berfaufen: Divon, Umbau, Tifche, Grible, Schrift, Niche, Chaifelongues, Teumeau, Kreb., Serdierlich, Teophed, Norlagen, Tüllbede, Stadpbede usw. Peroitrase, L. 2.

9 fcone mod. Gofas, neu, bistig zu bert. Mindogle 1C, Voh, 1 St.

Br. Blufdjeffel, Ronfolfder., Ribide.,

Dr. Buidjesel, Konfolder, Albide, Di, zu bert. Dambacial S. 1 Er. Bifett, unsb.vollert u. eichen, mit reich. Schulberei u. Kristoll-Ver-glofung 145 Wt., Kleiberfchr. nusb. vol. innen balb Sichen. 48 Wt. vol. Bentifa m. Svicael 48 Wt., Trumeou. Svicael m. iconen Saulen 33 Wt. Buidellager Plindeeplas 8/4. Be2707 Bertifa Spiecel u. Michaelkande. Pertifo, Sviegel, n. Bückerickrante, Rindennsöbel, Waicklom, mit Sotea, Rochtische, Chatickomues, Sota, Beilel, Schreibt, Pluriand, Tepp., Bülter, antife Möbel in Kunftsachen zu verlaufen Abolftraße 7.

Damen. Schreibtifd) su berfouren Moviteditraße 5, 1 r., Rufis, Spiegelffer., Bertifo, Mafcit., Kom., Rachtifch. Divan, Ubaviel., Komopec, I Maschel II. ger. Beiten, ed. u. diffiche, Stüdle, Trums u. fl. Gowg., Leftr. Kleider. u. Kindenschr. umzurch fof. Sitviller Str. 4, B. I.

Mob. Rüchen-Einrichtungen zu perk. Wob. Rüchen-einrichtungen zu perk. Wöbenichreinerei Göbenitraße 2. Schner gr. Küchenschrank zu berk. Hellmernbibrobe 3, 1 St. t. Gut erb. Herren-Schreibtisch bill. zu berk. Frankenstraße 13, 5. 1 t. Ren. mob. H. Schreibtisch eichen, bill. zu berk. Oranienstraße 42, Kob. 2. Rinberfühlichen

Rinberfitibiden au bert. Geeingafie 11, oib 9 St. Eifenbahn mit Dampfbetrieb Buppenftube und Rude billig au ber-faufen Wellrigitraße 21, Bart. 3 febr gute Rahmafdinen billig gu bert. Bellribftraße 20, 1. B22760

Nähmaschine, Schwingschiff, 3/4 3/2, n Gebr. bill. Bleichstr. 13, 6, P. r.
Wenig gebr. Singer-Rähmaschine,
201ch. I Sosa usiv. immerchendere
bill, au berf. Moonstraße 6, Part. r. Gut erb. Rahmajdine u. phot. App.

Spegereifaben-Einrichtung

500. au berf. Niebenmaßtürche 11.

21. Thefe, nur gr. Tijd,
ein Menal. dan, für Gemüfegefchäft,
au berd. Delbannipreise 9. 2 r. Schublaben. u. anbere Regale, Thele, Glasidr. mit Schiebetiren b. gu bert, Frankenftraße 18, bib. 1 r.

Çin Erferverichtuh mis Glast., berich Meanie. 2 Beitneurichtlb., 1 g Bedine kill. Echieviteines Sir. 6. 1 Erferideise, Rollaben, eif, Ert., Ginrichtung billig gu bert. Weitenb-ftrage 37, Sth., bei Ader. B22712

Su verkaufen: Eine noch nicht gebr. Bogenbeitsche ein Bandbuch der Pferbelunde, die heursche Frürschnle u. d. hombopath. Tierargt Erbachez Straße 8, 1 links. Sis, u. Liegewagen, Rlappftublien, n. Rinderb. bill. Cobount. 4, M. 2 L

Bwei Klein-Aufes,
net erb., net emerft. Verded u. Goesscheiben sind weg. Anschaffung eines
größeren preiswurdig zu berfaufen.
Cifferten unter B. 719 an den
Togbl.-Berlag.

Geschäftswagen mit 10sts. Breaf-Einricht, sehr gut erhalten, preiswert zu verlaufen, ev. vog. gebr. mitielschw. Feberrolle um-zutunichen. Anzusch. Mücheritz. 46. E. Rarfus, Lugenburgplay 5.

Gin tabell, erh Ainberwagen, ein Kinder. Mappfabritühlden billig zu berkaufen hellmundftr. 89, & r. Gebr. Gahrraber mit Freilauf bill. Wenig gebr. Febrrab mit Freilauf

su berf. Morisiteoje 27, 2. Guies Fabrrab 25 Wit. Mesuica. 1—3, Bonnordney 43, B. Baft neuer Gußberd m. Rusfericiff 5 Borg. Rachelöfen, 3 einf. Defen, runder Tifch, Saushaltuma-Leiter zu berfaufen Ublandstraße 16, 2.

Mmerif. u. Wurmbach. Defen

Bu bert. Goethenrose I.

Sch. gr. ir. Dauerbr. u. g. phot. App.
gu bert. Seenobonjirahe 24, 1 St. r.
3 Oefen vernict. 28, 25, 15 Mt.
1 Derb 40 Mt., Einfabe f. Aachelbfen,
Miehner, Neihmann, Aunter u. Ruh,
em. Baben. Ridesh. Str. 20 Saus.
1 Miehner Dauerbr. u. ft. Jr. Oefen
billegit Blücheritrahe 20, Sot. B22350
Defen v. Serbe nen u. gebr. Defen u. Derbe, neu u. gebr., billig. Regler, Borfitrage 10,

Mehr, gebr. Defen billig gu vert. 2 Gasheigbien für jeben Breis Dienfeber Staus, Ruberh, Strafe 20.

Ein Gasbaberfen mit em. Banne 100 MR, Gelbickrant 25 MT., eifern. Ofen 5 Mt., Diebermeier Schrant 15 Mt. Angufeben im Wöbelbeim Rettenmeber (Bericklag bon Frau Fuhrmann).

Büdesheimer Straße 40, Bart. II. Gasauglamben, Lüfter, Benbel u. Gasbeide billig au bert. School-dader Straße 85, Bart.

Gine ich. Betrol.-Buglampe, 1 Megal, Durmen (1554t), 2 fehr gube Piaini. Tepp'eb u. berichieb, zu berfauren. Keres Camponitrafie 15, His. I. Betrafenm-Tifch, u. Sängefampe, bas neueste u. Beite, mit (Sannutie, su bers, Stirckenise 19. Sof Linis.

Babeivannen Babebfen, Gas. u. elettr. Lampen aller Avt. Rug ollerbilligije Breife. Luijenstraße 24, Rollich u. Cie. Forbacher Dadisiegel ju verf, Moreise im Territ. Berlieg.

Wegen Weggugs gu vert :: Smaill, Babein, Sinbring in Gebet. Teppid, Biebermeier-Röbel, Garten. Gepate, Schlauch, weiße einel. Betten, alles neu. Sändler verheten, Räh. im Tagbl. Berlag. Tr

Affumulat.-Batterie m Dhaamo, Scholibreit u. Leitung billig zu berf. Küheres im Tagbl.-Berlag. To

Gebr. Gade, gut erhalten, ml. Bigeimagner Strafe B 1 Bentner Tanbenmift bill. ju vert.

# Raufgefuche

Obst., Subjr., u. Gemüse-Beichaft, gutgehend, zu taufen gesucht. Offert. unt. S. 15 hauptpostlagernd.

Gutes Glafcenbier-Gefcaft gegen bat zu laufen gesucht. Off. mit Breis-Angabe unter N. 715 an den Tagbl.-Berlog.

Golbene Abrtette, gestempelt auch getrogen, zu faufen gesucht Karlstraße 7, L Kaufe zu böcht. Breis alle Bilber, Kupierit., Borzell. Miniatur. Dofen, Schmudiach. ufer Röberfer. 7, S. B.

Pianino oder Flügel zu Taufen gesucht. Offensen unter F. 719 an den Tagbl.-Berlag. Gebr. fdmiebeiferne Ropierpreffe zu Laufen gefucht. Off. an Wankeler Eknobe 7. Part. Vnös.

Gebr. Möbel, gange Rachliffe fauft Bertromiborise 20. With Wort, r. Gebr. Möbel aller Art fanft mftroge 44, Sth. Bort. B 22815

Mabel u. Afterfamer fauft Beibenceich, Franfenfte. 9. B: Ging, Möbel u. gange Radil. werben gefauft Ableritrage 58, B. B. Rleibericht. Bett u. Baicht, 3. f. gef. Große Auddenliche mit Zubellag. Große Auddenliche mit Zubellag. u. Kaufloben zu laufen gesucht Well-rihstraße 21. Varierre.

Gebrauchte Luppenfilde gu fruf, gefrecht Mouerpoffe 15, 1 r Rleine Feberralle ju faufen gefucht, Schreinerei, Gitbiller Strage 17. Swei gute irifde Defen gu faufen gefucht Scharnborfiftrage M. Bart. I

fit Scharnborngrung. Gebr. Mab. Gebr. Mab. für Galon gu taufen gefucht. Abolfsallee 3, Barterre. Laufgitter für ti. Rimber billig gef.

Gif. Wenbeltrenbe, Sobe 210 Bintr., fucht Schaab, Blinderftrage 28, 2. Ausgefämmte haare fauft. Erferlige Conie 14. Bi

# Unterricht

Geb. Dame gibt beutiche Stunden a 50 Bf. zu jod. Rageszert, edenfolch in Brands u. Ochmolicet. Off. unt D. 718 on den Angel. Berlag. Englisch, Franz., Deutsch fur, jeber in 30 Sch., pratt. a 0.75, Stufflich n. leicht fajlicher Weihabe, 15 Jahre im Austand find. Neberset, m. Schoule-maichen, W. Demann, Vengaffe b.

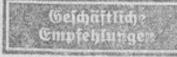
erteilt gedilbeter Nuffe, auch Neben-jehungen, Ruffisch, Deutsch, Franzöf. Reugasje 5. 1 rechts. Berg.

ert. griffet. Gienatt. Gebellbenger? Engeb. und. G. 3. 101 benoptpession. Rither, Piano, English. L. erf. Bebrern. Betojtraße 27, 8.

Edfiller sincht bell. Little mundevoldt. Prebe. Off. u. 8. 717 an den Tegels. Berlog. Opernfängerin. erhofft Geiomannierracht. Sid. 2 Mt. Off. u. M. 875 polel. Schlibendeskir. Damen.Prifier. u. Ondul.-Unterricht erfeit Kopp, Theater-Aris. Limmermannstr. 6. Anch 8. Selbifrisseren.

# Berloren Gefunden

Bortemonnale mit Anhalt grinnben. Abserbelen Storferung Borks. Behrhoffnahe 14.



Türiğilicher after Shiteme, Refert u. unariert A. Medur. Bis-mardring 40. Bel. 3135. Seklesserei Hambell u. Co. 81 Seklesseri. B22705

Samti. Tabegierarbeiten w. binig rusgoführt. Bertromitt, 20, R. B. t.

Binn beforgt Deigungen
boi bell. Berechn Delkumbitt. 27, L.
Bon ausgefämmten Daaren
ferdige die Könisch Harverbeiten,
Frontendaget, Edverft. Str. 234, 4 t.
Derren-Schneiberei wender Röde 8,
neue Dojen 5, liebers, 12, Report,
Itelm, Samtleag, Ang. Aufüng, 1,60,
28, 4, D. D. Nebert, Delkumbitt. 39, 1.
Schneiber enntieht fich. Ant. Schneiber empfiehlt fich 4. Anf. bon Berren-Garb., fowie Nep., Rein. u. Aufbilgeln prompt u. billig. Rab. Riehiftrage 11, 8. Etage. B22742

Schneiberin empf. fich. Michigirage 5 Bob. 8 f.

Berfette Schneiberin nimmt noch jebr feine Rumbschaft in und außer dem Hause an. Offert. u. G. 714 an ben Lagdt. Berlag. Erf. Schnelberin empf. fich a. d. D., devi. im Garn. u. Aend. BM. Poeije. Wickfitzage 8, Bosdenh. Bdanfande. Arau empî, fid îm Anî, v. Blufen, Konderdî, v. Weiherugmin, boi bilî. Berodu. Körenîtraje 2, dih. 1 Si.

Berf. Schneiberin empf. f. in u. aus. b. Saufe Scharnhorfifte. 6, 4 1, Sanetherin empfiehtt fich in Meide, Kriebeitliche, u. allem Nah-arbeiten. Mückentunge 18, 2.

Soneiberin empfiehlt fic. Tog 1.80 Mt. Beftenbirtage Tlidt, Schneiberin, afnb. gebilb., fucht noch Mundichalt, tobolofer Sit. Munenkaler Strope 5, 1995. Lant.

Tüchtige Schnelbertn fucht Kunben aus. b. Saufe zu maß. Breis: Porthrage 10, 1 r. Boft, gen. Schneiberin n. noch Kunden an, Röberes Rubesbeimer Sir. 26, Freie Berfelte Damenicneiberin

empfichli lich im Saus für Neisant, eleg Kleiber ufw., wie auch Mobern. Pausa Luda, Bismardring 96, B. Weißgengnaberin f. n. Runben, Worldenstopf, Welleihftr, 42, 2 n. Boocke Stopf. Welleitzitz. 42, 2 I. Suche n. Kund. im Ausb. b. Lediche. Blücherftroße 14, 3 links. B22741
Alinkier Monsgramme
auf Tische u. Bettworke in seinen Ausführungen Hochstätterstr. 2, H. Ledicher

Stidereien jeber Art w. fcon gearbeitet Mbeinftrage 100, 4. Gta Berfelte Frifcuse empfiehlt fich im Ordisteren u. Frifceen in u. c. d. Saule. Gleonoponitroje 10, P. L. Junge Brifenie n. noch Runben an. Rebultonice 2, 8

pinunt noch Damen an, auch Ondu-lation. Albrecheftraße 28, Frantip.

Reifeuse nimmt noch Damen an Albrechtstraße 14, Stb. 1. Frifeuse nimmt noch Damen an. Röheres Tobheimer Straße 128 ob. Schulberg 16.

Frifeuse empfiehlt fich Schierliciner Strafe 18, Mrt. 8 t. Renwäscheret M. Rirften Liefert babellose Wafde, Gandinseusp. Schannborifficase 7. Telephon 4074, Starfmaiche gum Bugeln to, angen.

Stärfwaiche zum Bügein w. angen.
Schernhorieidrofte 44. (38h, Hert.
Operren- und Damen-Bälche
zum Wolchen u. Bügein wird noch
angen Göberstraße 88, 2. Balger.
Onubhalt, u. Medgeret Bälche
wird angen. Schöne u. pünfü. Liefen.
Abreffe im Tagbi. Verlog.
Thaifthe zum Balchen u. Bügeln
wird aufs Land angen. Eig. Weiche.
Fran Sallieur, Niodenheim.

# Berichtedenes

Diejenige Borfon, welche am berg. Donnerstag gbend in der Bollsbibliothel, Meinstraße, ben Serren-Negenichtem entwendet bat, ist erfannt worden. Wenn der Schirm nicht die spätestens Wittwoch beim Bebell der Abeinstraßenschuse abgogeben worden ist, erfolgs Angeine.

Guter besterer Mittagstifch für 8 Bersonen im Abonnement ge-incht, ebentuell wöchenelich ober monatlich. Offerten mit Preidang. u. 2. 7W an den Togbl.-Berlog. Absugeben zwei Achtel-Pläbe. Koshader Straße 36. 2.

Rutider mit Fferd u. Rolle fucht Rubren zu leift, fabrt auch Ge-ichatisten. Dobh. Str. 98, B. 1 L Rind fann mitgeftifft, auch in Pliege genommen werden. Ablerstrope 56, 3 rechts. Sch. schwarzw. f. Ränchen zu versch. Frau G., Johannieb. Str. 6, 2 St.

### Berfäufe ....

Guigebenbe fleine Wähnerer Familienverhaltniffe hafber sosort zu verkausen. Moonftrage 20, Bart. B22760

Cleg. Herrengimmer, 1100 mi. für 460 Dit. abzugeb. Gobenfir. 9, 13. r.

Tangs Tillitut,
febr gutgebend, in bester Lage, ist mit Ramen, Betal und Wohnung am Abril 1912 faustich abzuheben, Prima Eristens. Offerten unter A. S. 2019 hauptpostlagerub. B 22882

Guterhaltenes Pelz-Jamett und fowarzed Jadetitleis billig gu perfaufen. Nigolo.

Birchgaffe 76, 1.

# Theater!

Gin Marketenberin Rojelim, ein-mal geir., bon Theater Conneiderin angefertigt, f. Mt. 90 gu bertaufen. Naberes im Tagbl. Bertag.

Gin Ruib. Schreibtifd, 1 Giden-Diplomatenifd, 1 Buderiche., 1 Berufo, 1 Musgishtifd, 1 Bufett, 6 Ruft. Stühle, 1 Schlafgimmer-Ginrichtung und fonflige Mobel, alles febr gut erhalten, billig gut verfaulen Scharnhorfiftrage 46. B 22918

# Wobel!

Bon heute ab werden zu den deutbar billigken Breifen verlauft, als: Schlafzimmer, 10 Büretis, W Schranke, Bucher, u. Spiegelfaranke, Schreibbur, Damen-Schreibilde, Nuszieh u. Nadrische, Berifos, ipl. Küchen, Sofak, Sindle, sowie & Geldschränke, bei E. Levitta, Friedrichkraße 17.

### Wegen Sterbefalls goldene Ubr ju bertaufen Al. Schwals bacher Strafe 4. 1.

Gine febr gut erhaltene

### Bureau= Cinrichtung,

beftebenb aus: 2 Bulten, 2 Stühlen, Antiker Reiderschrant, (eingeligt) billig zu berlaufen. Grimm. Farant n. 1 Ropierpresse fi preisvert zu verf. Friestrich Wirlembuch. Bauentaler Straße 6, 2 L. B22871 Biebrich a. Rh., Abeinstraße 24a.

Dan Ele

anhit 15 90 With So L We 23

Schub Golb,

sabit b

fauft Grab Silber

Mat

efitseln geindt

Bumn mobil. Garai ftellun Jan Te Mel Lumpe holt al

ftell 8

Che

binia d. B. z.

27, 2

beiten. Sa, 4 r. Ede 8,

B22742

jaft in

lufen, 1 St.

н и. 6, 4 Т,

o Mah

1, 4, bilb., r Sig.

måg. f. gen. en. Frijo

frinen O. 1,

Etage, fid)

10. C.

n an.

Onbu-ontigs.

an. 28 ob.

. 8 T.

4074.

ngen.

nodi

eln leiche.

abenb trage, cenber

itwoch famile rfolgs

it ge-

ober sang.

g.\_\_\_

Bari.,

h Se.

erbem.

erici.

18

slawd.

hlett,

piers speri

113

Eine Thefe mtt Rudwand gu verfaufen. ban Soutens Rafan-Stube, Bilhelmftraße 58.

Janchewagen mit gaß zu verlaufen Al. Schwal-

Smei fon vergierte moberne Regulier=Fullofen für größere Raume geeignet, billig ju bert. Zaunubftrage 43. Christianne, 1000-2000, gu verf, bei Jakob Webusmann, Losbeimer Strage 171, 18bh. 2.

# Saufgefuche

Dame lucht pall. Indengelchaft mit 5—6000 MR. Anzahlung zu faufen. Nebernahme fofort ob, fpäter. Off, erb. u. E. 720 an ben Tagbl.-Verlag.

Cleg. fchw. Bint. Softiim für f. Dame, Br. 44, ju taufen gefucht. Offerten unter D. 720 a. b. Zogbl. Bed.

Getragene Kleider, Tou Stiefel Uniformen, Bfanbicheine, Golb, und Silberfachen,

Bahngeviffe am besten Rosenfeld, 15 Metgergaffe 15. Telephon 3964,

Getragene Kleider! Bir Berrens, Damen- u. Minberfl., Gonbe und Belge, Zahngeb., Golb, Gilber n. tablt nachweislich am besten unr L. Grossini.

Wer für getragene D. u. Damen-Atelder, Uniformen, Schuhwert, gange Racht, Bianbicheine, Gold, Silber u. Brillanten, Babngebiffe bobe Breise erzielen will, ber bestelle A. Goizhals, Wengergaffe 25, Telephon 3733.

Mehgergaffe 27, Teleph. 2178.

MI. Webergassen. I. feingaden, sahlt die allerhöchnen Preifef, guteck. Derr., Dauens u. Stinberfield., Schube, Belge, Gold, Gilber, Rackl. Boill. gen.

Getragene Aleider, Schufe 20. fauft D. Sipper. Richfür. 11, M. 2.

armi Grossmut Brabenfirage 26, Telephon 3895, bobe Breise mund tein Laden empfiehlt fich ben geebtt. Serrefchaft, jum Anfanf von gut erhalt. Herren-, Damen-und Rinberff., Belgen, Schuben, Wold, Gilber, Zahngeb., Radd. w. Boitt. gen.

Wagener allen voran

im Begablen von B 22880 getrag. Garderoven, Schuben,

Zahngebissen 11. f. to. 27 Bleichstr. 27.

Raufe getragene Rt., Flafchen, Lumben, Gifen, Bapier, Renind, Hafenfelle, Metalle. Jahle h. Breife. Neumann. hermannntraße 17. Telephon 4832.

für alte Herrens n. Damenstielber, Mähdens und Knabens Minde, Millar ilnifermen, Wähde, Siefel, Beiten, Möbel ben höchfen preis erzielen will, ber bestelle M. angelstel. Biebrich, Batbansstrage 70. Christi, Händler.

Gut erhaltene Nähmafchine, einzelne Nähmaschinensaiten zu laufen gefucht Wellrigstraße 20, 1. B22159

Lingant

bon altem Gifen, Lumben Bapier, Gummi, n. Rentuch-Abfalle, Antomobil-Deden, Schläuche, Bücher unt. Garantie beg Ginftambfens, Flaschen
ufw. ju ben böchften Breifen. Beftellung auf Rarte fofert abgebut. Incob Gauer, Sirdgaffe 72. Tel. 1832. Tel. 1832.

Meh= und Bajenfelle, Lumpen, Sapier, Flaiden, Gifen ic. tit. u. bolt nb & Sipper, Oranienfir, 54, Mitb. Chambagners u. alle Urt. Flaschen, Gummi, Metalle, Sade Angüge fauft ftets Sols. Settle, Blücherfir, 6. B 22884

) Wer

gebrauchte Gegenstände 101 zu kaufen oder zu 163 Yeraussern wünscht, findet durch eine Anzeige m Wiesbadener Tagblatt M sicherste Gelegenheit dazu, m BENGEL

### Berpachtungen:

Wirtschafts- F433 Verpachtung. Die Bewirtschaftung des

Saalbanes zu Wiesbaden

Schwalbacher Strasse, Neubau der Turngesellschaft, in aller-bester Lage der Stadt, soll per R. April 1912 neu vergeben werden. Das Anwesen hat grosse Retsurationsräume. 2 Sitte. Kegelbahn, Tornesse u. Garten. Nähere Beschreibung erfolgt auf Wunseh. Pachtangebote von füchtigen kautionsfihiren Wirten, die einem grossen Betrich vorzustehen in der Lare sind. vorzustehen in der Lage sind, welle man baldigst bei unserem Vorsitzenden Becken Westmusikalienhändler Heb. 35 olff. Wilhelmstr. 16, Wiesbaden, einreichen.

der Turngesellschaft.

Her Vorstand

Alder "Langelsweinberg" 1 Viorg. 19 R., Wiele "alter Beiher" 1 Morg. 83 R., Wiele "Steinbruch" 1 Morg. 80 R., Alder "Birflabier Perg" 56 R., Alder "Ochlenfiall" (Baumftüch) 1 Worg. 19 Kuten, Alfer "Ochlenfiall" (Baumftüch) 50 R., Alder "Ochlenfiall" (Baumftüch) 1 Worg. 28 Auten

25 Rinten, Ader "Erfelsborn" 2 Morgen 76 Ruten. Ader "Obertiefenial" 80 Rt., Eder "Schwarzenbera" 1 Morg. 45 Rt. find zu verpachten. Raberes bei

M. Schmant, Schlachtbausfir. 15.

Ca. 30 Muten an ber Rieberwalbstraße, als Loper-plat ob. zur Annloge eines Gartens zu verpachten. Raberes bei S. Schmibt, Schlachthausftr. 15.

# Unterricht

Unterricht und Nachhilfe in allen Fächern der höh. Lehranstalten; Beaufalchtigung der häust, Arbeiten, Öberlehrer a. D. Seiter, Adolfstrasse I a. 3.

Beauffichtigung ber Schularbeiten, besonbers ber eingl, und frong, wird ges miffenh, beforgt i, ftaatl, gepr. Bebrerin, Buifenftroge 3, Garrenh. I.

> Französisch Englisch Italienisch Spanisch Schwedisch Russisch Deutsch

Privat- u. Klas counterricht am für Domen und Herren, Nationale Lehrkräfte.

Berlitz - School, Luisenstr. 7. - Telephon 3664.

Englisch. Kla-son - Privat-Miss Es. Rheinstraste 77, 1, Engländerin (London) ert. Unterricht, Konversatiov, Moritzstr. 4, 3,

Englischer Unterricht. Miss Sharpe, Luisenplatz 6, 1.

Engl. Kouvers.-Zirkel, auch für An-fänger. Miss Moore, Rheinstr. 101, I. Miss Carne ort. englischen

Platter Str. 2, Vereinshaus I.

Gebitbete Englisher in
fudit englisher Konvertation. Wairbe
auch boriesan. Gegen man. Preis.
Stilla Columbia, Sim. Nr. 9. 155

Crouzofe R. Balmbert. Frangofe wing Rufter, Sainer-

meg 4, unterrichtet im Frangofifden. Sto. 1 Ml. Die 2 erften Stund, gratis. lecons gram, convers. Taunusstr. 71 Brang. Ronverf. St. gibt bill. geb. Frangofe a. Paris. Dorb. Str. 68, 8r.

ert. alabem. gebr. Lebrerin. 10 Jabre im Mustanb. Abr. im Tagbi, Berl. Er

Suissesse

donne leçons de français à prix modérés. Off. D. 639 au Bureau du Journal. \*

Spanisch. Ber erteilt ipanifden Unterricht? Off. m. Breisang. u. W. 719 on Tagbi.-Berl.

But=Murins.

Bür ben eignen Gebrauch u. Beruf konnen Damen im Buhfach gründ-lich unterrichtet werben Rheinstraße 47, 1. Geschäftliche

# Empfehlungen fferten

unter Chiffre . . . beförbert bie Unnoncen = Expedition

Rudolf Mosse



In hunderten von Unnoncen lieft man täglich Dielen Schlug. foh, ein Beweis, wie man fich mehr und mehr, felbft bei fleinen Ungeigen, wie Ge-Mrt, ber Annoncen-Expedition Ruboli Moffe bedient. - Den Inferenten erwachfen bierburch and manderlei Borteile, wie fosenfreie sadmanniche Weratung mit Bezug auf zwechnähige Absastung und Musstattung der Annonce, richtige Wahl der Blätter und strengste Distretion (einfarfende Offerten werden den Inferenten unerdffnet jugeftellt) fowie eine Grfparnis an Stoften, Beit und Arbeit.

FRANKFURT a. M. Zeil Nr. 128 (Zellpalast)

General-Bigentur Wieden Feiler & Gooks, Webergaffe 20.



3—10 Mh. tägl. fonnen Nerfon.
burch Rebenverdien ft hand, ne bienen
burch Rebenverdien hand, n. ichrist.
Arbeit, Eerjandfielle, Haussabeifat, Bertreiung um. Rah im Brofpett v. Neiorms
Bertaa heiselberg 42. F 144

Tas Berleih-Juftitnt für Frede u. Rod-Anguge ift Martt-frente 10, bei Miegler.

wa menta men nero, bmoa repar. n. mie nen bergeft, hellmunbfir, 36, Laben.

Inffige Sanelberin empfiehlt fich im Aufertigen elegant, Mantel Sadettoft, u. Gefellichalto-Garberove. Weltenditrafe 32, 1 r.

Jur Puhanfertigung nach neueften Barifer u. B ener Moben bei mögigen Bie fen empfich ! fich

Fran P. Lenz-Winkler, Dotheimer Strafe 25, Bart. f. Site wero, angefertigt, foud garniert und moberniffert Bluderftrage 35, 2 r.

Empf. Menagen ju 90-1.20.

Bith, Mentges, Cetonom, Offigier-Rafino, Beiterwalbitrafe.

Weißeug-Käherin.

auch auf Serrenwäsche sehr gesibt, nimmt noch einige Rund, an. Geft. Anfr. u. A. 716 an d. Tagbl. Berl.

Beff. Madden, I. Jahre in erften Berrichaftsbaufern tatta, empfiehlt fich im Servieren bei Tees it. Gefeuschaften. Jahn-ftrage 25, Barterre lints.

Tüchtiger Damenfriseur und Onduleur empfiehlt fich P. Kupfer, Frankenfir, 8, 1. Tel, 3177.

Grifense, perf. auch im Onbulleren, nimmt im Monn, u. zu Feitlicht, n. Damen an. Off. u. A. 714 an Tagbl. Verl.

Frifense Win

ninmt Kunden im Abonnement an Luifenstr. II., n. Schulderg 27, Frifense.
Dutch eleftr. Manage, Katur-verichren u. Homdopathie beh. Krant-hiirn b. Lunge, Abeuma, Magen, Tarm, offene Beine mit Erfolg uim. Meermine Franz. Stall, appr. Borisht. 12. I. - Mallage nurfür Damen. -

Franciska Wagner. ärgil, gebt. Sprechft. 10-12 u. 3-6 Albrechfttr. 3.1, Sant Maffage 1 Bif. n. t. Lamen v. rücht argtl. geor. Blaffente. Roft, gen. Mitthe Rusert. Scerobenfrage 29. Maffage für Damen! Grein Voll. Bortbir. 14. 1. (Bebr.)

Maffage für Damen. Fran Elisabeth Linke, Michels-berg 32, 1. (Bergil, geprüft.)

Sprechit. Bhrenologin Damen.

single in three Ret. Secte Weller. Maurigaffe 18, 2 r. Berühmte Phrenotoain Ropf- u. Handlinien, fowie Chiromantie, für Herren u. Damen, b. erfte am Plate. Elise Wolf. hirfdyraben 10, 2.

Sinfem Lenormand, Chiromantie, Sternbeutefunft, Frl. Elisa Gausch,

Dhrenologin From Menrictie

frage 8, 4 St. lints.

Berügmte Phremologin
beniet Kopf, Handlinie, Sternfunde, Chicomantle n. amerit. Suftem.

Frieda Ricks. Michelsberg 1, 2. Phrenologin.

Mrs. C. Schultes-Lendsey. Tägl. zu sprechen Helenenstr. 12. 1. Dhrenologin Fr. Heanl Kleinrat, to, Schachtstrage 29.

Psycho-Chirognomie. beurteilt Gesicht, Hand u Handschrift, Goldgusse 27, 2, St.

器 Vhrenologin-智 Chadtfirafte 23, 1 St., Fron Laise Braen. Sprechfib. 10-1, 4-10 abends. Berühmte Phrenologin - 32 Fr. Susanna Griinewald. Bleichstraße 38, 1.

w. Beroftrage 42, Part. L.

Berühmte Phreuologiu Gde Doth. n. Reriffr, 2, Bbb. 2 r. f. Serren n. Damen. Kathe Hansor. Berühmte

Chiromantin—Dhrenologia langjährig febr erfahren. Fran Siline B'iekenpnek, Langgaffe ID, 2. Stage.

Bergang. und Zufnuft Bebenveriolg und Schidfal beurteilt n. Sonblote und Ling, b. Geburtsbatums Mr. Charli, Bahuliofite. 3, 11. Bu fpred. v. 9-12 n. 21/1-9 Hbr.

Bergang. u. Butunft, Bebenstauf burch Sandlinienbeutung. Man Glauche. Detnergaffe 20, 1, Mabe Golbgoffe.

Derichiedenes 🗀

Stiinle gefucht.

Eine gewandte fautionsfah. Dame, bie langere Beit im Ausland gelebt bat, fucht gutgebende Filiale zu übernehmen. Offerten unter F. 700 nehmen, Offerten u an ben Tagbl. Berlag,

# Sür eine bedrängte

iber deren sawierige Lebenslage Frau B. Bott, geb. Wandung, Fried-richftraße 29 K. wie Serr Dr. med. Laser, Langgasse 21 (Tagblait-Haus), gern nähere Austunft zu geben bereit find, wird berslich um Unterstüßung gebeten, sei es durch Geldgaben, Freitisch für die Kinder oder durch Beidoftigung im Mustunterricht. Gelbgaben nimmt der Tagbt. Berlag gern entgegen.

Sin Gefcaftsbamen und Gtagengeichafte praft. Dausbalt... Gegenliand jum Bertrieb ju ber- geben. Offerien unter B. 720 an ben Tagbl.Berlig.

an fidere Berfonen auf Bediet, Schilbichein, Saubstand gu 6 % idmellitens. Provision bom Darlebn. Bu boben burch Relling, Mbeine fichere Berfonen

Darleben für folvente Berfonen feben Stanbos (and Damen) von 100-10,000 Mt. als Berfongtfredit bei manig. Binfen unb bezueme Natenzahlung, Bromptu disfret Hondiften, Finanzierungen, Erans-aftionen von 100,000 Mil. aufwärts. Anfragen unter .. Coulant" befürbert die Ann. Spp. Bonneker & Munts. Tiffelbert. F200

Deamten öffentl. Behörden erb.
Distret Darlehen v. Wt. 500
bis Mt. 10,000 ju gefehl. Jinsen
ohne Boriduth auf 10 Jahre. Bors
gesehle Behörde wird nicht bes
nachrichtigt. Streng reell. B22746
D. Aberle zun. Wielandfir. 13.

# Darlehen

auf Schuldich, Wechfel, Hanshand x. gegen Ratenzahlung durch Waut be., Woetheltraße 23, il. Sprechftd. 8—1. Dienstags u. Freitags auch nache mittags. Sonntags 9—2 Uhr.

Sine Postkarte fchreiben Sie jogleich, wenn Sie geneigt, Bigarren zu verfaulen an Wirte, Händler uiw. geg. hohe Trovij. ob. M. 250.— Bergürg. pr. Monat. A. Mieck & Co., Mamburg.

Gefucht für Brivate Cuartett 1. Geigenspieler. Offerten u. W. 696 a. b. Zagbl. Berlog.

Sehr gewandte Dame übernimmt in ihrer Bart. Bohnung ben Beriauf eines ober mehrerer Gegenftanbe Bergreiung ob. bergl. Off, n. D. 717 an ben Tagbl. Berlag.

Reflame=Selder

in ber Durchgangehalle bes Tage blatt. Qaufes jahrweife ju vermieten. Maberes im Tagblatt-Rontor, rechts ber Schalterhalle.

# Rhenmatismus und Gicht

Spes furg. Bebanbig., ficherften Erfolg. Sprechft. 11-12 vorm., 8-6 nachm. Wellx May. Modinfirate 21.

Sant-, Harn-

und Blasenteiden (Geschlechtsl.), auch alre Fille, Durchsbernechtum, Borgugt, Erfolge, Sielr, Bebandlung. B 22272 Robert Dressler.

Ruranftalt f. naturgem. Seilweife, Borthfir, 17,a, b. Rhetinir., 9-12 n. 8.-8 Sicher und ichnell o. Berufoft, beiten aton: Harnleiden

Berl, Sie foltenl, Must, n. T. 161 an Tagblatt-Zweigft, Bismardr. B 22849 Disfr. Enth. and Beuf. bei gebamme, Schwalbad. Etr. 61, 2 St.

Gebilbete Dame
fude öfferen gurfituserien Serm
goods Servet fermen an ferren.
Gell. Offerten unter J. 720 an der
Zaght. Serlog.

Wer baut Doppel.Billa mit Geren gusammen, Gübviertel, 9 Rim. u. Anbeh., Plan 50 Nuten. Breid schlösselsering vo. St. 51,000 M. Off. u. L. 718 an den Tagbt.-Verleg.

### Samt die grosse Mode.

Zu besenders billigen Preisen offeriere grosse Posten:

Chiffonsamte, 110 cm br., wundervolle Farben für elegante Kleider und Abendmäntel.

Seidensamte, 110 cm br., für Mäntel und Kleider.

Prima Seidensamte für Hüte.

Grosse Posten Samte für Kinder-Kleider und Kinder-Mäntel. Samtbänder in den schönsten Farben,

Schnittmuster zur Selbstanfertigung von Kleidern, Mänteln, Blusen und Röcken. Languasse 30. Seidenhaus Ennil Siiss, Languasse 30.

# Damen-Mäntel

extra billig.

# Herbst-Paletots

aus englisch gemusterten Stoffen

früherer Verkaufspreis bis 12.50, jetzt nur

# Englische Paletots

früherer Verkaufspreis bis 18.50, jetzt nur

# Flausch-Paletots

mit andersfarbiger Abseite, moderne Fassons früherer Verkaufspreis bis 29.50, jetzt nur

# Wickel-Mäntel

aus guten Qualitäten, sehr beliebte Fassons, mit reicher Knopffrüherer Verkaufspreis bis 45.00, jetzt nur

# BLUMENTHAI



K104

Brößtel

# Walhalla-Restaurant.

Uebernahme durch Franz Lederbogen am 15. November d. J.

# Erdfinungsfeier

Mittwoch den 15., Donnerstag den 16., Freitag den 17. November 1911 mit grossem Münchner Bockbierfest.



ausgeführt von der Freudenberg'schen Hauskapelle und der Kupferberg'schen Musik-kapelle aus Mainz (20 Mann unter persönlicher Leitung ihres Kapellmeisters Herrn Max Geter). Zum Ausschank gelangen:

Münchner Spaten-Bockbier vom Fass — Münchner Spaten-Schankbier Mainzer Aktienbier, Doppelrad — Pilsener Kaiserquell.

Offene Weine und ausgesuchte Flaschenweine von den ersten Firmen Wiesbadens. Reichhaltige Speisekarte.

Dippehas mit Klössen, à 1.20. - Martini-Gans mit Kastanien u. Apfelkompot 1.50. Wiedereröffnung des renovierten Wintergartens.

In der vollständig neu eingerichteten und elegant ausgestatteten Bar: Künstler-Konzert. Alle Delikatessen der Saison.



# Tiefatmungsgymnastik ist ein mächtiger Heilfaktor

Anmeldungen zu dem Bude der Berren beginnenden 2. Ehrrens (getrennt für Damen u. Herren) werden umgehend tel den Herren Apothe-ker Rocks. Sedanplatz, und Turnlehrer Fritz Beidecker, Mauritus-F404

Der Unterzieht wird erteilt: filr Damen und Minder: abends von 71/2-81/2 Uhr, für Merren . . . . . abenda von 9-10 Uhr.

Honorar: Mitglieder . . . 5 Mk. Kneipp-Verein Wiesbaden. E. V.

Bente Dienstag abenb:

L. Mettenmayer.

In Ratur-Butter franto per Nachu.: C-Bid. Alife Mf. 5.60, Domaine Abamstal. 10-Bib.-Stifte Mf. 9. 88. Namegualen. Rorb. u. Korbmabelmacher empf. fim. Bucgacg 19 via Oberberg (Salelien). F90 3. M. Römerberg 9/11, 1. Boftl. g.

friid gefclachtet u. gerupit, 10-Bfunb.

10 Ganje, lebend, große, fiarle, lebende Anfunit garantiert, gur Man franto Mt. 86 ... F147 22. Milleter, Renberun 69(D. Schlef.)

Weiße Müben

Morgen Mittwoch, den 15. November:

verb. mit Opern- und Operetten-Abend des Hausorchesters

wozu freundlichst einladet

6 Moritzstrasse 6,

Der Inh.: Xaver Bairstor.



Montag

Dienstag

Mittwoch

Grosser Verkauf

Resten u.

wie: Blusen-Stoffe und Cheviots, Kammgarn-Stoffe, Satin-Tuche, Popelines, Kostümstoffe engl. Genres,

bedeutend ermässigten Preisen.







Reelles Mobel-Geschäft.

Ber wirtid gute Dobel billig faufen will! menbe fich

6 Wellrightraße 6 -Brogtes Lager famtlicher Soils und Bolfter Mobet vom einsachten bis jum feinsten Stil - Jadmannifde Bedienung. B21940

Ant. Maurer, Schreinermeifter. Wendelsteiner Brennessel-Haaröl à Mk. -. 60.



104

che

rren)

dies.

404

Uhr.

Uhr.

# Gegen Schuppen, Dünnhaar, Haarausfall

seit Jahrzehnten

Wendelsteiner Hänsner's Brennessel-Spiritus Originalflaschen Mk. I .-. 2.-In allen Apotheken, Drogerien u. Parfilmerien. Schützenhof-, Löwen- u Oranien-Apoth., Brog. C. Schirmer, M. Snuter, W. Gelpel,

AProgerie Sanitas. Feinste Damen-Tailor-Made-Kostüme,

verfert, stellungsloser Wiener Damen-Zuschneider, Fachmann ersten Ranges,

unter Garantie schicker tadelloser Ausführung und billigster Berechnung. Offerten unter Z. 719 an den Tagbl.-Verlag.



Bagenschmiere, Leder und duffett empfiehlt zu bill. Breis. Mart Weingurtaer,

Meltere Jahrgänge



Sanvere Safen Balcubroten Safenrüden Behrenfen per St. v. 6. - an

Sob, Ceyer II. Nacht., Grabenfir. 34, vis-à-vis b. Bäderbr. Telephon 2236.

Rellame-Welber in der Durchgangsballe des Tagblatt. Saufes jahrweise zu vermieten. Nählin Tagblatt - Kontor, rechts der Schalterballe.

Damen.

Ninder.

Elegante Ausstattung.

Nur erprobte Qualitäten in jeder Preislage.

Reparaturen. — Beziehen.

Spazierstöcke.

Goldgasse 23, Langgasse 29, Wilhelmstr. 42. Grösstes Detail-Geschäft Deutschlands mit nur eigenen Fabrikaten.

# Zurückgesetzte Wüsche aller Art II. Reste in der 1. Etage

billig ausgelegt.

Wäsche-Haus Theodor Gerner

Webergasse 30.

Fort mit Ereppscheeren, Wicklern übernacht u. Essenzen



rechte ber Schalterhalle.

# Onduliere Dich selbst

Morgen-Andgabe, 3. Blatt.

in 5 Minuten mit der gesetzlich geschützten
Haar-Weiler-Presse "Rapid"
Kein Haarersatz, kein Toupleren nötig. Kinderleicht!
Das dünnste Haar erscheint voll u. öppig. Garant, sicherste
Schenang der Haare u. sofortiger Erfolg. Preis 3 M.
Perin 20 Ft., Nachn. 20 Ft. mehr. Geld zwiick, wonn erfolgios.
Frau Dr. Edgar Helmann, Berlin W. 286 Potsdamerstr. 116.

Salon-Einrichtung,

Rasenrote

Tomplett, in Mahagoni mit lteber-garbinen und Teppich billig zu ver-faufen. Räbered im Tagbl.-Kontor, rechts ber Schalterhalle.

# Pferdescheer=

majdinen bon 3,50 Mf. an.

Schleifen - Reparatur - Erfanteile.

Ph. Krämer, Ranggaffe 26, Mengergaffe 27.

### !Rose Pon-Pon!

BER. E .- (Marke Potocka), flüssig, für Damen mit bleichem Teint, vollkommen unschädlich. In der Part.-Handl. von 88. Sufmbach, Bärenstr. 4.

bleibt das beste Metallputzmittel.

F85

# = Tages-Veranstaltungen. \* Vergnügungen.

Ronigt. Schaufpiele. Abends 7 Uhr: | Suppen-Unftalt bes Biesb. Francu-Benbens . Theater. Abenbe 7 Uhr:

Bulle Theater. Abends 8,16 Uhr: Der Walgerforig. Walhalfa-Theater. Abends 8 Uhr:

Der Oberheiger. Rurhaus. 4 Hhr., im Monmement: Oblidior - Swigert, 5 Uhr: Toe-Skongert im Weinfacke, 8 Uhr, im Abount: Wommermuitt-Abend. Blaybon - Theater, Wilhelmitrage 8 (Sofel Monopol). Radim. 4.30-10.

Rinephon . Theater, Taunusfirafe 1. Rodmittags 4-11 Uhr. Deutscher Dof. Tagi. 7 Uhr: Songert.

Erbpring-Reftaurant, Taglich abenibs 7,80 Uhr: Rongert. Botel-Reftaur. Friedrichshof (Garten-Grabiiffement). Tagitat: Grobes

Stablissement Kaisersaal, Dobbeimer Straße 19. Täglich ab 8 Uhr: Erohes Künfiler-Rongert, Balhalla-Ressaur, 8 Uhr: Konzert,

Sammiungen bes Lanbesmuseums Raffanischer Altertümer. Täglich geörsnet (mit Ausnahme bes Samstags), borm, von 11—1 u. vanden, bon 3—5 libr, Sonntags bon 10—1 libr, unentgeltich. Ufinarins' Kunftsten, Taumssir. 6. Banger's Kunftsten, Luisenfr. 4/9. Kunftsten Bister, Bilkelmitraje 60. Kunftsten Sister, Bilkelmitraje 60. Kunftsten Sister, Bier Jahreszeiten. Gemälheigemulung Dr. Seinsunann.

Gemälbejammlung Dr. Seinhmann, Baulimenichloschen Geöffnet Beitt-wochs 10-4 u. 3-5 Uhr, Sonntogs 10-1 Uhr. Gintrit trei. Unentgettliche Rechts Anstauft für

nentgellide Stedies Anstanit für Anbemitfelte in Raffan, Sprech-furnbenplan für Revember 1911; Somburg: Breitog, 17., 1014 Ihr. Esoben: Breitog, 17., 31/2 Ihr. Elbielle: Montag, 27., 121/4 Ihr. Brossbeim: Montag, 27., 121/4 Ihr. Scangenfinalboch: Breitog, ben 24., 101/2 Ihr. Gesteinval Meber in Blesbaden, Gestieftrafe 5. 1. melder alle

Goefhestraße b, 1, welcher alle Sprechtunden abhalt, ift zu brief-licher Beratung der am Ericheinen Berhinderten, nomentlich bon Berhinderten, nomentoch von Mitersichvochen und Aranden, gevn bereit, bertritt auch Liericherte kohenlos vor dem Schiedsgericht zu Wiesbaden und sorgt jur deren kohensose Vertretung vor dem Reichsversicherungsamt in Berlin.

Arbeitenachweis im Rathaus, unentgelil. Stellenbernittlung. anner-Abicilung für alle Berufe. Bounner-nvertung für ane Berufe. Abreilung für Goff- und Schank-wirtschaftsgewerbe für mannische Botelangefiellte. (Auch Sonntags geöffnet von 10 bis 1 lär.) — Franen-Abreilung, für weibliches Botelpersonal, höh. Berufsarten, Gerfauferinnen, Dienstrudben,

alch- u. Bunfranen Arbeitsnachweis b. Chrift. Arbeiter-Bereins: Secrobenftrage 18, bei Schubmacher Jucks.

Bie Bibliothefen bes Bolfsbilbungs. Bereins jeeben Jedermann gur Be-rugung offen. Die Bibliothef 1 (in ber Schule an ber Caftellitz.) (in der Schnie an der Cassellit.)
ist geöffnet: Gonntogs don 11 die
1 Uhr. Mieitvochs don 5 die 8 Uhr.
und Samstags don 5 die 8 Uhr.
die Kibitstest 2 (in der Klinchefchule): Dienstag don 5—7 Uhr.
Donnerstags und Samstags don
6—8 Uhr: die Bibliothet 3 (in der
Gaute an der oderen Abeimite.):
Gonntogs b. 11—1 Uhr. Donnerstags und Samstags von 6 die
8 Uhr: die Bibliothet 4 (Steingaße 1): Sonntogs d. 10—12 Uhr.
Donnerstags und Samstags don
6 die 8 Uhr: die Khlipp Abegg.
Bibliothet (i. d. Gutenbergichule):
Ramisags don 4—7 Uhr.
Beltstefehalte, Dellmundütage 45, 1.

Beltslefehalle, Dellenanditrage 45, 1 Geoffnet: Wenftags von 12–9% 116r: an den Corns u. Feierlagen von 9% bis 1 libr.

Suppen Anstalf bes Wiesb. France, Bereins, Steingasse 9 u. Scharrhorfistraße 26, tagl. geöffnet mit Ausnahme der Sonn. u. Heiertage. Damen Alub. E. B. Promienter. 16, 1. Pür Miglieder geöffnet don morgens 10 bis abends 10 libr. Berein filr unentgeltliche Ausfunft über Wodlfahrts-Einrichtungen u. Rechtsfragen für Unbemittelte, Töglich von 6 bis 7 lihr abends. Nathaus (Arbeitsnachveis), Weitellung für Mönner, und Jung-

Kranfenfaffe für Frauen und Jung-frauen. Welbestelle: Portfir. 4, 2. Sprechst. 8—12, 2—7 Uhr.

### Bereins Rachrichten

Banlinenstift. 3.30 Uhr: Mähderein. Turn-Berein. Abends 6—7 Uhr: Turnen der Anaben-Abieilung 1, 6—7.30 Uhr: Uedungsspiel der Fußdellädbieilung (im Commer), 8—10 Uhr: Riegenturnen der afeiden Turner u. Jögünge. Angend-Bereinigung der findt. Fort-bildungsichnlen. Lehrlings - Heit-bildungsichnlen. Lehrlings - Heit-bildungsichnlen. Lehrlings - Heit-Biesd. Hechtluß. S—10: Fechten. Fechtigeri-Berein Wiesbaden (dorm. Rechtigeri-Berein Wiesbaden (dorm. Rechtigeri-Berein Möds. 8½ Uhr: Kiegenturnen der affiden Turner und Böglinge. Rach demjelden: Alloemeiner Gingabend. Turngesellichaft. 8½—10 Uhr abends Kiegenturnen der Affiden u. Bög-linge, sowie der Männerrige. Stensgradden - Berein Gabeisderger. Antunger-Unterricht: ½2—10 Uhr. (d. B. Wiesd. Männerf, 8½: Krade Cheifil. Berein i. Männerf, 8½: Krade Cheifil. Berein i. Männer, Wartburg. Baulinenftift. 8.80 Uhr: Mabberein.

Chriftl. Berein j. Männer, Wartburg. Boends 8% Uhr: Jugendabteilung. Wiese, Athletenklub. 8.30: Uebung.

Weiss, Athlefenklub. 8.30: liebung. Evangelischer Arbeiterverein, Abends 814: libr: Liberipielprobe. Sprachenverein 1903, Abds. 814. libr: Franzölische Konversation. Enttenvoler z. Loge "Tammsbondit". Abends 814. libr: Berfammlung. Blau-Preuz-Berein, G. B. Abends 8.30 libr: Geiangfunde, Einzeranden, Olib. Liefer, Schreb.

Stenographen - Niub Sisize - Schren.

8 Uhr: Beveins u. Uebeungsabend.
Kortbildungsgruppe Stolze . Schren.
Diliat-Nebungen abbs. 9—10 Uhr.
Sienogr. Schule (Gewerbeichulgeb.)

Stemme und Ring-Rind Germanie. Abenda 9 ilfr: flebung, Raufmannifder Berein Mattiacum, Abends 914 fibr: Berfammlung. M. Gief. B. Concorbia, 9 Uhr: Probe, Schubert-Bund. 9 Uhr: Probe. M. Gief. Berein Union. 9 fihr: Probe M.-Chartett Hilaria. 9 Uhr: Arabe. Glef. B. Lieberblüte. 9 Uhr: Arabe. M. Glef. Berein Sifba. Abde.: Arabe. M. Glef. Berein Sifba. Abde.: Arabe. Gl. B. Rene Concorbia. O Uhr: Brobe. Krieger. u. Williar. Kamerabschaft Antier Wishelm II. 9 Uhr: Arabe. Arieger. u. Miliar. Berein. Abends 9 Uhr: Gesangprobe.
Araft. u. Sportflub. 9 Uhr: Uedung. Araft. u. Sportflub. 9 Uhr: Uedung. Rraft. und Sport. Klub Menicitia. 9 Uhr: Uedung. Kraft. und Sport. Klub Menicitia. 9 Uhr: Uedung. Lednischer Berein Wiesbaden. 9 Uhr: Vereins. Abend. M.-Quartett Silaria, 9 Uhr:

Berb. Deutscher Dandfungegehilfen, Rreisberein Biesbaben. Abends 9 Uhr: Bersammlung, Rabsabere-Berein 1904. Saalfahren. Babern-Berein Babaria, Brobe.

# Bersteigerungen

Bendergerung des Badurbaufes Ball-nraserung 25 an Gerichtsfieße, Simmer Mr. 60, borns 9.30 llbr. Einstgericht 9. (S. Tagot. Nr. 494,

Ectificiaerung des Vechnhaujes Weite fruite 60, in Bastrich auf dem Bechaufe daielbit, madm. 4.30 lfbr. (S. Zinght, Rr. 406, S. 7.)

## Theater Concerte.

### gönigliche 💖 Schauspiele

Dienstag, ben 14. Robember. 258. Borftellung. 11. Borftell, im Mb. A. Hoffmanns Ergählungen Phansaftische Oper in 3 Affen, einem Prolog und einem Epilog von Jules Barbier. Wusti von Jacques Offenboch.

Berfonen: Olumbia !

. . . Frau Sans-Borpffel Giulietta Riffans . . Fran Schröber-Raminsty hoffmann . . . herr Geibler Spolangani . . . herr Grwin Mathoniel . . . Serr Schuh Herrmann . . Serr Gerharts Erespel . . . Derr Edarb . . herr be Lecume Bitidinaccio brana. Coppelins 1 Dapertutto | . . Serr Rehtopi Mirafel

Buther Schlehmibl . . . Serr Robins Gine Stimme . . Fran Rramer Nach bem 1. und 2. Alte finden längere Baufen ftatt. Anfang 7 Uhr. Ende nach 91/2 Uhr. Gemöbnliche Breife.

Blittmod, ben 15. Meb., Moonn. C: Bocearcio Donnerstog, ben 16. Nob., 26. B; Arottog, den 17. Neb., Aboun A: Japandiferendet. Samplog, den 18. Nob., Mount D: Frigation den 10. Nobember, Mb. B: Die Konklin den Gaba.

Refident-Theater.

Dienstag, ben 14. November. Dutend- u. Bunfalgerfarten gultig.

### Meners. Schwant in 3 Aften

bon Frig Friedmann-Freberich.

Berfonen: et . Bolter Taub Moris Mener Ernft Bertram Nojalie, geb. Meher, jeine Frau . . . Gerba, beiber . . Frit, Kinber . . Rojel van Born

Margot Bijdoff Theo Minch Brit, | Rinber . . Theo Münch Giele. Rat Jatob Mener Miliner Schonau Bilbelm Strefemann, Sm. Reffelirager Gniebesiger

Cophie Charlotte, geb. Sofie Schent Freiin bon ber briiche Gbith, beiber Tochier Angeleit, Gutsbefiger Amalie, feine Frau . Balli, beiber Tochter Stella Richter Meinhold Sager Minna Mate Momber, Gutebefiger Dr. Bauer, Rechtean= Mitolaus Baner

AurtReller-Rebei Chroniter Cefar be la Roche Chevalier Gruefte be Georg Milder

la Noche . . . . Carl Winter Burore, feine Fran . Theodora Porft Ottomar Helb . . . Ludwig Kepper Lola Menotti . Glen Grifa v. Beauval Baul, Diener bei Carl Winter Billy Schäfer Jacques Mener Deinrich, bei Strefes

Hann . . . . Carl Graeh

Ort der Handlung:
Im 1. Aft Berlin, d. Jacques Weber,
im 2. und 8. Aft dei Streiemann auf
einem Gut in Ofibreuhen.
Nach dem 1. und 2. Afte finden
größere Kaufen flatt. Unfang 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

### Bochenfpielpian:

Michoch, bon 15. November: Drifter About des Ibjen-Shilus: Ein Donnerstag, ben 16. Robember: Die

Albuminatorie.

Brocking, den 17. Robember: 1. Gefbferiel E. M. Biller: Chemicus Tenne.

Brinston, 18. Nobember: A. Gajifixed E. M. Buller: Serfemanns

Todifor.

# Wolks-Theater.

Dienstag, ben 14. November.

Der Walterkönig. Doffe in 4 Aften bon B. Manuftatt. Mufit von G. Steffens.

Ferbinanb Bolgt Frieba Seldow G. Bergichwenger Rubolf Geelbach

Micharb Bauer

Berjonen: Schellenberg, Bolitifer Wrip Großmann Glotilbe, feine Frau . Ditilie Grunert Maruidia, ibr Kammermädchen . Ditilie Grunert
Maruidia, ibr Kammermädchen . Bina Tölbte
Bergmann, Spekulant
Bally, beiten Tochter
Jean, NammerBen, Nammer-Abolf Billmann Lotti Bolange

Guldo, fein Reffe . Ottomar Blot Lifette, Wirtschafterin Glotilbe Gutten Pauline Bunftlich,

Damenidneiberin . Margaretehamm Raufmann . Laumden, Gerichts.

Being Berton polizieher . . . . Selene Schwill Iba. Fetfenbauer Joha. Hellmaun Lina Goneiberinnen Wafte.

Anjang 8,15 Uhr. Enbe nach 10.90 Uhr.

Wildworth, den 15. Nobember, rachm.
4 lühr: Schülenborhellung: Stabole
in Oxbe. Abenbs 8.15 lühr: Geliconisise Serzen.

### Walhalla-Operetten-Theater. Dienstag, ben 14. Ropember.

Der Gberfteiger. Operette in 3 Affen pon DR. 2Beft unb

2. Selb. Mufit pon Carl Beller. Berjonen:

Fürft Roberich, Blajoratsberr BRotter Mern-Bubemann Die Romteffe Fichtenau Frl. Bobgineta Bergbireftor Bwad . Gmil Rothma Gliriebe, feine Gran . Delene Gorell

Tidiba, Galinens Abjuntt Dufti, Materialiens Bermalter Martin, Oberfieiger Da. Wenbenhöfer Martin, Oberfieiger . Dans Augelberg Reiln, Spigenflöpplerin fers. Reinbarbt Malben - Dentich Strobl, 2Birt Buben.

mabchen . . . . Soull Alein Repomut Bergfnappen Sans Berner Otto Sollan Berglaappen, Bürger, Geftgafte, Berg-eleven, Spigenflöpplerennen.

Die Sandlung ipielt in Teutschland und in ber erften Salfte biefes Jahrhunberts. Unfang 8 Uhr. Enbe gegen 10% Uhr.

Bittinoch, kon 15. November: Pol-nische Abritichaft. Doureraden, ben 16. Rovember: Badbellouber. Badbellouber. Bittichaft. Sandscog, 18. November: Parbada.

# Kurhaus zu Wiesbadek

Dienstag, den 14. November. Nachmittags 4 Uhr:

Abonnements - Militär - Konzert Kapelle des Füs, Regts, von Gersdorff (Kurhess.) Nr. 80.

1. Deutschlands Waffenebre, Marsch von Blankenburg. 2. Ouvertüre zur Oper "Martha" von

F. v. Flotow. 3. Vor dem Ball, Nuch dem Ball, Streichquartett von Reckzell.

Phantasie aus der Oper "Tann-häuser" von Rich, Wagner.
 Nachtschwärmer, Walzer v. Ziehrer.

Ein Fest in Arsnjusz, span, Phan-tasie von Demerssemann (Ankunft der Gäste — Ballett — Balero — Die Jagd — Nationalgesang.) 7. Potpourri aus der Op. "Der Mikado" von Sullivau. 8. Björneborgarnes - Marsch aus dem

Sojährigen Kriege.

Abends 3 Uhr: im Abounement im grossen Saaler Kammermusik-Abend

der Herren Kapellmeister H. Jrmer (I. Violine), Ludwig Schotte (2. Vio-line), Konzertmeister Wilh. Sudony (Viola), Max Schildbach (Violoncello) and Kgl. Musikdirektor H. Spargen-berg (Klavier).

Leitung: Herr Kapellmstr. H. Jrmer.

Vortragsfolge. 1. Streichquartett in E-dur von Joseph

Haydn.
a) Allegro.
b) Largo cantabile.
c) Menuetto: Allegretto.
d) Finale: Presto.

2. Sonate für Klavier und Violine ta.
A-dur, op. 47 (Kreutzer-Sonate) von
L. van Beethoven.
a) Adagio sostonuto — Presto.
b) Andante con Variazoni.
c) Finale: Presto.

 Streichquartett in B-dur, Nr. 22, von W. A. Mozart,
 Allegro. b) Lerghetto.
c) Menuetto: Moderato.

d) Allegro assui.



### Cafe Habsburg Täglich abends: Wiener Salonkapelle

"Austria." Hochkünstl. Musik. r. Etage: Clemens Dupré = am Flilgel. = Einzig in seiner Art.

Dotzheimer Kaisersaal, Strason 19. Tägl, Konzert d. bel, Künstler-Kapelle .. Wienerwalder .. Sount v. bis 1/2 Matinde u. ab 5 Uhr Konzert.



neues Programm.

unenhange stehen, seichter , um die Bewegnugsfreihelt

als der Cloff

nidột niđột

toleber

OKUE. berbrandt. готпеть,

Criverospiecia



III melt.

Gff., 20. Nabe der Stedissteldung. In Garis, den Gamptor der Modentakteln und Modeführungen, founut in den endstellen Lagen ein Estat ferans, das die Wode der Estat in den endstellen Lagen ein Statt ferans, das die Wode der under Der Stedistellungen, franz Geletz geigen wieden. Die Louiselungen ein sie folgen der Geletz einer Mittigen Genen der Geletz einer die Fallen der Geletz gelegen wieden der Geletz gelegen der Geletz gelegen bei der Geletz gelegen bei der Geletz gelegen der Geletz der Geletz, der Geletz gelegen bei der Geletz gelegen der Geletz, der Geletz der Geletz

Sulcommenhange fielden, Icitifice felm alls ber eitziglich and gestellt und gestellt ges

# Cagblatts Wiesbadener 200 Morgen-Beilage

Mr. 267.

19II.

Magbrud

Bortfelung.)

Mr. Rost. Med namolic

Opernliebe.

Rovember, 13. ienstag,

m Ball, Tann-

Ziehrer, 2. Phan-(Ankunft alero — g.) Mikado\*

Saale: nd

Spangen-. Jrmer.

r. 22, von

sburg ends: ia."

nkapelle Musik, par. gel. ==

акое 19.

M-

Céra trat Géorg Grömann mit neugierigen Bliden Boergu. Er vollke legen, voe dieje beiden fich auf neuem Boden befanden.

"Asch destlee, er ist recht untiedensbuiedigs" zief er petter aus.

"Bede dockte, "Ge fommt mir felds so ver Bene Bege in "Di. Bräuden. Der Beger Betchgültige und Brentsch, die gewen Gestchgültige und Brentsch, die gewen Gestchgültige und Brentsch, die gewen Gestchgültige und Brentsch, die Gester Gestchgültige und Brentsch, die Gester Gestchgültige und Brentsch, die Gester Gestehgültige und Brentsch, die Gester Gestehe entwickten beden, der ber pernig er sief, aus funen macht.

"Geben Gie, die er mir den Betreis erholten baden, der Branspen. "An mit nur derstschen die begannt. "Der vielurehr für bent Birdigun abschließe besonn. "Der vielurehr für bent Birdigun abschließe besonn. "Ach die treuße für bente ergreife ich die Flucht. "Mis Bedon", fiel Georg schnell ein.

"Mis Bedon", fiel Georg schnell ein.
"Ach die treuße in antwortete Erdunnu. "Ere besten Benten Benten, aus der Mitting der der Fennt der Benten Benten bente geste benten Beltin der eines Schlichen Benten Benten Benten Beltin der Erleich ibt der Benten Benten

modife Meda einen und wurde sosort An einem der nächsten Lape Frittsbestuch bei der Stadträtin

unb Berlag

1571

ades

Conzert Marsch

tha" von

aus dem

H. Jrmer (2. Vio-Sadony oloncello)

n Joseph

rioline ta

Dupré iner Art. trheimer

r-Kapella it. v. 1/12 Konzert.

1111.

tr. 1.

mit 'nem

mit 'nem Leutnaut souderen."

"Beis Gott, es paaft mich im Trauerspiel vel weniger", erkärte Herr Erdmann. "Wit der Ruste verhannen dagsgen greift es an die Neuven. Sie steden entziedend, Frankelnt I. Ich voll aber dennach hossen senkuleint I. Ich voll aber dennach hossen entzieden. Die steden entzieden. Die steden dagelud. In ich verseten den der Anwertläte und der Leefe Oper dernach solgt weißt ich nach nicht. Ich glaube, die Leaht schoulen nicht zu erken, dem Frankeln dem Scheiterhaufen nicht zu erken, dem Krankeln Britten das der Frankeln der Kallen baben hängen Sie gefallen dach viel kessen sich und Frankeln Brittels war gestern kade andustören und gerdanen Sie abzer steder der Krankeln Brittels war gestern kade manklören und gerdanen derdadek."

"Ja, sie war gestern kaden lehben Kriitsen beim Brittels die Brittels der Schiftel viel Frankeln der Brittels. "Könntest du ihm gegenüber denn nicht ein Bort fallen lassen, hat unterlassen dem man seh der keine Kriitsen dem nicht ein Bort stellen schiften, hat meinen Gungen den Bas Fräulein es winsche "Das much der "Lein der hießen, beständer wies nur Triumph sier soll nur schrein den mäße der Schlaften Schiften der Schiften Schiften der Schiften Schiften der sießen nur Krimph sier soll nur schieden, des macht nichts "Das macht nichten den sein und schiften, des macht nichten dens "

"Er soll nur ichreiben, was er will, es macht recken. "Er soll nur ichreiben, was er will, es macht nichts nicht aus."

Böhrend dieser und der solgenden Gelpräche, wo man nach innner nicht van Eleater loskonnnen konnte, verhielt Raldo Brangen sich schaeter loskonnnen konnte, verhielt Raldo Brangen sich schaeter reden unwurtig machte, sormäche wohl zu selen, daß es ihn unnurtig machte, sormäche wohl zu selen, daß es ihn unnurtig machte, sormächend von Theater reden zu hören. Georg bemerkte seine Verstimmung elenstoohl wie Wede, und deide bemiligten sich denn auch, die Unterhaltung auf ein anderes Gediet zu solfen. Während des Abenfein, wie der ein Wild des industriellen Ledens der Stadtat darauf, ihr ein Wild des industriellen Ledens der Stadtat darauf, ihr ein Wild des industriellen Ledens der Stadtat darauf, ihr werfen, dei dem er sich so erwärnte, dah beinabe nichts anderes nicht kann häter keide junge Leute Weda nach Hallen, wicht wahr, Fräulein? Sehen Steunde sie, solcher Stimmungswiedlich, der Verlausen wieden eite, solcher Stimmungswieder der Verlausen und kann unterwindlich, währ der Und vern man nur wühre, was ihm über die Leder gekröchen ist."

achter."

Er war auch jeht schweigsam und lich Geo der gewisermahen an jeiner Stelle Meda machte. Es war ein heller Nondscheinchend, Straße am Fluß verklärte, und die Lust wad aber sinde. j Georg reden, deda den Sof dend, der die ft war filht,

Medas Sausior angefommen, stehen blieben.

Medas Sausior angefommen, stehen blieben.

Sa. wahrschricht wird es morgen schön, wieders holte Georg, der gang gut wußte, wannn Waldo das sogte. Meda versprach von selbst, wenn es nicht regnete, ein wenig in die Anlogen zu kommen; dann empschien sich beide.

Prachdenslich gestimmt stieg sie die Arevde hinauf. Haben und bestimmentressen auf Gesellschaftsdoden ihren Andelschausten enttänscht? Warren die Ergebnisse haltendes Benchmen darauf die der Meda satte doch kie Empssindung ungünlig? Halt dere Meda hatte doch dies Vergebnissen darauf die, aber Weda hatte doch dies Vergebnissen darauf die, aber Weda hatte doch dies Vergebnissen darauf die, aber Weda hatte das dehörte oder Erinde hatte, die nicht mit einer jolden Erttänschung zusammenhingen.

Es regnete nicht, und die Lust war milde, wenn auch nicht nicht nicht nicht kan milde, wenn auch nicht mehr sond Braugen sam

Stebel lagen, allerd tete d geblic men leer.

Bische Duihi

Dier ledigl find. tung Mini Denn Mis d

er an nicht ftellte Gijen Arbei

regeli fat n batiby Stells

gegen In Ar

Sie i fett i berg gut ivo d Borlo

Ior m Methe gur 9 Me e n Thob wibm Bort

heit ? Cente aus

Unb träge "Laft weife Wiche biß & bereti fich i

Amab €dilă guite 1486

tit "b Sant

bie a Sarti note

Meda in den Anlagen schon derne entgegen, wäh Ayras mit geradezu freundschaftlicher Begrüßung auf sie zusprang.

"Mich vondert nur, das Sie mich mein sauer täpsiches Venehmen nicht entgelten sollen", sogte er, machden sie ihn freundlich begrüßt hatte. Er trug deute einen ganz anderen Gesichtsausdruck gerchen, Desonders haben Sie einzelne Jüge, das ich einerstruch nuch. Sie fragen mich nicht, wie's geht."
"Weit ich das ohnehm see einzelne Jüge, das ich einemt, was doch auf eines heraustommt. Warum aber war der Hahn nicht die sie berührt wie ein Vogelnest aus deren sie sicht bis in die leiseste Stimmung dinein auseinanderleten. Gine Erimmung der eine Abh man ihren Uriprung und ihre Veläglienseit sie ganz underwährt sie, Wandmal sieht nur eine Kosse nicht weinen siehe wicht werden Sie sich werden siehe währen liber meinen Scheitel, der Schaften fällt liber mich, und den erdickt dann der Anhantelweit siehe mich, und den erdickt dann der Anhantelweit siehe mich, und den erdickt dann der Anhantelweiten zu Vate, de ich mich darum eine Kosse, de ich mich den erdickt dann der Anhantelweiten zu Vate, die näher kennen zu lernen, oder ob es nicht bester sie, es zu vers meiden."

auf die Bank. Wenn Sie nichts mehr von mir wissen Sieges."

Sie setzte sich, und er ließ sich ebenfalls auf die Bank nieder.
"Mein Entschich ist in gesaßt. Ich singe es dauert."
Er sogte dies etwas rauh, um dann in soft nunterem Tone sortzusabren: "Und setzt erzählen Sie mir alles von sich, vas Sie selbst wissen."

Weda gab ihm offenderzig Bericht, "wes Stamms und Krt" sie si. Er wäre wahl stumdenlang neben ihr geblieben, ihrer Auchbertzgeschichte lauskend; sie selbst erhob sich mit Rucksicht dauge nicht nicht gerbsieben, ihrer Auchbertzgeschichte lauskend; sie selbst erhob sich mit Rucksicht dauge nicht nicht gerbsieben wissen so begleitete er sie die zum Zore ihrer Ausgenrig zu der Heinder des sien westen und so begleitete er sie die zum Zore ihrer Ausgenrig zu der dien, so das Siegen kort erhölichen, sie zu verlassen, so das son ihrem sonstigenschie. Sie sam Tore ihrendlich und gang ahne Gewissen zu sohn auforderte, auch die Frim Kinaussah vollenzen. Wege fröhlich bereits, so das Frim Anvall Besind, wohl nicht beoderche, im Henrer binaussah, den Besuch wohl nicht beoderchen, mit Brimmer dagegen herrichte noch das bladzenue Bweilicht, das zu einem zweichen Gespräche ausselchen der weichen das zu einem zweichen Gespräche mar.

(Bortfebung folgt.)



Es muß Serzen fennen und auf uns äst. geben, welche die Tiefe unferes Wefens ichmören, wenn die gange Welt uns ver-gart Guylow.

# Trauer penden.

Sin und inteder erhalten die Tedesangelitet, sowohl die Inderenden beröffentlichten, den Julay. Kranzspenden verbeten, oder auch kranzspenden verbeten, oder auch kranzspenden verbeten, oder auch kranzspenden im Sinne des Beschoenen verbeten, oder auch Kranzspenden, die als überkäftiger Anna foll das für die Arauechenden, bestämmte Ged enderen und zu wochläftigen Justen, der die überkäftiger Anna ausgeschen verwenden, Geschäckt dies Verwendung aber auch Vool zu nuch in den Leinenden Basen. Und so hat "Kranzspenden verdeten" einen guten Juse kritten der mit ausgehend der den Reuhaberglächenlichten der kinne also eines gebüllte Vool zu nuch die Kranzspenden werden wei, sehr die Ander mit der andern wiel, sehr die fort. Und diese unschäden werden den guten Juse Ander mit aus die kranzspenden verlage in erwartende Liene Kloderiend den manchmal dagu, eine zu erwartende Liene Kloderfage zu verdeden. Denn nuch weiß in dorfen Konton der Kranzspenden Vern nuch weiß in dorfen Konton der Kranzspenden Vern und weiß in dorfen Konton der Kranzspenden vor den Kanton weiß in dorfen, mit die Kranzspenden vor den Kanton weiß in dorfen Konton der Kranzspenden verdeten.

Ih es denn weitlich ein Anzuspenden Verhalten hat Kranzspenden, der kanton der Kranzspenden verdeten.

Ih es denn weitlich ein Anzuspenden Verlägen werden Verlägen der wießen der Kranzspenden verdeten.

Ih es denn weitlich ein Stanz und Kranzspenden Verlägen der wießen der Kranzspenden verdeten.

Ih es der unter Technischen zu kranzspenden der vielen Technischen der Kranzspenden in der Ernnern Lieben der Geberdigungen der Schalten in der Kranzspenden und der Kranzspenden un

be Macht rehmen.

With arbent.

Miesbadener Tanblati

"Zogblatt. Haud". Schafter-Salle gedfiner ben 6 lihr murgens bis 8 lihr abenbs.

Wöchentlich 12 Ausgaben.



Gegründet 1852.

Fernspracher-Russ. "Tagblatt-dand" Ar. 6650-18. Bon 8 Uhr mergent bis 8 Uhr abende, außer Countags.

Angelgen-Breis für die Seile: 15 Big. für lofale Ungelgen im "Arbeitämung" und "Areiner Ungelgen" in einheitlicher Supform; 20 Big. in davon abweichender Supendübeung, sowie für alle Sdrigen Istalen Ungelgen; 30 Big. für alle angewerigen Ungelgen; 1 MR. für lokale Rettamen; 2 Birl. für andentligen Arflemen. Gunge, häbe, beitigt und viertel Seilen, duncklonfend, und besinderen Breichung.— Bei wiederholter Aufmahme underdaderier Angelgen in fursen Zwildennammen entsprechendes Endutt.

Bur bie Mufnahme von Angeigen an norgeichriebenen Tagen und Midben wird feine Gewähr übernommen

Nr. 534.

Dienstag, 14. November 1911.

59. Inhrgang.

### Abend-Ausgabe. 1. Platt.

# Flaue Stimmung im Reichstag.

A Berlin, 13. Rovember.

Begnge-Breil für beibe Ambgaden: W. Dig, mwartich, M. 2.— bierrijährlich durch ben Berlag Langgaffe U., ohne Bringerladn. M. 3.— vierrijährlich durch alle beurichen Abstandlien, endlichischis Britelgeris. — Beguge Beitellungen aufmen auberdem entgegen: in Wiedbaden die Zweigkten Ein-mardring 29, fetoir die 119 Andgabestellen in allen Teilen der Stadt; in Biedrich: die doritigen 28 Aufgabestellen und in Abeingen die beitreffenden Tagblatte Teüger.

Rach breitägigen Sturzbachen platicherte beute ber Nebejtrom äußerst gemächlich, man fann geradezu sagen, sangweitig im Sande. Die Tribünen waren allerdings noch gut besetzt. Es schien sast, alls erwartete das Publishum noch etsiche Sprizer. Natistich verzehlich Die gange Perkendlung interassioner geblich. Die ganze Berhandlung interessierte nur wenig. Auf den Bundesratsplätzen war es ziemlich leer. Auf bem Blag bes Reichstanglers fag ber preu-Bifche Gifenbahnminifter.

Der fogialbemofratische Abgeordnete Emmel für Mibliausen im Elsas begrindete eine Interpellation wegen der Eifenbahnarbeiter auf den Reichsbahnen. Dier find nämlich zwei Arbeiter entlaffen worden, die lediglich im Interesse ihres Berbandes tätig gewesen find. herr Emmel legte ben Sochverhalt ausführlich dar und nannte das Berfahren der Eisenbahnbermaltung einen Berstoh gegen das Koalitionsrecht, Ter Minister verteidigte natürlich die Berwaltung. Das Koalitionsrecht fame hier nicht ohne weiteres in Frage. Denn Gifenbahnarbeiter ftanben unter Beamtenrecht. MIS er bon der väterlichen Gewalt sprach, die die Beamten in diesem Fall ausgeübt hatten, erregte er zwar allgemeine Seiterkeit, aber das focht ihn nicht an. Das Zentrum und die Nationalliberaken stellten sich auf den Standpunkt, daß allerdings die Eisenbahnarbeiter nicht ohne weiteres das Koalitionsrecht besähen. Sie gaben auch zu, daß die Arbeiter nicht gang korrekt gegen die Beamten ver-fahren wären, aber sie lehnten es doch ab, die Maß-regelung der Arbeiter schlechtbin zu rechtsertigen. Das tat nur der kleine tede Graf Beftarp bon den Konferbativen. Dr. Miller-Meiningen verlangte, daß die Stellung der finatiichen Arbeiter in einer besonderen Borlage geregelt würde. Der Abgeordnete Behrens bon der Birtichaftlichen Bereinigung konnte es fich nicht verfneifen, die Gelegenheit zu einer Klopffechterrede gegen die Sozialbeinofratie zu benuten.

Die Interpellation, trothem fie bald vier Stunden in Anspruch genommen hatte, wurde noch nicht beendet. Sie ift morgen noch einmal auf die Lagesordnung gefett worden. Bei Lichte betrachtet, ift das eine Beitbergeubung. Colde Interpellationen fonnen gang gut in swei Stunden erledigt werden. Zumal jett, wo der Reichstag bor Toresichluß noch eine Menge Borlagen erlebigen foll, mußte die Zeit besser ausge-

nuht werden. Aber im Hause herrscht augenblicklich eine allgemeine Arbeitsunlust. Die Marofbodebatte ist sehr unbefriedigend verlaufen. Alles ist berichnupft, und so wird der Reichstag von seinem Bensum wahrscheinlich nur noch wenig aufarbeiten. Das ist im allgemeinen Bolksinteresse sehren, weil der Reichstag sich über die Regierung dei der Narofsodatte ge ärgert hat, die gesetzenden Antonio Laufen von gebende Zätigfeit leiben foll.

### Der italienisch-türkische Krieg.

Nom Arisgs Chanplak Eine Schlappe ber Türfen?

In Ronffantinopel berlautet nach einer Barifer Melbung, bag es ben Italienem burch ein Umgehungs-

manöver gefungen sei, den türfischen Truppen in Tripolis eine empfindliche Schlappe beizubringen. Am Freitagfrüh griffen die Türken hestig das Zentrum an. Ein zweimaliger Ansturm wurde von den Italienern abgeichlagen. Bon bem Regiment Rr. 84 und ben Berfaglieri, bie bon ben Geschützen bes Pangerichiffes "Charlotte Mberto" unterftitigt murben, wurden bie Türfen gunidgewiefen. Babrent bes Rampfes war ein Feffelballon aufgestiegen. Türkische Granaten plasten am Dienstag auf dem Markt von Tripolis, wo die so-eben gelaubeten Wanuschaften ber 1. Mpini lagerten. Diese hatten mehrere Berwundete.

### Gine türfifche Siegesnachricht.

Aus Tripolis hat die Pforte unter dem 10. eine Melbung erhalten, daß am 10. ein Rampf ftatigefunden hat und 3800 Tuaregs, famtlich beritten, Die Staliener angegriffen hatten, Lettere erlitten einen Berluft von 400 Toten (?) und ebensovielen Bermundeten.

Rach amiliden türfischen Rachrichten bauern Kanthie bon Tripolis in ben Bofitionen bor Sonnt und Reifchab fort. Die mächtigften italienischen Banger unterfiligen bie Operationen. Die Staliener verfuchten, bei Schnielarar bie ifteffichen Linten gu fiberfligeln, wurden aber von ben arabifchen Freiwilligen bes Dichebel Barb unter Berlift von 100 Toten und 300 Maufergewehren zurüdgeworfen.

### Der heilige Rrieg?

Der Deputterte von Tripolis, Firbab, telegraphierte ber Rammer, bag bie Araber im Berein mit ben turfiichen Truppen nunmehr ben beiligen Rrieg proffamiert haben.

Bon Benghafi, Derna und Tobrut,

wo neue Truppen angekemmen find, wird telegraphiert, baft bie Lage amberanbert tft. Die Regenzeit bat begonnen.

### Gine Erfundigungsfahrt.

Der Torpebobootszerstörer "Darbo" ist von seiner Er-fundungssachet, die er längs des westlichen Teiles der Kisse bis zur innessichen Grenze ausstührte, zurückgesehrt, ohna auf eine Spur von Konterbande zu stohen. Untweit der Grenze beschof er das türtlische Fort Forno. Er zerstörte beffen Dach, zwang die Befahung zur Feicht und brachte ihr wahricheinlich Berlufte bei.

Gin frangöfischer Bangerfreuger an ber fprifchen Rifte.

Der Bangerfreuger "Leon Gambeita" ging von Toulon nach ber fprischen Kufte ab, um ben Bangerfreuger "Jules Ferry" abzulojen, ber nach Kreta gunudlehren foll.

### Die Operationen der italienischen glotte.

Mus Galonifi wird gemeldet: In ber Radyt jum Montag erschienen brei tiulientsche Kriogsschiffe an der Lufte der Habinfel Cassandra. Sie leuchteten die Kisste unt Scheinwerfern ab und suhren dann in der Klichtung auf das Große Kap weiter. Die nirfischen Behörben fenden fortgesett Munitionstransporte nach ben Besestigungen am Großen Rap und Roraburun, wo affes für bie Mowehr eines eventuellen Angriffes bereit ift.

### Reine Blodabe ber Darbanellen.

Der englische und der ruffische Botschofter hatten in Konfiantinopel eine lange Unterredung mit dem Großeweitr und dem Minister des Außern. In der Plotie verlautet, beide Botschafter hätten Erstärungen abgegeben, nach benen weber England und Rugland die Blodade ber Darbamellen burch bie Italiener geftatten merben. Bei ber Pforte berricht eine fichtlich gehobene Silmmung.

### Aus Italien.

Gin neuer italienifcher Rechtfertigungsverfuch.

Der Korrespondent bes "Corriere bella Gera", Luigt Bargini, bat an fein Blatt ein langeres Telegramm gerichtet, in dem er als gewissenhofter Journalist und als Italiener gegen bie Angriffe auswärfiger Blatter proteftiert, in welchen ben italienischen Golbaten Granfamteiten vorgeworfen werben. Er betont, bag bie italienische Erpedition als Kriegszug gegen die Burfei, nicht gegen eine Rebellion ber Araber unternommen worden fel. Die Araber hatten bie Shupathie ber Italiener für fich gebabt und bollfommene Freiheit genoffen. Barzini gibt eine Beschreibung bes überfalls, ben bie Araber am 23. Dft. in ber Onfe auf Die Berfaglieri in berraterifcher Beife unternommen hatten. Die Araber hatten Bermunbete niebergemebelt und ärziliche Stationen angegriffen. Die Berwundeten feien ausgeplindert, bon Dolchfichen bedeckt und entfehlich berfminmelt gewesen. Die Sänderung ber Dase fei eine Lebensfrage gewesen. Barzini bezeichnet so-

# Senilleton.

# Brofestor Thode über Michelangelo.

ung in victem Jahre hat die "Gesellschaft filt Künstfer und Kunftfreunde" Brofestor Denry Thode für eine Reibe Bortrage gewonnen, und ber Gesehrte bat es fich gur Anigabe gemacht, uns ben Rünftler, aber auch ben Menichen Michelangelo nabergubringen, Brofeffor Thobe, ber fich jest befanntlich wur noch ber Bortragetunft widmet, bat emfcbieben noch an Rube und Marheit im Bortrog gewonnen. Mit einer Grindlichkeit und Gicherbeit fpricht er von bem Bilbbauer und Maler bes Quattro-Cento, als habe er ibn gelamit und nicht erft fein Wiffen aus Reifen, Biidern und eingehenben Stubien geschöbit. Und ba es immer noch jum guten Ton gehort, Die Bortrage Professor Thobes git besuchen, fo war ber Saal bes "Rafinos" fait bis auf ben letten Plat von einem teil.

weife recht eleganten Publifum gefüllt. Geftern abend geldnete ber Welchrie bas Leben Michelangelog bom Tage feiner Geburt (1475 in Cabrefe) bis ju feinem breifigften Lebensjahre. Dit gwei Sabren bereits mutterlos, fcbidte ibn fein Bater fo balb wie moglich in die Lateinschule, da es fein Winich war, ben Rmaben einen Dürgerlichen Bemif ergreifen gut feben, Mit Schlägen fuchte er bem Bobn felne Liebe gur Malerei ausgutreiben und entschloft fich nur außerft miderwillig, ibn 1486 zu bem Maler Domenico Ghirlandato nach Florenz in "bie Lebre" ju geben. Doch bief es, bag ber Lebrer bolb eiferfiichtig auf feinen Schaler murbe, ber eine gang neue Richtung einschlug und fich nicht an bie althergebrachte Schule bielt. Rach einigen Jahren traf er mit bem Bilbbauer Bertolbo gufammen, einem Schiffer Domatellos, ber bie aften Sammungen Lorengo Medicis im florentinifchen Garten von San Marco inibierte. Und balb zeigte es fich, bag ber junge Michelangelo niehr Talent jur Bilbhauerei wie jur Malerel hatte. Eine Faunsmaste, Die er augefertigt hatte, gefiel Leonarbo Mebici und er nahm ben Annden in seinem hause auf. Das war ein Wendepunkt

in bem Leben bes jungen Rünfffers. Mus biefer Beit | ftammit ein Relief, eine Wabonna an ber Treppe, eine riefige Frauengefialt, bie bas Jefuseinb halb unter bem Rieibe verborgen batt, eine Auffalbung, die von ber bisherigen Darfiellung der Immfrau vollkemmen abwich und bas trop mancher Sehler boch schon ein überraschenbes Formgeficht verriet. An ber Sand ber nach dem Bortrag erffarte Projeffor Thobe bas when Lichtbilder bes Sechgebnjährigen und madite mit liebevoller Sorgfalt auf Fehler und Borglige aufmertfam, ebenfo auf bas antitifche hochtelief "Rampf ber Rentauren".

1492 fiarb Lorenzo Medici und fein Radfolger Biero Medici wußte die Begabung des Klinftlers nicht sonderlich hodgufchaten. Er ftellte ibn mit feinem Schnellaufer auf eine Stufe und gab ibm ben Auftrag, eine Statue and Schner angufertigen. Die Jahre 1492 bis 1494, bie er unter Biero Medici verlebte, bemutte ber Minftler junt Stubium ber Anatomie und ber Brior bon Sonto Spirito foll ibn bagu amgeregt haben. Celu ganges Leben lang hat barn Michelangelo einbringlichft Anatomie findiert, bon einer gerobeju leibenschaftlichen Freude befeelt, bas Spiel ber Musteln, bas Leben im Rörper miturgetreu wiebengugeben. Und fein ganges Leben rang er bauti, in bie drifflichen Stoffe bie Formen ber Antite ju gießen, und die Antife gun Bunbe mit ber Mobernen gu gtvingen. 1494 30g Ran VIII, in Florenz ein, und aus Lingft vor ben Ariegsunruhen entivid Michelangelo nach Benedig und ging von bort aus nach Bologna. Diefes Berlieren affer Besonnenheit im Augenblid ber Gefahr und ein grohes Migrouen find zwei wichtige Ernusbzilge in bem Charafter des Michelangelo. In Bologna findierte er die Schriften Dantes und wurde burch biefe Lettlire mit ber Beit ein fo grimblicher Dantelemer, bag man fich fpater an ihn um Erffärungen wandte, wann es galt, ben Ginn ichwieriger Stellen gu ergrinden.

Plöglich verläßt ber Kinfifer Bologna, in bent Mauben, bag bie bortigen Riinfuler ihn aus Giferfucht toten wollen, und tehrt nach Floreng gurlief. Dort entfieht ein funger Johannes, ber jest im Kaifer-Friedrich-Mufeum in Berfin Auffiellung fand und um welchen ein heitiger Stampf gwijden ben Gelehrten tobte, ba fich goei Parteien

bilbeten. Die einen halten ihn für ein Werf des Wichelangelo, darunter ist auch Projessor Thode, die übrigen schreiben ihn einem auberen Künster der Frührenaissanse zu. Das Lichwisd deranschausichte diese Stance, sowie die eines Moonis, im Museo Razionale in Florenz befindlich, und burch ben Bergleich zwischen ben beiben Figuren, bem offenfichtlichen Streben nach weitgebenbfter tompligiertefter gung, die beibe Werke aufweisen, aus bemvandten Bügen, bie mur bas nachhirrenbe Ange bes Forfchers entbedt, glaubt ber Rebner mit Sicherheit annehmen 3ts bürfen, bag beibe Figuren bon ber Sand Michelangelios ftommen.

Es entsteht eine Linde in bem Schaffen bes Meifters, und erft im Bobre 1496 finbet fich Dichelangelos Spur wieder in Rom. Dort vemveilt er 4 Johre und mobelfiert einen Bacdus, bem nichts bon ber göttlich berrlichen Borfrellung anhaftet, bie man fich ju biefer Beit bon einem Bacchus machte. Es ift die Antife, verschmofzen mit ber Mobeme. Ein leichtberauschter Ifingling, ber fich Weintrairben in bas haar flicht und auf einer Gufispige balan-ciert. Dann ein Eros, jest im Befit bes Kenfington-Mufeums in London, eine fnieende Jünglingsgestalt, mit firaffgespannten Dusteln, bie ber Richtung bes abgeicoffenen Pfeiles folgt, welcher augenscheinlich in bie Tiefe flog, und eine "Bieth" in ber St. Petersfirche in Rom, Die bentilich die Berfchmelgung ber Antife mit bem chriftlichen Stoff zeigt. Die Geftalt bes Chriftus ift nicht bie eines gu Tobe gequalten Martyrers, Die Bunben find nur leicht angebeutet und bie gange Figur brudt Frieben aus, bie Berbeigung ber Erfojung für bie gange Menichheit. Die Blieber bes unbeffeibeten Leibes heben fich bon bem reichgesalteten Gewand ber Maria um fo plaftifcher ab. Die Maria bat ben Blid gefentt, und bie leichtgeoffnete Sant, die fich jum Sprechen bebt, brudt tiefes Mittelb aus. Bleth, nicht umfonft gab ber Rimitler ihr biefen Ramen.

1501 fiebelt Michelangelo wieber nach Florens über und trifft bort mit Lionardo ba Binci zufammen. Und ber Redner frühft an Lionardo da Binei an, über welchen er int Borjahre fprach, als habe er erft bie Woche zubor bon biefem Meifter gerebet, und wer bamals feinen Borrragen betwohnte, wird ibm leich folgen fonnen, wird felbft bas Gle findt haben, als fet erft eine Woche feit bem letten Borgar die ergriffenen Repreffibmagregeln als ungenügend, be immer noch Sewebrichuffe aus ber Dase abgegeben und Telegraphenbrabte burch unbefannte Banbe burchichnitten würden. Der italienische Golbat fei gutmittig und unfabig gur Graufamfeit. Der einzige Bebler ber Staltener fei ibre Bertrauensfeligfeit gewefen.

Albenb.Musgabe, 1. Blatt.

In ber Angelegenheit bes bentichen Afrifaforichers Rraufe tollte bie italienische Rogierung bem beutschen Botichufter mit, bag eine Unterfuchung bes Borfalles eingeleitet unb gegebenenfalls Rraufe fur ben Bertuft entichabigt wurbe. Der italienische Couverneur von Tripolis fei angewiesen, alle Krause gehörenben Gegenfianbe, foweit auffinbbar, gurlidzuerftatten.

### Italienifdje Defertenre.

Seit 6. November find bei Borghetto und durch bas Rondital (liblid) von Rovereto) über 200 italienische Deferieure nach Tirol gefommen; fie flüchteien offenbar wegen bes Brieges in Tripolis.

### Ans der Gürkei.

Frangofifche Aviatiter für ben türfifchen Erfundungsbienft.

Die Pforte bat bie türfiiche Botichaft in Baris beauftragt, frangoffiche Abiatifer für ben Erkundungsbienft ber türkischen Truppen in Tripolis zu engagieren. Die Bebingungen bes Kontrofts sauten auf fechs Monate bet einem monaifichen Gehalt von 10 000 Franten. Rach biefer Fris wurden bie Abiatifer mit ber Errichtung einer Fliegerschnife in Konfiantinopel betraut werben,

### Mrabifche Silfe?

Ein einflugreicher Scheich bes Antistbanon bat ber türflichen Rogierung feine Silfe angeboten und berfprochen, mit 10 000 Mann jur Unterftügung ber Beiruter Garnifon ju fommen, falls bie Stadt bon ben Italienern bedrobt werben follte. Aus vielen Orien bes Libanon liegen abnliche Anerbieten vor. Die Regierung hat jeboch fofort befannigegeben, bie hier tongentrierten Truppen feien allen Sventuglitäten gewachen.

### Reue Anfragen im englischen Barlament.

Im Unterhause erffarte in Erwiberung auf eine Anfrage an ben Staatsfefretar Gir Coward Gren über bie angeblichen bon ben Stalienern in Eripolis begangenen Graufamteiten ber Parfamentounier-fefretär Acland: Ich fann es nicht auf mich nehmen, auf irgenbiveldje Radfrichten einzugeben ober befannigugeben aufer im Salle, bag fie britifche Untertanen betrafen Ratürlich mare ce ein Gegenstand allgemeinen großen Bebauerns, wenn einer ber friegführenben Teile bie in ben Bestimmungen ber internationalen Konvention, ber er beigetreten ift, enthaltenen Kriegoregeln nicht boachtet hatte. Mber wenn bie Nationen nicht gesonnen find, gu intervenieren, fo fonnen neutrale Madte bie millfarischen Operationen einer friegführenben Parfeien nicht untersuchen oder kontrollieren. — Auch an Bremier-minister Asquith wurde über denselben Gegenstand eine Ansrage gerichtet. Asquith bat jodoch, die Answort auf Donnerstag verschieben zu dürsen.

### Der englische Ronig als Friedensvermittler?

hd. Genf, 14. Robember. Das jungtürftiche Komitee von Salonifi benachrichtigte bie Genfer Abieilung, zwei Delegierte feien nach Port Gatb abgereift, um ben König von England bei feiner Durchreise nach Italien gu bitten, zugunften ber Turfei gu interbenieren.

### Die Borgange in Tunis.

Algerische Truppen find in Tunis eingetroffen. Geftern wurde bas Rriegsrecht befretiert; es gibt bas Recht, Saussuchungen nach Wassen vorzumehmen. Nichtseschafte Leute werden ausgewiesen. Es such strenge Wahregeln geplant. Die Gefängniffe find überfüllt.

Wie aus Tunis gemelbet wird, wurde der italienische Wertführer einer Ziegelei ermorbet aufgefunden.

### Marakko.

"Der folimmfte Fehler."

Bu ben Marolfobebatten im Reichstag schreibt bie "Roln. 3tg.": Rach bem branmtifchen Sobepunft, ben bie Berhandlungen bes Reichstags in ber zweiten Robe bes Reichstanglers erreicht hatten, folgte eine Berflachung, und wenn man mm bas Gefamiurteil über bie Rolle fallt, welche die beutsche Loffsvertreiung in diesem geschichtlich bebeutsamen Augenblick gospielt hat, so ift mit aller Deutlichteit zu fagen, bag ber größte Teil ber Antlagen gogen bie Regierung batte unterbleiben muffen, wenn gur richtigen Beit unfere maßgebenben Stellen bas beutsche Bolf barifber unterrichtet hatten, welche Biele ber Arbeit ber beutschen Diplomatie vorschwebten und welche Mittel fie bei bem langen Pjabe ber Berhandlungen angewandt hatte. Darin liegt ber ichlimmite Gehler, ben unfere leitenben Stellen gemacht haben, und er hat fich in bein eifigen Schweigen geracht, mit bem ber Reichstag bie erfte Rede bes Kanglers aufnahm, obgleich fie nach ihrem inneren Wert eine gang anbere Behandlung ber-

### Optimismus ber elfaft lothringifchen Liberaten.

Der Borftand ber fiberalen Lambespartel bon Gbfag. Lothringen hat in feiner Sigung am Sonntag eine Erflarung angenommen, wonach er es grundfählich begrüßt, bağ burch bas Maroffoabfommen eine friebliche Lofung ber zwischen Deutschland und Frankreich entftenbenen Schwierigfelten berbeigeführt worben ift. Er hofft lebhaft, bag bas Abkommen ber Musgangspuntt filr die Aubahnung immer befferer Begiebungen und für die gemeinfame fruchtbringende Birffondit beiber Pattonen im Dienft ber Rufter und bes Friedens tft.

### Die Abtrefung von Spanisch-Guinca?

Die gestrige langere Unterredung bes beutschen Botfcafiers mit bem fpanifchen Minifter bes Auswärtigen wird trop amilicher Ableugnungen mit ber Abtretung von Spanifch-Guinea in Beziehung gebracht,

### Eine friedliche Stimme and England,

"Dailh Chronicle" fcbreibt: Die gefamte berantwortliche Autorität in Deutschland ist ben england-seinblichen Aussaffungen und ben Borurteilen emtgegengetreten, bie ben Berlauf ber Reichstogebebatten bezeichneten. Bir haben freirbig Rotis genommen bon ber fehr forretten haltung bes Reichstangiers meb bes Giaatsfefreiars des Auswärtigen. Das Watt rechtfertigt die Robe 21opd Georges, ber bon allen britischen Stoatomannern am menigften den Borwurf verbiene, antibeutich ju fein, sondern ein Mann des Friedens fei und warme Bewunderung für das deutsche Boll hage. Die Rede enthielt, so führt das Matt weiter aus, tein Wort einer Drohung gegen Deutschland, nur die borhandene Atmosphäre gegenfeitigen Argwohns Tonnte ber Rebe eine finftere Bebeutung geben. Die erfte Pflicht ber englischen Staatsmanner ift es, die Atmosphäre von Borurteilen und Mißberftanbniffen gu reinigen. Jest, wo wir unfere Berpflichungen gegen Frankreich betreffs Maroftos genaueftens erreilt haben, liegt einer freunbichaftliden Annaherung an Deutschland nichts mehr im Wege. Der Reichstangfer biotet uns reinen Tifch an und wir hoffen, bag bas Foreign Office bas Angebot im rechten Geifie annehmen wirb. Der Maroffo-

vertrag nüht auch dem englischen Handel, und der englische Sanbel wird in ben beutschen Kolonien beffer behandelt als der französische. Die Ansicht, das England it berall bie denische Politik burchkreuze, ist falfch. (?) Wenn bas bie Politit bes Foreign Office ware, wurden wir fie mit großer Beforguls betrachten. Es fiegt nicht im Intereffe Englands, Deutschlands Streben nach Expansionen entgegenzutreien. Die wahren 3trteressen Deutschlands und Englands widerstreiten einander in feinem Teile bes Weltalls. Es besieht fein Erund, ber bie Minister in Deutschland ober England verhinden fonnie, burch einen großen politifden gug jeben möglichen Erund eines Zwiftes zwifchen ben beiben Lanbern zu beseitigen und England und Deutschland bon einer fchreren Laft gu befreien.

Dienstag, 14. Robember 1911.

Die frangöfifde Kommiffion für auswärtige Angelegenheiten befchlog, bom Minifter bes Außeren Erflarungen m verlangen, warum in bem veröffentlichten Text der das deutsch-französische Abkommen erläuternden Briefe bie Baragraphen, betreffend Aufgabe bes Bortaufs. rechts bezüglich Spanisch-Guinea und bie Berpfliching Deutschlands, in ben frangofifd-fpanifchen Borhandlungen nicht zu intervenieren, fehlen. Er beschloß serner, eine Mittelfung ber Schriftstilde ider den Protost Frankreichs gegen die Besehung Larrasche und Estars durch Spanien zu verlangen. Der Minifter teilt bie Schriftstilde beute ber Kommiffion mit. Dann begann bie Beratung bes beutsch-frangofischen Abtommens. Bucien Suebert fritifierte besonberg ben Artifel 16, betreffend ben neuen Mobus in ber Musibung des Borfaufsrechts in Kongo. Mehrere Reduct betonten, daß nach dem beutsch-frangösischen Vertrag sich bie Berannvortung Franfreichs als Schupheren auf gang Rarotto zu erstreden habe, während nach bem spanischfranzösischen Geheinwertrag von 1904 ein Teil Marostos ausfchlieglich ber fpanifchen Regierung unterworfen sein soll. Wan misse sich fragen, ob unter biesen Umstönden eine Ausübung des französischen Protestorats bentbar fet.

### Die Revolution in China.

Die Republik.

Eine Magnahme, welche einen großen Fortschritt in der Revolutionsbewegung bedeutet, ist soeben, wie der "Rem Bort Berald" meldet, getroffen worden. Es wurde beschlossen, an die 14 Brobingen, die bom Kaiferreich abgefallen und sich den Rebellen angeichlossen haben, die Aufforderung zu richten, Delegierte zu ernennen, domit in Schanghat eine Rationalperfammlung bon probiforischem Charafter gebildet werden fonne. Dieje foll die National-Nationalbersammlung in Beking aus Personen zusammengesett ist, die von der Regierung ernannt worden find und nicht aus bon den Revolutionären gewählten Leuten. Ein Kriegsrat wurde in Suchow abgehalten. Es handelte sich darum, die Mahnahmen zur Einnahme bon Ranking zu studieren. Man beschlog, jedes unnüte Blutvergiegen zu vermeiden und ben Offigieren des Generals Chang Siun 15 000 Dollar zu bieten, bamit fie keinen Widerstand leiften ober 200 000 Dollar für den Kopf des Generals auszuwerfen. Das republikanische Zentralkomitee hat ein Memorandum des Regenten erhalten und darauf eine neue Dentschrift an den Regenten gerichtet, in der es dessen Abdankung verlangt, gleichzeitig der kaiser-lichen Familie das Leben zusichert, sowie die Unverlettlichkeit ihrer Guter garantiert. An die Bevol-

trage-Bollus bes Gelehrien bergangen, und tein Jahr. Darum wird fich jeber erinnern, bag ber Rebner ichon im worigen Jahre erwähnte, wie beibe Rfinftler, die fo berfcbieben voneinander waren, ben Auftrag erhielten, zwei Schlachtenbilber gu malen, bie ben Sieg von Floreng barfiellien, und wie verschieben bie beiben Rünftler ihre Aufgabe löften. Während Lionarbo ba Binci eine Rettergruppe im eine Fahne tampfen laßt, bie eine wundervolle geichloffene Gruppe bilben, lagt Michelangelo, ber Bilbhauer, feine Arieger beim Babe bom Feinbe überrafchen und ichafft fo einzelne nadte Junglingsfiguren, Die eilig den Fluten entifteigen, um bie Ruftungen wieber angulegen. Der Romposition feblt bie Geschloffenheit, bie bem Bilbe Lionarbos in fo großem Blage anhaftet. Gine Reihe Mabonnenbilber geigen, wie ber Rimftler ben hintergrund, ben bei Lionarbo ftets eine ftrahlend schöne Fluglandschaft mit unenblicher Wernficht bebedt, burch nadte Jünglingsgeftalten füllt Wie fich alfo bie bilbhauerisch geschulte Ratur bes Deifiers auf geniale Art ju helfen wufite. Bon 1501 bis 1505 arbeitete er auch an ber gigantischen Figur eines Davib, bie nach ihrer Bollenbung bor bem Balaggo bella Signoria in Florenz Auffiellung fant, 1870 in bie Afabemie fam, Enbe bes vorigen Zahrhunderts aber burch eine Ropie erfest wurde, und zwar auf Anregung bes Bildhauers Silbebrandt. In ber Mabemie fieht bie Figur noch beute, forgiam bor ben Unbilben ber Witterung geschütt. Der female Blod war bereits behauen und siellenweise angebobrt worden, als Michelangelo ihn erhielt, und so war es augerorbentild ichwierig, aus biefem Blod eine proportio-nierie Figur ju ichaffen. Daburch ertlärt fich auch, bag bas finte Bein bes David weiter bom Rorper abfiebt, wie es bie Schönheitelinie eigentlich gestattet, ba ber Riinftler fich nach ber Durchlöcherung bes Blodes richten mußte. Sonft geigt fich in blefer Figur eine fouverane Gicherheit in ber Behandlung des Ractien und das Streben, fich von aller Tradition ju befreien. Man barf nach biefer Ginleitung ge-fpannt fein, was ber Gefehrte, ber ohne Ermidung und ohne gu ermilben volle gwet Stunden fprach, uns heute abend gu fagen haben wirb. B. v. N.

### Aus Runft und Jeben.

\* Rongert, Der "Bicababener Mannergefang-Berein" wiederholte gestern zugunften bes "Frauembereins für die neue Suppenanstali" sein am Zage vorber gegebenes erftes Bereinstonzert, zu bem noch bemerft fei, bag aus Anlag bes 70iabrigen Bestebens bes

Bereins noch bem Ginleitungschor "Siifnungsfeier" bon Menbelssohn ein von Gorenz versahter schwungvoller Prolog bon Frau Bies mit Begeifterung gesprochen wurde, ber in einen Appell an die Sanger ausflang, in Einigfeit gufammenguhalten und bis in ferne Beiten eine "Wartburg" bes Liebes ju fein. Die Darbietungen bes Chores bemegten fich wieder auf achtunggebietenber Sobe und wurden allen Anforderungen gerecht, die man in bezug auf Aussprache, Atembehandlung, Intonation und Rhpthmif an eine Sangerichar von folchen ftimmlichen Qualitäten mit gug und Recht stellen barf. Das prachtige Stimmaterial fam namentlich in ben bramatisch bewegten Partien zu voller Gutfaltung. Aber auch burch fein abgetontes & fältige Bemugung der Kopfstimme und abwechslungsreiche Ruancierung wurden febr einbringliche Wirfungen erreicht, Im Mittelpunte ber choristischen Darbieningen ftanb bas Chorlied "Raifer Rarloin ber Johannisnacht" bon Segar. Das ichwierige, farbemprächtige Wert fand unter Leitung bes herrn Rapellmeifters Mann ftaebt eine febr fchwungvolle Interpretation. Aber auch bie fleineren Chore, u. a. "Bereinslieb" bon Lifst (gur Feier feines 100jabrigen Ge-burtetages), "Minneweife" bon Boft unb "Komm, o fomm, holdes Rindchen" von Kremier fanden bei wohlgelungener Ausführung bei den Zuhörern febr warme beifällige Aufnahme. Bur Minvirlung waren Grl. bon Paistborb-Berlin (Bioline) und herr Geiffe-Bintel bon bier gewonnen worben. Erl. von Bafatborn erfreut fich in ber mufifalifchen Welt langit eines guten Rufes ale Geigerin. Ruch geftern bewies fie in ihren Bortragen, unter benen außer befammten Stilden namentlich gwei Balger bon begar burch pifanten Rhothmus und reizvolle harmonie intereffierten, baf fie nicht mur Griffbrett und Bogen meifterlich beherricht, fonbern auch eine temperamentvolle, warm empfinbenbe Dufiferin ift. berr Geiffe-Bintel ift ja als beliebtes Mitglied unferer Sofbubne fo befannt, bag nur barauf bingemtefen fei, bag er auch gestern in Liebern bon Strauf, Schumann und Lowe Proben feiner boch fiebenben Gefangeftinft gab und namentlich Lowes "Bring Gugen" gu fortreißenber Wirfung brachte. Much bie Goliften fanben lebhaften Beifall und mußten fich ju Jugaben verfteben Berr Brofeffor Mannftaebt begleitete, wie immer, in fein ffinftlerifcher Weife am Mabier.

- Konzeri, In Frankfurt wurde gestern abend burch ben "Rühlichen Gefangberein" unter Rari Sourichts Leitung bie "Deutiche Deffe" von Otto Taubmann gur Auffichrung gebracht. Auch Biesbabener

Miglifreunde waren in hellen Scharen herbeigeeilt: ber riefige "Saalbau" war gestedt voll. Gin ichier unabsehbares Personal war auf bem Bobium berfammelt: ber überauf gabireiche Bereinschor, vier Goloftimmen, großes Orcheften und Orgel, und auf ber Orgel-Empore gwei Rnabenchore, und "hinter der Szene" ein Loppelchor —: fast eine Musit-fest-Bersammlung! "Eine beutsche Messe" — der Name ift nach Brabms' Borgang (in feinem "Requiem") gefialtet: Bibelfpruche und Chorate find berart zusammengeftellt, bag fie inhaltlich ben acht Tellen ber großen lateinischen Meffe entsprechen. Die Musit ift voll tiefen Ernftes und echt beutscher Grundlichkeit; in ben Solo-Sagen vermift man guweilen ben Schwung einer mehr fimilich-auregfamen Melobit; boch prachtig find bie - wieberholt von garten Bernchoren wirtfam unterbrochenen - Chorfape: bie ftrengsten kontrapunktischen Formen find hier mit erstannlicher Leichtigleit und technischer Weisterschaft gehandhabt. Gleich bas "Ihrie" mit feinem leife Magenben Ausgang ift hochst einbrudsvoll. Mertwürdig bas aufgeregt gleich wie bon Mund ju Mund gebende "Berklindet fein Tun" - im "Eloria". Wie and Erz gemeifelt fieht ber Eingang bes "Crebo": bas Baffolo "Im Anfang war bas Wort", bem bas zartgestihlte Solognartett "Also hat Gott bie Welt geliebet" - entgegengescht ift. Imposante Chore folgen: barunter namentlich "Denn wir miffen alle offenbar werben" - barein ber Choral "Mit Fried' und Freud" eingeflochten ift. Gebr feinfinnig empfumben ift bas geheinmisreiche Alt-Golo "Wenn aber ber Trofter fommen wirb"; Brl. Stapelfelb fang es außerorbentlich icon, wie fie auch hernach im Gingang bes "Benebictus" mit bem Solo "Kommt her zu mir" sich entschieben als ber Stern bes Solognartetts offenbarte. Aus ben Schlußsähen bes umfangreichen Werkes ist noch ber Pianifslund-Chor bes "Agnus Dei": "Und die Pforte ist enge" — ganz befombers ermahnenswert. In folden Gaben - ben riefigen Botal-Rorper in ber gleichen Grundfarbe gu erhalten, ohne buf auch mur eine Stimme ftorfam herbortritt -, in folden und anberen ichwierigen Aufgaben zeigte fich benn auch wieber bie Begabung Rart Schuricht s in beliftem Licht. Er ift ein Chorfeiter bon gang enseptioneller Bebeutung, und es ging auch an biefem Abend wie ein magnetifches Fluidum bon ihm aus, alfo bag jeber einzelne unbedingt Gefolgichaft leiftete und ein Enfemble erreicht wurde bon festener Aunstertigfeit, bon einer Runft, bie wieber gur Ratur geworben ichien! Dem Dirigenten und seinem Berein wie bem anwesenben Komponisten wurden reiche Chren guteil. O. D.

ferun Regin bollfte des v tet, it fur d 31 mah neur Der ? ralgo unter ernon threr 20

9

Befin entilo beiud) mit ? Die St Dreige men. Die 1 Smei fdiff lich to

bombo

Die (

Lient Berlin Stellter blidii

9

Re ber

ten m

weiler

wiinid

fdurer fle fid; Dos S Die " Maden Tebe : abet ! mert [elb[ib berichi Me ide werbe florerb greifli Bongà herme meh bort fi mintbe Unb i blge l

felt be Bethn men, gebiet burdy Unier fdyräni will n THORNING b. Rit Bentra Briti to e n Rellen bings bon b

rigi

Meich

gleiche

, Mati e 11 -Mbg. liche famale. berm neten bie fi Bie 1 berger Gran ben fe beren Berho

Puditor Witte TA

nädgit

nd det beffer duolous e, ift raditen. s Sireen Inmanber mb, ber hinbent g jeden n Län-

n einer

34.

mheiten ingen Tert Brice aufs. e Berpanimieren, Schrift ejehung Sangen. miffion केंद्रिक्किला & ben dibung Rebner

ag fich

gans

santifds:

Soliare

unter-

biefen

Storats.

ritt in ote der 1. Es e bom angeegierte naltionalda die aufam• porben ablien halten.

nahme B HR taieren Dollar Tas f eine der es tier. ie Un-Beböli: ber bbares

beraus chelten nchôre, Musitme ift taltet: t, baß Messe b echt man zarien : bie fianubhabt.

εσαπα d) tale — im ig bed Bort", Belt olaen: mereingemmt8virb"; rie fie

t bem m bes 11111bes 13 beefigen ohne -, in benn

Miteum lebenmag= gelne reicht , bie und arben

Dienstag, 14. Robember 1911.

Abend-Unogabe, 1. Blatt.

terung wurde ein Appell bes neuen republifanischen Regimes, welches Freibeit und Gleichheit in bollfter Beife verbiirgt, gur Unterftijung gerichtet. Der von ben Aufft anbifchen ernannte Minifter

des Augern bat an den Regenten eine Depeide gerichtet, in der er ibm dringend empfiehlt, abzudanten und für die Republik tätig au fein.

In Efinanfu fand geftern die Brafidenten. mahl ber Republit Schantung ftatt. Cb ber Gouverneur Sunpaotichi gemählt wird, ift noch ungewiß. -Der Bjährige Redakteur Suhannim wurde gum Generalgouverneur der unabhängigen Proving Awangtung unter militärifder Regierung ber Republif China ernannt. Er ficherte ben Machten bollige Giderheit threr Angehörigen.

Der Sof in ber Mandidurei?

Das Petersburger Auswärtige Umt erhielt aus Befing die Rachricht, der Hof sei nach der Mandschuret entflohen.

Die Lage in Ranking.

Der deutiche und der englische Momiral besuchten Ranking und empfahlen den Konsuln, sich mit dem Ronfulatspersonal gurudgugieben, ba Die Kriegsiciffe nicht imftande feien, fie gu ichüten. Dreigenn chinefifche Kriegsichiffe find angefommen. Gie bisten feine Flagge. Man berfichert, bag fie bie republifanifche Fabne aufziehen werden. Swei Kreuzer, drei Kanonenboote und ein Transportschiff sind den Kanal aufwärts gefahren, augenscheinlich in ber Absicht, die Stellung ber Revolutionare gu bombardieren.

Die Gurobaer bei ber beutidiedinefifden Gifenbahns Befellichaft.

Bon der Bauverwaltung der kaiserlich-chinesischen Tientsin-Busow-Eisenbahn, Nordstrede Tientsin, ging bei der deutsch-chinefischen Gifenbahn-Gesellschaft in Berlin die Mitteilung ein, daß alle europäischen Angestellten der Babn gefund und wohlauf find und augenblidlich fein Anlag gur Beunruhigung besteht,

# Volitische Aberficht.

Wirhungen der zweiten ganglerrede.

Man hat ben Einbrud, bas die Konservativen, obwohl fie ben Bruch mit bem Reichöfangler als Tatfache betrachten und bereit find, ibre Schliffe baraus gu gleben, einfiweifen in der Offentlichfeit möglichft Rube gu balten winifden. Die fonfervativen Blatter würden anderenfalls fcprereres Geschütz auffahren. In Wirflichteit beschränken ste sich auf eine zientlich matte Abwehr gogen den Angriss bes herrn v. Beilmann hollweg auf herrn v. hepbebrand. Die "Kreugzig," mocht sich bas Bergnügen, aus ben Reben und ben Bregartifeln ber Sozialbemofrarie ben bequemen Rochweis zu fichren, wie schnell biefe Partei bie Ranglerrebe gu Bablgweden ansgunüben verftanben bat; fonft aber verbalten sich, wie gejagt, die Matter der Nechten mertwürdig gaghaft. Die Konservativen sind sich selbswersändlich bewußt, daß sie ihre Waltanssichten mur berschlechtern könnten, wenn sie jest lebhafter mit bem Reichskanzier ambinden wollten. Rach bem 12. Januar werben sie jedoch eine andere Sprache führen. Die Unficherheit ber Lage wird iftenall gafühlt, am meisten begreiflicherweife innerhalb ber Rogierung, bbe burch bie Borgange bom Freitag - man fann es nicht anberd nemmen - in eine Sadgaffe geraten ift. Bon linta ber bat herr b. Bethmann hollweg Tangft nichts mehr zu erwarten, die Konfervativen bat er jeht bon fich zurichgestohen. Was bleibt ihm übrig, als eine minbestens toteifche Beziehung zum Zentrum zu fuchen? Und tatfächlich foll fie auch gefucht werben. Die einfellebige Unterrebung, Die horr v. Riberlen beute mibrend ber Reichstagösitung mit herrn Erzberger hatte (man ber-gleiche die untensiehende Aotig. Die Red.), darf Wichtig-teit beanspruchen. Zunächst ift, wie man bort, herr bon Bethmann Solliveg bereit, ben Zentrumsantrag auguneh-men, wonach in Abanderung bes Gelehes aber bie Schutgebiete forfan die Grenzen eines jeden Schutgebietes mir burch ein Gejet follen abgeandert werden tommen. Die Unterbolining Scheint fich aber auf biefe Frage nicht beschränft zu haben. Trop ihres vertroulichen Charafters will man im Reichstag wissen, daß eine intimere Fichfung. nabnie statigesunden bat. Man darf berninien, das speri b. Kiberlen versucht haben mag, auf dem Umiveg fiber bad Benfrum, bas ben Ronfervativen boch fo nabefieht, eine Britde ju ichflogen, auf ber fich Rangler und Rechte wenigftene bis gu ben Renwahlen freffen form ten. Bielleicht lagt fich bann auch ein Baffenfillfband berfellen; ju einem regefrechten Friebensichlug wird es allerbings nicht mehr fommen. Dafür wirb, gang abgeseben bon ben perfonlichen Momenten, fcon bas Strafgericht bom 12. Januar forgen.

### v. Riberfen Wachter und Ergberger.

Die meiften Berliner Blatter bruden bie Rotig ber Mational Zeitung" ab, wonach Staatsfelretar v. Riberen - Bachter eine einftimbige Unterredung mit bem Mbg. Ergberger batte, wobei herr b. Riberlen bertraufiche Mittellungen über bie Stellungnabme bes Reiche. famglere gum Berfaffungeanberumgeontrag bes herrn Freiberen b. Sertling gemacht und bem Bentrumsabgeordneten auch verschiedene Aufichluffe über fcwebenbe Fragen, bie fich auf bie auswärtige Bolitt beziehen, orb. - Bie bas "Berliner Zageblatt" hierzu bort, foll Berr Ergberger fcon wahrend ber Berbanblungen mit Branfreid bon herrn b. Alberten informiert worben fein, mabreit bie nicht ichwablichen Filbrer einer anberen Bariel, bie Berm b. Afberfen por bem Abichluf ber Berbandfungen mit Frankreich um eine Unterrebung er-Puchien, nicht einmal eine Antwort befamen.

### Bine hiftorifd-politige Beröffentlichung des forialdemotratidien Barteiporftandes.

Der fogialbemotratifde Parteiporfiand wird bentaddit alle politisch wichtigeren Artitel J. B. v. Schweihers amte und Arbeiter bas Recht, fich in Bereinen und Ber- I in Bubed stattfindet, ift folgenoe Lagespromung festigeset

mit einem die Zeiwerhältnisse berückschiegenden Kommenbar veröffentlichen laffen. Die Lefer follen bann entscheiden, ab Bebel recht hat, der Schweitzer für ein gefauftes Bertzeng ber preußifden Regierung balt, ober Safenclever und Liebknecht, die diesen Bormunf bei seinem ersten Auftauchen ols idricht bezeichnet hatten. Mit dieser Arbeit ift bie "berufenfte Seite" beauftragt; man fagt und aber nicht, wer bas ift. Etwa Mehring?

### Beutscher Reichstag.

(Fortfehung bes Drabiberichtes in ber Morgen-Ausgabe.)

# Berlin, 13. Robember. 3n ber Begründung ber Interpellation ber Gogialbemofraten, betreffenb

die Entlaffung bon Arbeitern ber Reichseisenbahnen, fichtt Abg. Emmel (Gog.) weiter aus: Gin Recht, in bie Brivatverhaltniffe ber Arbeiter einzugreifen, tann ber Generalbireftion ber Reichseisenbahn nie und nimmer gugestanden werben. Gine formelle Berechtigung besteht nicht, nach ber ben Eisenbahnarbeitern es unterlagt wird, fich ju Bereinen gufammengufchließen. Gie find Reichsam gehörige und haben biefelben Rechte wie jeber ambere. Die Reichsetfenbahner muffen als vollwertige Staats. burger angesehen und behandelt werben. Das ift ihr gutes Recht, (Beifall bei ben Sogialbemofraten.)

Minister ber öffentlichen Arbeiten, Chaf bes Reichs-amts für bie Berwaltung ber Reichseifenbahnen, Minister v. Breitenbach: Wie allen Reichsangehörigen, fo ftebt auch ben Arbeitern ber Reichseifenbabn bas Recht gu, fich in Bereinen zusammenzuschließen und Bersammlungen abgehalten. Und es ift eine Bfiicht ber Bermaltung, bicfes Recht über basjenige Bag binaus einzuschränfen, welches durch die besondere Beise des Eiserbahnbetriebes bedingt ist. Tatsaclich hat auch die Berwaftung der Reichseifenbahn biefem Recht der Arbeiter in feiner Beife hinberniffe in ben Weg gelegt. Richt weniger als 50 Bachbereine unb gewerfichaftliche Organisationen eriftieren in bem Betrieb ber Gifenbahnen, Die bisber im wesentlichen im Frieden mit ber Berwaltung gelebt haben. Ein großer Teil ihrer Buniche und Beschwerben ift beshalb auch erfüllt worben.

Im Gifenbahnbetrieb muß ftrenge Bucht und Orbnung herrichen; insbesondere ift bas an ber Weftgrenge Deutschlands nötig.

Soweit es die Sache erforbert, der fie bienen, muffen fie fich eine Einschrändung ihrer ftaatsburgerlichen Freiheiten gefallen taffen. Inebefombere burfen fie fich nicht verleiten laffen, Bestrebungen gu forbern, bie auf ben Umfurz ge-richtet find, d. f. fich für bie Soziasbemofratie zu befätigen. (Bravo! rechts.) Ebensowenig fann gebulbet werben, bag fie ihren Borgofesten mit Migachtung begegnen, ben Gehorfam berweigern ober jum Wiberffand gegen biefelben auffordern. (Gehr richtig! Ants.) Die Generalbirettion berfangt bon ihren Angeftellten, bag fie Beamte ber Berwaltung zu ben Bersammangen gufaffen und erwift bementiprechenbe Weifungen. Wer biefe Beifungen nicht befolgt, macht fich im Ginne bes Beritage einer Geborberoigt, macht find im Sinne des Vertrags einer Gebor-fa mobert von ig erung schuldig. Eine Einschränkung bes Koaltionörecktes enischt nicht burch die Bestimmungen, die im Vertrag niedergelegt sind. Der in Frage siedende Berband dat sich olsdand in schäften Gegensch zur Bervoltung gestellt und von Ansong an dat er gegen die Bervoltung gearbeitet. Bor den Bablen zum Arbeiter-ausschulch entwickelte der Berband eine beherliche Agiation, bie jur Folge hotte, bag ber Arbeiterausichuf in Strafburg nicht mehr eine Bertreiung ber gesamten Arbeiterfcaft ift, fonbern eine Organisation bes Berbanbes. (Unriebe bei ben Soglalbemofraten.) Wir find nicht engbergia, bier aber murbe tatfacilich mit unrichitgen Behauptungen

Bon ber Entfenbung von Spifeln ift feine Rebe. Die Leute haben lebiglich ibre Pflicht getan. Die Begelchennng "figenhafte Gpipel" weile ich als Schmabung gurud. Gin Mann mußte entfaffen weiden, ba er eine mit ihm vereinbarte Erflärung mit einer Rachichrift verfab, bie bie idwerfte Addungeverfetung barfiellt. Die Entfaffung ber alten Arbeiter ift und nicht leicht geworben, Gie mar aber nötig auch in amberen Rallen. Die Sogia b bemofratte fucht in bei fem Werben von Johr ju Sohr immer mehr und mobr unfere Angeftellten auf ihre Seite gu bringen. Wer bie Entwickung ber fostel-bemofratifden organisierten Arbeiter in unferen Rad. barftaaten betrachtet, wird mit mir bie Unficht haben, bag es eine ber wichtieften Aufgaben ber Reichsleitung fein muß, biefen Bestrebungen ber Sozialbemefrarie einen

Riegel vorzuschieben. (Bravo! rechts.) Muf Antrag bes Mbg. Bebel (Bag.) wird bie Befprechung ber Interpellation gegen bie Stimmen ber Ron-

fervativen beichleffen. Mbg, Beffer Arneberg (Benir.): Es ift fchwer, fich ein richtiges Bilb von ben Sallen ju machen. Gewiß, bie Aufrechterhalfung ber Disgiblin ift unter allen Umftanben notwendig: muß men ober aleich bas ftarffte Gefchit auffahren, bie Ent'affung? Das gebt boch ju weit! Gefbftverfianblich muß ber Gifenbahnarbeiter auf bas Streifrecht persidien.

Um eine Reurenelung bes Ronfitionsrechts fommen wir aber nicht herum.

Damit meine Borte aber nicht berbrebe werben, erflare ich ausbrudlich: Bir febnen eine Buchthausvorlage ab. Mit ber Boliget folagt man 3been nicht tot. Man gebe ben Gifenbahnern bas ihnen auffebenbe freie Monidenrecht, bann brauchen wir bier nicht immer Rlagen

borgisbringen. (Betfall.) Mbg. v. Weftary (louf.): Sch fann nicht ber Bebauptung beipflichten, bag the Bermoliung gleich bas gröbfte Gefcblit aufgesahren babe. Die Arbeiter find vielmehr vorber bringend gewarnt worben. Auch bierin ift ber Bermaliung fein Borwurf ju maden. Gewiß ift es bebouerlich, wenn alte Arbeiter entfaffen werben muffen. Im Interesse ber Disgiptin millen jeboch folche menich liden Mudfichien außer Acht bleiben. Unferer Dleinung nach aber muß aud bie Autoritat bes Stantes aufrecht erhalten bletben. Und es ifi bie Pflicht ber Bermaltung, Dissipfinivibrigfelten mit affer Gonite entgegengutteten.

Abg Bed beibelberg (natl.): Wir verlongen für Be-

banden gufammengufchliegen. Daran halten wir unter allen Umfidnben feft.

Gine Art Boligeianfficht über bie Ronferengen ber Arbeiter barf nicht fein,

bie anwesenden Beamten muffen felbst wiffen, wann fie zu geben haben. Ein Streifrecht durfen die Arbeiter nicht haben, aber bas Recht, fich fiber ibre bienfillichen Berhalmiffe und ihre gomeinfamen Angelegenheiten gu betaten. Miso alle Rachadi auf die Roalitionsfreiheit, fowelt es mir möglich ift. Bertrauen gegen Bertrauen.

Abg. Dr. Miller-Meiningen (Bpt.): In ben ange-führten Gallen handelt es fich nur um Fehler bon feiten der Arbeiter. Wie kann man ba fo brafortiche Strafen verhängen? Ungweifelhaft liegt eine Beschränfung bes Bereins- und Berfammilungsrechts bor. Steht in ben Arbeitsberträgen barfiber etwas?

Mit feiner Bevormunbungetaftit wirb ber Minifter feinen Erfolg haben.

Die Ungufriedenheit wird wachsen. So behandelt man nicht reise Männer, so fördert man nur das Spiselinm und wirft aufreizend. Damit schwächt man das Bertrauen zur Regierung. Das sieht man am besten in Bahern, wo es so weit ist, daß der Berschristutzister im Parsament doctotiert wird. (Zurus: Bon wen d. Mon Leningen.) wem?) Som Zentrum! Wer sozialdemotratischen Terror flagen auch die Hirschen Dunderschen Gewerbereine. (Hört! Hört!) Wir verlangen endlich ein klares, positives, gesehliches Kvalitionsrecht. Das wird eine wichtige Ausgabe des neuen Reichstags sein. Zeigen Sie den Arbeitern mehr Vertrauen, es wird sich glänzend sobien! (Neikoll dei der Ausgaber) lohnen! (Beifall bei ber Bollspartei.)

Mbg. Soffel (Mpt.): Wir frimmen bem Minifter bet, bag bie Disgiplin in bem großen Beer ber Gifenbahnbeamien und Arbeiter undedingt gewahrt werden nuß. Wit müssen ein gutes, folibes Eisenbahnerper-fonal haben, um den Verpflichtungen der Eisenbahn gerecht werben gu können. Jedem Arbeiter fieht es fret. feine Arbeit zu fuchen, wo er will. Andererfeits darf man aber and ber Berwalning nicht bas Recht verlagen, thre

Bestimmungen bafür zu treffen. (Beijall rechis.) 206g. Behrens (Birtich. Bag.): Wir follten nicht engherzig vorgeben, wenn die Arbeiter für ihr politisches Ins bereffe lämpfen.

Die Agitatoren follten ba bebenfen, baf bie Arbeiter-ichaft in unferem Berfehrswefen befonbere Berpflichtungen

und daß ein Eiserbahnarbeiter nicht sozialbem da kratisch agitieren dars, dann ist es aber auch nicht mehr als bilig, den Beamten es zu untersagen. Die Beramwortung für die Berbehung der Eiserbahnarbeiter, denen das Streisrecht nicht zugebilligt werden sann, sällt auf das Konto der Sozialdem ofratie. (Unruse det den Sozialbemofraten.) Die Arbeiter muffen in baterlanbildem Intereffe fich bieje Ginichrantung ber Roulitions. freiheit gesallen faffen. Ihre (zu ben Sozialbemofraten) Agtiatoren ebenso wie Ihre Presse beginnitgen die Fälle bes Terrorismus christichen Arbeitern gegenüber Durch eine berartige Agitation bewirfen fie es, baf ben Arbeitern bas Roalifionsrecht beschnitten wird. (Beifall rechts; Bifchen finfa.)

Darauf wird die Weiterberatung auf Dienstag 1 Uhr verlagt. Korber Gefen, betreffend Aeine Attien. Schluß gegen 6 Uhr.

# Deutsches Reich.

\* hof. und Bersonal-Nachrichten. Der Kaifer tritt am 15 November, nachmittags, die Reise nach Donaueschingen an. Er wied am 28. Robember nach Botsbam gurudtebren.

\* Der Ronflift im banerifchen Barlament. Die baberifche Zentrumsfraktion hat om Montagabend im Landtag eine Sigung abgehalten, wie es beist, in gebrudter Stimmung, bie fich auch nicht beben tonnte, als jum Schluß ber Sitzung ins Landragsgebande bie Rachricht brang, bag unter bem Borfit bes Bringregenten am Montagabend eine Staatsratssitung in der Königlichen Restdenz fintbe gefunden hat. Das ist gleichbedeutend mit der Auf-losung. Man fann somit amschwen, daß der Ministers präsident jur Plenarsitung am Dienstagvormittag bereits die Auflösung sorbert. Amberweiten Rachrichten 311folge bat bie baberiiche Staatsreglerung tatfacilch alle Borbereitungen für bie Landingsauflölung getroffen. Der Bringregent hat für alle Ralle ein barauf bezügliches Menfilled unterzeichnet, bas fich in ben handen bes Minifter-prafibenten befindet. (Bergl. Lepte Racht.)

\* Unftimmigfeiten in ber fonfernativen Bartei? Die "Boffifche Zeitung" meibet: In ben Wanbelgangen bes Reichstages wird bestimmt versichert, bas die beutsch-tonfervative Bartet feineswegs einmittig bas Berbalten bes herrn b. henbebrand gebilligt, ein Teil ber Fraftion bielmehr, insbesonbere Graf b. Ranip, mit großer Entschiebenbeit bagegen gesprochen und ben Standpunft bes Reichs. fanglere berireien babe.

\* Eine freifonfervative Paricifonfereng. Die Mitglieber ber Reichspariei, ber freitonferwatiben Bartel, bie bem freifonservariven Wahlverein angehörigen Mitglieber bes Berrenbaufes, bie Ranbibaten ber Reichspartet ffir bie Arldstagswahlen und bie Beriveter ber Gibbentichen Reichsbariei traten gufammen, um bie Borbereitungen für bie Bablen zu bofprechen. - Die "Boft" fcbreibt biergu: Bon befonderem Intereffe waren die Mittellungen, welche bie fübbeutiden Serren, und gwar für bie babertiche Reichspartei Berr Bedmann und Bere Tafel, für bie babifche Reichsbartei Major b. Schinginger und für bie beffische Reichspartet Rechtsamvalt Boby machten.

\* Bur Cartwright Angelegenheit. Der Rotentvechfet gwifden ber beutiden und englischen Regierung in Cachen ber Cariwright-Angelegenheit wird bem hausbaltsaus

schuß des Reichstags vorgelegt werben. \* Das Berfahren gegen Pfarrer Traub foll bom Bredlauer Konfistorium auf eine angebliche Beleibimmg bes Münfterichen Ronfiftorinnis ausgebehnt morben fein, berentivegen Bfarrer Traub im Jahre 1910 vem Banbgericht Bonn rechtstraftig freigesprochen worben ift.

\* Fir die Sigung bes Gesamivorstandes bes Misbeutschen Berbanbes, Die am Sonniag, ben 10. Dezember,

Biele, Erfolge und Bebünfnisse ber beutschen Rudtvamberer-Organisation. - Berichterftatter: Der Borfinenbe bes Gurforge-Bereins für benifche Rudmanberer, Gerr Borcharbt, Berlin. Denifche Jugenbergiehung unb - Berichterftatter: Generalmajor a. D. Jugenbpflege. Reim, Berlin. Die beutsche Maroffo-Bolitif. - Bericht bes Borfitsenden Rechtsamvalis Clas, Mainz. Wahl bes Geamtvorstandes. Wahl des geschäftsführenden Ausschusses Ar bas Jahr 1912.

Abend Muogabe, 1. Blatt.

\* Jungbeutschlandbund. Die angefündigte Grundung les Bunbes tft geftern unter bem Borfit bes Generalfelb marichalls Frhr. v. d. Golp in Berlin erfolgt. Insbesonsere erflarten fich bie Bertreter ber beutschen Turnericaft mb bes Bentralausschusses für Bolts- und Jugenbipiele jur Mittvirfung freudig bereit. Die Togung wurde mit einem Belogramm an ben Raifer geschlossen.

Die Tarisverhandlungen für die Damen-Konfeltion, die gestern vormittag in Berlin begannen, wurden nach furger Daner abgebrochen. Die Bertreter der Fabrifanten er-flärten den borgelegten Tarif für unannehmbar und lehnten siberdaupt ieden Tarifabicklug als undurchsüblichar ad, wöhnend sie sich bereit erläaten, die Löbne angemessen zu

Deer und flotte.

Die Cofner Luftschiffmanover, "M. 1" nahm infolge Berfagens bes Motors bei Longerich eine Rollandung bor. Das bobenfteuer ift gerftort und bie Ballonhulle beichabigt.

## Ausland.

Gfterreich-Ungarn.

Reffelegplofion auf einem Torpedoboot. Auf bem Torpedoboot "Anaconda" barft in Bola das Haupt-dampfabfperrventil des Borderkessels. Ter ausftromende Dampf totete gwei Beiger und berbriifte einen Majdinistenmaat fcber.

Gin Transportarbeiterftreif in Trieft. Wegen Lobn-Differengen find in Trieft etwa 1000 Gubrleute der Transport- und Speditionsfirmen ausständig.

Frankreich.

Berfenties B-Bulber. Auf Antrag bes Geeprafetten von Lorient wurden gestern famtliche alte Vorrate bes Bulvers B, die fich im Bulbermagagin von Lorient befanden, mittels eines Transportdampfers auf offener See berfenft.

Gine Interpellation fiber die auswärtige Politit. Der Teputierte Georges Berry hat eine Interpellation angekündigt "über die geheime, der parlamen-tarischen Kontrolle entbehrenden Art und Beife, mit welcher feit einigen Jahren die augere Bolitif Franfreichs geleitet wird"

England.

Der neue Guhrer ber Unionisten. In der gestern abgehaltenen Bersammlung der Unionisten wurde Bonar Law einstimmig jum Führer der Partei ge-

Abbanhing bes Gultans von Sanfibar? "Daily Mail" melbet, ber Gultan bon Sanfibar beabsichtige zugunften feines Cohnes abzubanten. Der gutlinftige herricher ift erft 5 Jahre alt und wahrend der Mbwefenheit des Gultons, welcher fich nach Frantreich ober nach Doutichland gum Rurgebrauch begibt, wird ein Ontel bes Gultans, Gennib Rhalld, die Regentschaft führen.

Italien.

Die Ronigin-Mutter in ber beutschen Ausstellung gu Turin. Die Ronigin-Mutter Margherita besuchte gestern unter Führung des deutschen Ronful's bon Ruelmer den deutschen Industriepalast, wo sie weit über zwei Stunden verweilte. Eingehend und mit großem Intereffe besichtigte die Ronigin-Mutter ben Raijersaal und die filbernen Schiffsmodelle des beutichen Kaifers; auch die Cadiner Erzeugnisse fanden ihren lebhaften Beifall. In der Wohlfahrtatteilung zeigte fie für das Modell der Lungenheilstätte Beelit besonderes Interesse. Die augerst ftimmungsvollen Wohnungseinrichtungen und die hervorragende Mufilausstellung wurden eingebend und mit fichtlichem Befallen in Augenichein genommen. Die übrigen dentichen Ausstellungen in den Internationalen Hallen belichtigte die Königin-Mutter bereits wiederholt borber eingebend. Beim Abidied brudte bie Konigin-Mutter bem deutschen Konful ihre gang besondere Befriedigung fiber die herborragend geschmadvolle Anordnung beutschen Abteilung aus

Spanien.

Der neue Munizipalrat in Mabrid. Rach bem Ergebnis der Wahlen besteht der Munizipalrat aus 28 Monarchiten und 22 Republifanern gegenüter 25 Monarchiften und 25 Republikanern im alten Muni-

Serbien.

Ein politifcher Mord. Der Rreisobgeordnete Ripojitich Georgievitich wurde wahrend eines Sochzeitsmables zu Grafe vermutlich von einem volitischen Gegner ermordet.

Verlien.

Bum ruffifden Mitimatum. Bom Auswörtigen Amt ift dem ruffifden Gefandten mitgeteilt worden, daß die perfifde Regierung das ruffifde Ultimatum noch nicht beantworten fonne, ba es fein Rabinett gabe.

China.

Puanfchifai ift gestern nachmittag mit 2000 Mann in Befing eingetroffen, Gine enorme Menschenmenge toar aufammengestromt und empfing ihn ich wei. gen b. Die Ordnung murde nirgende geftort.

Bereinigte Staaten.

Sum Mullfutiderftreif in Rem Porf. Lonnen von Desinfektionsmitteln find auf den Schmitt geftreut worden, ber in ben Rem Dorfer Strafen infolge des Ausstandes der Strafen-tebrer angebäuft ift. Das Gesundheitsbevartement wird fich mit der Lage befaffen, wenn der Ausstand nicht

fofort beendet werden follte. Bei den letten Tumulten sind Hunderte von Bermundeten und einige Berhaftungen vorgesommen. Auch eine Bombe explodierte, ohne jemand zu verleten. Die Stadt verspricht jedem Streiftrecher 3,60 Dollar. Es meldete fich jedoch niemand, obwohl die Stadt 761 augerhalb Rem Dorf wohnende Arbeiter eingestellt batte, bon denen nur 225 nach der Stadt famen, fich die Arbeit befahen und dann wieder von dannen gingen, da fie fürchteten, von den Streifenden verprigelt ju werden. Es wird das Aufgebot der Milig erwogen. Die Ausdünstungen ber nicht entfernten Mullhaufen an der unteren Caftfide find unerträglich und bilben eine Gefundheitsgefahr.

Der Rampf gegen die Trufts. Brafibent Taft hat mit dem Generalanwalt über die Ratfamkeit weiterer Antitruftgesetigebung beraten. Es wurde besonders der Plan eines Bundesinforporationsgesetes beiprochen, bas den das Shermangefet verlebenden Rorporationen gestattet, sich zu reorganisieren.

Der deutsche Generalfonful Frankfen in Rem Bort erlitt beim Jubilaumsfest bes beutschen Gesangbereins einen feichten Schlaganfall. Gein Buftand gibt gu Beforgniffen feinen Anlag.

Brafilien.

Die Unruhen in Bernambuco. In Bernambuco bat fich die Lage verichlechtert. In den Strafen Die Ronfulate murde vericiebentlich geichoffen, haben ihre Flaggen aufgezogen.

### Luftfahrt.

Gin Rundfing um Berlin.

wb. Berlin, 14. November. Der Albatrofflieger Bietfcher und fein Schiller Schwarg fuhrten geftern einen Rundflug um Berlin aus. Die 240 Kilometer lange Strede wurde in 2 Stunden 4 Minuten gunidgelegt, mithin wurde eine barchichnittliche Stundengeschwindigfeit bon 120 Rilometer innegehalten.

Gin Weltreford. Baffagierflug.

wb. Baris, 14. November. Der Flieger Molla legte mit bier Mitreisenden an Bord feines Zweideders ben Flug von Reims nad Mougon, eine Strede von 110 Rilometern, in 1 Stunde 12 Minuten gurud und fiellte damit einen neuen Weltreford auf.

# Ans Stadt und Jand.

### Wiesbadener Madrichten.

Der Raisteller.

Morgen abend wird ber Ratsteller ber Stabt Biesbaben wieder eröffnet. Ein paar Monate war feine Pforte verriegelt, "teils bicferbalb, teils aufjerbem". Die Bachferfrage bereitete befammilich einige Schwierigfoit und viel Mufregung. Die einen wollten einen Weinwirt, bie anderen einen Bierwirt, fchlieglich einigte man fich nach langem Sin und Ber und vielem Disput auf Die Bichorebrauerei in München, und wir glauben, bag man bamit recht getan bat. Die Bedingungen, unter benen Bichorr ben Ratofeller übernommen hat, find befannt; fie gerantieren fibr einen noblen Betrieb und auch bafür, bag ber Gaft, ber fich in einem ber laufchigen Bintel bei einem Glas Rheimvein nieberlaffen will, einen guten Tropfen befommt. Das Minchener Bier wird notifelich bominieren, wir leben ja überhaupt in einer Zeit, in der die Zahl der Biertrinter die ber Weintrinker gang bebeutent überfteigt. Bier trinkt fast jeber täglich, wahrend ber Wein für bie meifien ein Feiertagstrumt geworben ift. Das ichon war ein Grund, bem Rassfeller in ber Sauptfache ben Charafter eines Bierlotals gut geben. Mit ben tatfachlichen Bebürfniffen ber Majoritat ber Bürger und Fremben barmo niert bas, in einer anderen Beziehung wird bie Sarmonie burch bas Borgugerecht bes Biers freifich geftorte Römlich: Seht euch an ben Wänden und Deden um -, ba bat ber Bein bas erfte Wort, die längfte Nede und bie meiften Bilber. Aber biefe Distharmonie gwifchen ben Tatfachen auf den bunkelgebeigten altbeutschen Difchen und ben Allegorien und ber feuchtfröglichen Beisbeit an ben Banben bestand bon allem Anfang an; es wurde in unferem iconen Ratsfeller, ber, mas ben Bilbidmud angebt, faft cht seinesgleichen hat, immer mehr Bier als Wein ge-

Im Jahre 1887 wurde bas Rathaus eröffnet, bret Jahre Später mafte Meifter Kafpar Rögler ben Weinteller unter Affifteng feines fritheren Schulers und Freunbes, bes Malore Beimar ans Berlin, mabrent ber fn Biebrich a. Rh. geborene Minchener Mafer Beinrich Schlitt bie Bierhalle mit Bilbern und Sprüchen berfab. Anfange 1891 wurde bonn noch von Rögler allein bas fogenannte Raisfifiben, ber fconfte und bom Standpuntt ber Lotalgeschichte aus bemerfenswertefte Zeil bes Ratefellere, gemait. Sier ift

"Alt- Bigbab", wie es eb geweft, Der Burger was von glichem Schlag, Als was der "Birre" bewigutag: Barmb Baller bracht vil Geld ihm in, Dabor fauft er fich fulen Bin."

Sier find einzelne Zweige ber fidbtifden Berwaltungen in ihren bamaligen Bertretern festgehalten, Die famt und fonberg feit Jahren ichon ber fühle Rafen bedt. Da ift ber alte Stanbesbeamie 3 ooft, befannt auch als herausgeber bes friiheren Jooftiden Moregbuche, bas bann fpater in bas Schnegelbergeriche Abrefond überging. Aber feinem Saupte befindet fich ber Spruch:

"Ob der Shitand nur ein Judoftand, Ober ob er nur ein Webitand, Fragt nicht lange; nur herein! Goldaten und Burger muffen fein!" Der alte Stabtredmer Maurer ruft ben Blirgern au:

Burger ichreib den Rat bir auf: Erft sahl Steuern und bann fauf" mabrend ber obemalige Maifebirettor Bebrung furs und blimbig fogt:

"Erft berappt -- bann gegappt!"

Unfer erfter Brandbireftor Scheurer - er affein noch wandelt von den "Berühmten" des Katsfüllschens im Licht ber Sonne — hat auch einen guten Rat:

"Sorget, baß bei einem Brand Bos gum Löfden bei ber Sand,"

Dienstag, 14. November 1911.

Der noch alieren Generation gehören bie brei würdis gen herren an, die fich ju ber gomeinsamen Anficht be-

"Wer seine Mensch- und Bürgerpflicht Am Tage treusich bat vereicht", Dem ist auch in der Abendstund" Bon Gott und Renschen ein Trunk bergunnt."

Das find &. B. Raefebter, Dr. Schirm und Bargermeister Coulin. Wer von ihnen Raberes willen will, unift sich schon an ältere "Birrecher" wenden. Und bier im Ratsftilben, in einem feparierten Awidel bes Dedengewölbes, ist auch bas Bilbmis des Erbauers bes Rathauses, bes Profesors Georg Sauberiffer, angebracht. 3hun ruft ber Maler zu:

Du baft bes Rellers Bilb in bir Berausgestaltet unverbroffen. Run hat der Reller bein's dufür Auf ewig in fein Berg geschloffen.

Der Magiftrat bat die Gelegenheit bemist und bie gefomten Malereien bos Natölellers einer Auffrischung untergieben laffen, die bon bem Maler 28. Ruder unter ber Leinung Kaspar Köglers vongenommen wurde. Abris gens: wer Meifier Rogfor fennt, ber wird auch fein Bilbmis im Ratsfeller finden; auf bem großen Salleluja-Gematbe auf der Rüchvand, gegenüber dem Eingang, umß er suchen. Die Bilber bes Batskellers zählen nach hunderten, ihre Wirfung auf ben Beschauer tonm nicht beffer geschisbert werben, als wie es Rospar Rögler in bem Wertden "Der Ratsteller gu Biesbaben" in luftigen Reimen felber getan hat:

Also wirfen wie Afforde Diese Bilder ohne Worte Auf das menschliche Gemüt, Welches in die Höhe sieht. Alles ruft erschüttert frod: Ach! und Au! und Utschl und O!"

Aber nicht nur bie Bilber, auch die Worte wirten. Die Mehrzahl ber Spriiche bat Rögler benfaßt, ber - was ben Lefern bes "Biesbabener Lageflatts" langit befannt ift — ben Pegafus mit vielem Geschick reitet. Friedrich Bobenftedt und hermann Didmann, beibe große Beinframde und "hargeloffene", aber bier fehr feshaft gewordene vortreffliche Poeten, sowie ber vor einiger Zeit gestorbene Friedrich Fischbach haben den Schap bes Ratskellers burch eine kleine Anzahl Berfe bereichert.

Rach wie bor wird im Raisfeller bes "Schorich- und Jeans Fradschnippelsittig" berrschen, b. h. auch unter bem Beichen Pfchorr wird ber Reliner bie Goffe bebienen, Denn;

"Das Liesden darf ja nicht herein, Wer weiß den Grund, der hierfür fpricht? Ich nicht, du auch nicht, keiner nicht!""

36 hielt es für meine Pflicht, bewor ich auch ifber bie Bediemung eiwas fagte, ben Ratsteller auguflingeln umb mich zu erkurdigen, ob denn nam auch die Kellnerin zugelaffen fei? Schallenbes Gelachter war bie Antwort: "Aber two beuten Sie benn bin; bas ift ja boch gar nicht möglich!" Rady bem Grund Diefer Ummöglichleit habe ich nicht gefrogt:

Beboch die hobe Boligei. Die fromme, benit fich mancherlei!

Den Betrieb bes Ratetellers wird nicht ber urfprünglich in Ausficht genommene und im Stadiparlament warm empfohlene Unterpachter, fonbern ber Refigurateur Bein aus Caffel übernehmen, ber gleichfalls eine "berühmte Rraft" fein foll. Bir hoffen bas Beffe, und es wird affen Wiesbabenern eine Freude fein, wenn ber Radsfeller unter ber neuen herrichaft bas wird, was er werben foll: Ein Lotal, in bem fich jeber gute Burger behaglich fiftlt, und von bem jeder Fremde den besten Einbrud mit nach hause

### Rheingauer Weinlese 1911.

Nun laßt des Meingans Gleden froh Mr vinum bonum Aingen! Kun fann in dulci jubilo

Der Winger wieder fingen!" Rönig Wein hat seinen Einzug gehalten. Richt all murrifcher, finfterer Greis ift er gefommen, ber mur wiberwillig seine lärglichen Gaben austeilt — nehn jugenbfrisch und lebensfroh, das haubt mit Guntem Rebloud umwunden, lachenben Sonnenfchein im Antlit, fo hat er biesmal fich genaht, jubelied begrußt von feinem getreuen Bolle. Feittagefilmnung lag iber bem gongen Gau, frobe Lieber erflangen ibm gu Goren und gufriebene und allidliche Menfchen waren und furd boichaftigt, ben Gegen, ben er gebracht, einzuheimien. Labfaß auf Labfaß, voll bes "edlen Raffes", politerte über bas Pflafter, und im Relterbaus achte und fnarrte bie Reiter. Doppelt willfommen ift ber Reue. Geine Glite überfteigt jebes Lob und auch hinfichtlich der Menge befriedigt er. Einen halben Berbft hat's fiberall gegeben, oft breiviertel und eluige Glifcfliche fomen fogar mit einem bollen herbft rednen. Gefund und ftrobend bor Caft, fo bingen Die glangonben Trauben unter rotlich fcbimmernbem berbftlaub. Run ift bas Marchen bon ber Rebmilbigfeit unferer Beinberge, bas Schwarzseher so gern als Tatjache binfiellion, enbailftig abgetan. Die 1911er Conne bat uns nicht mir einen toftlichen Tropfen geschentt, fie bat auch bie gesährlichen Rebfrankheiten und Feinde jum Land hinaus gefchienen. Schon sange nicht mehr fah man die Weinberge in so ichpigem Budfe, jo boller Rraft und Gefundbeit wie biefes Safr. Ein guter Rusblid in Die Jufunft! - Borläufig freut mon fich bes guten Tropfens, ben man geerntet. Der 1911er wird feinem Urahn von 1811 alle Ebre machen! Es wurben fo hobe Mofigewichte fostgestellt, baft ein Qualitatswein erften Ranges gu erwarten ift. Dur fcbabe, er ift nicht fir jedenmanns Goumen, benn bafibr ift er gu gut und - ju tener. Schon jeht muß man ziemlich tief in ben Beutel langen, wenn man fich ben Genug bes 1911ers gommen will. Dabet ftedt er noch gang in ben Rinberfdniben. Wonn er feine Gturm- und Drangberiobe binter fich hat und, geläutert ausb gellärt, in ein rubigerest Mier Geracht, wird er feinen wollen Wert erft recht ertennen lagen, iber Liebbaver und Steiner tami ibn 14ch.

flari mm Der a. E biefi

miff

bots

wirt

Cur

neg

Ing Den: BUTTO Men. gebu rat pero Hung

11 1

Griv (Blas faß nen Bor prell ban' Zag mor ber bint bag herg in t

Gug

[pru

**Edit** 

Dan

Seit

Dan

bam 10 1 Son 15 00 Mei Shut Dott aus brei beit fein

त्रम[

Dog

aber

bicu

3/49 South fira Det geb Sit mai auf 1. c Stric

richt prai man

10 10

r affein bens int

534.

wiirblficht be-

".frunt th Bilron will. hier im ngelvöbfes, bus - Shin

ble geung umnter ber 11bris n Birduja-Genniß er hunberffer get Bert-Reimen

wirten. — ivas befannt riebrich 29cingetvorteit ge-Shirts. die und

er bem Denn:

ber bie lat map n suge-... Siber belich!" dit ge-

priingwarm bein rabunte o alleu unter I: Ein Ot, und Saufe

tit also wiber. ofrija mm bicstreuen Gan, е ипр Segen. end llo Melter-STREETERS वाक Sorbit lcffiche dim di auben bas bas giiftig n föst-Reb-Schon pigem Jahr. 1911er

toner-

(itātēer ift

n ben

Hiere

inber-

bitt-

geres

t er-

udd:

miffen, und auf ber Weinfarte jebes amehnwaren Gaft- | hofe into jeder Schende, fowie im Reller bes Liebhabers wird er einen Chremplag einnehmen, benn "in gang Europia, ihr herren Becher, wachft fold ein Wein nicht Julius Ufinger (Ribesheim a. Rh.). mehr!"

Dienstag, 14. Robember 1911.

— Todesfälle. In feiner Wohnung Albrechftraße 1 ftarb vorgestern abend der Gisenbahnsekreiär a. D. Rechmungerat Guftab Schrapfau im 72. Lebensjahre. -Der feit einiger Beit bier weisenbe ameritanische Bharrer a. D. Rev. Clemens Benn ift gestern nachmittag in einer biefigen Benfion im Mier von 76 Jahren geftorben,

- Ablerbad und Umgebung. Der "Architeften- und Ingenieurverein Bieebaben" veranftaftet beute Dienstag ben 14 November, abends 9 Uhr, im Saale bes "Frantfurter Sofs", Bebergaffe 37, einen Bottrag über ben Renbau bes Abberbabs und die Ausgestaltung der Umgebung besfelben. Beigeordneter Regierungs- und Bourat Betri referiert fiber bas Ablerbad, mahrend Stabt-berordneter Architelt Schwant über bie Ausgestaltung ber Umgebung iprechen wirb.

- Berhafteter Zechpreffer. Am Samstagabend gegen 11 Uhr fam ein junger Mann in eine Restauration in ber Friedrichstraße und ließ fich ein befferes Effen und etliche Mas Bier wohlichmeden. Mis er aber bagablen follte, befaß er feinen roten Pfennig. Einem fofcet berbeigerufenen Schutgmann erflatte et, er habe am Radmittag fein Portemonnaie verloren. Der Schutmann nehm ben Bech-preller, einen jungen Italiener, mit zur Wache. Es handelt fich um demielben Menichen, der vor einigen Lagen bie gleiche Schwinbelet in einem anberen Reftauvant berfibt batte, vom Amisgericht aber wieber entiaffen worben war. Diesmal fam ber betrugerijche Stallener, ber 17jahrige Reliner Joseph Omabe i aus Rowara, aber hinter bie ichwebischen "Garbinen". Ge ift angunchmen, bag er bier noch mehr abnliche Schwindeleien verübt bat.

Entsprungener heiratofdubinbler. Mus ber Girogbergogl. Seifficen Lanbesirrenanfialt in Goodelau ift ber in den seiten Jahren in den Zeitungen viel genamte Eugen Thieringer aus Suigen in Würtfemberg entsprungen. Der Emsprungene ift ein gemeingesährlicher Schwindler, der seine Opser unter den hetratskulfigen Damen fucht., Bu biefem Zwed wendet er fich gunächst an Beiratsbermitfler, um bon ihnen bie Abreffen ehefuchenber Demen ju erhalten. Mit einer berfeiben pflegt er fich bann ju verloben und ihr umer alleriel Borfpiegelungen fo biel Gelb als mur irgend augangig abgenehmen. Im Sommer dieses Jahres bat er so eine heiratsliftige um 15 000 M. erseichtert. Obieringer ist ein mittelgroßer Mensch im Alter von 34 Jahren. Er gibt sich gewöhnlich als Dr. Ing. Architeft, Regierungsbaumeifter ufiv. aus. Im Miguft d. 3. murde er in Biesbaden in einem hotel am Kraniplas, in bem er fich als Architeft Thomas aus Karisruhe eingemietet batte, ergriffen. Rach inabh brei Monaten ift er also wieder in den Besit seiner Freibeit gefommen, Die er min ficher wieder gur Aussibung feiner einträglichen Seiratsichwindeleien berwenden wird.

- Aufgehobenes Aupplerneft. Bor einiger Zeit gelang es der Krininalpolizet, wieder ein Aupplernest auf-guspstren. Die Chefrau Katharine A. detrieb in einem Sause der Frankenstraße ein Zigarrengeschäft, das ihr aber mir als Dedmontel für ihr lichtichenes Gemerbe

Die Sanitatowache wurde gestern abend gegen Daufe Ar. 19 die Fron Chriftine Sch. aus ber Sellmundftrage abzuholen batte. Die Frau batte Berlepungen an ber Stirn und wurde nach bem fladtischen Kranfenhaus gebracht. Die Ursachen ber Berlehung furd in einem Streit gu fuchen, ben bie Grau fury borber mit ihrem Chemann gehabt haben foll.

Streit zu suchen, den die Frau kurz derhet mit ihrem Ebemann gehabt haben soll.

— Bismard-Säule. Für den Bau einer Bismard-Säule
auf der Sierstüdert Söbe sind berner gegablt desm. geseichnete
1 auf d Jadre einbrich; den der Furma Priedrich Leger,
Rerigstraße, d M., Repterungsart Schorein 5 M., Kamimann
Friede F. Danguer 50 M., U. B. Benn, Dotel Minerda, d S.,
Mired Kreisdurfer, Aflacka-Hoelel, 10 M., Guttensportant
Gustan Grief 6 M., Kamimann Enni Dörner 10 M., Lynier
2 U. B. Dorner 5 M., Kamimann Ernin Bond 5 M., Londonrichter Camerer 20 M., Sautimann Ernin Bond 5 M., Londonrichter Camerer 20 M., Sautimann Ernin Reule; d M., Londonrichter Camerer 20 M., Sautimann Ernin Reule; d M., Londonrichter Camerer 20 M., Sautimann Bridder, Groß d M., Londonrichter Camerer 20 M., Sautimann Bridder, Groß d M., Londonrichter Camerer 20 M., Sautimann Bridder, Groß d M., Londonrichter Camerer 20 M., Sautimann Bridder, Groß d M., Backbarder
5 M., Sautimann Louis Jimaroff 5 M., Neuner Legel 25 M.,
Buchdändler deinrich Recener 5 M., Tuchdandler Saul Schnader
5 M., Sautimann Louis Jimaroff 5 M., Neuner Legel 25 M.,
Britma Fr Golliner 10 M., L. Brefte, Dotel Hobensellern,
100 M., Salabiserordneter Emil Beder 5 M., M., N. Schäfer,
Schwarzer Bock, 100 M., Amisgerichteran Besenzellern,
100 M., Schrifch Schnidt 3 M., Renner Korin Schmidt
b M., Luckbandler Gissbert-Rockterobäuser G M., Dr., Linders
10 M., Schrifch Schnidt 3 M., Renner Morin Schmidt
b M., Buchbandler Gissbert-Rockterobäuser G M., Dr., Chüben
30 M., Renner Ed. Sabe 200 M., Rederstüder G M., Brenther
30 M., Renner Ed. Sabe 200 M., Rederstüderinger M. D. Geblboff, Menischedericher Bon M., Dr., Schüben
30 M., Renner Ed. Sabe 200 M., Rederstüderinger M., Dr., Schüben
30 M., Renner Ed. Sabe 200 M., Rederstüderinger M., Dr., Chüben
30 M., Renner Ed. Sabe 200 M., Rederstüder M., D., Churcher
30 M., Renner Ed. Sabe 200 M., Rederstüder M., D., Churcher
30 M., Renner Ed. Sabe 200 M., Rederstüder M., D., Churcher
30 M., Berteit den M., Dr., Rederstüder M., D., Ch

rungsrat Dr. Jam 5 M.

— Kriegsmarine Anskellung. Wir wollen beute nodmals auf die überans lebereichen und für jeden beritändlichen Boztxäg e binweisen welche täglich mehrerenial dart geholten werden. Wir docen dort nicht nur Erflärungen und Judrangen durch die Anstiellung, welche sich auf die einzelnen Modelle allee unferer Schiffsthofen, wie Linienschiffe, Bangerfreuger, fleine Kreuger, kannnenboote, Toppedokoote und Unturjeedoote in baulicher hinsicht bestwanten, sondern es wird uns auch in destre Beise Bermendungswech dieser Schiffe erflärt, es werden Bergleiche gezogen zwischen Anseren Schiffstlassen und

denen fremder Nationen. Auch die Wirfung der Geschie, welche aus den einzelnen Aanonen gesetzet werden, ihre Flugsweite, Durchicklagskraft gegen ganz moderne, nach Aruppicken Valentverfeden gehörtete Rickstädiplatten wird und Aruppicken Valentverfeden Voorbeilen gezeigt. Au diesem Nove hat erfürtund ietweise an Rodellen gezeigt. Au diesem Nove hat der Kerupp in Essen solche beischossen von der Varschieden von Valentverfügung gestellt. Eine einzigt Granate für ein 24-Zenlimeter-Geschos, also das Geschub, dan velchen wir auf unseren Schiffen die zu der Aasantlasse itens 4 Stud an Bord dallen, weigt 190 Kilogramm, während eine Granate für die 28-Zenlimeter-Kanone, also das Geschüb, dan welchen wir jehr auf unseren neuen Dreadnought-Schiffen 12 Stüd aufgelent daben, schon über 300 Kilogramm, und eine Granate einer So.5-Zentimeter-Geschübzes, welche wir wohl voraussichtlich auf den allerneueiten Schiffen erbalten werden, welche jehr in Ban gegeben werden, schon Ed Kilogramm wiegt. Die Tubermenge, welche notwendig ift, um diese Granacen zur die geben welche notwendig ift, um diese Granacen zur die Granate 255 Kilogr. Sehr interenant und dun und kürmitder Granate 255 Kilogr. Sehr interenant ind auch und kürmitder Granate 255 Kilogr. Sehr interenant ind auch und kürmitder Granate 255 Kilogr. Sehr interenant ind auch und kürmitden bon Redelhörnern und das Schiehen mit Klappatronen aus dem Wasidrinengeweht.

— Lagblatt" «Sammlungen, Dem "Taablatt" "Berlag

Maichinengewehr.

— "Tagblatt" - Sammlungen. Dem "Tagblatt" - Serlag gingen zu: Kur eine bebrängte Musikerfamilie: von R. R. 50 M., von J. L. 3 M., von G. B. 1 M., von M. S. 1 M.

Reine Rotigen, Die übernabme des Hotel-Restaurants "Friedrichsbof" durch herrn Otto Beitmann findet nicht am 15. Nobember, sondern erst Camstag, den 18. November, statt.

Theater, Runft, Bortrage.

Eheater, Kunft, Borträge.

\* Abnigliche Schauspiele, Jur das Gastspiel der Königlichen Kammerfängerin Fräulein Frida Hende Sempel am 30. Koo.
bat der Karienderlauf bereits begonnen. Es wird den bie Amphitheaterlauten bereits begonnen. Es wird der Langt Offendachs Oper "Hofinanns Erzählungen" mit den Tamen dand-Josepfiel, Schröder-Kaminsth, Krämer und den Darren Gard, Erwin, de Beenste, Rebtopf Rodins und Seidler im Abonnement A zur Aufführung. Norgen sindet eine Kiederbolung der Operette "Boccaccio" in der bekannten Be-schung fratt (Abonnement C). Am Donnerstag, den 16. d. M., galiert Herr Kraneis Rackennan den der Berliner Bofeper als "Kadames" in Berdis "Aida" (Abonnement B, arbödie Breise); die Titelrolle der Oper ingat Fran Kammer-lüngerin Lessenschaminsch und der weiteren Fartien wirken Kran Schröder-Kaminsch und die Serren Gard, Geisse-Binsel und Schwegler mit. Hur Sonntag, den 19. d. M., üt eine Aufführung von Goldmarks größer Oper "Die Könight von Sada" in der biefigen Feitspieleinrichtung sestgeseht wor-den Ihr inder eine Schülerboritellung bei keinen Preisen Mellers "Ardele und Kesong, in Seene. Wittwochnach-mittag 4 libr inder eine Schülerboritellung bei keinen Preisen von Schülers, Kadele und Keson, in Seene. Wittwochnach-mittag in berben, gelangt das Sensationsschausbier Bring und Bettlerin" mit prundeller mikliarischer Koltiganusklatiung zur Ansfahrung. Das Stüd dürfte auch dier der Schlager der Edison verden.

\* Beschalle - Opereitenibeater. Zum lebtenmal kommt

aur Anisibung. Das Stüd dürfte auch bier der Schläger der Saligin werden.
"Welfhalla Decretienibrater, Aum lehtenmal kommt bente abend die melodiöse Operette Der Obertteiger" zur Anisipadung Mittwoch und Freisig ist die immer noch zugerigige Bosse "Bolnische Birtickaft", Donnersig, um lehtenmal, "Der Ansteldinder" mit Oberregissenr Emil Rothmann als "Kiefferkern" und Alexandrine Reindardt als "Suga". Gans ag ist sodann die Fermiere des allernauesten Operettenschlagers "Barbara". Am Naimundlbater in Wien dat "Barba a" augenblicksich einen sehr starten Erfolg, und ist das biesze Operettentbeater die erste deutsche Budde, die "Barbara" außerbald Wienes zur Barfellung bringt. Auf Ausdahlung und Einstudierung vord große Soczali verwendet.

Brankfurter Staditbenter, (Spielplan) Opern-

flattung und Einfindierung wird große Sorgfalt verwendet.

\* Frankfurter Stadithenter, (Spielplan) Opernhaus. Tienstag, den 14. November: "Der Rofenkadalter.
Mittivoch den 15.: "Der Freikahd". Donnerstag, den 16.:
"Ipdigenie auf Taurtis". Freitag, den 17.: Gleichloffen. Sambiag, den 18.: "Nönigsfinder". Samiag, den 19., nachmittiggs 1/4 libe: "Die Geithe". Abends 7 libe: "Die Gugenotten".
Pfantag, den 20.: Gefchloffen. Dienstag, den 21.: "Die Bagfilte". Mithvoch, den 22.: Gefchloffen. — Schaufpiel".
Daus. Dienstag, den 14. Aodenider: "Alles um Geld".
Mithvoch den 15.: "Sonig Lear". Donnerstag, den 16.:
"Nadame Sans-Gene". Freibag, den 17.: "Claube und Heinfall". Samstag, den 18.: "Tas weite Land". Sonniag, den 19., nachmittags 1/4 libe: "Nadame Sans-Gene". Freibag, den 20.: "Alles um Geld".
Dienstag, den 21.: "Tas weite Land". Mittwoch, den 22.: Gefckloffen.

Geideloffen Das Spangenbergiche Konfervatorium beranftaltet Mitt. \* Das Spangenbergiche Konfervatorium beranstallet Mittwoch, den 15. Aobember, abends 6½ llbr, in den Kaumen der Anftalt, Wilhelmittaße 16 (Cartendars) eine Vortragsübung von Schülern und Schülerinnen der Mittelstaßen.
Das Brogramm, das aus 19 Aummenn besteht enthält Werse
für Alavier, Bioline, Cello und Gesang. Der Eintritt ist frei.

\* Paul Schmedes, der gesetzte und vielbegehrte Liederlänger, wird am Freisag dieser Boche wieder im Kurdaus
einen Liederad den geben. Ideraal erzielse Schmedes mit
feinen Darbietungen eine enthusagischen Aufnadame.

\* Die nuderne Buchfunft Ausstellung, die dan der Wiese.

innger, wird am Freisog dieser Woche wieder im Kurdaus einen Riederad end geben. Werdell erziele Schmedes mit seinen Darbietungen eine einhaligiliche Aufnadme.

Die moderne Buchfunk Ausftellung, die von der Wiesdahen von Verläugen eine Kurdi während der lehten der Wochen von Verläugenden im Kestioase des Auchaufes abgedien werden soll, gebt ihrer Bolendung eingegen und wird verden soll, gebt ihrer Bolendung einigegen und wird der abgedien werden soll, gebt ihrer Bolendung einigegen und wird der fabre eröhfnet werden. An der Allskiellung sind nicht nur samtliche Modernen Puchfünstler von Ramen sowie alle siddenden Verlage beseingt, auch das Deutsche Buchgewerbe-Russeums daben medrere dundert selltene und lotidere Werteum in Leinzig und die Bibliothef des Bertiner Aunklacherden Verlage beieringt, auch das Deutsche Buchgewerbe-Arteunischen Geber entlister, kandenauscher und amerikanischer gerte namensich solche entlister, kandenauscher und amerikanischer Serkunft deigekeitert. Unter anderen ist auch William Moorts, der große entlische Stutigewerbler, desse entlische Ausgewerbe aller zibilsierten Länder angeregt dat, durch reichlich en Außendiemer berühmten Truchverfe berteben, wie dem überbaupt die Ausftellung einen Aberblich der gekanten Entwicklung innerhalb und angerbalb des Teutschen wiede gewahen wird. Es sei darauf dungeweisen, das die dornehmen Bertage, wie der Jussehelbung auserbeil des Teutsche Reichen wiede der Jusehen der Ausgeheiten der Stehen und dem Monne mit bescheiden Werdes gewähren wird. Es sei darauf dungeweisen, das die dornehmen Bertage, wie der Ausstellung einer Ausgeheiten Ausgeheiten Werdes gewähren wird. Es sei darauf dungeweise, das der allerhöuten Werden wirden alle eine Berte der Beher und aus darauftlichen Schoer Ausgeheiten der Schoer Werfellung der und erfehre kein der Schoer Werfellung einer Ausgehen von der Ausgeheiten Berticht und Schoer Gebauter gestehen der Ausgehen der Ge

für Deutschland besprochen werden. Der Andrang zu dem deitten Handelsdochschafterlus ist auch in diesem Jader ein sehr guter, was wohl mit in erster Linie dem Umfand zuzis-schreiben ist, daß als Leiter des Kursis Stofesior Kinder-nann, bekanntlich ein sehr packender, degeisterzer Redner, dafür gewonnen ist. Die Borlesungen sinden in der Ausa der diberen Töckterschule fratt und beginnen abends 81/2 Ubr. An-melbungen nimmt noch entgegen Sudiverordneter Deinrich Eställich, Wischnetiunge de.

\* "Mit Sepbelin nach Spisbergen", jo lautet das Thema, über das morgen Mittwoch im Heinen Saale des Kurkaufes Kedalteur Kunde aus Düffeldorf sprechen wird. Der Brojestionsvortrag bedandelt nicht mur alle Einzelheiten und wiffenschaftliche Erfahrungen usw. dieser Reise, sondern vor allem diesen die duspren teiselnden Ereignifie eine anschaulige

Darftellung in Wort und Bild.

\* Borgrag im Damenklub. Wir weisen hierdurch bin auf den Bortragsabend mit Diskuffion im Damenklub am Camblag, den 18. November, abendo 7 Uhr, von Baronesse D. von Biftram über Ibsens "Nora".

### Maffanifche Madrichten.

Il Ans dem Abeingau, 9. Kodember. Die Trauben.

11 Ans dem Abeingau, 9. Kodember. Die Trauben.

Ie se darf die auf wenige Ausnahmen ieht allgemein als desendet angesehen werden. Aberall sind die Winger mit dem Serdstergebnis zusrieden, sowohl der Renge als auch der Glüte nach, wenn auch ein Bollderbit nicht in Frage kommen kann. Die Trauben wurden der Cualität entspreckend dewertet und die Binden konnen mit den Kreisen, welche für Trauben und Most desablt wurden, zusrieden sein. Die Winser daben od des guten Ernteausfalles wieder neuen Wur zum Weinden gewonnen. Mit besonderer Gorgsalt werden jedt die üblüchen Weinbergearbeiten verrichtet, es wird heitzig gedüngt und Weinders Dan den dan des eines zurück datten dund der Geschäftsgang ist daber scheppend. Für die neuen Weine auf den dan der Seine mit Kamentbel 1600 die 2000 M., in Erdach 1400 die 2000 M., in Gattenheim 1400 die 1800 M. und in Lorch 1125 die 1160 M. bezahlt. Es bandelte sich der wie diesen Abschäffen meist nur um fleinere Zartien. Bedox der neue Wein seinen ersten Absied erbalten dat und prodiersählig geworden ist, wird der Sandel wohl kaum leddaft werden.

pp. Ketternschwenden 2000 M. desablt. Se dandelt werden.

pp. Ketternschwenden 2000 M. desaber. Dier er bängte pp, Retternichwalbach, 12. Robember. Dier erbangte fich ber Landmann Rung aus Furcht bor gerichtlicher Strufe.

pp. Riebergengheim, 12 November. Gestern wurde eine Fran von bier beim Graben von Zinnsand in der Sandgrube burch bermerfallende Erdmassen der ich it tes und erstidte, ebe Leute zur Silfe eilten. Im vorigen Jahre verlor der Rann biefer Fran auf dieselbe tragische Weise fein Leben.

ht. Weitburg, 12. November. Im naben Oberndarf wurden bas Wohnhaus und die Wirfichaftsgebande bes Berg-manns Uhl durch einen Brand böllig zerftort.

Aus der Umgebung.

ht. Frankfurt a. M., 12. Robember. Der Sultan von San fibar dat während ieines diesjährigen Aufentbaltes in Bad Naudeim auch unfere Stadt wiederholt besucht und dier zahlreiche Einfäufe gemacht, aber leider in berichiedenen Hällen das Bezahlen dergehen. So kaufte er det einer Kirma an der Raiferstrade für 1878 M. Baren. Da die viederholten Rabmungen dei dem erotischen Deren frucktos derliefen, dat das Geschäft icht den Klageweg deichtiten. Bei anderen Gesschäften foll der Sultan anch noch in der "Kreide" steden.

ö. Mainz, 14. Robember. Der Polizelwachtmeister Medel in Kaftel ift geitern freiwillig aus dem Polizeldicht ausgeschieden. — Der Lehrling Faber aus Raftel, dem beim Spielen ein Kamerad eine Rugel in den Kopf ichok, ift ge-

# Gerichtliches.

Aus Wiesbadener Gerichtsfälen. wo. Der Strafprogeft gegen ben freireligiöfen Brediger Welfer beschäftigte, nachdem bas Reichsgericht bas früher ergangene Urreit jum Teil aufgehoben batte, bie Straftammer gefiern jum zweitenmal. Der hauptpunkt ber An-Mage, Die Berfpottung bon Ginrichtungen ber latholifchen Lirde, icheidet diesmal aus; es handelt fich vielmehr lediglich noch um die Beleidigung bes biichofficen Orbinariats in Limburg fowie bes Bfarrers Diefenbach von Rauenthal. Als Sachberftanbiger ift ber ftellvertrefende Kreisargt Dr. Bilf gelaben; auch bon ber großen Babl ber Bengen gelegentlich ber früheren Berhandlung sind der Fengen gerhieben. Die tatsäcklichen Ber-hältnisse, auf denen die Ankloge sich ausbaut, können als bekannt vorausgosett werden. Es seien dieselben daher mir in großen Zügen erwähnt. In dem denachbarten Rauen-ibal starb um Kronseichnam des vorigen Jahres ein Katholit, ber in seinem Beruse Gemeinberechner, sich allgemeiner Achtung erfreute, in ber Erledigung feiner Berbflichtungen ber Rirche gegemiber aber nicht ben Gifer zeigte, ber nach ber Unficht bes Biarrers Diefenbach Borausfegung für bie Empeisung ber tirchlichen Ebren fein umifte. Der Pfarrer verweigerie baber bem Manne bie tirchliche Beerdigung. Mis bie Familie fich an ben Angeflagten, ben freireligiöfen Prebiger Belfer, manbie, erffarte biefer fich bereit, aut Grabe bes Mannes gu fprechen. An einem ichonen Frublingsmorgen bielt er auf bem Rauenthaler Friedhof eine Rebe, bie an fich keinerlei Beanstandung unter bem Trauergefolge fand, bann aber richtete er in ber feiner Beitung unterftebenben Beitidrift "Es werbe Licht" einen offenen Brief an Pfarrer Diefenbach, in bem er biefem wegen feiner bem Gliebe ber eigenen Gemeinde, bem Genoffen feines Glaubens gegenüber an ben Tag gelegten Lieblofigfeit in allen Tonarten ben Text las und einen Abzug bieses offenen Briefes ließ er am Borabenbe bes Fronleichnamfestes burch bie Boft in Rauenthal verbreiten. Diefer offene Brief bilbet ben Sauptgegenfiand ber Anflage. Aber bei biefem einen Briefe blieb es nicht. Als vielmehr bie tatholische Gelfflichfeit bes Rheingaus, wie ber Angeflagte glaubte gu wiffen, auf Grund eines Bintes, ber ihr bom bifcobilichen Ordinariat felbft gegeben worben war, Entriffungsfumbgebungen gegen ibn veranstaltete, ba richtete er an bas Orbinariat in Limburg nacheinander zwei Schreibebriefe, worin er es gur Mitarbeit an feinem Matte aufforberte, resp bafür einen minimasen Zellempreis in Ansficht ftellte. Diefe beiben Briefe begrinben bie gweite Antlage ber Beleibigung. Der Angeflagte ift früher lediglich wegen Beleibigung bes Bfarrers Diefenbach ju einer Gelbftrafe berurteilt worden. Wie früher, fo fieht ihm auch jest wieder Rechtsamwalt Dr. Soch ftatter aus Frankfurt als Berteibiger jur Seite, wahrend biesmal ber Berfreter bes Rebenflägers Pfarrer Diefenbach Rechtsamvalt Dr. Beres ift. Rus ber Bernehmung bes Angeflagien verbient berborgehoben ju werden, bag biefer 11 Gemefter bem Univerfitatsftubium obgelegen bat. Imerbalb ber Stubienzeit hatte er, dem bei der Schlesivig-holfteiner Andesbirche herrichenben Brauche gemäß, fein Glaubensbefenntnis gu beflarieren. Das tat auch er, fein Glaubensbefenntnis aber wurde beauftanbet und er verzichtete bann auf feine Orbi-

131

Va

Fran

2

nierung, weil er ein anderes nicht abzulegen habe. Babrend er wiffenschaftlicher Silfsarbeiter bei dem Königlich Statistischen Amie in Berlin war, wurde er zum Brediger bei ber biefigen beutschfatholischen (freireligiofen) Gemeinbe gewählt, und er trat im Jahre 1897 biefes Mint an. Auf Antrag bes Rebenffager-Bertretere gestatiete ber Gerichisbof bem Angeflagten, auf ber Bant ber Berteibiger Blat gu nehmen, boch wurde bon blefer Berginftigung ein Gebrauch nicht gemacht. Swiften ben Brogefparieten und bem Berichtshof murbe eine Beteinbarung getroffen, wonach bie Berhandlung eine erhebliche Abfürgung infofern findet, als lediglich biejemigen Schriftfifde jur Berlefung gelangen follen, welche auf die noch jur Aburteilung ftebenben Besollen, weide auf die noch zur Abniteitung schrieben leibigungen Bezug baben. Begonnen wird mit der Befannt-gabe der Zeitungspolemif, welche sich au die Kauenthaser Borfälle anknüpste, in dem "Biesbadoner Zagblatt" urb der "Rheinischen Bollszeitung". Es folgte dann die Ber-lesung des die Beseidigungen des Pfarrers Diesendad enthaltenben Abbruds aus "Es werbe Licht". Bin weiteren werben Stellen aus einer Brojchure "Freibenterifche Ungezogenheiten" verlefen, worin bon bem Bamphletiften Weller" Die Rebe ift, fowie die Protesterffarung ber 31 batholifchen Geiftlichen. In fehterer wird von ber Eriftens eines antiultramontanen Geheinmundes gesprochen auf Grund einer Rofig des Angeflagten, welche mit Absicht in die Sande bes Gegners gespielt worden war. Bon ben weiter in bie Berhandlung eingezogenen Schriftstiden feien erwähnt ber Strafantrag, welchen bas bischöfliche Orbinariat auf Grund bes "offenen Briefes geftellt bat; bie beiben Schreiben bes Angeflagten an biefes Orbinarit; eine in "Es werde Licht" veröffentlichte Gegener-ffarung gegen ben Protest ber fatholischen Geifflichen. Das Urieil bes Reichsgerichtes ftellt fich auf ben Standpunit, bag einmal in ben beiben an bas bischöfliche Orbinariat gerichteten Schreiben eine Beleibigung, nicht nur eine Berhöhnung, wie die Straffammer früber festigeftellt hatte, ju feben fei, und bag jum anbern begliglich ber Beleibigung bes Pfarrers Diefenbach ber Baragraph bon ber Babrung berechtigter Intereffen nicht in Betracht gezogen worben fel. Begen Beleidigung bes Orbinariats wird baber beute eine Berurieifung ju erfolgen haben. Das Urteil wird feinem Wortfaut nach berlefen.

Albenb Minegabe, 1. Blatt.



### Handel. Industrie. ■ Volkswirtschaft. ■

### Banken und Börse.

\* Die Commerz- und Diskontobank übernimmt die Kredit und Sparbank in Leipzig. Für je 10 000 M. Kredit- und Spar-bank-Aktien mit Dividendenschein für 1911 werden je 9000 M. Commerzhank-Aktien mit Dividende für 1912, ferner 100 M. bar für den Dividendenschein der Kredit- und Sparbank-Aktie für 1911 gewährt. Die Niederlassungen der Kredit- und Spar-Bank in Leipzig und Altenburg werden in Filialen der Com-

merzhank umgewandelt,

Deutsche Effekten- und Wechselbank, Frankfurt a. M. Die Bank, die ihre Zwischenbilanzen an den Quartalsterminen zieht, weist für den 30. September d. J. folgende Ziffern (tm Vergleich zum 30. Juni d. J.) aust Kreditoren in laufender Rechnung 13.67 (18.08) Mill. M., Depositen 4.18 (5.98) Mill. M., Tratten und Schecks 27.00 (26.64) Mill. M., sonstige Kreditoren 0.58 (0.31) Mill. M. Die gesamten Verpflichtungen betragen dennach 45.42 Mill. M. gegen 50.85 hezw. 52.18 und 47.55 Mill. M. am 30. Juni und 31. März d. J. und 31. Dezember 1910. Kontokorrentdebitoren 44.96 (45.44) Mill. M. und bei sonstigen Debitoren 0.76 (0.68) Mill. M. ausstanden. Das Immobilienkonto ist mit 2.10 Mill. M. gegen den Sland von Jahresende 1910 unverändert geblieben

### Industrie und Handel.

Konvention der Frankfurter Brauereien. Wie die "Frankf. Zig." erfährt, ist der vor einiger Zeit provisorisch ge-schlossene Vertrag der Frankfurter Brauereien (ohne die bis-herigen Ostasider) bis zum 1. Februar 1912 verlängert worden. Inzwischen soll versucht werden, möglichst unter Einbeziehung der noch außenstehenden Brauereien der Umgebung einen definitiven Konventionsvertrag fertigzustellen,

### Berliner Börse.

Div.	Letzte Notierungen vom 14. November.	Verietate	Letute rung.
6	Berliner Handelsgessilschaft	108 117,73	180
5% 12%	Darmstidter Bank Deutsche Bank	261.00	203
80	Deutsch-Asiatische Bank	140.25	140
53/4	Deutsch-Asiatische Bank Deutsche Riffekten- und Wechselbank Disconto-Commandis	117.75	748
10 84:	Draudener Bank	190,50	191
27.0	Nationalbank für Deutschland	126,50	126.80
10	Oesterreichische Kreditanstalt	Add Control	201.70
后相	Reichsbank Schaafhausener Bankverein	140.70	340.60
71/2 75/a	Schaafhausener Bankverein	135.40	135-40
70%	Hannovaruoha Hypothakan-Rank	136-50	148.50
部品	Wiener Bankverein Hannoversche Hypotheken-Bank Berliner Grosse Strassunbahn	194.25	194
极门	Nuddeutsche Eisenbahn-Lesslischaft	122.10	122.40
8	Ramburg-Amerikanische Paketfahrt	137.50	137-20
B	Norddeutsche Lloyd-Actien	105.40	105.29
0	Oesterreichische Südbahn (Lombarden)	7.00	156
-	Gotthard.	- last -	-
7	Orientalischer Eisenbahn-Betrieb	151.75	1700
6	Baltimore und Ohio	204130	103
61/1	Lux. Prinz Henri	140.50	146
0	Neus Bodengussilschaft Berlin.	147.90	148
8	Silddeutache Immobilien 60%	77.50	78.10
0 5	Schöfferhof Bürgerbritu	91.25	91.50
2	Farbwerka Hilohat	130.75	120 554
2	Cham. Albert. Dantsch Uebersee Elektr. Act.	509.75	2009
0	Dantsch Ueberses Elektr. Act	182.70	169
6	Felten & Guilleaume Lahmeyer	165,50	157.50
6 7	Schuckert	133.50	183.10
o l	Lahmeyer	191	131.10
10	Adler Klever	488.75	450,50
5	Zellstoff Waldhof	259.50	2018.00
87/4	Buderus	225	223.80
1	Deutsch-Luxemburg	196.75	191.70
8 1	Eschweller Bergwerk	171	171.75
7	Friedrichshütte	147.50	246
10	do. Guss	72	198 (0)
7	Harpeper	190,10	290.40
15	Harpener Phonix	215	215.63
4	Laurahusse	177.50	160
14	Rheinische Stahlwerke, AG.	271.50	271
A.	Elemnacus Stauthatre V-71	150.40 (	161.30

Tendens: feat.

### Tehte Hachrichten. Der italienisch-türkische grieg.

Mifftimmung im Dreibund? hd, Bien, 14. Nobember. Dem "Reuen Biener Journal" wird aus Berlin berichtet, bag in dortigen ersten politischen Kreisen von einer nicht unbedenklichen Berftimmung zwifden Teutschland und Italien gefproden wird, und gwar, weil Deutschland und Ofter-reich mit der geplanten italienischen Flottenafrion im Mgaifden Meer nicht einverstanden sein

Keine italienische Schiffe im Archipel. Naustmetinopel, 14. Rovember. Die Rachricht, daß die italienischen Ariegsschiffe bei ber Infel Refora erschienen feien, erweist sich als falfch. Bis gestern abend ift fein ftaltenisches Schiff in ben Gewäffern bes Archipele ge-

Die Auflösung bes banerifden Lanbings.

Münden, 14. Robember. (Eigener Drabtbericht.) Bu Beginn der beutigen Sitzung bes Landtags verlas Staatsminifter b. Breitreid eine Allerhöchfte Bot-Schaft, nach der der gegenwärtige Landtag aufgelöst wird. Sowohl die Rechte wie die Linke nahmen die Botichoft mit fturmifdem Bravo entgegen. Prafident Dr. v. Orterer ichloft darnach die Gigung, bie faum 5 Minuten gedauert, mit einem Boch auf ben Regenten, in das die anwefenden Gogial. demofraten miteinstimmten.

Lord Londebale gur Saltung bee Aronpringen im Reidistag.

hd. Lundon, 14. Robember. Lord Lond & dale, ber befannte Sugendfreund Raifer Wilhelms, fandte der "Coening Times" auf eine Anfrage wegen ber angeblichen anti-englischen Baltung des beutichen Aronpringen im Reichstag folgende telegraphifche Antwort: Rad dem, mas ich von Seiner kaiferlichen Hobeit dem Kronpringen gu wiffen die Chre habe, glaube ich feinen Augenblick, daß eine anti-englische Aundgebung fein Amed gemejen fein fann, denn es gibt niemand, der England in allem, was England angeht, auherhalb feines eigenen nationalen Intereffes freundlicher gefinnt mare, als ber beutiche Kroupring. Sierüber hinaus ift es idavierig, eine Meinung auszudrücken, ba ich sie mir nur nach dem, was ich in den Zeitungen gelesen habe, bilden fann. Doch bin ich überzeugt, bag trgendwo ein Digberftandnis borliegen muß und daß die Saltung des Aronpringen nicht absichtlich anti-englisch gewesen sein fann.

Birttemberg gur Maroffopolitif.

Stuttgart, 14. Robentber. Die bie Marolfopolitit billigende Erffarung bes baberifchen Minifterprafibenien in ber Sigung ber Abgeordnetenkammer vom 1. November übernimmt ber beutige "Stoatsangeiger für Bürttemberg" mit bem Anfligen, er fei ju ber Mitteilung ermächtigt, baft biefe Erffärung fich burchaus mit bem Stondpunfte bede, ben bie württembergische Regierung in ber Marolfofache einnehme.

Der Kaifer und ber Bund "Jung-Denischland", Berlin, 14. Robember. Das Telegramm bes Raifers an ben Generalfelbmarichall von ber Golf auf die geftrige Begrüfung bei ber Bogrundung bes Jung-Deutschland-Burdes lautet: Cehr erfreut über Ihre Mitteilung bon ber erfolgten Grundung bes Jung-Deutschland-Bundes, erfuche ich Gie, bom Bund für bie Berficherung treuer Ergebenheit meinen besten Dant auszusprechen. Meine warmften Buniche geleiten ben jungen Bund für feine Mitarbeit an ber großen nationalen Aufgabe, bie beutiche Jugend gu fraftigen und bie Bolletvehrfraft bes Baterlandes gut frarfen. Moge bem Bumbe unter Ihrer Leiming fegenreiche Erfolge beschieben fein.

Der Gefundheitezuftanb Monig Mifone bon Spanien. hd. London, 14. Rovember. Sier eingegangene an-geblich aus guverläffiger Quelle ftammende Melbungen bejogen, dag ber Gefundheitszustand bes Ronigs von Spanien viel zu wiinichen übrig laffe. Er foll an bemfelben Abel leiden, an bem fein Bater Alfons VII. im Alter bon 28 Johren geftorben ift.

Bum Unfall bes Militar-Luftichiffes "D. 1". hd. Coin, 14 Rovember. Als das Militar-Luft-ichiff "M. 1" gestern nachmittag feine dritte Fahrt machte, gab der Luftfreuger Notfignale durch Leuch to fugeln ab. Das Luftidiff machte eine Rotlandung, Mannschaften bes Luftichiffer-Bataillons eilten gu Bilfe. Das Sobenfteuer ift gerftort, ber Ballon felbit bat ich mere Beichabigungen erlitten. Die Urfoche des Ungliids ift das Berfagen bas Motors. Die Stelle, an der der Militär-Luftfrenger niederging, liegt etwa 7 Kilometer von Coln entfernt, in ber Rabe des Forts Longerich, Die Infassen blieben unverlett. Das Luftschiff ift in das Fort geichafft worden. Die Umgebung wurde abgefperrt. "M. 1" wird abmontiert werden milffen.

Eifenbahn-Berftaatlichung in Rugland. hd. Petersburg, 14. November. Wie berlautet, sollen im nächsten Jahre alle ruffischen, nach ber öfterreichifden und deutichen Grenge führen. ben Babnen berifaatlicht werden.

Streifergeffe. wh. Baris, 14. November. Bei Maison-Laffitte, Dep. Seine et Cife, überfielen an 100 Ausständige 20 Arbeitswillige auf einem Bauplag ber Beftbahn. Es fam ju einem beftigen Rampf, bei bem 1 Arbeiter durch einen Revolverichuft getotet wurde.

wb. Baris, 14. Robember. Auf Antrag des Aricas minifters murbe gegen ben ber Bereinigten fogialiftischen Bartei angehörigen Deputierten Boulain, ber anläglich ber Tenermone unruben in Corneville einen die Armee beseidigenden Aufruf unterzeichnet hatte, die ftrafrechtliche Berfolgung eingeleitet. Ter Prozes wird bor bem Schwurgericht bes Arbennenbepartements gur Berhandlung fommen.

wb. Baris, 14. Robember. Giner Blattermelbung sufolge follen mit ber Untersuchung der füngften Borfommniffe im Minifterium des Augern die Botschafter Barrere, Louis und Gerard betraut werden.

hd, Baris, 14. Robember. Das Syndifat ber Arsenolarbeiter bon Breit protestiert gegen die Ber-fügung des Marineministers, aus den Arsenolen sämt-liche tuberfulosen Arbeiter qu entsassen, und verlangt bom Minifter die Aufbebung Diefer Berfügung,

Lehte Sandelanadrichten. Telegraphifcher Rurebericht

Telegraphischer Aursbericht
(Mitaeleilt vom Bantbaus Teiffer u. Ko., Langaase 16.)
Frankfurter Börfe, 14. November, mitiags 12½ like.
Kredit-Altien 208.50, Distanto-Kommandit 191.25, Dresdiner
Bant 158, Deutsche Bant 268.25, Danbelsgefellichaft 169,
Siaaisbahn 156.50, Lombarden 19.75, Baltimore und Ohto
102.75, Gelfenkträden 188.75, Bochumer 223½, Darpener
190½, Laurahütte 168, Nordeutscher Llodd 108½, Damburgkimerika-Batet 186.75, Ködir 244.75, Edifon 271.50, Schudert
161.75, überfee 182.50, Tendens: abgeschwäche.
Wiener Börfe, 14. November, diterreichsische Kredit-Altien
651, Staatsbahn «Aftien 738, Lombarden 110.20, Marknoten 117.72.

### Telegraphischer Witterungsbericht won for dautenben Seawarte au Hamb

vom 14. November, 8 Uhr vormittags. 1 = sehr leicht, 2 = leicht, 3 = schwach, 4 = mäszig, 5 = frisch, 6 = stark, 7 = stelf, 8 = starmlech, 9 Sturm, 10 = stacker Storm.

Beobachtung Station.	Rarom,	Wind- Bishtung and Stärka	Wetter.	There Cale	Andering des Baron. v. 5-8 Uhr morgens.	Nieder- schlag in 24 Stunder mm
Borkum Leitum Hamburg Swincmünde Neufahrwass Memel Aaches Hanuover Berlin Dresden Breslau Bremberg Metz Frankfarf(Na Karisynhe (Ba Minohen Zugspitze Stornoway Mailn Head Valencia	769.2 771.8 771.8 771.8 772.5 774.0 774.0 773.3 772.9 772.9 772.8 772.8 772.8 774.4 774.6 774.6 774.6 774.6 774.6	S6W3 SW2 WSW2 BW3 BO2 SSW2 SSW2 WXW1 SW2 WSW1 SW3 BO3 BO3	Dunst halbbed, betesks Dunst bedesks Dunst bedesks wolkig Kebel * * * wolkig Kebel wolkig bedeskt * *	7867838687643688570	0.0-0.4 0.5-1.4 c 0.0-0.4 e e e e e e e	20,5-31,4 0 0 0 0 0,1-0,4 0 0 0,5-2,4 4 2,5-6,4
Scilly Aberdeen Shields Holyhead	** 765,3 ** 761,5 ** 763,8	55W6 51 53	bedackt Regen	‡## ‡##	-0.5-1.4 0.0-0.4 -0.5-1.4	2.5-0,4 0,5-0,4
Ble G'Aix St. Mathieu Grisnez Paris Vilsaingen Helder Bodö Christiansune Skudenes Vartö Skagen Hanstholm Kopenhagen Stockholm Hernösand Haparanda Wisby Karlslad Archangel Petersharg Riga Wilna Gorki Warschan Kiew Wien Prag Rom Florens Cagliari Thorshavn Sey disford Wattowyo	776.4 770.9 771.7 774.7 774.7 774.7 774.7 774.1 776.1 766.7 766.7 767.9 767.9 774.8 774.8 774.8 774.8 774.8 774.8 774.8 774.8 774.8 774.8 774.8 774.8	#SW4 5W 5 5SW 1 5SW 2 04 801 5W 2 6W 8 5W 2 6W 8 8W 3 8S0 2 8N 8W 3 8S0 2 8N 8W 4 80 0 5S0 1 01 WSW 1 WNW 2 8 2 8 3 8 3	halbbed, hadbed, halbbed, wolken-i- halbbed, wolking hedselst wolking bedselst halbbed,  obling Dunst bedockt  Nebol hedockt wolking Nebol hedockt wolking Nebol	10-17-8-17-9-7-6-21-4-6-6-4-1-3-9-8-1-3-7-8-21-5-0	0.0-0.4 0.5-1.4 -0.5-1.4 -0.5-1.4 -0.5-1.4 -0.5-1.4 0.0-0.4 -0.5-1.4 0.0-0.4 -0.5-1.4 0.0-0.4 0.5-1.4 0.0-0.4 0.5-1.4	2.5-0.4 0.5-2.4 0.5

Wettervoraussage für Mittwoch, 15. November, Trocken, nachts heiter und kalt, größtenteils Frost, tags wolkig.

### Witterungsbeobachtungen in Wiesbaden ron der Wetterstation des Nass, Vareins für Naturkunde

16. Navember	Worgens.		S Uhr abenda.	Mittel.
Haromoter auf 0° mrd Normalichwore Haromoter auf dem Meernespiegel Thermoenter (Coleius) Dunstepannung (rom) Helstive Fouchtigkeit (%) Wind-Richtung und -Staffes Niederschlagsböbe (mm)	701.2 761.7 7.2 7.4 28 8O1 0,7	754.6 764.9 9.6 8.2 9.3 0 1	700,0 770,4 7,2 7,1 91 NO 1	755.3 765.7 7.8 7.6 96.7
Hochste Tunneratur (Calaina)	Off. Nitedly	Liverbay 75 and	description of	1.0

Wasserstand des Rheins am 11, November:

Biebrich: Pogel: 0.51 m gegen 0.72 m am gestrigen Vermittag. Caub.

# Geschäftliches.



"Javol", wenn 3br über haar-ausfall ober ichtechtes Ausieben

ausfall oder ichlechtes Ausiehen bes Haares zu klagen babt. Javol verwandelt in kurzer Zeit firmppiges, kurzes, ftorres, unansehnliches Hauses Haar in vrächtiges, volles, üvriges und langes Daar. "Javol" enthält nachweisbar Kränterauszuge, von denen die Wissenschaft festgestellt hat, daß sie auf den Haarvuchs eine Wissenschaft wird nur in Drig in alflaschen au 2 Mark oder in Toppelflaschen zu 3,50 Wark versauft. Es wird settbaltig sür trocknes Daar und settfrei für kettreiches Daar bergestellt. Aberall zu haben, Kolberger Austalten sür Exteribultur, Ossigeedad Kolberg. Rolberger Muftalten für Erterifultur, Oftjeebab Rolberg.

### Die Abend-Ausgabe umfaßt 12 Seiten.

Cherrhetteur: 28. Schulte nem Brill.

Berontwerfich iffr Boliff und Conbel: M. Degerhorft, Erbenbeim; tie Feufenen: B. n. Rouenbart, für Stade und gent. C. Robenbeim; für berichtboel, Berundere, Brorr und Beieffaben a. Lododer: für bie Angeigen und Befammei f. Sonnar; fintill fin Biefbaben.
Drud and Berlag ber L. Swirflanderauchen Dol-Buchbruderei in Biesbaben.

nden erfol-=INCH lung

dung Zor.

Bot-

ber

Ber-

amt=

Det-

ming.

Hbr.

160, Obto pener

burg-udert

lliten Wark-

ht

-31,4

-2.4

-6.4

-2,4

-24



Dienstag, 14. November 1911.

# Gesunde Kinder - glückliche Eltern

Welcher Vater wünscht sich nicht gesunde, wohlgeartete, geistiglebhafteKinder Welche Mutter ist nicht stets besorgt, alle schädlichen Einflüsse auf Körper und Geist ihrer Lieblinge fern zu halten, dagegen alle guten zu sichern?

Von grundlegendem Einfluss auf die Gesundheit der Kinder - den Kern alles Lebensglücks - ist richtige Ernährung im ersten Lebensjahre. Als einzig richtige Ernährung bezeichnen Aerzte und Volkshygieniker nur die natürliche, das Stillen.

Flaschenkinder zeigen bereits im ersten Lebensjahre ungefähr die fünffache Sterblichkeit und sind auch im späteren Leben weit weniger widerstandsfahig und gesundheitsfest als die natürlich ernährten.

Trotz besten Willens wird aber manchen Müttern infolge allgemeiner Schwäche, Blutarmut, Magerkeit usw. das Stillen sehr erschwert. In solchen Fällen empfehlen viele ärztliche Autoritäten den Genuss der Somatose - möglichst einige Wochen vor der Geburt beginnend.

In dieser vorbeugenden Weise genommen, hilft die Somatose die Erschöpfungszustände nach der Geburt abkürzen und überwinden. Aber nicht nur das! Sie verbessert auch gleichzeitig die Milchbildung nach Menge und Qualität, eine besonders wertvolle, eigenartige Wirkung.

Deshalb sollte jede Wöchnerin, jede stillende Mutter die Somatose persuchen.

Man verlange die Somatose in der nächsten Apotheke oder Drogerie. Entweder flüssig, "süss" oder "herb" in Originalilaschen zu M. 2,50, oder in geschmackfreier Pulverform. Von dieser sind Dosen zu M. 1,40, M. 2,60, M. 5,-, M. 12, - erhältlich. Für längeren Gebrauch sind die grossen Packungen der Pulverform als etwas vorteilhafter zu empfehlen.

Somatose

Klöppel-Valenciennes-

in jeder Preislage empfishlt die Schweizer Stickerei-Mannfaktur

W. Kussmaul 1309 = Rheinstrasse S9. ==

Laubfägeholz

billigft Franz Flössner, Bellright. 6.



Direktoire-Beinkleider

fuhren WIE grosser Auswahl in allen Stoffarten und Fassons.

Direktoirebeinkleid

in schwarz, weiss, lila, hellblau, ross, grau, braun, marice, blau etc. gute Qualitäten UU PL

Direktoirebeinkleid In Qualität, in allen modernen Farben und 025 4 verschied, Grössen, 5.25, 4.45, 4.25, 3.50, 2.45,

Reinwoll. Direktoirebeinkleid in schwarz, weiss und 260 6,95, 6.50, U Mk.

Seidene Direktoirebeinkleider

aus ganz feinem Seiden - Trikot in jeder Farbe vorrätig zu hilligsten Proisen. K103



:: Vollständig neu renoviert ::

Spezial-Ausschank "Pschorr-Bräu"

:: :: Auswahlreiche, feine Küche :: :: Vorzügliche Weine erster Weinfirmen.

Friedrich Mein, Pächter.

NATIONAL PROPERTY OF THE PROPE

atische Türschliesser

kleinste eleganteste Form. Hochvollendete Konstruktion. === 5 jährige Garantie. === Barels & Hentschel, Frankfurt a. M.

Generalvertrieb für Wiesbaden:

Walker, Adlerstrasse 16.

Dbft= und Gemüse=Geschäft,

eines ber beften am Mabe, ju verlaufen. Erforberlich girta 1200 DRt. Offerten unter 0, 715 an ben Tagbl. Beriag.

Frang. Urtifchoten Maronen . . St. -Maronen . . . Bfb. -Melonen . . . . . . . . . . . . tol. Maronen Chant Melonen Beigenburgfit. 12, Eneubogengasse 11, Albrechtte. 24. Tel 2030. Für Stadtversand Tel 1630



soor lästige Körperfüße beseitigt dents Lehrtee Fucus

Paket 1 Mk., 6 Pakete 5 Mk. Kneipp-Haus, Rheinstr.71.

Hotel-Restaurant-Eroffnung

Bekannten, Freunden und Gönnern hierdurch die erg. Mitteilung, dass ich die Leitung des 901

Büdingenstrasse 4, hinter dem neuen Adlerbad,

am Mittwoch, den 15. d. M., übernehme, Schön eingerichtete Zimmer von 2 Mk. an inkl. Frühstück, elektr. Licht, Zentralbeizung, Bäder u. Lift. Meine Küche, welche durch meine langjährige Tätigkeit in Wiesbaden in den besten Kreisen als vorzüglich bekannt ist, giebt meinen Gästen die Gewähr, dass nur Gutes geboten wird.

Goldene Medaille Ehrenpreis

疆

圆

133

酚

閱



Frankfurt a. M. 1905. Telephon 3491.

Frühstlick zu kleinen Preisen. Diner R Mk. u. W.S. Mk., im Abonn billiger, von 12-21/2 Uhr. Souper wird nach Wunsch zusammengestellt.

Menagen ausser dem Hause. Annahme von Gesellschaftsessen zu zivilen Preisen. Reine Weine, - In helles Export-





bier, Münchener Löwenbräu. Goldene Madnille, Ehrenpreis Wiesbaden 1908 🚟

I. V.: H. Böttgenbach, Küchenmeister.

# Bettwäsche

in jeder Ausführung, Kissenbezüge - Bettücher v. 95 Pi. an, v. 2.75 an,

Oberbettücher, ausgenäht, von Mk. 4.50 an per Stück,

Große Auswahl.

G. H. Lugenbühl,

Inh. C. W. Lugenbühl, Marktstr. 19, Ecke Grabenstr.

Kuss, Langgaffe 11.

Strauffedern, Blenreufen, Reiher, nur bas Befte in Onalität, Baril, Mobellieberhüte Umarbeiteno, Febern 3. Bleureufen, Farben, Mobifitunen Brogente,

Süd- n. Dessert-Weine reellste Qualitaten des Handels, ihre Preisingen in vollstem Masse repräsentie en, jeden Konsumenten be-friedigen und für deren Reinheit ich

do, old superior do. old superior Malaga, ret golden Lacrimas do. do. feinster alter . . . . Marsals do. old Virgin . . . . . . do. old pale superior . . . . . Vino Vermouth do, di Torino, Francesco Cincano 2 .-

Wilh. Heinr. Birck, Ecke Adelheld-u. Granienstr. Fernsprecher Nr. 216. 1558 Behofter mit harlundigem

Hautausschlag

babe ich nach 1 St. Suder's Patent-Mediginal Seife ein vollk, reines Gra-icht. Ich gedorucke Thue Seife geit-kebens. O. W. a St. 80 Bf. (15 Hig) u. 150 Mf. (80 Big, intille Horm). Drau Andonb Greme (nicht feitend u. mild) 75 Bf. u. 2 Md. In alien Avothefen, Orvaerien und Barfümerien erhältlich. F180

n tŝ

en ol

Dи

Aparte Neuheiten in Kinder- und Damen-

# iolfiacken.

Denkbar grösste Auswahl in den neuesten Farben und Mustern. Vorziiglich sitzende Fassons in Handund Maschinenarbeit.

Billigste Preise. .

Shawls. Sportmützen.

L. Schwenck,

Mühlgasse 11-13.



Das Neueste in Stickerei-Kleidern

(abgepasst) in jeder Preislage eingetroffen.

Schweizer Stickerei-Manufaktur

W. Kussmaul, Rheinstrasse 39.



Gine Bartie gurudgelegte folibe Staifer=, Stupee= und

werben bis ju 50% Rabatt ausver-fauft. Satilerei Lammert, Mittel-ftraße 10, a. b. Langgaffe, n. b. Martiftr.

Fußbobendl Schoppen 35 Lf. Derbstünger Bfund 15 Lf. Carl Sift, Webgergasse 31,

Kohlenlöffel von 12 Mf. an Mollath

Ad. Lange Langgasse 23.

Diese Woche:

Billige Handtücher

Trübgewordene Wäsche. Gesellschafts-Kleidung

fertig am Lager Vorrätig in feinster Ausführung
— und hervorragend schöner Passform. —



Smoking-Anzüge Mk. 48, 55, 65, 75 bls 98. Gehrock-Anzüge Mk. 36, 45, 55, 65 bis 95.

Frack-Anzüge Mk. 48, 55, 65 bis 95.

Reichhaftige Auswahl in Smoking-Anzügen für Junge Herren.

Heinrich Wels

Marktstrasse 34.

Bei jeber Bitterung macht

die Bande blendend weiß. Got in Apotheter Blumme Blorg. Saarunterlagen, Bopfe, Locken. Chianons

Berruden, Cheitel. J. Zamponi. Goldgaffe 2, bis-a-vis ber Safnergaffe.

Rahatt-Mome.

Damen-Konfektion

Damen-Fiite

THE PARTY OF THE PARTY AS



# USI WO FEITH LAI sind gut und haltbar

Verlangen Sie überall ausdrücklich das Fabrikat der Wolfram - Lampen-Aktiengesellschaft == Augsburg. ===

### Umtliche Ungeigen

# Bekamimadung.

Die auf Mittwoch, ben 15. Ab-vember 1911, nachmittags 3 Uhr, in bem Bahnhof zu Schierstein a. Ah. onbernumte Berfreigenung ben

# 520 Zeniner Kartoffeln

finbet 111 (1) f fatt.

Wiesbaben, ben 14. Nobember 1911.

Weitz, Gerichtspollzieher, Jahnftrage 34.

Befanntmadung.

Befanntmachung.
Mittwoch, ben P. Rovember er, vermittags 11 Uhr anjangend, berfteigere ich stvongsverie im Pjandslodal Helenenjtraße 24
2 Elassichtante, L Warenschräfte, 1 Kaffenichtante, 3 Bodem Regale, 1 Kertifte, 3 Biffetts, 1 Divlomate, Schreibtisch, 1 Vittoriovogen, der Bandsviehel, 1 Pitand, 1 große Bartie Sübertvaren, bestehend aus Höffeln, Gabeln, Wessem und., 1 Flurtvilleite, 1 Bartie Schofolader Bondons, Wandelbrot, 1 Plassie Wagenbilter, diberje gestmitte Wanderschaft 2 Reinfolasieren und.; dern anichliehend um 11% uhr im Dause Risolasieraße II mit Genedmigung der Wiedbachen er Reitung: g diberse Ballen mit ca. 4000 St., Broschutzer: Schnell, Schönichreide, defentlich meistbietend gegen Barssellung.

Biesbaben, ben 14. Nob. 1911. Baur, Gerichtsvollgieben, Rönnerstroße 3.

### Befanntmachung.

Befanntmadung.

Om Wittwod, den 15. Robember er., berm. 11 Uhr, derhietgere ich im Biomböhrl Gelenenfir. 24 andangsbeife öffentlich metifdicterb geden Bangafilder 1 ichtorys-very-foedige Kab., 160 Str. Den, 1 dierrid. Biogen, Beinanschiner, Steidenfar, Septerprefie, Sommode, Special, 3 Ticke, 4 Siffike, 4 Rochtviche, Begulater, Giskingaf, 12 Schweine, 1 Hierd, Baleitlan, mit Marfat, Schreidiach, Beisel, gold. Damenuhr mit Keite, gold, Stere mit Bedeinl, gold, Seete, gold, Sette mit Bedeinl, gold, Seete, gold, Sette mit Bedeinler, Gelb, seete, goib, steine mit Weberill, gold Rees, post Bette mit Ambongiel, Etni mit Ambongiel, 2 fpt.
Grabiteine mit Einfachlerfiel, 3 fpt.
Grabiteine mit Einfachlerfiel, 3 fpt.
Grabiteine mit Einfachlerfiel, 2 fpt.
Grabiteine mit Einfachlung, 1 Strictsgereit, Etnigen, 2 strictsgereit, Ghapere, Karver, 2 strictsferhören, eine Kindervormonder, Edwirtbielfreidt, Brodstitum, 1 Leabennheife mit neitzer Wartmondatte, Gentlich mit Aufgab, 1 Lambaner, ichn. Seinle mit I Kinde, 1 Banbaner, ichn. Seinle mit I Kinde, 1 Bendertein, acht Meischeinfer, 2 Centervort, 30 Meische Bibe, leiter, Erwegeligkrouit, großer Griegel mit Kaffan, 1 Warnboline, ein Operacion in a. m.

K 152

opfe,

nergaffe.

15

Bicebaben, ban 14. Rebember 1911. Defmann, Gerichtsvollzieher fr. A., Weilandstroffendje 28.

Mittwoch, ben 15. November 1911, mittags 12 Uhr, berheigere ich im Berfiederungsbofole Gelenenfraße 6:

1 Bufett, 1 Rleiberichrant, Schreibtifc, 1 Marenichrant, gabenichrant u. 1 Labenthete bifontikh swangsweife gegen Bar

Biesbaben, den 14. Nobomber 1911. Meher, Gerichtsbollzieher, Kamentaler Strafe 14.

Befanntmachung.

Befanntmachung.
Mittwoch 15. Nov., nachm. 3 Uhr, versteigere ich Helenenstraße 6 bier awangstveise: Weg. Uhr. Blumentisch, Sprechapparat in 10 VI., größ. An. 20M Damenkleider, Rode, Blussen u. Wäliche wsw., Schreibtisch, 6 Molicht., 2 Diw., 8 Bertifos, 2 Kaiserbilder, 4 Gofas, 8 Seifel. 1 Deiligenbilder, 4 Gofas, 8 Seifel. 1 Deiligenbild, 8 Spiegel, 2 Buretis, 1 Aredena, zwei Schweine, 27 Bember mit Glas für Mitbeete, Walchlow, mehr. hundert Mumen u. Blanzen, Massier, Trum., gr. Bandbild, e. Ans. Piber, Tepp., Larm. Gosluft., Nahm., Murtollette, Giescht, eine Ansohl liett. Röbel u. jonal. Gegenfambe dizentlich meift. bietend gegen Larzalbung. Die Bertiegerung findet z. Leitummt hatt. Oedes, Gerichtsd., Jahnftr. 16, 2

Dedes, Gerichten., Jahnftr. 15, 2.

# Bekanntmachung.

Mitthoud, ben 15. b. 20. nedim. Hhr, menden in bem Souje

3 Uhr, wenden in dem Haufe Octenenstraße 24:
1 Nertido, 2 Todketten, 3 Stüde, 3 Bild., 1 Soja, 1 Tedpich, 21 Baar Herrousiesel, 1 Partie Parfümerie, waren u. a. m.
disentlich swormsweise gegen Barzonkung berhönigert.
B 22043
Biesbaden, dem 14. Nobember 1911, Oabermann, Gerichtsolizieder, Wallufer Straße 12.

Michtamtliche Anzeigen

für Wiederverkläufer in unerreichten Qualitäten zu diesen billigen Preisen:

	Liddy (1000 St.) Mk. 36	
ì	Gaston 37,	
9	Decora , 38	i
9	El Conde 41	i
ă	Vorstenlanden . 42	
	Molländer 85	
	Zigaretten mit Goldmundstück:	
	Win Carn pro Mille Mk. 7.50	å
	Sybilla (ohne M.) . 7.25	i
	Barudi (Gold) II	
	Quartett (Gold) . 12.50	i
	(ges. gesch. Marke)	
	Mamil 14	

# F. A. Dienstbach,

Schwalbacher Strasse 7. Telephon 1664.

Zigaretten der Fabrik Yenidze, Dresden, liefere am Wiederverkläufer zu Fabrikpreisen. 1881 ----

# Straussfedern-Manufaktur

Export Engros Detail Friedrichstrasse 39, 1. Stock.

Ecke Neugasse. Grossles Lager

Straussfedern und Pleureusen, Hüte, Hutbesätze, Stoffe, Blumen, Reiher, Flügel, Fantasies, Boas etc. etc.

Beste und billigste Bezugsquelle.

# la gelbe Kortoffeln 4 Mk.

Magnum bonum, Induftr., Dausch., Daber Rartoffeln find fiets in befter Qualität am Lager. Chr. Anapp, Jahnftraße 42. T. 3129.

# Stridwolle, Ia,

Rragen, Aragenichoner, Bramatten, Hoientrager, Muichen, Gartel, Handschule, Baltücher, Jabots billigft and J. Lang, Abt. Aurgwaren, 35 Bleichstraße Bb, Ede Baltamftr.



Bioblenfillier Mohleneimer Bioblenföffel

Mobile elensten mit u. ohne Deckel, Ofenschirme stets billigst zu haben Inh. A. Baer & Co., oscar breyfass Haus., Küchengerkte, Glas, Porzellan, Steingut. B 22939 Wellritzstrasse 51. Telephon 406.

Molferei = Brodufte, füßen u. faueren Rabm, Rand-cier ic., beima Bolimila

empfichlt Molferei A. O. Wendlandf Berberfir. 22, swifth. Rieblen. Arnbifir,

# Große Rocheier,

per Stud 7 Bf. Cortierte Siebeier, per Stud 71/2 und 8 Bf.

Giergrofibandel Grunberg. Mouergaffe 21. Telephon 769. Befte Bezugsquelle für Bliebervertäufer.

# Martowelu

taufen Gie am beiten bel Otto Unkelbach, Schwalbacher Strafe 91, berfelbe liefert belle, blanfe, gebe Kar-toffeln in prima mehlreicher und febr ichmachafter Qualität.

100 Bfnud 4 Mf. frei Saus, baber verfaume niemand, feine Befrellung rechtzeitig bafelbir gu machen,

Diele Boche: per 110. 60-80 pf.

Jakob Baum, Mehgergaffe 13. -

Zel. 6485.

Mørgen Mittwoch: Mehelfuppe, won freundl, einlabet Joh. Ostermeyer. Bum Waldhorn, Riofter Clarental.

Beber benune biefe außerft gunftige Belegenheit. Bum Bertauf gelangen nur la firapagierfabige Qualitaten gu

auffallend billigen Preisen. 2.90 3.75 4.50 5.50 6.25 7.50 Rnaben- und Leibden-Sofen in großer Auswahl.

Sämtliche Paletots, Beterinen, Mfer, Augfige in biefen Tagen mit 10 % Rachlaft.

Mar Sulzberger, vis-a-vis dem Tagbl. Haus. Mm Römertor 4,

Beftempfohlenes, badiftpramiertes Sanitatsbier 1. Ranges für Petonvaleszenten, Blutarme, Magenfrante, fillende Mutter, empfiehlt in fiets friidefter Fallung u. in jedem Quantum frei ins haus geltefert, gr. Originalft.

Bierhandlung Wild. Ohlenmamer,

Dotheimer Str. 98. Zelephon 3826. 

# Wegen Lager-Räumung

verkaufe die Winter-Artikel, wis:

Ofenschirme, Kohlenkasten, Ofenvorsetzer, Luftbefeuchter, für Petroleum u. Spiritus, Heizöfen

Tischlampen

mit 10-20% Rabatt.

Ecke Schützenhofstr. Conrad Krell,



000000

000

Prima Qualitäten. Billige Preise.

Telefon 2353.

Ringfrei. Carl Ernst

2 Am Römertor 2.

Gaskoks: Gabelkoks für Zentralheizungen, Nusskoks I., Oefen, in Fuhren u. eins. Zentmorn zu den

Preizen der hlesigen Gasanstalt.

Telefon

2353.

Ringfrei.

Teppide, fall neu, Grobe 4 %8, | Modes. Sitte werben gut und billig im, Peri. Gr. 3, 0 × 2,60 | Modes. garniert in und außer bem baufe. Bleichftraße 48, D. B. B22946



# Rotti-Erzeugnisse:

Bouillon-Würfel, Suppen-Würfel, Suppenwürze

sind nach wie vor in Qualität Elmilbertroffen!

Vertreter: P. Böhme, Schwalbacher Strasse 47. Telephon 4303.

täglich

Paul

Bitest

Romini

20 mg/.

### Um meine erstklassigen Arbeiter auch nach beendeter Kursaison voll zu beschäftigen, liefere ich von heute ab:

Sakko-Anzüge aus prima engl. u. deutschen Stoffen v. 80 771. an | Ulster aus prima engl. und deutschen Stoffen v. 75 M. an Paletots ,, 85 ,, ,, Hosen ,, ,, ,,

Garantie für tadellosen Sitz.

Abendenungabe, 2. Blatt.

Fr. H. Baumann, engl. Tailor, Hochbrunnenplatz 1 (Palasi-Hotel). Telephon 951.

5. Biebung ber 5. Riaffe 225. Agl. Breub. Cofferte. om 8. Robeniber Dis 2. Dezember 1933,) Rur die Geminne über 940 Mt. D ben betreffenber Rummern in Manmern beigefügt. Die Geminne Stallen auf die Sezeichweiten Sofe bolber Aberikungen. Ohns Gewähr. 13. Robember 1911, bormittags. Rachbrud verboten.

105 (1000) 472 35 (1000) 602 19 509 25 908 20 1008 69 18 27 41 85 (1000) 318 504 60 762 2234 469 567 715 56 71 982 3234 245 (500) 468 507 609 72 832 4032 51 211 311 46 77 715 27 5109 14 309 33 1500 489 565 (500) 92 617 82 77 571 6590 346 87 412 17 42 730 811 3000) 18 27 500 348 87 412 17 42 730 811 3000) 18 27 500 348 87 412 17 42 730 811 3000) 18 27 500 83 7002 812 40 557 (500) 60 643 844 60 61 86 740 877 84 478 669 814 104 9091 105 48 302 (500) 78 518 780 83

5. Flehung der 5. Alaffe 225. Agl. Prenk. Cofferie. (Som 6. November bis 2. Dezember 1981.) Auf die Geneinne Sber 340 MR. und den betreffenden Rummern in Klammern beigefügt. Die Gewinne miffallen unf die bezeichnern Loie bei der Abbeilungen. Ohne Gewähr.

18. Robember 1911, nachmittags. Rachbrud verboten.

47 258 458 589 972 75 1101 328 450 59 505 11 614 28 6006 58 59 1800 100 (3000) 25 41 94 95 267 (1000) 420 537 98 94 777 3318 40 44 518 71 (1000) 684 755 881 4258 435 800) 99 830 55 938 89 5107 78 231 33 90 599 650 702 54 84 6259 730 24 807 570 7381 589 [500] 97 630 728 890 604 19 134 358 70 476 732 58 60 297 \$400 58 [3000] 573 (500) 63 730 845

\$6081 50 179 250 50 340 50 91 450 684 801 15 31410 682 986 32016 168 292 317 508 93 15001 703 84 88 915 34 33120 205 58 508 46 49 871 939 65 84048 298 421 511 46 688 729 58 77 85092 119 233 455 561 758 508 75 36306 478 590 649 776 940 71 (500) 97 37475 581 645 753 38965 77 97 108 88 250 385 443 543 717 971 76 38065 79 [1000] 87 166 371 480 691 734 59 900 79

691 734 59 900 79
40000 369 414 67 630 43 772 826 963 41106 85 902 789
810 86 42194 803 60 524 32 811 65 74 94 43335 5000 74 489
41000 521 634 765 832 44209 479 97 616 88 5000 716 69 801
45116 53 256 87 348 89 427 (1000) 44 522 84 708 832 48148
841 68 688 543 630 43 811 956 62 47968 94 300 49 (500) 470
629 700 48148 401 48 60 64 71 583 73 682 741 77 850 68
48152 239 (3000) 674 564 741 975

49152 259 [3000] 474 564 741 975

50055 69 [1000] 208 335 [3000] 480 534 703 908 51046
106 23 52 405 77 735 47 971 [500] 52236 53141 56 80 462
92 734 52 898 54467 712 25 28 56 833 94 977 55099 95
181 [3000] 82 [1000] 297 335 54 79 [500] 708 35 662 [3000] 83
26105 6 71 505 25 29 95 819 68 767 936 90 57023 272 304
449 527 745 923 29 44 79 58021 195 [1000] 231 68 398 556 802
1500] 25 99 50138 242 [3000] 533 621 47 52 996
40921 49 546 642 85 705 825 994 61045 113 69 348 403
1000] 504 687 717 877 902 62142 235 435 62 87 901 63954
133 271 [3000] 97 598 727 33 847 64004 58 207 350 84 405
156 764 825 996 65363 87 478 635 893 948 65 66018 240 411
[500] 324 67152 414 32 510 [600] 645 [500] 95 951 [3000]
68234 318 52 465 549 [1000] 66 839 [3000] 958 6904 269 326
732 839 83
70291 207 35 51 448 536 72 859 80 672 74484 518 93 702

83 868 (8000) 938 75 99198 599 778 (8000) 921

100155 264 365 09 432 101001 214 755 98 838 837

10202 35 134 255 480 547 694 01 88 [8000] 103099 [500] 100

442 44 526 01 945 94 96 [8000] 104007 132 77 302 [8000] 8 11

1001 55 264 365 09 432 101001 214 755 98 838 837

10202 35 134 255 480 547 694 01 88 [800] 103099 [500] 100

442 44 526 01 945 94 96 [8000] 104007 132 77 302 [8000] 8 11

1001 488 037 719 93 847 8000] 920 88 74 165100 301 422 44

528 269 10009 08 229 356 490 566 648 995 107119 224 62

[300 1 379 439 [5000] 4 19 1 509 [1000] 14 678 702 821 84

100225 [1000] 508 863 109031 279 388 466 594 65 82 618 [8000]

37 [500 938

110027 32 274 348 430 000 755 [1000] 842 72 111054 186

261 318 98 430 528 32 81 699 51 90 717 859 903 89 [1000] 78

112 88 290 389 470 85 555 774 888 836 42 113086 56 87 157

[3000] 383 60 420 858 983 114004 17 119 404 631 [800] 865

99 919 500] 38 115112 30 58 108 478 81 [800] 761 91 114094

[1000] 118043 134 91 279 342 [800] 82 480 750 949 90 110002

25 222 235 555 762 99 948 [8000] 87 98 77 700 99 858 82 94

124685 156 504 414 512 21 615 [800] 92 97 700 99 858 82 94

124685 156 504 414 512 21 615 [800] 92 97 700 99 858 82 94

124685 156 504 414 512 21 615 [800] 92 97 700 99 858 82 94

124685 156 504 414 512 21 615 [800] 92 97 700 99 858 82 94

124685 156 500 93 975 93 124168 265 230 731 91 836 54 83 129165

416 585 86 666 [800] 750 55 863 [8000] 920 71

130102 95 228 306 500] 437 63 583 639 901 64 138 638 648

416 585 86 666 [800] 750 55 863 [8000] 920 71

130102 95 228 306 500] 437 63 583 639 901 64 138 638 648

416 585 86 666 [800] 750 55 863 [8000] 920 71

42 47 49 91 527 29 638 974

170090 708 917 11000| 18 72 [8000] 171011 81 95 156 459 530 914 [8000] 173 868 173208 149 534 52 629 97 46 730 84 1500] 983 173020 26 685 505 781 800 92 [8500] 63 989 174123 425 544 715 15 65 [1000] 800 80 87 851 175386 554 688 760 [850] 866 87 [1000] 85 176348 96 804 [1000] 429 672 77 81 87 779 856 78 87 177927 559 635 [500] 802 [500] 20 179183 319 80 41 420 [8000] 41 71 91 [500] 579 89 [8000] 640 179509 21 98 470 500 26 625 73 52 909

180036 105 584 721 847 98 955 184076 274 [1000] 845 408 506 780 188031 108 42 [2000] 265 563 548 869 183015 77 189 212 15 804 [500] 510 [1000] 87 189 212 15 80 4500 1000] 77 184004 47 147 35 86 [800] 1000] 870 72 507 918 92 185055 107 47 288 437 57 672 99 716 1500 17 1800] 75 886 186150 259 870 476 529 \$500] 67 74 8719 46 951 187035 115 94 88 251 54 [500] 345 73 488 662 [500] 722 [800] 48 1500] 50 78 80 994 188026 [500] 109 527 88 90 637 770 829 189019 59 69 157 280 308 11 28 26 74 444 667 828 830 92

Kurhaus Wiesbaden.

Mittwoch, den 15. November 1911, abends 8 Uhr, im

== Lichtbilder-Vortrag ==

der Geographischen Gesellschaft Dilsseldorf. Thoma: "Mit Zeppelin nach Spitzbergen".

Die Studienreise der deutschen arktischen Zeppelin-Expedition unter Leitung Sr. Mönigl. Moheit des Frinzen Meinrich von Freussen.

Dargestellt in ca. 120 elektrischen bühnengrossen Projektionen nach Original-Aufnahmen des Herrn Geb. Reg.-Rat Dr. Miethe, Prof. an der Kgl. Technischen Hoobschule Berlin-Charlottenburg.

Redner: Herr Redakteur u. Schriftsteller W. Munde, Düsseldorf.

1.—S. Reihe: 3 Mk., 9.—14. Reihe: 2 Mk., Galerie 1. Reihe: 2 Mk.,

Galerie 2. Reihe: 50 Pf. (Sämtliche Piätze sind numeriert).

Die Damen werden gebeten, ohne Häte erscheinen zu wollen. F 247

Stüdtische Murverwaltung.

# Kasino-Saal, Friedrichstraße 22.

Sonntag, den 19. November, abends 8 Uhr:

# Liszt-Abend

(Tanz - Poesien)

unter Mitwirkung des Klaviervirtuosen

# David Sapirstein.

Programm: Feuille d'Album (Reminiszenz an Madame Récamier nach dem berühmten Gemälde von Gérard). Valse Impromptu. Ungarische Rhapsodie. La Campanella (Indische Tanziantasie). Tarantella (Venezia e Napoli). Klaviers oli : Chopin Prélude, B-moll, op. 28 Nr. 16. Ballade, G-moll, op. 23. Barcarole. Etude, F-moll, op. 25 Nr. 2. Scherze, H-moll, op 20.

Karten & Mk. 6 .- , 4 .- , 2 .- bei Ernst Schellenberg, Grosse Burgstrasse 9 und abends an der Kasse,

Mittwoch, 15. Rov. 1911, abends 8% ubr, im "Wartburg". Caal.
Redner: H. Behr, Mainz.

Thema: "Wie kann man an einen Gott glanben,
ben man noch nicht gesehen hat?"
Gintritt frei. – Damen und Gerren willtommen.

B 22945



# Volksbildungsverein. 3. Vortrag.

Freitag, den 17. November, pfinktlich 8 h Uhr, im Saale der Städt. Oberrealschule (am Zietenring).

Herr Kunstmaler Meyer-Elbing: "Am goldenen Horn". Schilderungen aus Konstantinopel und der Türkei.

Mit Lichtbildern. Eintritt 10 Pf. Vorbehaltene Plätze für 50 Pf. am Saaleingang.

Heute (Dienstag) u. Freitag geöffnet bis 10 Uhr. soust bis 7 Uhr abends.

Türlich 3, 5, 7 u. 9 Uhr mehrere hochinteressante Vorträge über Verwendung und Wirkung der Sechriegswaffen in der modernen Seeschlacht.

Hauptvortrag 5 u. 9 Uhr durch Herrn Kapitanleutnant Mussusm. Die Maschinengewehre werden im Schnellfener vorgeführt.

# Männergesangverein Silda.

Greitag, ben 17. Rovember, abende 9 Uhr cr., im Bereinslofal Turnhalle, Bellmundfrage 25:

# Generalversammlung.

Eagesordnung:

1. Jahresbericht des Borfiernden. 2. Mednungsablage des Laffierers.

3. Wahl der Nechnungsprifer. 4. Neuwahl des Borftandes. 6. Berichtebenes.

Die Gefamtmitgliedicaft ladet höft, ein F339

Der Borfiand.

534.

77,

n. an

hr, im

pedition ch von

Original-

chnischen

sseldorf.

: I Mk.

tung.

r:

lso

ohe

ii:

23.

20.

344

":Onnt.

iben,

n.

: :

en

ю.

rt.

cinstofal

affierere.

benes. F 339

B 22945

ktlich rreal-

en aus

ingang.

F 247

14.

APPARATE,

ANLAGEM in Wirkung unerreicht! Geringe Betriebskosten. In alten und neuen Häusern bequem einzurichten. Feinste Referenzen in ganz Deutschland.

Alfred Flack, Bismarckring 25. Telephon 747.

# Schwarze Kleidu

Schwarze Kostüme Schwarze Kleider hwarze Blusen als Spezialität der Firma stets in grosser Vielseitigkeit am lager.



# Scharfes Eck Wiesbaden Langgasself3

Königsberger Marzipan,

taglich breimal frift, lange baltbar, eigene Fabrifation, allein ju haben bei Bould Golomstey, unter ben Wies-babenern genannt:

Der füße Onfel, Biesbaden, Rirchgaffe 44. Berlinach In-u. Lustand, Ferifpr, 2878.

Achtung — Billig! Hepfel . 10 Bfb. Wet. 1.30 Swiebel . 10 Bfb. Wet. 1.30 Wansfartoffeln 10 Bfd. Wit. 1.10 Budinge . Stud 6 Bf. Rommissoret Werner, - . 45 BF.

Dotheimer Str. 31, Ede Gleonorenftr.

la holl. Kakao,

lose ausgewogen, per Pfd. 2 Mk., an Gesetzmack u. Löstichkeit unübertroffen. Blooker, Hensdorp, Van Mouten Makao's in Orig-Paketen u. Orig-Proisen. Brogerie Mochus, Tannus-str. 23. — Tel. 2007. 1461

Abfallgwiebeln per Bfund 5 Bfg. Delenenstrafte 3, im Laben. B22786 Borgiigt, Brivatmittagetifch im Abonii. 30 Bf. Rheinfrage 94, 2, Ede Wörtftr. In Weifte Riben 8 Bfb. 30 Bf. In goldgelb fochende Speife-Rartoffelu . . Apf. 37 Bf. Bleichftr. 47, gegenüber b. Schule.

Schneider Stern. Ausbügeln, Reparteren, Ber-åndern, Remanferjägen. Gr. Burg-franje 5, 2 v. Zelephon 4217.



wenben fich flets an Apotheker Hassencamp Medizinal-Trogerie

> "Sauitas", Mauritineftrage 3, neben Walballa. — EelepBon 2115. —

Bebanble droniffe u. hartuadige Leiden erfolgr. u. diafr.

A. Kohimann, Mauritiusffraße 5, 10-6 und Connt. 9-11.



000

0



Alleinstehender Junggeselle, Ende 30, von hübscher, sympath. Erscheinung, evangelisch, aus erster Familie stammend, Fabrikbesi zer im kleinem Platze Nord-Deutschlands, mit jährlichem Einkommen von 40,000.— Mark und grösserem Vermögen, sucht die Bekanntschaft einer gebildeten, intellifenten jungen Dame

von liebenswürdigstem Wesen u. vortreffi. Charaktereigenschaften Sehr hübsches Aeussere ist Erfordernis.

Vermögen Nebensache. Bekunntschaft kann durch Vermittlung von Verwandten oder Bekannten in jeder gewünschten und dishreten Weise erfolgen. Bild wäre änsserst zwecktischich und würde ehrenwörtlich sofort retourniert. Korrespondenz vorerst anonym. Antwort erwarte man nicht vor Ablauf von 14 Tagen. Briefe befärdert unter J. A. SB#2 die Expedition des Berliner Tagebintts, Berlin SW. F147 kreten Weise erfolgen. Bild wäre änsserst zweckdienlich und würde ehrenwörtlich sofort retourniert. Korrespondenz vorerst anosym. Antwort erwarte man nicht vor Ablauf von 14 Tagen. Briefe befärdert unter J. A. \*9#2 die Expedition des Berliner Tageblatts, Berlin SW. P147



Gin bis amei Bentner feinste Butterbirnen bester Qualität, abzugeben. Wo? fagt ber Tagbl.-Berlag. Te



Stück 50 Pf., v. minderwert. Haar St. 25 Pf. Anfertigung aller Haararbeiten.



Bamen-Friseur. Michelsberg 6.

Traverfräuze u. Biumen, auch einfachfter Breit.

Ernft Wahl, 1484 Bilbelmfir 40. Babuhoffir, 3. Fernruf 918. Fernruf 910.

BLUSEN FRAUER-KLEIDER ROCKE STOFFE J. BACHARACH

K116

Schwarze Kleider, Schwarze Blusen, Schwarze Röcke. Trauer-Hüte, Trauer-Schleier. Trauer-Stoffe,

vom einfachsten bis zum aller-feinsten Genre. K 103 S. Blumenthal & Co.,

Kirchgasse 39/41.

Trauerhüte CHERNHAMENSRIATI

> Miesbadener Bestattungs-

> Gebr. Hengebauer. Dampf-Schreinerei. Wegr. 1856. Eriefon 111. 1388

Sargmagazin Shwalbacherftr. 36. Lieferant Des Bereins

für Fenerbestattung.

lleberführungen von und nach auswärts mit eigenen Beichen-

Pusin-Valle Idealstes Vorbeugemittel gegen Schnupfen. 1401 Tunnus - Apolheke Wiesbaden Fernruf 106 u. 2261.

Salon-Einrichtung, tomplett, in Mahagoni mit Nebergarbinen und Teppich billig gu vertaufen. Raberes im Lagbi. Kontor, rechts ber Schalterhalle.

Kleiderschrant, neu u. modern, felide Sandarbeit, für nur 80 Mt. zu verlaufen. Foe

Schnugs Schreinerei, Albrechtftr. 12. Lederftühle,

febr elegant u. mobern, mafib eichen, mit garant, echt antitem Rindleb., in jeder gewilmichten garbe lieferbar, für mur a 15 Mf. zu verf. 1560 Schungs Schreinerei, Albrechtftr. 12.

Prof. Ehrlich's Bedeut, f. d . Wissensch., sowie Geschlechtskranke.

Hellung der Generrhee (Harnrebronausius) u. Syphilis ohne Quecks... ohne Einspr., ohne Berufastör., ohne Rückfall. Aufkl. Brosch. 1, di-kr. verschl... Mk. 1.20. Spezialarzt Dr. med. Thisquen's Biochemische Heilverfalren, Kölr, A. d. Dominik. 8 (Hauptbahnhof).

Monte Carlo tägl. 100—500 Mt. Berbienst bei 2000—12,000 Mt. Kopiial. Kein Schwindel. Räheres durch "Baldus", hauptpostlogernd.

3. Brl. f. b. Alavierbenus, funbenm, Off. m. Br. u. G. 95 pofti. Bismardr,

Leidtfaft. Alavierunterricht ernach best. Merkobe sebergeit (auch abends) lang), ersabr, Musissehrer, Eriolg sider, Monatspreis 8 Mt. (wöchentt. 2 Std.). Off. n. D. 159 on b. Zagblo Berl. erb. Mädd. u. Frauen f. b. Weignähen u. Ausbeil. (Flid.) über eig. Wajdse erl. Weijendir. 15, Eth., Dofmann.

Per sofort verheirat. Gärtner

nach Paris (Umgebung) gefucht. Gebienter Mann eevorgigt, dessen Fran den hansbalt führen muß. Dieselben erdalten freie Kost und Wohnung. Offerten unter Altersangabe, Zengnisabichriten, Aboto-graphie und Gehaltsansprücken zu richten unter K. 721 an den Lagdt. Berlag.

Berloren Idenary, Crepe de Chêne-Schol, borthe Rivier, Gegan Belohmung absugeben Rubesbeimer Stroje II, 2.

Rl. Rerapela one 2 Lieves in Droiche burth Bill-heduritraje, Rheinstraje, Beitenbirt, bis jum Roobell verk. Gute Belobn, junctident. Rah. Rogbl-Berlag. Ub Schilbpatt-Augenglad Sonntag verl. Negen Belobnung abyug. Aupprecht, Scenvenberger Straße 40.

Ecenseitserger Grage 40.
Broiche, Onibmond in Mofait, verl.
Midgig, Kavier-Friedrich-Ring 84, B.
Bugelaufen Talmatiner-Onib.
Mossiol. Brodrich, Nasbausirr. 51, 1.
B. — Quart wechfeln — Kaferne
... fom. b. Stabt — will D.
ga. n. i. — g. n. u. fo. — erz. D.
p.1; — wenn i. neue Abr. h. — &.

# Statt besonderer Anzeige.

Heute morgen entschlief sanft nach langem mit grosser Geduld ertragenem Leiden unsere liebe, treusorgende, unvergessliche Mutter, Schwiegermutter, Grossmutter, Schwester, Schwägerin und Tante,

Frau Thekla Ritzel, geb. Schäfer,

im 55. Lebensjahre, wohlversehen mit den heiligen Sterbesakramenten.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Wiesbaden, Scharnhorststr. 8, München, Hofheim im T., Darmstadt, Griesheim, Bad Ems, den 13. November 1911.

Im Sinne der Verstorbenen findet die Feuerbestattung in aller Stille statt,

Bankfagung. Für bie Beweise berglicher Teilnabme an bem uns jo foweren Berfulle meiner lieben Frau, unferer und rgeflichen Mutter, Schwefter, Schwägerin und Tante,

Fran Inguste Schrumpf, geb. Stein, sacen wir hiermtt auf diesem Wege unsern tiefgefühlten Dank. Besonberen Dant dem Herrn Biarrer Hummerich für seine trostreichen Worte am Grade, der Schwelzer Anna für ihre liebevosse Pflege, dem "Männ r-Geiangverein" für den erhebenden Eradgesang, für die überaus zahlreichen Kranz, und Blumenspenden, sowie Allen, die unserer teuren Entschieden uns ihrem leyten Wege das Geleite gaben.
Die trauernden hinterbliedenen:
Georg Schrumpf und Kinder.
Gebenheim, den 14. November 1911.

# Danksagung.

Für die vielen Beweise innigster Teilnahme anlässlich des Hinscheidens meines lieben Mannes sagt herzlichen Dank

> Charlotte Scheid, geb. Sinai.

Wissbaden, den 14. November 1911.

# Pelzwaren.

# wegen Derlegung meines Spezialgeschäfts feiner Pelzwaren

findet der Verkauf zu bedeutend herabgesetzten Preisen statt.

Hibert Offszanka, Kürschner, Rochbrunnenplatz, Palast-Hotel.



# Wiesbadener Fremden-Liste.



Ablgrimm, Fabrilant, Gleiwitz Goldener Brunnen Alme, Kfm., Oberrud — Einhorn

Basde, Kfm., Rostock — Silvana Backhaus, Darmstadt — Palast-Hotel Bacmeister, Pr., Elberfeld Villa Primayera Baer, Kfm., Easen — Grüner Wald

Baer, Kfm., Essen — Grüner Whld Bar, Kfm., Frankfurt Metropole u. Monopol Bartels, Kfms, Berlin — Gr. Wald Barth, Professor, Iserlohn Wisesbadener Hof Baumgarten, Fr., Bad Nauheim Hotel Fuhr

Hotel Fuhr
Baum, Fr. Bergwerksdirekt., m. Tocht.,
Easen — Tamus-Hotel
Behrends, Soemen — Hotel Nizza
Behrens, Rastatt — Hotel Erbprinz
Beller, Kfm., Düsseldorf — Gr. Whld
Bensinger, Kfm., Mansheim
Hotel Einborn

Benger, Kfm., Viersen — Europ. Hof Besmann, Kfm., Limburg, Reichspost Bieber, Kfm., Bremen — Europ. Hof Bilmann, Kfm., Køln — Gr. Wald Bingel, Kfm., Frankfurt — Europ. Hof Birk, Fr., Bonn — Villa Primavera Bloch, Kfm., Mannheim Frankfurter Hof

Bloem, m. Fr., Nymegen — Royale Beahden, Kim., Berlin — Hotel Krug Böninger, Kim., Limburg — Einhorn Böss, 2 Hrn., Rellinghausen

Böse, 2 Hrn., Rellinghausen

Blücherstrasse 6
Böttcher, Kfm., Drosden — Einborn
Beisitz, Kfm. Frankfurt — Palesthotei
Bremme, Berlin — Wiesbadener Hof
Brückner, Frl., Amerika — Hotel Berg
Brückner, Kfm. — Hotel Nonnenhof
Brüggemann, Kfm., Bonn — Gr. Whld
Brümmer, Kfm., Heidelberg

Hanss-Hotel
Bussenthin, Fr. Warnemünde

Burgenthin, Fr., Warnemünde Europäischer Hof Burge, Kfm., Fankfurt — Gr. Wald Burwinkel, Dr. med., Bad Nauheim Sanatorium Lindenhof

Daule, Baumeister, Gernsback Zum neuen Adler Cocole, Giemen — Hotel Vogel D

Dalsheim, Kfm., Frankfurt — Einhorn von Dangel, Baron, Whrschau Vier Jahremeiten rae Dojmi, Rittmeister, m. Fr., Berlin Vier Jahreszeiten

Edelmann, Kfm., Unter Schwarzach Egie, Frl., Ulm — Central-Hotel Ehrhardt, Bad Friedricheroda

Von Eichstedt, Fr. Fabrikant, Dresden Taunus-Hotel Einsfeld, Theater-Direktor, Berlin Wiesbadener Hof Elert, Königl, Badekommissar, m. Fr.,

Bad Bertrich — Kapellenstrasse 80
Engelhard, m. Fr., Darmstadt, Union
Engelhardt, Kfms, Mannheim — Krug
Engelhardt, Kfms, Schweinsberg
Hotel Berg
Epenstein, Oberleutn., m. Fr., Koblenz
Hanse-Hotel

Hansa-Hotel Erbenich, O., Graubickelheim

Essisch, Kfm., Berlin — Reichshof Evers, Direktor, Dessan Sendigs Eden-Hotel

Fedkenbauer/ Fr., Berlin, Palasthotel Fink, Püschen — Erbprinz Finkenbeimer, Kfm., Berlin, Gr Wald Fitz-Gerald, Paris — Hotel Rose Flemmang, Fithnrich, Hanover Hotel Quisisana

Forst, Kfm., Weilburg — Erbprinz von Frantzios, Fabrikant, Dresden Taunus-Hotel

Friedlander, Fr., Hamburg — Fuhr Friesberger, Frl., Mainz — Sonne von Fürstenberg, Freiherr, Paderborn Hansa-Hotel

Hansa-Hotel
Fabricius, Frl., Wiborg — Pens. Hella
Fassbeber, Kfm. — Taunus-Hotel
Finkelhaus, Fr. m. 2 Töcht. u. 1 Kind,
Loda — Hotel Adler Badhaus
Finster — Zur Sonne
Fischer, Kfm., Köln — Nonnenhof
Fleitmann, Fr., New-York, Kaiserhof
Flöze, Kfm., m. Fr., Köln
Central-Hotel

Central-Hotel

wen Fürstenberg, Freiherz, Rom. Hotel Quisisons

Gartner, Fabrik, Mülheim, Alleessal Galan, Dr., Mexico — Wilhelma Geokner, Gundfingen — Zum Falken Gerdes, Moskau — Wiesbadener Hot

Gerlach, Kgl. Bergrat, Essen Rhein-Hotel
Giese, m. Fr., Krefeld — Reichshof
Gieser, Krefeld — Reichsport
Glockemann, Frl., Bremen
Pension Therapia
Goldschmidt, Schüler — Pens. Violetta
Goldstein, Halensee — Hotel Rose
Gottmann, Kfm., Manubeim
Hotel Reichshof
Godfreite Hamburg — Minerya Gradenwitz, Hamburg — Minerva Graul, Wetzlar — Reichspoat Grieben, Verlagsbuchhändler, m. Frau, Berlin — Taumus-Hotel Gross, Weimar — Central-Hotel Gross, Oldenburg — Schützenhof Grossma, Kfm., m. Fr., Aschaffenburg Central-Hotel

Abend. Musgabe, 2. Blatt.

Central-Hotel von Grotthus, Baron, Libau Pensiom Fortuna Gunther, Kfm., Oldendorf — Krag Guttmann, Kommerz.-Rat, München Wiesbadener Hef

Habelmann, Fran Hauptm., Jüterbog Habelmann, Fran Hauptm., Juterbog Lessingstrasse 4 Hackradt, Frl. — Sanat. Dr. Luboweki Hagen, Kém., m. Fr., Köln, Palesthot. Haidieck, Kfm., München, Grün. Wald von Hake, Fr., B.-Baden — Bellevne Halpern, Kfm., Gera — Alleesanl Hamberg, Fr. Rent., m. T., Barmen Taunushotel

Hamburger, Berlin — Rose Hecht, Kfm., Frankfurt — Nonnenhof Heimann, Kfm., Hamburg Pension Karpin
Heimeran, Rückershausen — Erbyrinz
Heintge, Direktor, m. Frau, Hamburg
Palasthotel

Heli, Fr., m. T., Wallendar Hentschel, Kfm., Görlitz — Erbyzinz Herberholz, Düsseldorf, Prinz Nikolas Hermann, Kgl. Baurat, Browlerg

Hermann, Kim., München, Gr. Wald
Herr, Kfm., m. Fran, Baden-Baden
Zum neuen Adler
Hem, Frankfurt, Lnisenstrasse 3, I
von Hesse-Wartens, Generalkonsul,
Berlin — Taunushotel
Heymann, Kfm., Berlin, Grün, Wald
Hill, Bergreferendar, Clausthal
Tauvushotel
Hofmann, Architekt, m. Fr., München
Taunushotel

Hofmann, Architekt, m. Fr., München Taunushotek

Taumshotel
Holk, Kfm., Brüssel — Reichshof
Holzappel, Frau, Bad Kissingen
Goldener Brunnen
Hooftman, Fränlein, Holland
Pension Internationale
Hopkins, m. Fr., Colorado-Springs
Nassauer Hof,
Horten, Bergassessor, m. Fr., Hagend
dingen — Nassauer Hof
Houssain, Assun — Evangel, Hospix

Jager, Kfm., Berlin — Hotel Berg Jakobsohn, m. Fr., Riga, Residenzhot, Jansen, Kfm., Ohlips — Reichspost Jenny, Fr., Zürich — Villa Esplanade Jentzert, Kfm., Berlin, Centralhotel Jessel, Weilburg — Erbpeins Johnston, Kfm., m. Frau, London Schwarzer, Rock Schwarzer Bock

Knariel, Kfm., Berlin, Gritner Wald Katz-Werther, Berlin — Hansahotel Katzenstein, Prediger, Wetzlar

Katzenstein, Prediger, Wetzlar
Hotel Kromprinz
Kenel, Fr. Lebehnka — Römerbad
Keller, Zehnhausen — Zum Falken
Kempner, Fr., Frankfurt, Villa Albion
Kern, Fr., m. T., Frankfurt, Alleemal
Kern, Frankfurt — Häfnergasse 14
Kirchmayer, Nürnberg — Soone
Klapproth, Zahnarzt, m. Fr., Petersburg — Villa Bertha
Klattenhof, Fr., Delmenhoret
Schützenhof

Kleber — Zur Sonne Klein, Kfm., Ems — Hotel Berg Kloeters, Fabrikant, m. Fr., Rhevdt Hotel Nizza Klotz, Kfm., Katzenellubogen Hotel Einhorn

Knipers, Paris — Centralhotel Knopf, Frl., Wien — Centralhotel Kögel, Hotelbesitzer, Dresden Hohenzollern Koehnlein, Dr. med., München Hotel Berg

Köttgen, Fri., Köln — Rheinhotel Kölbe, Prau Rentnerin, Hamburg

Kolbe, Frau Bentnerin, Hamburg
Villa Berthe
Kopp, Kim., Stuttgart — Hot. Happel
Koppel, Leutnant. Diez — Silvana
von Korff, Frau Beronin, Rica
Korschewitz, Prau Hauptm., Dresden
Pension Therania
Korth, Frl., Bershow — Pariser Hof
Krautscheuft Kim. Krauterkraft, Kfm., Antwerpen Nassauer Hof

Korzelius, Westerwald - Sonne Kompun, Kfm, Berlin Kuranatalt Dietenmühle

Kruger, Farmer, m. Fr., Pfeifer-Kans. Pension Balmorol Kühler, Rittergutehas, Blonaken Privatklinik Dr. Guradze Kümmel, Kfm., m. Fr., Dortmund Hotel Krongains

Kuster, Kfm., Frankfurt Prinz Nikolas Kuhlo, Fabrikant, m. Frau, Herford Kuhlmann, Ingen., m. Frau, Köln Wiesbadener Hof Kuntze, Kfm., Berlin - Europ. Hof

Te Landau, Kfm., Berlin, Grüner Wald Landau, m. Frau, Kamberg Hotel Kronprins Landau, Frl., Marburg, Hot. Kronprinz Landouer, Koblenz — Englischer Hof Lange, Kfm., m. Fran, Frankfurt

Langmann, Kfm., Rossland Languann, Kim., Rosseand
Hotel Kronprinz
Lanson, Fr., m. T., London, Reichspost
Lars, Frau, m. Sohn, Hamburg
Vier Jahresseiten van Lawick, Frau Baronin, Bedssel Villa Helene

Leidig, Prankfurt — Sonne Lemke, Kfm., Köln — Wierbad, Hof Levy, Kfm., Berlin, Wierbad, ner Hof Lewi, Kfm., Lodz — Ritters Hotel Lichtenberger, Pegan — Reichspost Liebetreu-Magnus, Frau, München

Liebetreu-Magnus, Frau, München
Goetbestrasse 27
Litten, Dr., Berlin — Metropole
Liwschin, Direktor, m. Fran, Gradno
Tammshotel
Liwschitz, Lodz — Nassauer Hof
von Loewenfeld, Hauptmann, Berlin
Grosse Burgstrasse 14
Losser, Dr., m. Frau, Graubfuden
Wierbadener Hof
Lück Frau, m. T., Hachenburg

Lack, Frau, m. T., Hachenburg Einborn

Einborn

Lülers, m. Frau, Holgoland

Schwarzer Bock

Luig, Fr., Köln — Nasmuer Hof

Lypetadt, m. Frau, Warschau

Hotel Warschau

Lüders, Fr., Grunewald — Palasthotel

Lüthard, Fr. Antegerichter, Schrobenhausen — Goldenes Kreuz

Lühman, Farmer, m. Fr., Stufford

Pension Charlotte

771 Mager, Kfm. B.-Boden, Taums-Hotel Malur, Fr. Aachen — Hotel Nizza Marcus, Fr. San.-Rat, Pyrmont Taumus-Hotel

Marcus, Fr. Con. Tamus-Hotel

de Marquerie, Fr., m. Kind u. Kinderfräulein, Paris — Nassuuer Hof
Mayer, Kfm. Limburg — Union
Meister, Fr. Darmsladt — Ev. Hospiz
de Mendizuren, Madeid
Wier Jahreezeiten
Menkhoff, Kfm. Herford — Gr. Wald
Mermann, Fr. Mediz-Rat, Maunhelm
Hotel Rose

Marco, cand. med., Heidelberg Evangel. Hospir

Marcus, Kfm., Köln — Grüner Wald Martini, Kunstowler, m. Frau, Mün-chen — Centralhotel Massmann, Kfm., Bochum

Massmann, K.fm., Bochum
Europäischer Hof
Mothes, K.fm., Köln — Finhorn
Mayer, K.fm., Köln — Wiesbad, Hof
Meissner, Leipzig — Kaiserhof
Mersecke, K.fm., Berlin, Grüner Weld
Menser, Fran, Bonn — Nassuuer Hof
Meyer, K.fm., Limburg, Wiesbad, Hof
Meyrowitsch, Fr., Odessa — Römerbad

Neef, Kfm., St. Gellen — Hotel Berg Nafziger, Hof Gladbach, Hotel Weins Neher, Rentner, m. Fr., Schaffhausen Nelm, m. Fr., Norden, Zum n. Adler Nemann, Fr., m. Schwest, Charlotten-burg — Zum neuen Adler Nennecke, Rentner, m. Fr., St. Louis Webergasse 21 Nemhold, Kfm., m. Frau, Wien. Zum neuen Adler

Neumetzger, Kfm., Hanau, Gr. Wald Neymonn, Kfm., Pabianice, Nerostr. 5 Nikander, Frl., Helsinefors Nolle, Leut, Mats., Fri., Pabianics Nolle, Leut., Mets - Hotel Berg

0 Oelze, Major, m. Fr., Diedenhofen Hotel Meier Oldermann, Kim, Hamburg Nonnenhof

Oppenheimer, Kfm., Hannover Palasthotel Orth, Rent., Maunheim, Hot. Bender Ossen, Kfm., Planen, Getmer Weld Ossenik, Plonowo — Michelsberg 3 Ottenz, Hamburg — P. Internationale

Ott, Frau Hotelbes., Marienbad Otto, Fabrikbes., m. Fam., Lucken-walde — Evangel. Hospix

Dienstag, 14. November 1911.

Patzig, Prof. Dr., Leipzig
Grosse Burgstrasse 14
Panizza, Hove — Hotel Berg
Patch, m. Fr., Berlin — Reichspost
Pause, Eisenbahnsekretär, Kattowitz
Privathaus Oetting

Privathaus Oetting
Perlinger, Gern — Sonne
von Pestel, Hauptm., m. Autombilf.,
Worms — Prinz Nikolas
Petereit, Frl., Kiel — Sohwarzer Bock
Peters, Rentner, m. Fr., Dortmund
Bayrischer Hot
Petrocoochino, Petersburg, Hohenzoll.
Philippson, Brüssel — Rose
von Pientka, Rittergutabes., Warschau
Englischer Hof
Pietz, Rent., Friedeberg, Weiss. Ross
Piotz, Hotelbes., Kriesche
Wieisses Ross
von Pidoll, Idstein — Sonne

von Pidoll, Idstein - Sonne von Pidoll, Idstein Plumacher, m. Familie, Weyer Palasthote

Poepped, Langenberg, Prinz Nikolas Poeppel, Königsberg — Mühlgasse 15 Pohl, Exzell., Vizeadmiral, m. Familie, Pohl. Exzell., Vizeadmiral, m. Familie, Wilhelmshaven — Quisisana Pollecom, Haarlem — Aezir Pollechin, Kfm., Leinzig, Grün, Wald Polster, Kfm., Kassel — Erburinz Popp, Fabrikant, m. Fr., Netchkan

Porcher, Mexiko — Quisisana Poseiner, Kim., Düsseldorf, Hansahot, Pruel, Hamptmann, Diedenhofen Christl, Hospiz I Preibisch, Kom.-Rat Dr., Reiebenne Rose

de Quessore, Fr., m. Fam., Buenos-Aires — Wilhelma Quilits, Dr., Berlin — Römerbad Quint, Augenarzt Dr., Solingen

R

Reedlein, Kfm., Ebersdorf, Reichahof Randlhofer, 2 Herren, München Metropole u. Monepol Rantzenberg, Frau, Madrid, Viktoriah. Rantzenberg, Madrid — Viktoriahotel Raschke, Fabrikant, m. Tocht., Calbe Privatbotel Intra

Privathotel Intra
Rass, Kfm., m. Fr., Gelsenkirchen
Hotel Union
Rech, Pfarrer, Altweiler — Nass. Hof
Reichmann, Kfm., Lausahütte
Privathotel Silvana
Reines, m. Fr., Dasseldorf — Krug
Rainecke, Kfm., m. Fr., Leipzig
Zum neuen Adler
Reinin, Warschau — Pension Rupp
Reith, Hildmersfeld — Neue Post
v. Rettberg, Hauptm., Homburg
Hotel Nonnenhof
Reuther, Kfm., Rothenkirchen
Richter, Zeitungsverleger, m. Fr. und

Richter, Zeitungsverleger, m. Fr. und Automobilf., Würzburg, Wiesh. Hof Richter, Dr. med., Berlin Europäischer Hof

Rings, Fr., Königswinter Pension Prinzessin Luise Rinken, Fr., Essen — Eveng. Hospiz 8

Seidler, Pr., Zürich — Centr.-Hotel Sickendorff, Berlin — Hotel Wilhelma Silberberg, Fr., Düsseldorf Pension Prinzesoin Luise Silberstein, Kfm., Lodz — Europ. Hof Silberstein, Lodz — Europ. Hof Silberstein, Lodz — Europ. Hof Simon, Fabrikant. m. Automobilführ., Kirn — Villa Borussia Sincelmann Fabrikant. m. Fr., Kiel

Singelmans, Fabrikant, m. Fr., Kiel
Museumstrasse 5, 1
Smotin, Frl., Riga — Evangel, Hospiz
Sonnebron, Fr., Rentel — Pariser Hof
Sopellnikoff, Tonktinstler, Berlin
Hansa-Hotel
Speith Arotheless Onlike Speith, Apotheker, Oelde

Wiesbadener Hof Spiegel, Chemiker, Darmstadt Schwarzer Bock Spittler, Kfm., Stuttgurt — Gr. Wald Springer, Fr., Wien — Kaiserhof Springer, Kfm., Oettingen, Gr. Wald Stallbohm, Kfm., Hamburg Goldener Brunnen Stapelfeldt, Frl., Bergedorf, Paris. Hof Steffen, Kfm., m. Fr., Thorn Tournus-Hotel Schwarzer Bo

v. Stein, Fr., Wilmersdorf — Oranien Steinberger, m. Fam. u. Erzieherin Hotel Hohenzollern Stephan, Kfm., m. Fr., Strassburg Hotel Happel Sterun, Frankfurt — Metrop. u. Mon. Stiehler, Kfm., us. Fr., Remecheid Hotel Einborn

arienbad Nassauer Hof Schmidt, Kernigsbosch — Sonne Schmidt, Kfm., m. Fr., Neunkirchen Zur Stadt Biebrich

Zur Stadt Biebrich
Schneider, Dr. med., m. Fr., Düsseldorf — Hotel Krug
Schneider, Hoetlier, Helgoland
Zum achwarzen Bock
Schneider, m. Fr., Basel, Reichshof
Schneider, Kfm., London — Alleessal
Schönbach, Frau, Lemberg, Palasthotel
Schreiber, Kfm., Karlsruhe
Hotel Happel
Schreiber, Maringoffizier, m. Fam.

Schreuders, Marineoffizier, m. Fam., Haarlem — Fürstenbof Schrewe, Einewarden — Schützenbof Schreyer, Amtsgerichtsrat, Anger-münde — Kaiserbad Schröder — Kernbad Schröder, m. Frau, Kassel

Schroedter, Frau, Bettenhausen Schutzenhof Schütte, Kfm., m. Frau, Worms Centralhotel Schulte, Apotheker, St. Goarshausen Schultheis, Kfm., Fulda Wiesbadener Hof Europäischer Hof

Schulz, Frl. Prenzlau, Evang. Hospiz Schulz, Major, Brandenburg Hotel Mehler Schuyler, m. Fran, Colorado Springs Nassuuer Hot Schwartz-Nelkoff, Wiesbaden Hotel Nizza

Schwartz-Kanadon — Kaiserbof Seligmann, London — Kaiserbof Seydler, Ing., Liegnitz — Einhorn Shoup, m. Frau, Colorado Springs Nassauer Hof

Silberschatz, Fr., Petrikau Rittera Hotel Simon, m. Fr., Hamburg — Rose Steinbrück, Nürnberg — Spiegel Stock, Kfm., m. Fr., Schöneberg Hotel Happel

Stock, Kfm., m. Fam., Barmen Hotel Reichspoet Stockmann, Dr., m. Fr.. Moskan Htoel Römerbad Strater, m. Fam., Rheydt, Villa Frank Stranas, Fri., Hamburg, Pens. Fortum, Stritter, Hauptm., m. Fam. u. Kinder-fräulein, Koblenz — Pens. Columbia Stuel, Kfm., m. Fr., Düsseldorf

Hotel Kruy Sussholz, Kfm., Berlin - Reichspost

Tannen, Oberleutn., Magdeburg Taunus-Hotel
Tausky, Kfm., Mulheim — Wieeb. Hof
Tausky, Kfm., Berlin — Grüner Wald
Tellentrop, Kfm., m. Fr., Austricht
Taunus-Hotel
Tesche Kfm. m. Fr.

Tesche, Kfm., m. Fr., Cronenberg Hotel Erbpring

Thörl, Fr. Konsul, Hamburg — Ross van Tienhoven, Amsterdam — Rose Timme, Marine-Beamter, Wilhelmshaven — Centmil-Hotel
Tipmer, Berlin — Reichspost
Tischer, Kfm., Marienbad — Gr. Wald
Trachtenberg, Paris — Zum Spiegel
Trebbin, Kfm., Hanau — Wiesb. Hof
Trumpert, Kgl. Reg.-Baumeister, mit
Frau, Pulda — Nerostrasse 5
Trumpf, Kfm., Altenburg, Hansahotel Trumpf, Kfm., Altenburg, Hansahotel Tischauer, Kfm., Berlin — Gr. Wold Tischmann, Fr., Berlin — Palesthotel

U Urysolm, Kfm., m. Fr., Lodz Privathotel Harald Usener, Kfm., Niederlahnstein Hotel Grüner Wald

Vaerst, Kfm., Königswinter Hotel Nonnenhof Hotel Nonnenisot
Vaillant, Rentn., Karlsbad — Berg
Verviers, Kfm., Aschen — Fürstenhof
Vestergaord, Dr., m. Fr. u. Bedlem,
Kopenhagen — Hotel Wilhelma
Virses, m. Fam. und Bedlen., Washington — Villa Frank
Volk, Kfm., Erfurt — Hotel Happel
van Voorst van Beest, m. Fr., Holland — Hotel Rose
Vraucken, Fr., Köln — Hotel Minerva Vraucken, Fr., Köln - Hotel Minerva

Waeter, Darmatadt — Metrop. u. Mon. Wagner, Warschau — Villa Alma v. Wahl, Staatsebamter Dr., Durlach Hotel Vogel Wallrubenstein, Reg.-Beamter, Berlin Katal Vogel Wallrubenstein, Reg.-Beamter, Berlin Hotel Vogel Walter, Fr., Marienbad Haus Dambachtal Walther, m. Fam., Kopenhagen, Hotel Hobenzollern

Warghau, Kfm., Manen — Gr. Wald Weber, Reval — Hotel Lloyd Weber, Rektor, Höchst — Hotel Krug Webren, Kfm., Bielefeld, Taunushotel Weinberg, Kfm., Haunover Weinberg, Kfm., Haunover Weisbreit, Berditschew Pension Fortuna Stiehler, Direktor, Remocheid Hotel Emborn

De Unab 1djiigen bolferr bletes Marot "geldnii thr au

Storens Erfolg nahm! Bertra halten, ten, di Mufred etenio den Hi munich Unl bon be Itch für

fich nie

gegen l

nahme,

Alber fi bou ich Muglan fionen in dem teilung Bon de iprud : @inmill Stalien Ungarn Mosnie bertrog 80

loufen, ging, ir fdmb8 ruffiidse Berfien bergeith

Der W fittid to jenbe, be wärtig bod oon mit Ger ben Gat

9008 befindste, failog, 1 thre Ge Flingen nent au 1 made ber au sidili fommen gum 29 bewegun 5-öhlung wurben. waren i geben in Baffer

geftorber turmbert fallens- 1 abneinb. ibr Alei Fluge & Sipen 1 Infititute

ement i fannt au hierter &